



Entwicklerhandbuch

AWS HealthImaging



AWS HealthImaging: Entwicklerhandbuch

Copyright © 2025 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Handelsmarken und Handelsaufmachung von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, durch die Kunden irregeführt werden könnten oder Amazon in schlechtem Licht dargestellt oder diskreditiert werden könnte. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

Was ist AWS HealthImaging?	1
Wichtiger Hinweis	2
Features	2
Zugehörige Services	4
Zugriff	5
HIPAA	5
Preisgestaltung	6
Erste Schritte	7
Konzepte	7
Datastore	7
Bildsatz	8
Metadaten	8
Frames	8
Einrichtung	9
Melde dich an für eine AWS-Konto	9
Erstellen eines Benutzers mit Administratorzugriff	10
Erstellen Sie S3-Buckets	11
Einen Datenspeicher erstellen	12
Erstellen eines IAM-Benutzers	12
Erstellen einer IAM-Rolle	13
Installieren Sie das AWS CLI	16
Tutorial	17
Verwaltung von Datenspeichern	18
Einen Datenspeicher erstellen	18
Eigenschaften des Datenspeichers abrufen	25
Datenspeicher auflisten	31
Löschen eines Datenspeichers	38
Grundlegendes zu Speicherstufen	44
Imaging-Daten importieren	48
Importaufträge verstehen	48
Einen Importjob starten	51
Eigenschaften von Importaufträgen abrufen	59
Importaufträge auflisten	66
Zugreifen auf Bilddatensätze	72

Grundlegendes zu Bilddatätzen	72
Suche nach Bilddatensätzen	79
Eigenschaften von Bilddatensätzen abrufen	105
Metadaten von Bilddatensätzen abrufen	110
Pixeldaten von Bilddatensätzen abrufen	120
Ändern von Bilddatensätzen	128
Versionen von Bildsätzen auflisten	128
Metadaten von Bilddatensätzen aktualisieren	135
.....	153
Kopieren eines Bilddatensatzes	155
Löschen eines Bilddatensatzes	170
Taggen von -Ressourcen	177
Eine Ressource taggen	177
Tags für eine Ressource auflisten	182
Eine Ressource entkennzeichnen	187
Codebeispiele	192
Grundlagen	198
Hallo HealthImaging	199
Aktionen	205
Szenarien	341
Beginnen Sie mit Bildsätzen und Bildrahmen	342
Einen Datenspeicher taggen	397
Einen Bilddatensatz taggen	407
DICOMweb	418
Abrufen von Daten	418
Eine Instance abrufen	420
Abrufen von Instance-Metadaten	422
Anzeigen von Instance-Frames	423
Serienmetadaten abrufen	426
Suchen von Daten	427
DICOMweb suche APIs nach HealthImaging	428
Unterstützte DICOMweb Abfragetypen für HealthImaging	429
Suchen nach Studien	431
Serien	433
Suchen nach Instanzen	434
Überwachen	436

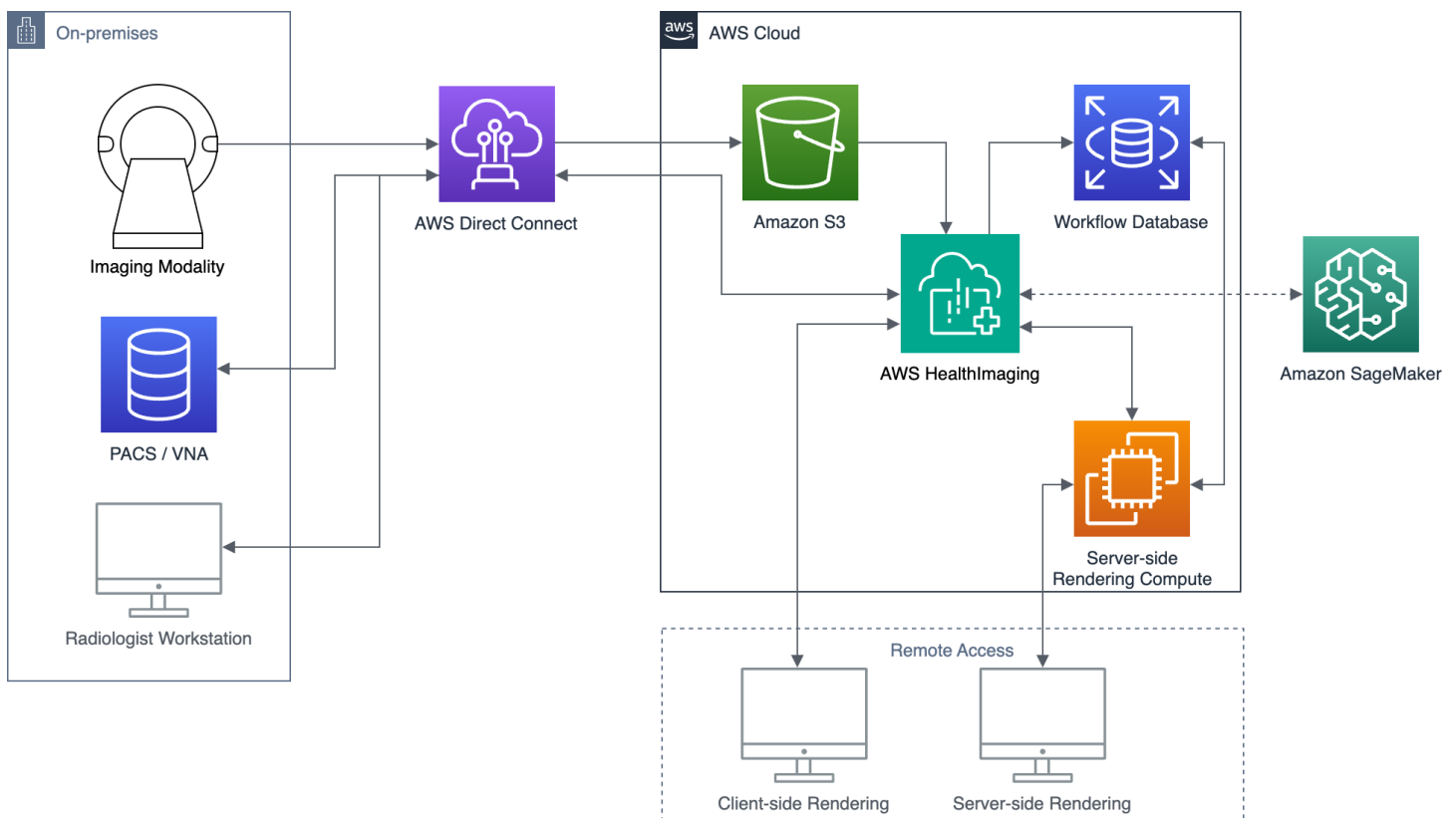
CloudTrail (API-Aufrufe)	437
Creating a trail	437
Grundlegendes zu Protokolleinträgen	439
CloudWatch (Metriken)	440
HealthImaging Metriken anzeigen	441
Erstellen eines Alarms	442
EventBridge (Ereignisse)	442
HealthImaging Ereignisse wurden gesendet an EventBridge	442
HealthImaging Struktur und Beispiele für Ereignisse	444
Sicherheit	461
Datenschutz	462
Datenverschlüsselung	463
Richtlinie für den Netzwerkverkehr zwischen Netzwerken	474
Identitäts- und Zugriffsverwaltung	474
Zielgruppe	475
Authentifizierung mit Identitäten	476
Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien	480
So HealthImaging arbeitet AWS mit IAM	483
Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien	490
AWS verwaltete Richtlinien	493
Serviceübergreifende Confused-Deputy-Prävention	496
Fehlerbehebung	497
Compliance-Validierung	499
Sicherheit der Infrastruktur	500
Infrastructure as Code	501
HealthImaging und AWS CloudFormation Vorlagen	501
Erfahren Sie mehr über AWS CloudFormation	502
VPC-Endpunkte	502
Überlegungen zu VPC-Endpunkten	502
Erstellung eines VPC-Endpunkts	503
Erstellen einer VPC-Endpunktrichtlinie	503
Kontoübergreifender Import	504
Ausfallsicherheit	506
Referenz	507
DICOM	507
Unterstützte SOP-Klassen	508

Normalisierung von Metadaten	508
Unterstützte Übertragungssyntaxen	513
Einschränkungen für DICOM-Elemente	516
Einschränkungen für DICOM-Metadaten	517
HealthImaging	518
Endpunkte und Kontingente	518
Drosselungslimits für	524
Überprüfung der Pixeldaten	525
HTJ2K Dekodierungsbibliotheken	528
Beispielprojekte	529
Arbeitet mit AWS SDKs	530
Versionen	532
.....	dxliii

Was ist AWS HealthImaging?

AWS HealthImaging ist ein HIPAA-fähiger Service, der es Gesundheitsdienstleistern, Life-Science-Organisationen und ihren Softwarepartnern ermöglicht, medizinische Bilder im Petabyte-Bereich in der Cloud zu speichern, zu analysieren und zu teilen. HealthImaging Anwendungsfälle umfassen:

- **Bildgebung für Unternehmen** — Speichern und streamen Sie Ihre medizinischen Bildgebungsdaten direkt aus der AWS Cloud und behalten Sie gleichzeitig die Leistung mit niedriger Latenz und die hohe Verfügbarkeit bei.
- **Langfristige Bildarchivierung** — Sparen Sie Kosten bei der langfristigen Bildarchivierung und behalten Sie gleichzeitig den Zugriff auf Bilder in Sekundenschnelle.
- **KI/ML-Entwicklung** — Führen Sie mit Unterstützung anderer Tools und Services Inferenzen für künstliche Intelligenz und Machine Learning (KI/ML) in Ihrem Bildgebungsarchiv aus.
- **Multimodale Analyse** — Kombinieren Sie Ihre klinischen Bilddaten mit AWS HealthLake (Gesundheitsdaten) und AWS HealthOmics (Omics-Daten), um Erkenntnisse für die Präzisionsmedizin zu gewinnen.



AWS HealthImaging bietet Zugriff auf Bilddaten (z. B. X-Ray, CT, MRT, Ultraschall), sodass in der Cloud erstellte medizinische Bildgebungsanwendungen eine Leistung erzielen können, die bisher nur vor Ort möglich war. Mit reduzieren Sie die Infrastrukturkosten HealthImaging, indem Sie Ihre medizinischen Bildgebungsanwendungen in großem Umfang ausführen, und zwar von einer einzigen, verlässlichen Kopie jedes medizinischen Bildes aus. AWS Cloud

Themen

- [Wichtiger Hinweis](#)
- [Funktionen von AWS HealthImaging](#)
- [Zugehörige AWS -Services](#)
- [Zugreifen auf AWS HealthImaging](#)
- [HIPAA-Eignung und Datensicherheit](#)
- [Preisgestaltung](#)

Wichtiger Hinweis

AWS HealthImaging ist kein Ersatz für professionelle medizinische Beratung, Diagnose oder Behandlung und nicht dazu bestimmt, Krankheiten oder Gesundheitsprobleme zu heilen, zu behandeln, zu mildern, zu verhindern oder zu diagnostizieren. Sie sind dafür verantwortlich, im Rahmen der Nutzung von AWS Untersuchungen am Menschen durchzuführen HealthImaging, auch in Verbindung mit Produkten von Drittanbietern, die als Grundlage für klinische Entscheidungen dienen sollen. AWS HealthImaging sollte nur dann in der Patientenversorgung oder in klinischen Szenarien verwendet werden, wenn es von geschultem medizinischem Fachpersonal und medizinischem Urteilsvermögen überprüft wurde.

Funktionen von AWS HealthImaging

AWS HealthImaging bietet die folgenden Funktionen:

Entwicklerfreundliche DICOM-Metadaten

AWS HealthImaging vereinfacht die Anwendungsentwicklung, indem es DICOM-Metadaten in einem entwicklerfreundlichen Format zurückgibt. Nach dem Import Ihrer Bilddaten ist der Zugriff auf einzelne Metadatenattribute mit benutzerfreundlichen Schlüsselwörtern statt mit unbekannten Hexadezimalzahlen für Gruppen oder Elemente möglich. DICOM-Elemente auf Patienten-,

Studien- und Serienebene sind [normalisiert, sodass sich Anwendungsentwickler nicht mehr mit Inkonsistenzen](#) zwischen SOP-Instanzen auseinandersetzen müssen. Darüber hinaus sind Metadaten-Attributwerte in systemeigenen Laufzeittypen direkt zugänglich.

SIMD-beschleunigte Bilddekodierung

AWS HealthImaging gibt Bildframes (Pixeldaten) zurück, die als High Throughput JPEG 2000 (HTJ2K) -Bilder codiert sind, ein erweiterter Bildkomprimierungscodec. HTJ2K nutzt die Vorteile von Single Instruction Multiple Data (SIMD) auf modernen Prozessoren, um ein neues Leistungsniveau zu erreichen. HTJ2K ist um eine Größenordnung schneller als JPEG2 000 und mindestens doppelt so schnell wie alle anderen DICOM-Übertragungssyntaxen. WASM-SIMD kann verwendet werden, um diese extreme Geschwindigkeit auf Webviewer ohne Platzbedarf zu bringen. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#).

Pixeldatenüberprüfung

AWS HealthImaging bietet eine integrierte Überprüfung von Pixeldaten, indem der Status der verlustfreien Kodierung und Dekodierung jedes Bilds während des Imports überprüft wird. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfung der Pixeldaten](#).

Branchenführende Leistung

AWS HealthImaging setzt dank seiner effizienten Metadatenkodierung, der verlustfreien Komprimierung und des Datenzugriffs mit progressiver Auflösung einen neuen Standard für die Leistung beim Laden von Bildern. Durch die effiziente Metadatenkodierung können Bildbetrachter und KI-Algorithmen den Inhalt einer DICOM-Studie verstehen, ohne die Bilddaten laden zu müssen. Bilder werden dank fortschrittlicher Bildkomprimierung schneller geladen, ohne Kompromisse bei der Bildqualität einzugehen. Die progressive Auflösung ermöglicht ein noch schnelleres Laden von Bildern für Miniaturansichten, interessante Bereiche und Mobilgeräte mit niedriger Auflösung.

Skalierbare DICOM-Importe

HealthImaging AWS-Importe nutzen moderne Cloud-native Technologien, um mehrere DICOM-Studien parallel zu importieren. Historische Archive können schnell importiert werden, ohne die klinische Arbeitslast für neue Daten zu beeinträchtigen. Informationen zu unterstützten SOP-Instanzen und Übertragungssyntaxen finden Sie unter [DICOM](#)

Vom Service verwaltete DICOM-Datenhierarchie

AWS organisiert DICOM P10-Daten beim Import HealthImaging automatisch nach DICOM-Datenelementen auf Patienten-, Studien- und Serienebene. Der Service organisiert diese

DICOM-Daten in Bilddatensätzen, die der DICOM-Serie entsprechen, und vereinfacht so die Arbeitsabläufe nach dem Import. Die Organisation auf Studien- und Serienebene wird beibehalten, wenn neue Daten importiert werden.

DICOMweb API-Kompatibilität

AWS HealthImaging bietet DICOMweb konforme Lösungen, um Integrationen APIs zu vereinfachen und die Interoperabilität mit bestehenden Anwendungen zu ermöglichen. Der Service bietet auch Cloud-native Funktionen, die Aktionen ermöglichen APIs, die vom DICOMweb Standard nicht unterstützt werden, z. B. Operationen zur Aktualisierung von Metadaten.

Zugehörige AWS -Services

AWS HealthImaging bietet eine enge Integration mit anderen AWS Services. Kenntnisse der folgenden Services sind hilfreich, um sie in vollem Umfang nutzen zu können HealthImaging.

- [AWS Identity and Access Management](#)— Verwenden Sie IAM, um Identitäten und den Zugriff auf Ressourcen sicher zu HealthImaging verwalten.
- [Amazon Simple Storage Service](#) — Verwenden Sie Amazon S3 als Staging-Bereich für den Import von DICOM-Daten in. HealthImaging
- [Amazon CloudWatch](#) — Wird CloudWatch zur Beobachtung und Überwachung von HealthImaging Ressourcen verwendet.
- [AWS CloudTrail](#)— Wird verwendet CloudTrail, um HealthImaging Benutzeraktivitäten und API-Nutzung zu verfolgen.
- [AWS CloudFormation](#)— Wird verwendet AWS CloudFormation, um IaC-Vorlagen (Infrastructure as Code) zu implementieren, in HealthImaging denen Ressourcen erstellt werden.
- [AWS PrivateLink](#)— Verwenden Sie Amazon VPC, um Konnektivität zwischen HealthImaging und [Amazon Virtual Private Cloud](#) herzustellen, ohne Daten dem Internet zugänglich zu machen.
- [Amazon EventBridge](#) — Wird verwendet, EventBridge um skalierbare, ereignisgesteuerte Anwendungen zu erstellen, indem Regeln erstellt werden, die HealthImaging Ereignisse an Ziele weiterleiten.

Zugreifen auf AWS HealthImaging

Sie können HealthImaging mit dem AWS Management Console, AWS Command Line Interface und dem auf AWS zugreifen AWS SDKs. Dieses Handbuch enthält Verfahrensanweisungen für das AWS Management Console und sowie Codebeispiele für AWS CLI und AWS SDKs.

AWS Management Console

AWS Management Console bietet eine webbasierte Benutzeroberfläche für die Verwaltung HealthImaging und die zugehörigen Ressourcen. Wenn Sie sich für ein AWS Konto registriert haben, können Sie sich in der [HealthImaging Konsole](#) anmelden.

AWS Command Line Interface (AWS CLI)

Die AWS CLI bietet Befehle für zahlreiche AWS -Produkte und wird unter Windows-, Mac- und Linux-Betriebssystemen unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im [AWS Command Line Interface -Benutzerhandbuch](#).

AWS SDKs

AWS SDKs stellt Bibliotheken, Codebeispiele und andere Ressourcen für Softwareentwickler bereit. Diese Bibliotheken bieten grundlegende Funktionen zur Automatisierung von Aufgaben, z. B. kryptografisches Signieren von Anfragen, Wiederholen von Anfragen und die Verarbeitung von Fehlermeldungen. Weitere Informationen finden Sie unter [Tools](#) für AWS.

HTTP-Anforderungen

Sie können HealthImaging Aktionen mithilfe von HTTP-Anfragen aufrufen, müssen jedoch je nach Art der verwendeten Aktionen unterschiedliche Endpunkte angeben. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte API-Aktionen für HTTP-Anfragen](#).

HIPAA-Eignung und Datensicherheit

Dies ist ein HIPAA-berechtigter Service. [Weitere Informationen zu AWS, dem Health Insurance Portability and Accountability Act of 1996 \(HIPAA\) und die Verwendung von AWS -Services zur Verarbeitung, Speicherung und Übertragung geschützter Gesundheitsinformationen \(PHI\) finden Sie in der HIPAA-Übersicht.](#)

Verbindungen zu, HealthImaging die PHI und persönlich identifizierbare Informationen (PII) enthalten, müssen verschlüsselt werden. Standardmäßig HealthImaging verwenden alle Verbindungen HTTPS

über TLS. HealthImaging speichert verschlüsselte Kundeninhalte und arbeitet nach dem [Modell der AWS gemeinsamen Verantwortung](#).

Informationen zur Compliance finden Sie unter [Konformitätsvalidierung für AWS HealthImaging](#).

Preisgestaltung

HealthImaging hilft Ihnen, das Lebenszyklusmanagement klinischer Daten mit intelligentem Tiering zu automatisieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Grundlegendes zu Speicherstufen](#).

Allgemeine Preisinformationen finden Sie unter [HealthImaging AWS-Preise](#). Verwenden Sie den [HealthImaging AWS-Preisrechner](#), um die Kosten zu schätzen.

Erste Schritte mit AWS HealthImaging

Um mit der Nutzung von AWS zu beginnen HealthImaging, richten Sie ein AWS Konto ein und erstellen Sie einen AWS Identity and Access Management Benutzer. Um die [AWS CLI](#) oder die [AWS SDKs](#) verwenden zu können, müssen Sie sie installieren und konfigurieren.

Nachdem Sie sich mit den HealthImaging Konzepten und der Einrichtung vertraut gemacht haben, steht Ihnen ein kurzes Tutorial mit Codebeispielen zur Verfügung, das Ihnen den Einstieg erleichtern soll.

Themen

- [HealthImaging AWS-Konzepte](#)
- [Einrichtung von AWS HealthImaging](#)
- [HealthImaging AWS-Tutorial](#)

HealthImaging AWS-Konzepte

Die folgende (n) Terminologie und Konzepte sind von zentraler Bedeutung, um AWS zu verstehen und verwenden zu können HealthImaging.

Konzepte

- [Datastore](#)
- [Bildsatz](#)
- [Metadaten](#)
- [Frames](#)

Datastore

Ein Datenspeicher ist ein Speicher für medizinische Bildgebungsdaten, der sich in einem einzigen AWS-Region Speicher befindet. Ein AWS Konto kann null oder viele Datenspeicher haben. Ein Datenspeicher hat seinen eigenen AWS KMS Verschlüsselungsschlüssel, sodass Daten in einem Datenspeicher physisch und logisch von Daten in anderen Datenspeichern isoliert werden können. Datenspeicher unterstützen die Zugriffskontrolle mithilfe von IAM-Rollen, Berechtigungen und attributbasierter Zugriffskontrolle.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [Verwaltung von Datenspeichern](#) und [Grundlegendes zu Speicherstufen](#).

Bildsatz

Ein Bilddatensatz ist ein AWS Konzept, das einen abstrakten Gruppierungsmechanismus zur Optimierung verwandter medizinischer Bilddaten definiert. Wenn Sie Ihre DICOM P10-Bilddaten in einen HealthImaging AWS-Datenspeicher importieren, werden sie in Bildsätze umgewandelt, die aus [Metadaten](#) und [Bildrahmen](#) (Pixeldaten) bestehen. HealthImaging versucht, importierte Daten gemäß der DICOM-Hierarchie von Studie, Serie und Instanz zu organisieren. [DICOM-Instanzen, die erfolgreich zur HealthImaging verwalteten Hierarchie hinzugefügt wurden, werden als primäre Bilddatensätze bezeichnet. Beim Import von DICOM P10-Daten wird entweder: ein neuer primärer Bildsatz erstellt, Instanzen zu einem vorhandenen primären Imagesatz zusammengeführt, falls die Instanzen bereits in der primären Sammlung vorhanden sind, oder, im Fall von Konflikten mit Metadatenelementen, ein neuer, nicht primärer Imagesatz erstellt.](#)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [Imaging-Daten importieren](#) und [Grundlegendes zu Bilddatätzen](#).

Metadaten

[Metadaten sind die Nicht-Pixel-Attribute, die in einem Bilddatensatz vorhanden sind.](#) Für DICOM gehören dazu demografische Daten des Patienten, Einzelheiten zum Verfahren und andere akquisitionsspezifische Parameter. AWS HealthImaging unterteilt den Bildsatz in Metadaten und Bildrahmen (Pixeldaten), sodass Anwendungen schnell darauf zugreifen können. Dies ist hilfreich für Bildbetrachter, Analysen und KI/ML-Anwendungsfälle, die keine Pixeldaten benötigen. DICOM-Daten werden auf Patienten-, Studien- und Serienebene [normalisiert](#), wodurch Inkonsistenzen vermieden werden. Dies vereinfacht die Verwendung der Daten, erhöht die Sicherheit und verbessert die Zugriffsleistung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [Metadaten von Bilddatensätzen abrufen](#) und [Normalisierung von Metadaten](#).

Frames

Ein Bildrahmen sind die Pixeldaten, die in einem [Bilddatensatz](#) vorhanden sind, um ein medizinisches 2D-Bild zu erstellen. Einige Dateien behalten beim Import ihre ursprüngliche Übertragungssyntaxkodierung bei, während andere standardmäßig in verlustfreies High-Throughput-

JPEG 2000 (HTJ2K) transkodiert werden. Wenn ein Bildrahmen in HTJ2 K codiert ist, muss er vor der Anzeige in einem Bildbetrachter dekodiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#), [Pixeldaten von Bilddatensätzen abrufen](#) und [HTJ2K Dekodierungsbibliotheken](#).

Einrichtung von AWS HealthImaging

Sie müssen Ihre AWS Umgebung einrichten, bevor Sie AWS verwenden können HealthImaging. Die folgenden Themen sind Voraussetzungen für das [Tutorial](#) im nächsten Abschnitt.

Themen

- [Melde dich an für eine AWS-Konto](#)
- [Erstellen eines Benutzers mit Administratorzugriff](#)
- [Erstellen Sie S3-Buckets](#)
- [Einen Datenspeicher erstellen](#)
- [Erstellen Sie einen IAM-Benutzer mit HealthImaging voller Zugriffsberechtigung](#)
- [Erstellen Sie eine IAM-Rolle für den Import](#)
- [Installieren Sie das \(optional AWS CLI \)](#)

Melde dich an für eine AWS-Konto

Wenn Sie noch keine haben AWS-Konto, führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine zu erstellen.

Um sich für eine anzumelden AWS-Konto

1. Öffnen Sie [https://portal.aws.amazon.com/billing/die Anmeldung](https://portal.aws.amazon.com/billing/die-Anmeldung).
2. Folgen Sie den Online-Anweisungen.

Ein Teil des Anmeldevorgangs umfasst den Empfang eines Telefonanrufs oder einer Textnachricht und die Eingabe eines Bestätigungscode auf der Telefontastatur.

Wenn Sie sich für eine anmelden AWS-Konto, wird eine Root-Benutzer des AWS-Kontos erstellt. Der Root-Benutzer hat Zugriff auf alle AWS-Services und Ressourcen des Kontos. Als bewährte Sicherheitsmethode weisen Sie einem Administratorbenutzer Administratorzugriff zu und verwenden Sie nur den Root-Benutzer, um [Aufgaben auszuführen, die Root-Benutzerzugriff erfordern](#).

AWS sendet Ihnen nach Abschluss des Anmeldevorgangs eine Bestätigungs-E-Mail. Du kannst jederzeit deine aktuellen Kontoaktivitäten einsehen und dein Konto verwalten, indem du zu <https://aws.amazon.com/> gehst und Mein Konto auswählst.

Erstellen eines Benutzers mit Administratorzugriff

Nachdem Sie sich für einen angemeldet haben AWS-Konto, sichern Sie Ihren Root-Benutzer des AWS-Kontos AWS IAM Identity Center, aktivieren und erstellen Sie einen Administratorbenutzer, sodass Sie den Root-Benutzer nicht für alltägliche Aufgaben verwenden.

Sichern Sie Ihre Root-Benutzer des AWS-Kontos

1. Melden Sie sich [AWS Management Console](#) als Kontoinhaber an, indem Sie Root-Benutzer auswählen und Ihre AWS-Konto E-Mail-Adresse eingeben. Geben Sie auf der nächsten Seite Ihr Passwort ein.

Hilfe bei der Anmeldung mit dem Root-Benutzer finden Sie unter [Anmelden als Root-Benutzer](#) im AWS-Anmeldung Benutzerhandbuch zu.

2. Aktivieren Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) für den Root-Benutzer.

Anweisungen finden Sie unter [Aktivieren eines virtuellen MFA-Geräts für Ihren AWS-Konto Root-Benutzer \(Konsole\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Erstellen eines Benutzers mit Administratorzugriff

1. Aktivieren Sie das IAM Identity Center.

Anweisungen finden Sie unter [Aktivieren AWS IAM Identity Center](#) im AWS IAM Identity Center Benutzerhandbuch.

2. Gewähren Sie einem Administratorbenutzer im IAM Identity Center Benutzerzugriff.

Ein Tutorial zur Verwendung von IAM-Identity-Center-Verzeichnis als Identitätsquelle finden Sie IAM-Identity-Center-Verzeichnis im Benutzerhandbuch unter [Benutzerzugriff mit der Standardeinstellung konfigurieren](#).AWS IAM Identity Center

Anmelden als Administratorbenutzer

- Um sich mit Ihrem IAM-Identity-Center-Benutzer anzumelden, verwenden Sie die Anmelde-URL, die an Ihre E-Mail-Adresse gesendet wurde, als Sie den IAM-Identity-Center-Benutzer erstellt haben.

Hilfe bei der Anmeldung mit einem IAM Identity Center-Benutzer finden Sie [im AWS-Anmeldung Benutzerhandbuch unter Anmeldung beim AWS Access-Portal](#).

Weiteren Benutzern Zugriff zuweisen

1. Erstellen Sie im IAM-Identity-Center einen Berechtigungssatz, der den bewährten Vorgehensweisen für die Anwendung von geringsten Berechtigungen folgt.

Anweisungen hierzu finden Sie unter [Berechtigungssatz erstellen](#) im AWS IAM Identity Center Benutzerhandbuch.

2. Weisen Sie Benutzer einer Gruppe zu und weisen Sie der Gruppe dann Single Sign-On-Zugriff zu.

Eine genaue Anleitung finden Sie unter [Gruppen hinzufügen](#) im AWS IAM Identity Center Benutzerhandbuch.

Erstellen Sie S3-Buckets

Für den Import von DICOM P10-Daten in AWS HealthImaging werden zwei Amazon S3 S3-Buckets empfohlen. Der Amazon S3 S3-Eingabe-Bucket speichert die zu importierenden DICOM P10-Daten und HealthImaging liest aus diesem Bucket. Der Amazon S3 S3-Ausgabe-Bucket speichert die Verarbeitungsergebnisse des Importjobs und HealthImaging schreibt in diesen Bucket. Eine visuelle Darstellung davon finden Sie im Diagramm unter [Importaufträge verstehen](#).

Note

Aufgrund der AWS Identity and Access Management (IAM-) Richtlinie müssen Ihre Amazon S3 S3-Bucket-Namen eindeutig sein. Weitere Informationen finden Sie unter [Benennungsregeln für Buckets](#) im Benutzerhandbuch zu Amazon Simple Storage Service.

Für die Zwecke dieses Handbuchs spezifizieren wir die folgenden Amazon S3 S3-Eingabe- und Ausgabe-Buckets in der [IAM-Rolle für](#) den Import.

- Eingabe-Bucket: `arn:aws:s3:::amzn-s3-demo-source-bucket`
- Ausgabe-Bucket: `arn:aws:s3:::amzn-s3-demo-logging-bucket`

Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen eines Buckets](#) im Amazon S3 S3-Benutzerhandbuch.

Einen Datenspeicher erstellen

Wenn Sie Ihre medizinischen Bilddaten importieren, enthält der HealthImaging [AWS-Datenspeicher](#) die Ergebnisse Ihrer transformierten DICOM P10-Dateien, die als [Bilddatensätze](#) bezeichnet werden. Eine visuelle Darstellung davon finden Sie im Diagramm unter. [Importaufträge verstehen](#)

Tip

A `datastoreID` wird generiert, wenn Sie einen Datenspeicher erstellen. Sie müssen das `verwendendatastoreID`, wenn Sie das [trust relationship](#) für den Import später in diesem Abschnitt abschließen.

Informationen zum Erstellen eines Datenspeichers finden Sie unter [Einen Datenspeicher erstellen](#).

Erstellen Sie einen IAM-Benutzer mit HealthImaging voller Zugriffsberechtigung

Bewährte Methode

Wir empfehlen Ihnen, separate IAM-Benutzer für unterschiedliche Anforderungen wie Import, Datenzugriff und Datenverwaltung zu erstellen. Dies steht im Einklang mit [Grant Least Privilege Access](#) im AWS Well-Architected Framework.

Für das [Tutorial](#) im nächsten Abschnitt verwenden Sie einen einzelnen IAM-Benutzer.

So erstellen Sie einen IAM-Benutzer

1. Folgen Sie den Anweisungen zum [Erstellen eines IAM-Benutzers in Ihrem AWS Konto](#) im IAM-Benutzerhandbuch. Erwägen Sie zur Verdeutlichung die Benennung des Benutzers ahiadmin (oder etwas Ähnliches).
2. Weisen Sie dem IAM-Benutzer die AWSHealthImagingFullAccess verwaltete Richtlinie zu. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS verwaltete Richtlinie: AWSHealthImagingFullAccess](#).

Note

IAM-Berechtigungen können eingeschränkt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS verwaltete Richtlinien für AWS HealthImaging](#).

Erstellen Sie eine IAM-Rolle für den Import

Note

Die folgenden Anweisungen beziehen sich auf eine AWS Identity and Access Management (IAM-) Rolle, die Lese- und Schreibzugriff auf Amazon S3 S3-Buckets für den Import Ihrer DICOM-Daten gewährt. Obwohl die Rolle für das [Tutorial](#) im nächsten Abschnitt erforderlich ist, empfehlen wir Ihnen, Benutzern, Gruppen und Rollen, die sie verwenden, IAM-Berechtigungen hinzuzufügen, da sie einfacher zu verwenden sind [AWS verwaltete Richtlinien für AWS HealthImaging](#), als selbst Richtlinien zu schreiben.

Eine IAM-Rolle ist eine IAM-Identität, die Sie in Ihrem Konto mit bestimmten Berechtigungen erstellen können. Um einen Importauftrag zu starten, muss die IAM-Rolle, die die StartDICOMImportJob Aktion aufruft, an eine Benutzerrichtlinie angehängt werden, die Zugriff auf die Amazon S3 S3-Buckets gewährt, die zum Lesen Ihrer DICOM P10-Daten und zum Speichern der Verarbeitungsergebnisse des Importauftrags verwendet werden. Ihm muss auch eine Vertrauensbeziehung (Richtlinie) zugewiesen werden, die es AWS ermöglicht, die Rolle HealthImaging zu übernehmen.

Um eine IAM-Rolle für Importzwecke zu erstellen

1. Erstellen Sie mithilfe der [IAM-Konsole](#) eine Rolle mit dem Namen `ImportJobDataAccessRole`. Sie verwenden diese Rolle für das [Tutorial](#) im nächsten Abschnitt. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen von IAM-Rollen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Tip

Für die Zwecke dieses Handbuchs beziehen sich die [Einen Importjob starten](#) Codebeispiele auf die `ImportJobDataAccessRole` IAM-Rolle.

2. Fügen Sie der IAM-Rolle eine IAM-Berechtigungsrichtlinie hinzu. Diese Berechtigungsrichtlinie gewährt Zugriff auf die Amazon S3 S3-Eingabe- und Ausgabe-Buckets. Fügen Sie der IAM-Rolle die folgende Berechtigungsrichtlinie hinzu. `ImportJobDataAccessRole`

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Action": [
        "s3:ListBucket"
      ],
      "Resource": [
        "arn:aws:s3:::amzn-s3-demo-source-bucket",
        "arn:aws:s3:::amzn-s3-demo-logging-bucket"
      ],
      "Effect": "Allow"
    },
    {
      "Action": [
        "s3:GetObject"
      ],
      "Resource": [
        "arn:aws:s3:::amzn-s3-demo-source-bucket/*"
      ],
      "Effect": "Allow"
    },
    {
      "Action": [
        "s3:PutObject"
      ],
```

```

        "Resource": [
            "arn:aws:s3:::amzn-s3-demo-logging-bucket/*"
        ],
        "Effect": "Allow"
    }
]
}

```

3. Fügen Sie der `ImportJobDataAccessRole` IAM-Rolle die folgende Vertrauensbeziehung (Richtlinie) hinzu. Die Vertrauensrichtlinie erfordert die `datastoreId`, die generiert wurde, als Sie den Abschnitt [Einen Datenspeicher erstellen](#) abgeschlossen haben. [In der Anleitung](#) zu diesem Thema wird davon ausgegangen, dass Sie einen HealthImaging AWS-Datenspeicher verwenden, jedoch mit datenspeicherspezifischen Amazon S3 S3-Buckets, IAM-Rollen und Vertrauensrichtlinien.

Note

Der Condition Block in dieser Vertrauensrichtlinie trägt dazu bei, das Problem des verwirrten Stellvertreters zu vermeiden, indem sichergestellt wird, dass nur auf Ihren spezifischen HealthImaging AWS-Datenspeicher zugegriffen werden kann. Weitere Informationen zu dieser Sicherheitsmaßnahme finden Sie unter [Dienstübergreifender Schutz vor verwirrten Stellvertretern in HealthImaging](#).

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Principal": {
        "Service": "medical-imaging.amazonaws.com"
      },
      "Action": "sts:AssumeRole",
      "Condition": {
        "StringEquals": {
          "aws:SourceAccount": "accountId"
        },
        "ArnEquals": {
          "aws:SourceArn": "arn:aws:medical-
imaging:region:accountId:datastore/datastoreId"
        }
      }
    }
  ]
}

```

```
}  
  }  
]  
}
```

Weitere Informationen zur Erstellung und Verwendung von IAM-Richtlinien mit AWS finden Sie HealthImaging unter [Identity and Access Management für AWS HealthImaging](#).

Weitere Informationen zu IAM-Rollen im Allgemeinen finden Sie unter [IAM-Rollen im IAM-Benutzerhandbuch](#). Weitere Informationen zu IAM-Richtlinien und -Berechtigungen im Allgemeinen finden Sie unter [IAM-Richtlinien und -Berechtigungen im IAM-Benutzerhandbuch](#).

Installieren Sie das (optional AWS CLI)

Das folgende Verfahren ist erforderlich, wenn Sie das verwenden AWS Command Line Interface. Wenn Sie das AWS Management Console oder verwenden AWS SDKs, können Sie das folgende Verfahren überspringen.

Um das einzurichten AWS CLI

1. Herunterladen und Konfigurieren von AWS CLI. Eine Anleitung finden Sie unter den folgenden Themen im AWS Command Line Interface -Benutzerhandbuch.
 - [Installation oder Aktualisierung der neuesten Version von AWS CLI](#)
 - [Erste Schritte mit dem AWS CLI](#)
2. Fügen Sie der AWS CLI config Datei ein benanntes Profil für den Administrator hinzu. Sie verwenden dieses Profil, wenn Sie die AWS CLI Befehle ausführen. Gemäß dem Sicherheitsprinzip der geringsten Rechte empfehlen wir Ihnen, eine separate IAM-Rolle mit spezifischen Rechten für die auszuführenden Aufgaben zu erstellen. Weitere Informationen zu benannten Profilen finden Sie im AWS Command Line Interface Benutzerhandbuch unter [Konfiguration und Einstellungen für Anmeldeinformationsdateien](#).

```
[default]  
aws_access_key_id = default access key ID  
aws_secret_access_key = default secret access key  
region = region
```

3. Überprüfen Sie das Setup mit dem folgenden help Befehl.

```
aws medical-imaging help
```

Wenn der richtig konfiguriert AWS CLI ist, sehen Sie eine kurze Beschreibung von AWS HealthImaging und eine Liste der verfügbaren Befehle.

HealthImaging AWS-Tutorial

Ziel

Das Ziel dieses Tutorials besteht darin, DICOM P10-Binärdateien (.dcmDateien) in einen HealthImaging [AWS-Datenspeicher](#) zu importieren und sie in [Bildsätze](#) umzuwandeln, die aus [Metadaten](#) und [Bildrahmen](#) (Pixeldaten) bestehen. [Nach dem Import der DICOM-Daten verwenden Sie HealthImaging Cloud-native Aktionen, um je nach Ihren Zugriffspräferenzen auf die Bildsätze, Metadaten und Bildrahmen zuzugreifen.](#)

Voraussetzungen

Alle unter aufgeführten Verfahren [Einrichtung](#) sind erforderlich, um dieses Tutorial abzuschließen.

Schritte des Tutorials

1. [Starten Sie den Importjob](#)
2. [Rufen Sie die Eigenschaften des Importauftrags ab](#)
3. [Suchen Sie nach Bilddatensätzen](#)
4. [Holen Sie sich die Eigenschaften von Bildsätzen](#)
5. [Holen Sie sich Metadaten von Bilddatensätzen](#)
6. [Holen Sie sich Pixeldaten des Bildsatzes](#)
7. [Datenspeicher löschen](#)

Verwaltung von Datenspeichern mit AWS HealthImaging

Mit AWS HealthImaging erstellen und verwalten Sie [Datenspeicher](#) für medizinische Bildressourcen. In den folgenden Themen wird beschrieben, wie Sie HealthImaging Cloud-native Aktionen verwenden, um Datenspeicher mithilfe von, und zu erstellen, zu beschreiben AWS Management Console AWS CLI, aufzulisten und zu löschen AWS SDKs.

Note

Das letzte Thema in diesem Kapitel befasst sich mit dem [Verständnis von Speicherebenen](#). Nachdem Sie Ihre medizinischen Bilddaten in einen HealthImaging Datenspeicher importiert haben, werden sie je nach Zeit und Nutzung automatisch zwischen zwei Speicherebenen verschoben. Für die Speicherstufen gibt es unterschiedliche Preisstufen. Daher ist es wichtig, den Prozess der Stufenverschiebung und die HealthImaging Ressourcen zu verstehen, die für Abrechnungszwecke anerkannt werden.

Themen

- [Einen Datenspeicher erstellen](#)
- [Eigenschaften des Datenspeichers abrufen](#)
- [Datenspeicher auflisten](#)
- [Löschen eines Datenspeichers](#)
- [Grundlegendes zu Speicherstufen](#)

Einen Datenspeicher erstellen

Verwenden Sie die `CreateDatastore` Aktion, um einen HealthImaging [AWS-Datenspeicher](#) für den Import von DICOM P10-Dateien zu erstellen. Die folgenden Menüs enthalten ein Verfahren für das AWS Management Console und Codebeispiele für und. AWS CLI AWS SDKs Weitere Informationen finden Sie [CreateDatastore](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Wichtig

Benennen Sie keine Datenspeicher mit geschützten Gesundheitsinformationen (PHI), personenbezogenen Daten (PII) oder anderen vertraulichen oder sensiblen Informationen.

Um einen Datenspeicher zu erstellen

Wählen Sie ein Menü, das auf Ihren Zugriffspräferenzen für AWS basiert HealthImaging.

AWS Konsole

1. Öffnen Sie die [Seite Datenspeicher erstellen](#) in der HealthImaging Konsole.
2. Geben Sie unter Details für Name des Datenspeichers einen Namen für Ihren Datenspeicher ein.
3. Wählen Sie unter Datenverschlüsselung einen AWS KMS Schlüssel für die Verschlüsselung Ihrer Ressourcen aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Datenschutz in AWS HealthImaging](#).
4. Unter Tags — optional können Sie Ihrem Datenspeicher bei der Erstellung Tags hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter [Eine Ressource taggen](#).
5. Wählen Sie Datenspeicher erstellen aus.

AWS CLI und SDKs

Bash

AWS CLI mit Bash-Skript

```
#####
# function errecho
#
# This function outputs everything sent to it to STDERR (standard error output).
#####
function errecho() {
    printf "%s\n" "$*" 1>&2
}

#####
# function imaging_create_datastore
#
# This function creates an AWS HealthImaging data store for importing DICOM P10
# files.
#
# Parameters:
#     -n data_store_name - The name of the data store.
#
# Returns:
```

```

#       The datastore ID.
#       And:
#       0 - If successful.
#       1 - If it fails.
#####
function imaging_create_datastore() {
    local datastore_name response
    local option OPTARG # Required to use getopt command in a function.

    # bashsupport disable=BP5008
    function usage() {
        echo "function imaging_create_datastore"
        echo "Creates an AWS HealthImaging data store for importing DICOM P10 files."
        echo "  -n data_store_name - The name of the data store."
        echo ""
    }

    # Retrieve the calling parameters.
    while getopt "n:h" option; do
        case "${option}" in
            n) datastore_name="${OPTARG}" ;;
            h)
                usage
                return 0
                ;;
            \?)
                echo "Invalid parameter"
                usage
                return 1
                ;;
        esac
    done
    export OPTIND=1

    if [[ -z "$datastore_name" ]]; then
        errecho "ERROR: You must provide a data store name with the -n parameter."
        usage
        return 1
    fi

    response=$(aws medical-imaging create-datastore \
        --datastore-name "$datastore_name" \
        --output text \
        --query 'datastoreId')

```

```
local error_code=${?}

if [[ $error_code -ne 0 ]]; then
    aws_cli_error_log $error_code
    errecho "ERROR: AWS reports medical-imaging create-datastore operation
failed.$response"
    return 1
fi

echo "$response"

return 0
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um einen Datenspeicher zu erstellen

Das folgende create-datastore Codebeispiel erstellt einen Datenspeicher mit dem Namen my-datastore.

```
aws medical-imaging create-datastore \
    --datastore-name "my-datastore"
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
  "datastoreStatus": "CREATING"
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen eines AWS HealthImaging Datenspeichers](#) im Entwicklerhandbuch.

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) unter AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static String createMedicalImageDatastore(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
        String datastoreName) {
    try {
        CreateDatastoreRequest datastoreRequest =
CreateDatastoreRequest.builder()
            .datastoreName(datastoreName)
            .build();
        CreateDatastoreResponse response =
medicalImagingClient.createDatastore(datastoreRequest);
        return response.datastoreId();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return "";
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { CreateDatastoreCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
```

```
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreName - The name of the data store to create.
 */
export const createDatastore = async (datastoreName = "DATASTORE_NAME") => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new CreateDatastoreCommand({ datastoreName: datastoreName }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: 'a71cd65f-2382-49bf-b682-f9209d8d399b',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //   datastoreStatus: 'CREATING'
  // }
  return response;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client
```

```
def create_datastore(self, name):
    """
    Create a data store.

    :param name: The name of the data store to create.
    :return: The data store ID.
    """
    try:
        data_store =
self.health_imaging_client.create_datastore(datastoreName=name)
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't create data store %s. Here's why: %s: %s",
            name,
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise
    else:
        return data_store["datastoreId"]
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Beispiel für die Verfügbarkeit

Sie können nicht finden, was Sie brauchen? Fordern Sie über den Link Feedback geben in der rechten Seitenleiste dieser Seite ein Codebeispiel an.

Eigenschaften des Datenspeichers abrufen

Verwenden Sie die `GetDatastore` Aktion, um die Eigenschaften des HealthImaging [AWS-Datenspeichers](#) abzurufen. Die folgenden Menüs enthalten ein Verfahren für das AWS Management Console und Codebeispiele für AWS CLI und AWS SDKs. Weitere Informationen finden Sie [GetDatastore](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Um die Eigenschaften des Datenspeichers abzurufen

Wählen Sie ein Menü, das auf Ihren Zugriffspräferenzen für AWS basiert HealthImaging.

AWS Konsole

1. Öffnen Sie die [Seite Datenspeicher](#) der HealthImaging Konsole.
2. Wählen Sie einen Datenspeicher aus.

Die Seite mit den Details zum Datenspeicher wird geöffnet. Im Abschnitt Details sind alle Eigenschaften des Datenspeichers verfügbar. Um die zugehörigen Bilddatensätze, Importe und Tags anzuzeigen, wählen Sie die entsprechende Registerkarte.

AWS CLI und SDKs

Bash

AWS CLI mit Bash-Skript

```
#####  
# function errecho  
#  
# This function outputs everything sent to it to STDERR (standard error output).  
#####  
function errecho() {  
    printf "%s\n" "$*" 1>&2  
}
```

```
#####
# function imaging_get_datastore
#
# Get a data store's properties.
#
# Parameters:
#     -i data_store_id - The ID of the data store.
#
# Returns:
#     [datastore_name, datastore_id, datastore_status, datastore_arn,
#     created_at, updated_at]
#
# And:
#     0 - If successful.
#     1 - If it fails.
#####
function imaging_get_datastore() {
    local datastore_id option OPTARG # Required to use getopt command in a
    function.
    local error_code
    # bashsupport disable=BP5008
    function usage() {
        echo "function imaging_get_datastore"
        echo "Gets a data store's properties."
        echo "  -i datastore_id - The ID of the data store."
        echo ""
    }

    # Retrieve the calling parameters.
    while getopts "i:h" option; do
        case "${option}" in
            i) datastore_id="${OPTARG}" ;;
            h)
                usage
                return 0
                ;;
            \?)
                echo "Invalid parameter"
                usage
                return 1
                ;;
        esac
    done
    export OPTIND=1
}
```

```
if [[ -z "$datastore_id" ]]; then
    errecho "ERROR: You must provide a data store ID with the -i parameter."
    usage
    return 1
fi

local response

response=$(
    aws medical-imaging get-datastore \
        --datastore-id "$datastore_id" \
        --output text \
        --query "[ datastoreProperties.datastoreName,
datastoreProperties.datastoreId, datastoreProperties.datastoreStatus,
datastoreProperties.datastoreArn,  datastoreProperties.createdAt,
datastoreProperties.updatedAt]"
)
error_code=${?}

if [[ $error_code -ne 0 ]]; then
    aws_cli_error_log $error_code
    errecho "ERROR: AWS reports list-datastores operation failed.$response"
    return 1
fi

echo "$response"

return 0
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um die Eigenschaften eines Datenspeichers abzurufen

Das folgende `get-datastore` Codebeispiel ruft die Eigenschaften eines Datenspeichers ab.

```
aws medical-imaging get-datastore \  
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012
```

Ausgabe:

```
{  
  "datastoreProperties": {  
    "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",  
    "datastoreName": "TestDatastore123",  
    "datastoreStatus": "ACTIVE",  
    "datastoreArn": "arn:aws:medical-imaging:us-  
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012",  
    "createdAt": "2022-11-15T23:33:09.643000+00:00",  
    "updatedAt": "2022-11-15T23:33:09.643000+00:00"  
  }  
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Abrufen von Datenspeichereigenschaften](#) im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch.

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) unter AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static DatastoreProperties  
getMedicalImageDatastore(MedicalImagingClient medicalImagingClient,  
    String datastoreID) {  
    try {  
        GetDatastoreRequest datastoreRequest = GetDatastoreRequest.builder()  
            .datastoreId(datastoreID)  
            .build();
```

```

        GetDatastoreResponse response =
medicalImagingClient.getDatastore(datastoreRequest);
        return response.datastoreProperties();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) unter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```

import { GetDatastoreCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreID - The ID of the data store.
 */
export const getDatastore = async (datastoreID = "DATASTORE_ID") => {
    const response = await medicalImagingClient.send(
        new GetDatastoreCommand({ datastoreId: datastoreID }),
    );
    console.log(response);
    // {
    //   '$metadata': {
    //     httpStatusCode: 200,
    //     requestId: '55ea7d2e-222c-4a6a-871e-4f591f40cadb',
    //     extendedRequestId: undefined,
    //     cfId: undefined,
    //     attempts: 1,

```

```
//      totalRetryDelay: 0
//    },
//    datastoreProperties: {
//      createdAt: 2023-08-04T18:50:36.239Z,
//      datastoreArn: 'arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:xxxxxxxxx:datastore/xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//      datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//      datastoreName: 'my_datastore',
//      datastoreStatus: 'ACTIVE',
//      updatedAt: 2023-08-04T18:50:36.239Z
//    }
//  }
return response.datastoreProperties;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def get_datastore_properties(self, datastore_id):
        """
        Get the properties of a data store.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :return: The data store properties.
        """
        try:
            data_store = self.health_imaging_client.get_datastore(
```

```
        datastoreId=datastore_id
    )
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't get data store %s. Here's why: %s: %s",
        id,
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
else:
    return data_store["datastoreProperties"]
```

Der folgende Code instanziert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Beispiel für die Verfügbarkeit

Sie können nicht finden, was Sie brauchen? Fordern Sie über den Link Feedback geben in der rechten Seitenleiste dieser Seite ein Codebeispiel an.

Datenspeicher auflisten

Verwenden Sie die `ListDatastores` Aktion, um verfügbare [Datenspeicher](#) in AWS aufzulisten HealthImaging. Die folgenden Menüs enthalten ein Verfahren für das AWS Management Console und

Codebeispiele für AWS CLI und AWS SDKs. Weitere Informationen finden Sie [ListDatastores](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Um Datenspeicher aufzulisten

Wählen Sie ein Menü, das auf Ihren Zugriffspräferenzen für AWS basiert HealthImaging.

AWS Konsole

- Öffnen Sie die [Seite Datenspeicher](#) der HealthImaging Konsole.

Alle Datenspeicher sind im Abschnitt Datenspeicher aufgeführt.

AWS CLI und SDKs

Bash

AWS CLI mit Bash-Skript

```
#####
# function errecho
#
# This function outputs everything sent to it to STDERR (standard error output).
#####
function errecho() {
    printf "%s\n" "$*" 1>&2
}

#####
# function imaging_list_datastores
#
# List the HealthImaging data stores in the account.
#
# Returns:
#     [[datastore_name, datastore_id, datastore_status]]
#     And:
#     0 - If successful.
#     1 - If it fails.
#####
function imaging_list_datastores() {
    local option OPTARG # Required to use getopt command in a function.
    local error_code
```

```

# bashsupport disable=BP5008
function usage() {
    echo "function imaging_list_datastores"
    echo "Lists the AWS HealthImaging data stores in the account."
    echo ""
}

# Retrieve the calling parameters.
while getopts "h" option; do
    case "${option}" in
        h)
            usage
            return 0
            ;;
        \?)
            echo "Invalid parameter"
            usage
            return 1
            ;;
    esac
done
export OPTIND=1

local response
response=$(aws medical-imaging list-datastores \
    --output text \
    --query "datastoreSummaries[*][datastoreName, datastoreId, datastoreStatus]")
error_code=${?}

if [[ $error_code -ne 0 ]]; then
    aws_cli_error_log $error_code
    errecho "ERROR: AWS reports list-datastores operation failed.$response"
    return 1
fi

echo "$response"

return 0
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um Datenspeicher aufzulisten

Das folgende `list-datastores` Codebeispiel listet die verfügbaren Datenspeicher auf.

```
aws medical-imaging list-datastores
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreSummaries": [
    {
      "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
      "datastoreName": "TestDatastore123",
      "datastoreStatus": "ACTIVE",
      "datastoreArn": "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012",
      "createdAt": "2022-11-15T23:33:09.643000+00:00",
      "updatedAt": "2022-11-15T23:33:09.643000+00:00"
    }
  ]
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Developer Guide unter [Auflisten von Datenspeichern](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static List<DatastoreSummary>
listMedicalImagingDatastores(MedicalImagingClient medicalImagingClient) {
    try {
        ListDatastoresRequest datastoreRequest =
ListDatastoresRequest.builder()
                        .build();
        ListDatastoresIterable responses =
medicalImagingClient.listDatastoresPaginator(datastoreRequest);
        List<DatastoreSummary> datastoreSummaries = new ArrayList<>();

        responses.stream().forEach(response ->
datastoreSummaries.addAll(response.datastoreSummaries()));

        return datastoreSummaries;
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) unter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { paginateListDatastores } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";
```

```

export const listDatastores = async () => {
  const paginatorConfig = {
    client: medicalImagingClient,
    pageSize: 50,
  };

  const commandParams = {};
  const paginator = paginateListDatastores(paginatorConfig, commandParams);

  /**
   * @type {import("@aws-sdk/client-medical-imaging").DatastoreSummary[]}
   */
  const datastoreSummaries = [];
  for await (const page of paginator) {
    // Each page contains a list of `jobSummaries`. The list is truncated if is
    // larger than `pageSize`.
    datastoreSummaries.push(...page.datastoreSummaries);
    console.log(page);
  }
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: '6aa99231-d9c2-4716-a46e-edb830116fa3',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   datastoreSummaries: [
  //     {
  //       createdAt: 2023-08-04T18:49:54.429Z,
  //       datastoreArn: 'arn:aws:medical-imaging:us-east-1:xxxxxxxxx:datastore/
xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //       datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //       datastoreName: 'my_datastore',
  //       datastoreStatus: 'ACTIVE',
  //       updatedAt: 2023-08-04T18:49:54.429Z
  //     }
  //     ...
  //   ]
  // }

  return datastoreSummaries;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def list_datastores(self):
        """
        List the data stores.

        :return: The list of data stores.
        """
        try:
            paginator =
self.health_imaging_client.get_paginator("list_datastores")
            page_iterator = paginator.paginate()
            datastore_summaries = []
            for page in page_iterator:
                datastore_summaries.extend(page["datastoreSummaries"])
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't list data stores. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return datastore_summaries
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Beispiel für die Verfügbarkeit

Sie können nicht finden, was Sie brauchen? Fordern Sie über den Link Feedback geben in der rechten Seitenleiste dieser Seite ein Codebeispiel an.

Löschen eines Datenspeichers

Verwenden Sie die DeleteDatastore Aktion, um einen HealthImaging [AWS-Datenspeicher](#) zu löschen. Die folgenden Menüs enthalten ein Verfahren für das AWS Management Console und Codebeispiele für AWS CLI und AWS SDKs. Weitere Informationen finden Sie [DeleteDatastore](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Note

Bevor ein Datenspeicher gelöscht werden kann, müssen Sie zunächst alle darin [enthaltenen Bildsätze](#) löschen. Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen eines Bilddatensatzes](#).

Um einen Datenspeicher zu löschen

Wählen Sie ein Menü, das auf Ihren Zugriffspräferenzen für AWS basiert HealthImaging.

AWS Konsole

1. Öffnen Sie die [Seite Datenspeicher](#) der HealthImaging Konsole.
2. Wählen Sie einen Datenspeicher aus.
3. Wählen Sie Löschen.

Die Seite Datenspeicher löschen wird geöffnet.

4. Um das Löschen des Datenspeichers zu bestätigen, geben Sie den Namen des Datenspeichers in das Texteingabefeld ein.
5. Wählen Sie Datenspeicher löschen.

AWS CLI und SDKs

Bash

AWS CLI mit Bash-Skript

```
#####
# function errecho
#
# This function outputs everything sent to it to STDERR (standard error output).
#####
function errecho() {
    printf "%s\n" "$*" 1>&2
}

#####
# function imaging_delete_datastore
#
# This function deletes an AWS HealthImaging data store.
#
# Parameters:
#     -i datastore_id - The ID of the data store.
#
# Returns:
#     0 - If successful.
#     1 - If it fails.
#####
function imaging_delete_datastore() {
    local datastore_id response
```

```
local option OPTARG # Required to use getopt command in a function.

# bashsupport disable=BP5008
function usage() {
    echo "function imaging_delete_datastore"
    echo "Deletes an AWS HealthImaging data store."
    echo "  -i datastore_id - The ID of the data store."
    echo ""
}

# Retrieve the calling parameters.
while getopt "i:h" option; do
    case "${option}" in
        i) datastore_id="${OPTARG}" ;;
        h)
            usage
            return 0
            ;;
        \?)
            echo "Invalid parameter"
            usage
            return 1
            ;;
    esac
done
export OPTIND=1

if [[ -z "$datastore_id" ]]; then
    errecho "ERROR: You must provide a data store ID with the -i parameter."
    usage
    return 1
fi

response=$(aws medical-imaging delete-datastore \
    --datastore-id "$datastore_id")

local error_code=${?}

if [[ $error_code -ne 0 ]]; then
    aws_cli_error_log $error_code
    errecho "ERROR: AWS reports medical-imaging delete-datastore operation
failed.$response"
    return 1
fi
```

```
    return 0
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um einen Datenspeicher zu löschen

Das folgende delete-datastore Codebeispiel löscht einen Datenspeicher.

```
aws medical-imaging delete-datastore \
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012"
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
  "datastoreStatus": "DELETING"
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen eines AWS HealthImaging Datenspeichers](#) im Entwicklerhandbuch.

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static void deleteMedicalImagingDatastore(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String datastoreID) {
    try {
        DeleteDatastoreRequest datastoreRequest =
DeleteDatastoreRequest.builder()
        .datastoreId(datastoreID)
        .build();
        medicalImagingClient.deleteDatastore(datastoreRequest);
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { DeleteDatastoreCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store to delete.
 */
export const deleteDatastore = async (datastoreId = "DATASTORE_ID") => {
    const response = await medicalImagingClient.send(
        new DeleteDatastoreCommand({ datastoreId }),
    );
};
```

```

console.log(response);
// {
//   '$metadata': {
//     httpStatusCode: 200,
//     requestId: 'f5beb409-678d-48c9-9173-9a001ee1ebb1',
//     extendedRequestId: undefined,
//     cfId: undefined,
//     attempts: 1,
//     totalRetryDelay: 0
//   },
//   datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//   datastoreStatus: 'DELETING'
// }

return response;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```

class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def delete_datastore(self, datastore_id):
        """
        Delete a data store.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        """

```

```
try:
    self.health_imaging_client.delete_datastore(datastoreId=datastore_id)
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't delete data store %s. Here's why: %s: %s",
        datastore_id,
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Beispiel für die Verfügbarkeit

Sie können nicht finden, was Sie brauchen? Fordern Sie über den Link Feedback geben in der rechten Seitenleiste dieser Seite ein Codebeispiel an.

Grundlegendes zu Speicherstufen

AWS HealthImaging verwendet intelligentes Tiering für das automatische Management des klinischen Lebenszyklus. Dies führt zu einer überzeugenden Leistung und einem überzeugenden Preis sowohl für neue oder aktive Daten als auch für Daten zur Langzeitarchivierung ohne Reibungsverluste.

HealthImaging berechnet Speicherplatz pro GB/Monat, wobei die folgenden Stufen verwendet werden.

- Stufe für häufigen Zugriff — Eine Stufe für häufig abgerufene Daten.
- Archive Instant Access Tier — Eine Stufe für archivierte Daten.

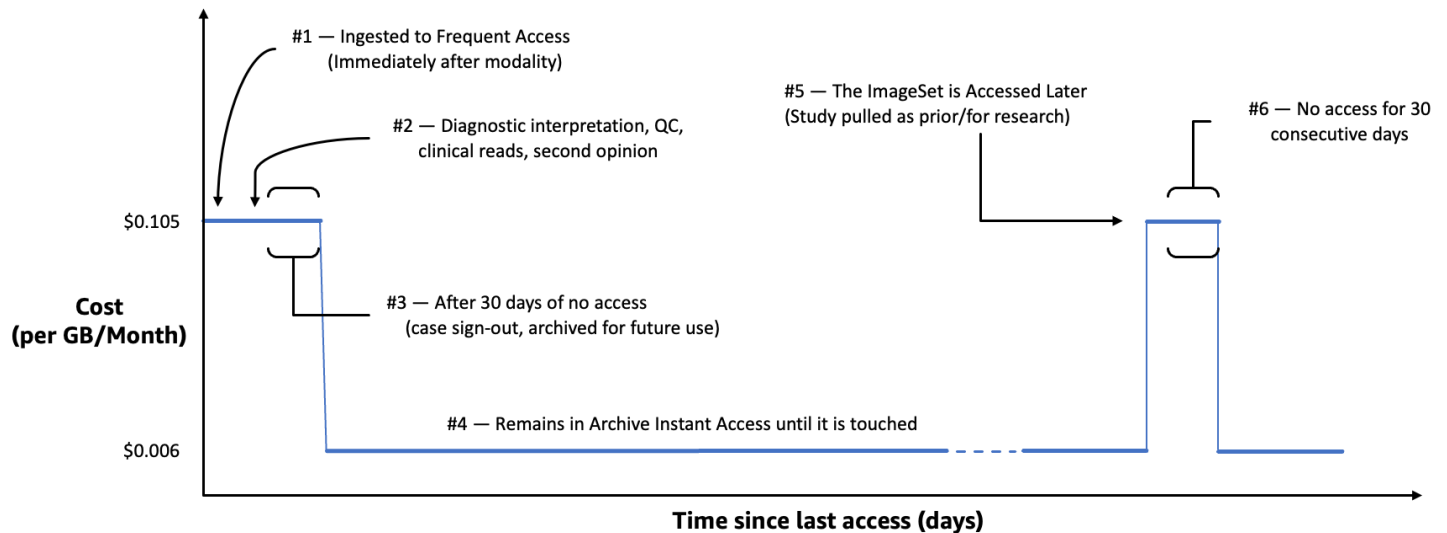
 Note

Es gibt keinen Leistungsunterschied zwischen den Stufen „Frequent Access“ und „Archive Instant Access“. Intelligentes Tiering wird auf bestimmte API-Aktionen für [BildDATENSätze](#) angewendet. Intelligentes Tiering erkennt keine API-Aktionen zum Speichern, Importieren und Kennzeichnen von Daten. Der Wechsel zwischen den Stufen erfolgt je nach API-Nutzung automatisch und wird im folgenden Abschnitt erklärt.

Wie funktioniert das Verschieben von Stufen?

- Nach dem Import beginnen die BildDATENSätze in der Stufe für den häufigen Zugriff.
- Nach 30 aufeinanderfolgenden Tagen ohne Bearbeitung werden BildDATENSätze automatisch in den Status Archive Instant Access verschoben.
- BildDATENSätze der Archive-Instant-Access-Stufe werden erst wieder in die Stufe für häufigen Zugriff verschoben, wenn sie berührt werden.

Die folgende Grafik bietet einen Überblick über den HealthImaging intelligenten Tiering-Prozess.



Was wird als Berührung angesehen?

Eine Berührung ist ein bestimmter API-Zugriff über das AWS Management Console, AWS CLI, oder AWS SDKs und erfolgt, wenn:

1. Ein neuer Bilddatensatz wird erstellt (`StartDICOMImportJob` oder `CopyImageSet`)
2. Ein Bilddatensatz wird aktualisiert (`UpdateImageSetMetadata` oder `CopyImageSet`)
3. Die zugehörigen Metadaten oder der Bildrahmen (Pixeldaten) eines Bilddatensatzes werden gelesen (`GetImageSetMetaData` oder `GetImageFrame`)

Die folgenden HealthImaging API-Aktionen führen zu Berührungen und verschieben Bilddatensätze von der Stufe für den sofortigen Zugriff auf die Stufe für den häufigen Zugriff.

- `StartDICOMImportJob`
- `GetImageSetMetadata`
- `GetImageFrame`
- `CopyImageSet`
- `UpdateImageSetMetadata`

 Note

Obwohl [Bildrahmen](#) (Pixeldaten) mit der `UpdateImageSetMetadata` Aktion nicht gelöscht werden können, werden sie dennoch zu Abrechnungszwecken gezählt.

Die folgenden HealthImaging API-Aktionen führen nicht zu Berührungen. Daher verschieben sie Bilddatensätze nicht von der Stufe für den sofortigen Zugriff auf die Stufe für den häufigen Zugriff.

- `CreateDatastore`
- `GetDatastore`
- `ListDatastores`
- `DeleteDatastore`
- `GetDICOMImportJob`
- `ListDICOMImportJobs`
- `SearchImageSets`
- `GetImageSet`
- `ListImageSetVersions`
- `DeleteImageSet`
- `TagResource`
- `ListTagsForResource`
- `UntagResource`

Imaging-Daten mit AWS importieren HealthImaging

Beim Importieren werden Ihre medizinischen Bilddaten von einem Amazon S3 S3-Eingabe-Bucket in einen HealthImaging [AWS-Datenspeicher](#) verschoben. Während des Imports HealthImaging führt AWS eine [Überprüfung der Pixeldaten](#) durch, bevor Ihre DICOM P10-Dateien in [Bilddatensätze](#) umgewandelt werden, die aus [Metadaten](#) und [Bildrahmen](#) (Pixeldaten) bestehen.

Wichtig

HealthImaging Importaufträge verarbeiten DICOM-Instance-Binärdateien (.dcmDateien) und wandeln sie in Bilddatensätze um. Verwenden Sie HealthImaging [Cloud-native Aktionen](#) (APIs), um Datenspeicher und Bilddatensätze zu verwalten. Verwenden Sie HealthImaging die [Darstellung von DICOMweb Diensten](#), um DICOMweb Antworten zurückzugeben.

In den folgenden Themen wird beschrieben, wie Sie Ihre medizinischen Bilddaten mithilfe von AWS Management Console AWS CLI, und in einen HealthImaging Datenspeicher importieren AWS SDKs.

Themen

- [Importaufträge verstehen](#)
- [Einen Importjob starten](#)
- [Eigenschaften von Importaufträgen abrufen](#)
- [Importaufträge auflisten](#)

Importaufträge verstehen

Nachdem Sie einen [Datenspeicher](#) in AWS erstellt haben HealthImaging, müssen Sie Ihre medizinischen Bilddaten aus Ihrem Amazon S3 S3-Eingabe-Bucket in Ihren Datenspeicher importieren, um [Bilddatensätze](#) zu erstellen. Sie können das AWS Management Console, und verwenden AWS CLI, AWS SDKs um Importaufträge zu starten, zu beschreiben und aufzulisten.

[Wenn Sie Ihre DICOM P10-Daten in einen HealthImaging AWS-Datenspeicher importieren, versucht der Service, Instanzen anhand der Metadatenelemente automatisch entsprechend der DICOM-Hierarchie von Study UID, Series UID und Instance UID zu organisieren.](#) Importierte Daten werden als primär eingestuft, wenn die [Metadatenelemente](#) der importierten Daten nicht mit vorhandenen

primären [Bild Datensätzen](#) im Datenspeicher in Konflikt stehen. [Wenn die Metadatenelemente neu importierter DICOM P10-Daten mit vorhandenen primären Bild Datensätzen in Konflikt stehen, werden die neuen Daten zu nicht primären Bild Datensätzen hinzugefügt.](#) Wenn Datenimporte nicht primäre [Bild Datensätze erzeugen, gibt](#) HealthImaging AWS ein EventBridge Ereignis mit `ausisPrimary: False`, und der Datensatz, in den geschrieben wird, `success.ndjson` wird auch `isPrimary: False` im `importResponse` Objekt enthalten sein.

Wenn Sie Daten importieren, HealthImaging geht Folgendes vor:

- Wenn Instanzen, aus denen eine DICOM-Serie besteht, in einem Importauftrag importiert werden und die Instanzen nicht mit Instanzen kollidieren, die sich bereits im Datenspeicher befinden, dann sind alle Instanzen in einem primären [Bildsatz](#) organisiert.
- Wenn die Instanzen, aus denen eine DICOM-Serie besteht, in zwei oder mehr Importjobs importiert werden und die Instanzen nicht mit Instanzen kollidieren, die sich bereits im Datenspeicher befinden, dann sind alle Instanzen als ein primärer [Imagesatz](#) organisiert.
- Wenn eine Instanz mehr als einmal importiert wird, überschreibt die neueste Version alle älteren Versionen, die in einem primären [Image-Set](#) gespeichert sind, und die Versionsnummer des primären [Image-Sets](#) wird inkrementiert.

Sie können die Instanzen in der Primärversion mit den unter Aktualisieren von [Image-Set-Metadaten](#) [beschriebenen Schritten aktualisieren](#).

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie Ihre medizinischen Bildgebungsdateien aus Amazon S3 in einen HealthImaging Datenspeicher importieren:

- Die Instances, die einer DICOM-Serie entsprechen, werden automatisch in einem einzigen Bildsatz zusammengefasst, der als primär bezeichnet wird.
- Sie können DICOM P10-Daten in einem Importauftrag oder in mehreren Importaufträgen importieren, und der Service organisiert die Instanzen in primären Bild Datensätzen, die der DICOM-Serie entsprechen
- Beim Import gelten Längenbeschränkungen für bestimmte DICOM-Elemente. Um einen erfolgreichen Importvorgang sicherzustellen, stellen Sie sicher, dass Ihre medizinischen Bilddaten die Längenbeschränkungen nicht überschreiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Einschränkungen für DICOM-Elemente](#).
- Zu Beginn der Importaufträge wird eine Überprüfung der Pixeldaten durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfung der Pixeldaten](#).

- Importaktionen sind mit Endpunkten, Kontingenten und Drosselungslimits verknüpft HealthImaging . Weitere Informationen erhalten Sie unter [Endpunkte und Kontingente](#) und [Drosselungslimits für](#).
- Für jeden Importauftrag werden die Verarbeitungsergebnisse am Standort gespeichert. `outputS3Uri` Die Verarbeitungsergebnisse sind als `job-output-manifest.json` Datei SUCCESS und FAILURE Ordner organisiert.

Note

Sie können bis zu 10.000 verschachtelte Ordner für einen einzelnen Importauftrag hinzufügen.

- Die `job-output-manifest.json` Datei enthält `jobSummary` Ausgaben und zusätzliche Details zu den verarbeiteten Daten. Das folgende Beispiel zeigt die Ausgabe einer `job-output-manifest.json` Datei.

```
{
  "jobSummary": {
    "jobId": "09876543210987654321098765432109",
    "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
    "inputS3Uri": "s3://medical-imaging-dicom-input/dicom_input/",
    "outputS3Uri": "s3://medical-imaging-output/
job_output/12345678901234567890123456789012-
DicomImport-09876543210987654321098765432109/",
    "successOutputS3Uri": "s3://medical-imaging-
output/job_output/12345678901234567890123456789012-
DicomImport-09876543210987654321098765432109/SUCCESS/",
    "failureOutputS3Uri": "s3://medical-imaging-
output/job_output/12345678901234567890123456789012-
DicomImport-09876543210987654321098765432109/FAILURE/",
    "numberOfScannedFiles": 5,
    "numberOfImportedFiles": 3,
    "numberOfFilesWithCustomerError": 2,
    "numberOfFilesWithServerError": 0,
    "numberOfGeneratedImageSets": 2,
    "imageSetsSummary": [{
      "imageSetId": "12345612345612345678907890789012",
      "numberOfMatchedSOPInstances": 2
    }],
    {
```

```

        "imageSetId": "12345612345612345678917891789012",
        "numberOfMatchedSOPInstances": 1
      }
    ]
  }
}

```

- Der SUCCESS Ordner enthält die `success.ndjson` Datei mit den Ergebnissen aller erfolgreich importierten Imaging-Dateien. Das folgende Beispiel zeigt die Ausgabe einer `success.ndjson` Datei.

```

{"inputFile":"dicomInputFolder/1.3.51.5145.5142.20010109.1105620.1.0.1.dcm","importResponse":
{"imageSetId":"12345612345612345678907890789012", "isPrimary": True}}
{"inputFile":"dicomInputFolder/1.3.51.5145.5142.20010109.1105630.1.0.1.dcm","importResponse":
{"imageSetId":"12345612345612345678917891789012", "isPrimary": True}}

```

- Der FAILURE Ordner enthält die `failure.ndjson` Datei mit den Ergebnissen aller Imaging-Dateien, die nicht erfolgreich importiert wurden. Das folgende Beispiel zeigt die Ausgabe einer `failure.ndjson` Datei.

```

{"inputFile":"dicom_input/invalidDicomFile1.dcm","exception":
{"exceptionType":"ValidationException","message":"DICOM attribute TransferSyntaxUID
does not exist"}}
{"inputFile":"dicom_input/invalidDicomFile2.dcm","exception":
{"exceptionType":"ValidationException","message":"DICOM attributes does not
exist"}}

```

- Importaufträge werden 90 Tage lang in der Auftragsliste aufbewahrt und anschließend archiviert.

Einen Importjob starten

Verwenden Sie die `StartDICOMImportJob` Aktion, um eine [Überprüfung der Pixeldaten und den Massenimport](#) von Daten in einen HealthImaging [AWS-Datenspeicher](#) zu starten. Der Importauftrag importiert DICOM P10-Dateien, die sich in dem durch den Parameter angegebenen Amazon S3 S3-Eingabe-Bucket befinden. `inputS3Uri` Die Ergebnisse der Importauftragsverarbeitung werden in dem durch den `outputS3Uri` Parameter angegebenen Amazon S3 S3-Ausgabe-Bucket gespeichert.

 Note

Beachten Sie die folgenden Punkte, bevor Sie einen Importauftrag starten:

- HealthImaging unterstützt den Import von DICOM P10-Dateien mit unterschiedlichen Übertragungssyntaxen. Einige Dateien behalten beim Import ihre ursprüngliche Übertragungssyntaxkodierung bei, während andere standardmäßig in HTJ2 K Lossless transkodiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#).
- HealthImaging unterstützt Datenimporte aus Amazon S3 S3-Buckets, die sich in anderen [unterstützten Regionen](#) befinden. Um diese Funktionalität zu nutzen, geben Sie den `inputOwnerAccountId` Parameter an, wenn Sie einen Importjob starten. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontoübergreifender Import für AWS HealthImaging](#).
- HealthImaging wendet beim Import Längenbeschränkungen auf bestimmte DICOM-Elemente an. Weitere Informationen finden Sie unter [Einschränkungen für DICOM-Elemente](#).

Die folgenden Menüs enthalten eine Vorgehensweise für das AWS Management Console und Codebeispiele für AWS CLI und AWS SDKs. Weitere Informationen finden Sie [StartDICOMImportJob](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Um einen Importjob zu starten

Wählen Sie ein Menü, das auf Ihren Zugriffspräferenzen für AWS basiert HealthImaging.

AWS Konsole

1. Öffnen Sie die [Seite Datenspeicher](#) der HealthImaging Konsole.
2. Wählen Sie einen Datenspeicher aus.
3. Wählen Sie DICOM-Daten importieren aus.

Die Seite „DICOM-Daten importieren“ wird geöffnet.

4. Geben Sie im Abschnitt Details die folgenden Informationen ein:
 - Name (optional)
 - Quellspeicherort in S3 importieren

- Konto-ID des Quell-Bucket-Besitzers (optional)
 - Verschlüsselungsschlüssel (optional)
 - Ausgabeziel in S3
5. Wählen Sie im Abschnitt Dienstzugriff die Option Bestehende Servicerolle verwenden und wählen Sie die Rolle aus dem Menü Servicerollenname aus, oder wählen Sie Neue Servicerolle erstellen und verwenden aus.
 6. Wählen Sie Importieren aus.

AWS CLI und SDKs

C++

SDK für C++

```

//! Routine which starts a HealthImaging import job.
/*!
    \param dataStoreID: The HealthImaging data store ID.
    \param inputBucketName: The name of the Amazon S3 bucket containing the DICOM
    files.
    \param inputDirectory: The directory in the S3 bucket containing the DICOM
    files.
    \param outputBucketName: The name of the S3 bucket for the output.
    \param outputDirectory: The directory in the S3 bucket to store the output.
    \param roleArn: The ARN of the IAM role with permissions for the import.
    \param importJobId: A string to receive the import job ID.
    \param clientConfig: Aws client configuration.
    \return bool: Function succeeded.
*/
bool AwsDoc::Medical_Imaging::startDICOMImportJob(
    const Aws::String &dataStoreID, const Aws::String &inputBucketName,
    const Aws::String &inputDirectory, const Aws::String &outputBucketName,
    const Aws::String &outputDirectory, const Aws::String &roleArn,
    Aws::String &importJobId,
    const Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient medicalImagingClient(clientConfig);

```

```
Aws::String inputURI = "s3://" + inputBucketName + "/" + inputDirectory +
"/";
Aws::String outputURI = "s3://" + outputBucketName + "/" + outputDirectory +
"/";
Aws::MedicalImaging::Model::StartDICOMImportJobRequest
startDICOMImportJobRequest;
startDICOMImportJobRequest.SetDatastoreId(dataStoreID);
startDICOMImportJobRequest.SetDataAccessRoleArn(roleArn);
startDICOMImportJobRequest.SetInputS3Uri(inputURI);
startDICOMImportJobRequest.SetOutputS3Uri(outputURI);

Aws::MedicalImaging::Model::StartDICOMImportJobOutcome
startDICOMImportJobOutcome = medicalImagingClient.StartDICOMImportJob(
    startDICOMImportJobRequest);

if (startDICOMImportJobOutcome.IsSuccess()) {
    importJobId = startDICOMImportJobOutcome.GetResult().GetJobId();
}
else {
    std::cerr << "Failed to start DICOM import job because "
        << startDICOMImportJobOutcome.GetError().GetMessage() <<
std::endl;
}

return startDICOMImportJobOutcome.IsSuccess();
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJob starten](#) in der AWS SDK für C++ API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um einen DICOM-Importjob zu starten

Das folgende `start-dicom-import-job` Codebeispiel startet einen DICOM-Importauftrag.

```
aws medical-imaging start-dicom-import-job \
  --job-name "my-job" \
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012" \
  --input-s3-uri "s3://medical-imaging-dicom-input/dicom_input/" \
  --output-s3-uri "s3://medical-imaging-output/job_output/" \
  --data-access-role-arn "arn:aws:iam::123456789012:role/
  ImportJobDataAccessRole"
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
  "jobId": "09876543210987654321098765432109",
  "jobStatus": "SUBMITTED",
  "submittedAt": "2022-08-12T11:28:11.152000+00:00"
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Starten eines Importauftrags](#) im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch.

- API-Einheiten finden Sie unter [DICOMImportJob starten](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static String startDicomImportJob(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String jobName,
    String datastoreId,
    String dataAccessRoleArn,
    String inputS3Uri,
    String outputS3Uri) {
```

```

    try {
        StartDicomImportJobRequest startDicomImportJobRequest =
        StartDicomImportJobRequest.builder()
            .jobName(jobName)
            .datastoreId(datastoreId)
            .dataAccessRoleArn(dataAccessRoleArn)
            .inputS3Uri(inputS3Uri)
            .outputS3Uri(outputS3Uri)
            .build();

        StartDicomImportJobResponse response =
        medicalImagingClient.startDICOMImportJob(startDicomImportJobRequest);
        return response.jobId();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return "";
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJob starten](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```

import { StartDICOMImportJobCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} jobName - The name of the import job.
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} dataAccessRoleArn - The Amazon Resource Name (ARN) of the role
 * that grants permission.

```

```

* @param {string} inputS3Uri - The URI of the S3 bucket containing the input
files.
* @param {string} outputS3Uri - The URI of the S3 bucket where the output files
are stored.
*/
export const startDicomImportJob = async (
  jobName = "test-1",
  datastoreId = "12345678901234567890123456789012",
  dataAccessRoleArn = "arn:aws:iam::xxxxxxxxxxxx:role/ImportJobDataAccessRole",
  inputS3Uri = "s3://medical-imaging-dicom-input/dicom_input/",
  outputS3Uri = "s3://medical-imaging-output/job_output/",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new StartDICOMImportJobCommand({
      jobName: jobName,
      datastoreId: datastoreId,
      dataAccessRoleArn: dataAccessRoleArn,
      inputS3Uri: inputS3Uri,
      outputS3Uri: outputS3Uri,
    }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: '6e81d191-d46b-4e48-a08a-cdcc7e11eb79',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //   jobId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //   jobStatus: 'SUBMITTED',
  //   submittedAt: 2023-09-22T14:48:45.767Z
  // }
  return response;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJob starten](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def start_dicom_import_job(
        self, job_name, datastore_id, role_arn, input_s3_uri, output_s3_uri
    ):
        """
        Start a DICOM import job.

        :param job_name: The name of the job.
        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param role_arn: The Amazon Resource Name (ARN) of the role to use for
the job.
        :param input_s3_uri: The S3 bucket input prefix path containing the DICOM
files.
        :param output_s3_uri: The S3 bucket output prefix path for the result.
        :return: The job ID.
        """
        try:
            job = self.health_imaging_client.start_dicom_import_job(
                jobName=job_name,
                datastoreId=datastore_id,
                dataAccessRoleArn=role_arn,
                inputS3Uri=input_s3_uri,
                outputS3Uri=output_s3_uri,
            )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't start DICOM import job. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
```

```
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
else:
    return job["jobId"]
```

Der folgende Code instanziiert das `MedicalImagingWrapper` Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [Start DICOMImport Job](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Beispiel für die Verfügbarkeit

Sie können nicht finden, was Sie brauchen? Fordern Sie über den Link Feedback geben in der rechten Seitenleiste dieser Seite ein Codebeispiel an.

Eigenschaften von Importaufträgen abrufen

Verwenden Sie die `GetDICOMImportJob` Aktion, um mehr über die Eigenschaften von HealthImaging AWS-Importaufträgen zu erfahren. Beispielsweise können Sie nach dem Start eines Importauftrags ausführen, `GetDICOMImportJob` um den Status des Auftrags zu ermitteln. Sobald der `jobStatus` zurückkehrt als `COMPLETED`, können Sie auf Ihre [Bilddatensätze](#) zugreifen.

 Note

Das `jobStatus` bezieht sich auf die Ausführung des Importjobs. Daher kann ein Importauftrag auch dann ein `jobStatus` AS zurückgeben, `COMPLETED` wenn während des Importvorgangs Validierungsprobleme festgestellt werden. Wenn a als `jobStatus` zurückgegeben wird `COMPLETED`, empfehlen wir Ihnen dennoch, die in Amazon S3 geschriebenen Ausgabemanifeste zu überprüfen, da sie Details zum Erfolg oder Misserfolg einzelner P10-Objektimporte enthalten.

Die folgenden Menüs enthalten eine Vorgehensweise für das AWS Management Console und Codebeispiele für AWS CLI und AWS SDKs. Weitere Informationen finden Sie [GetDICOMImportJob](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Um die Eigenschaften von Importaufträgen abzurufen

Wählen Sie ein Menü, das auf Ihren Zugriffspräferenzen für AWS basiert HealthImaging.

AWS Konsole

1. Öffnen Sie die [Seite Datenspeicher](#) der HealthImaging Konsole.
2. Wählen Sie einen Datenspeicher aus.

Die Seite mit den Details zum Datenspeicher wird geöffnet. Die Registerkarte `Bildsätze` ist standardmäßig ausgewählt.

3. Wählen Sie die Registerkarte `Importe`.
4. Wählen Sie einen Importauftrag aus.

Die Seite mit den Importauftragsdetails wird geöffnet und zeigt Eigenschaften des Importjobs an.

AWS CLI und SDKs

C++

SDK für C++

```
#!/ Routine which gets a HealthImaging DICOM import job's properties.  
/*!  
    \param dataStoreID: The HealthImaging data store ID.
```

```

    \param importJobID: The DICOM import job ID
    \param clientConfig: Aws client configuration.
    \return GetDICOMImportJobOutcome: The import job outcome.
*/
Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobOutcome
AwsDoc::Medical_Imaging::getDICOMImportJob(const Aws::String &dataStoreID,
                                             const Aws::String &importJobID,
                                             const Aws::Client::ClientConfiguration
&clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient client(clientConfig);
    Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobRequest request;
    request.SetDatastoreId(dataStoreID);
    request.SetJobId(importJobID);
    Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobOutcome outcome =
client.GetDICOMImportJob(
    request);
    if (!outcome.IsSuccess()) {
        std::cerr << "GetDICOMImportJob error: "
        << outcome.GetError().GetMessage() << std::endl;
    }

    return outcome;
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [Get DICOMImport Job](#) in der AWS SDK für C++ API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um die Eigenschaften eines DICOM-Importjobs abzurufen

Im folgenden `get-dicom-import-job` Codebeispiel werden die Eigenschaften eines DICOM-Importauftrags abgerufen.

```
aws medical-imaging get-dicom-import-job \
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012" \
  --job-id "09876543210987654321098765432109"
```

Ausgabe:

```
{
  "jobProperties": {
    "jobId": "09876543210987654321098765432109",
    "jobName": "my-job",
    "jobStatus": "COMPLETED",
    "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
    "dataAccessRoleArn": "arn:aws:iam::123456789012:role/
ImportJobDataAccessRole",
    "endedAt": "2022-08-12T11:29:42.285000+00:00",
    "submittedAt": "2022-08-12T11:28:11.152000+00:00",
    "inputS3Uri": "s3://medical-imaging-dicom-input/dicom_input/",
    "outputS3Uri": "s3://medical-imaging-output/
job_output/12345678901234567890123456789012-
DicomImport-09876543210987654321098765432109/"
  }
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Abrufen der Eigenschaften von Importaufträgen](#).

- API-Einheiten finden Sie unter [Get DICOMImport Job](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static DICOMImportJobProperties getDicomImportJob(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String datastoreId,
    String jobId) {

    try {
        GetDicomImportJobRequest getDicomImportJobRequest =
        GetDicomImportJobRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreId)
            .jobId(jobId)
```

```

        .build();
        GetDicomImportJobResponse response =
medicalImagingClient.getDICOMImportJob(getDicomImportJobRequest);
        return response.jobProperties();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [Get DICOMImport Job](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```

import { GetDICOMImportJobCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} jobId - The ID of the import job.
 */
export const getDICOMImportJob = async (
    datastoreId = "xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx",
    jobId = "xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx",
) => {
    const response = await medicalImagingClient.send(
        new GetDICOMImportJobCommand({ datastoreId: datastoreId, jobId: jobId }),
    );
    console.log(response);
    // {

```

```
//      '$metadata': {
//      httpStatusCode: 200,
//      requestId: 'a2637936-78ea-44e7-98b8-7a87d95dfaee',
//      extendedRequestId: undefined,
//      cfId: undefined,
//      attempts: 1,
//      totalRetryDelay: 0
// },
//      jobProperties: {
//      dataAccessRoleArn: 'arn:aws:iam:xxxxxxxxxxxx:role/dicom_import',
//      datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//      endedAt: 2023-09-19T17:29:21.753Z,
//      inputS3Uri: 's3://healthimaging-source/CTStudy/',
//      jobId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//      jobName: 'job_1',
//      jobStatus: 'COMPLETED',
//      outputS3Uri: 's3://health-imaging-dest/
output_ct/'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx'-DicomImport-'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx'/',
//      submittedAt: 2023-09-19T17:27:25.143Z
//      }
// }

return response;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [Get DICOMImport Job](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client
```

```
def get_dicom_import_job(self, datastore_id, job_id):
    """
    Get the properties of a DICOM import job.

    :param datastore_id: The ID of the data store.
    :param job_id: The ID of the job.
    :return: The job properties.
    """
    try:
        job = self.health_imaging_client.get_dicom_import_job(
            jobId=job_id, datastoreId=datastore_id
        )
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't get DICOM import job. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise
    else:
        return job["jobProperties"]
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- API-Einheiten finden [Sie unter Get DICOMImport Job](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Beispiel für die Verfügbarkeit

Sie können nicht finden, was Sie brauchen? Fordern Sie über den Link Feedback geben in der rechten Seitenleiste dieser Seite ein Codebeispiel an.

Importaufträge auflisten

Verwenden Sie die `ListDICOMImportJobs` Aktion, um Importaufträge aufzulisten, die für einen bestimmten HealthImaging [Datenspeicher](#) erstellt wurden. Die folgenden Menüs enthalten ein Verfahren für das AWS Management Console und Codebeispiele für AWS CLI und AWS SDKs. Weitere Informationen finden Sie [ListDICOMImportJobs](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Note

Importaufträge werden 90 Tage lang in der Auftragsliste aufbewahrt und anschließend archiviert.

Um Importaufträge aufzulisten

Wählen Sie ein Menü, das auf Ihren Zugriffspräferenzen für AWS basiert HealthImaging.

AWS Konsole

1. Öffnen Sie die [Seite Datenspeicher](#) der HealthImaging Konsole.
2. Wählen Sie einen Datenspeicher aus.

Die Seite mit den Details zum Datenspeicher wird geöffnet. Die Registerkarte **Bildsätze** ist standardmäßig ausgewählt.

3. Wählen Sie die Registerkarte **Importe**, um alle zugehörigen Importaufträge aufzulisten.

AWS CLI und SDKs

CLI

AWS CLI

Um DICOM-Importaufträge aufzulisten

Das folgende `list-dicom-import-jobs` Codebeispiel listet DICOM-Importaufträge auf.

```
aws medical-imaging list-dicom-import-jobs \  
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012"
```

Ausgabe:

```
{  
  "jobSummaries": [  
    {  
      "jobId": "09876543210987654321098765432109",  
      "jobName": "my-job",  
      "jobStatus": "COMPLETED",  
      "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",  
      "dataAccessRoleArn": "arn:aws:iam::123456789012:role/  
ImportJobDataAccessRole",  
      "endedAt": "2022-08-12T11:21:56.504000+00:00",  
      "submittedAt": "2022-08-12T11:20:21.734000+00:00"  
    }  
  ]  
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Developer Guide unter [Auflisten von Importaufträgen](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJobs auflisten](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static List<DICOMImportJobSummary>  
listDicomImportJobs(MedicalImagingClient medicalImagingClient,  
    String datastoreId) {  
  
    try {  
        ListDicomImportJobsRequest listDicomImportJobsRequest =  
ListDicomImportJobsRequest.builder()  
            .datastoreId(datastoreId)  
            .build();
```

```

        ListDicomImportJobsResponse response =
medicalImagingClient.listDICOMImportJobs(listDicomImportJobsRequest);
        return response.jobSummaries();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return new ArrayList<>();
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJobs in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz auflisten](#).

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```

import { paginateListDICOMImportJobs } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 */
export const listDICOMImportJobs = async (
    datastoreId = "xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx",
) => {
    const paginatorConfig = {
        client: medicalImagingClient,
        pageSize: 50,
    };

    const commandParams = { datastoreId: datastoreId };
    const paginator = paginateListDICOMImportJobs(paginatorConfig, commandParams);

```

```

const jobSummaries = [];
for await (const page of paginator) {
  // Each page contains a list of `jobSummaries`. The list is truncated if is
  // larger than `pageSize`.
  jobSummaries.push(...page.jobSummaries);
  console.log(page);
}
// {
//   '$metadata': {
//     httpStatusCode: 200,
//     requestId: '3c20c66e-0797-446a-a1d8-91b742fd15a0',
//     extendedRequestId: undefined,
//     cfId: undefined,
//     attempts: 1,
//     totalRetryDelay: 0
//   },
//   jobSummaries: [
//     {
//       dataAccessRoleArn: 'arn:aws:iam::xxxxxxxxxxxx:role/
dicom_import',
//       datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//       endedAt: 2023-09-22T14:49:51.351Z,
//       jobId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//       jobName: 'test-1',
//       jobStatus: 'COMPLETED',
//       submittedAt: 2023-09-22T14:48:45.767Z
//     }
//   ]
// }

return jobSummaries;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJobs auflisten](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.


```

search_filter = {
    "filters": [
        {
            "values": [
                {
                    "createdAt": datetime.datetime(
                        2021, 8, 4, 14, 49, 54, 429000
                    )
                },
                {
                    "createdAt": datetime.datetime.now()
                    + datetime.timedelta(days=1)
                },
            ],
            "operator": "BETWEEN",
        }
    ]
}

recent_image_sets = self.search_image_sets(data_store_id, search_filter)
print(
    f"Image sets found with with BETWEEN operator using createdAt
\n{recent_image_sets}"
)

```

Anwendungsfall #4: EQUAL-Operator für DICOMSeries instanceUID und BETWEEN für updatedAt und sortiere die Antwort in ASC-Reihenfolge für das Feld updatedAt.

```

search_filter = {
    "filters": [
        {
            "values": [
                {
                    "updatedAt": datetime.datetime(
                        2021, 8, 4, 14, 49, 54, 429000
                    )
                },
                {
                    "updatedAt": datetime.datetime.now()
                    + datetime.timedelta(days=1)
                },
            ],
            "operator": "BETWEEN",
        }
    ]
}

```


 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def get_image_set(self, datastore_id, image_set_id, version_id=None):
        """
        Get the properties of an image set.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param image_set_id: The ID of the image set.
        :param version_id: The optional version of the image set.
        :return: The image set properties.
        """
        try:
            if version_id:
                image_set = self.health_imaging_client.get_image_set(
                    imageSetId=image_set_id,
                    datastoreId=datastore_id,
                    versionId=version_id,
                )
            else:
                image_set = self.health_imaging_client.get_image_set(
                    imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
                )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't get image set. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
```



```
String destinationPath,  
String datastoreId,  
String imagesetId,  
String versionId) {  
  
    try {  
        GetImageSetMetadataRequest.Builder getImageSetMetadataRequestBuilder  
= GetImageSetMetadataRequest.builder()  
            .datastoreId(datastoreId)  
            .imageSetId(imagesetId);  
  
        if (versionId != null) {  
            getImageSetMetadataRequestBuilder =  
getImageSetMetadataRequestBuilder.versionId(versionId);  
        }  
  
        medicalImagingClient.getImageSetMetadata(getImageSetMetadataRequestBuilder.build(),  
            FileSystems.getDefault().getPath(destinationPath));  
  
        System.out.println("Metadata downloaded to " + destinationPath);  
    } catch (MedicalImagingException e) {  
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());  
        System.exit(1);  
    }  
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSetMetadata](#) unter AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

Utility-Funktion zum Abrufen von Bilddatensatz-Metadaten.

```

import { GetImageSetMetadataCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";
import { writeFileSync } from "node:fs";

/**
 * @param {string} metadataFileName - The name of the file for the gzipped
 * metadata.
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} imagesetId - The ID of the image set.
 * @param {string} versionID - The optional version ID of the image set.
 */
export const getImageSetMetadata = async (
  metadataFileName = "metadata.json.gzip",
  datastoreId = "xxxxxxxxxxxxxxxx",
  imagesetId = "xxxxxxxxxxxxxxxx",
  versionID = "",
) => {
  const params = { datastoreId: datastoreId, imageSetId: imagesetId };

  if (versionID) {
    params.versionID = versionID;
  }

  const response = await medicalImagingClient.send(
    new GetImageSetMetadataCommand(params),
  );
  const buffer = await response.imageSetMetadataBlob.transformToByteArray();
  writeFileSync(metadataFileName, buffer);

  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: '5219b274-30ff-4986-8cab-48753de3a599',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   contentType: 'application/json',
  //   contentEncoding: 'gzip',
  //   imageSetMetadataBlob: <ref *1> IncomingMessage {}
  // }

```

```
    return response;
  };
```

Ruft Bildsatz-Metadaten ohne Version ab.

```
try {
  await getImageSetMetadata(
    "metadata.json.gzip",
    "12345678901234567890123456789012",
    "12345678901234567890123456789012",
  );
} catch (err) {
  console.log("Error", err);
}
```

Holen Sie sich Bildsatz-Metadaten mit Version.

```
try {
  await getImageSetMetadata(
    "metadata2.json.gzip",
    "12345678901234567890123456789012",
    "12345678901234567890123456789012",
    "1",
  );
} catch (err) {
  console.log("Error", err);
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSetMetadata](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

Hilfsfunktion zum Abrufen von Bilddatensatz-Metadaten.

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def get_image_set_metadata(
        self, metadata_file, datastore_id, image_set_id, version_id=None
    ):
        """
        Get the metadata of an image set.

        :param metadata_file: The file to store the JSON gzipped metadata.
        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param image_set_id: The ID of the image set.
        :param version_id: The version of the image set.
        """
        try:
            if version_id:
                image_set_metadata =
self.health_imaging_client.get_image_set_metadata(
                    imageSetId=image_set_id,
                    datastoreId=datastore_id,
                    versionId=version_id,
                )
            else:
                image_set_metadata =
self.health_imaging_client.get_image_set_metadata(
                    imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
                )
            print(image_set_metadata)
            with open(metadata_file, "wb") as f:
                for chunk in
image_set_metadata["imageSetMetadataBlob"].iter_chunks():
                    if chunk:
                        f.write(chunk)

        except ClientError as err:
```

```
        logger.error(  
            "Couldn't get image metadata. Here's why: %s: %s",  
            err.response["Error"]["Code"],  
            err.response["Error"]["Message"],  
        )  
        raise
```

Ruft Bildsatz-Metadaten ohne Version ab.

```
        image_set_metadata =  
self.health_imaging_client.get_image_set_metadata(  
    imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id  
)
```

Holen Sie sich Bildsatz-Metadaten mit Version.

```
        image_set_metadata =  
self.health_imaging_client.get_image_set_metadata(  
    imageSetId=image_set_id,  
    datastoreId=datastore_id,  
    versionId=version_id,  
)
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")  
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSetMetadata](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.


```

    imageFrameInformation.SetImageFrameId(frameID);
    request.SetImageFrameInformation(imageFrameInformation);

    Aws::MedicalImaging::Model::GetImageFrameOutcome outcome =
    client.GetImageFrame(
        request);

    if (outcome.IsSuccess()) {
        std::cout << "Successfully retrieved image frame." << std::endl;
        auto &buffer = outcome.GetResult().GetImageFrameBlob();

        std::ofstream outfile(jphFile, std::ios::binary);
        outfile << buffer.rdbuf();
    }
    else {
        std::cout << "Error retrieving image frame." <<
        outcome.GetError().GetMessage()
            << std::endl;
    }

    return outcome.IsSuccess();
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in der AWS SDK für C++ API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um Pixeldaten des Bilds zu erhalten

Das folgende `get-image-frame` Codebeispiel ruft einen Bildrahmen ab.

```

aws medical-imaging get-image-frame \
    --datastore-id "12345678901234567890123456789012" \

```

```
--image-set-id "98765412345612345678907890789012" \
--image-frame-information imageFrameId=3abf5d5d7ae72f80a0ec81b2c0de3ef4 \
imageframe.jpg
```

Hinweis: Dieses Codebeispiel beinhaltet keine Ausgabe, da die GetImageFrame Aktion einen Stream von Pixeldaten an die Datei imageframe.jpg zurückgibt. Informationen zum Dekodieren und Anzeigen von Bildrahmen finden Sie unter K-Decodierungsbibliotheken. HTJ2

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Abrufen von Pixeldaten von Bilddatensätzen](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static void getMedicalImageSetFrame(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
        String destinationPath,
        String datastoreId,
        String imagesetId,
        String imageFrameId) {

    try {
        GetImageFrameRequest getImageSetMetadataRequest =
        GetImageFrameRequest.builder()
                                .datastoreId(datastoreId)
                                .imageSetId(imagesetId)
                                .imageFrameInformation(ImageFrameInformation.builder()
                                .imageFrameId(imageFrameId)
                                .build())
                                .build();

        medicalImagingClient.getImageFrame(getImageSetMetadataRequest,
        FileSystems.getDefault().getPath(destinationPath));

        System.out.println("Image frame downloaded to " +
        destinationPath);
    } catch (MedicalImagingException e) {
```

```

        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```

import { GetImageFrameCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} imageFrameFileName - The name of the file for the HTJ2K-
encoded image frame.
 * @param {string} datastoreId - The data store's ID.
 * @param {string} imageSetID - The image set's ID.
 * @param {string} imageFrameID - The image frame's ID.
 */
export const getImageFrame = async (
  imageFrameFileName = "image.jph",
  datastoreID = "DATASTORE_ID",
  imageSetID = "IMAGE_SET_ID",
  imageFrameID = "IMAGE_FRAME_ID",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new GetImageFrameCommand({
      datastoreId: datastoreID,
      imageSetId: imageSetID,
      imageFrameInformation: { imageFrameId: imageFrameID },
    }),
  );
  const buffer = await response.imageFrameBlob.transformToArray();

```

```

writeFileSync(imageFrameFileName, buffer);

console.log(response);
// {
//   '$metadata': {
//     httpStatusCode: 200,
//     requestId: 'e4ab42a5-25a3-4377-873f-374ecf4380e1',
//     extendedRequestId: undefined,
//     cfId: undefined,
//     attempts: 1,
//     totalRetryDelay: 0
//   },
//   contentType: 'application/octet-stream',
//   imageFrameBlob: <ref *1> IncomingMessage {}
// }
return response;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```

class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def get_pixel_data(
        self, file_path_to_write, datastore_id, image_set_id, image_frame_id
    ):
        """
        Get an image frame's pixel data.

```

```

        :param file_path_to_write: The path to write the image frame's HTJ2K
        encoded pixel data.
        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param image_set_id: The ID of the image set.
        :param image_frame_id: The ID of the image frame.
        """
        try:
            image_frame = self.health_imaging_client.get_image_frame(
                datastoreId=datastore_id,
                imageSetId=image_set_id,
                imageFrameInformation={"imageFrameId": image_frame_id},
            )
            with open(file_path_to_write, "wb") as f:
                for chunk in image_frame["imageFrameBlob"].iter_chunks():
                    if chunk:
                        f.write(chunk)
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't get image frame. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise

```

Der folgende Code instanziiert das `MedicalImagingWrapper` Objekt.

```

client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. [GitHub](#) Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Beispiel für die Verfügbarkeit

Sie können nicht finden, was Sie brauchen? Fordern Sie über den Link Feedback geben in der rechten Seitenleiste dieser Seite ein Codebeispiel an.

Ändern von Bilddatensätzen mit AWS HealthImaging

Bei DICOM-Importaufträgen müssen Sie Ihre [Bilddatensätze](#) in der Regel aus den folgenden Gründen ändern:

- Sicherheit der Patienten
- Datenkonsistenz
- Reduzieren Sie die Lagerkosten

Wichtig

HealthImaging verarbeitet während des Imports die Binärdateien (.dcmDateien) der DICOM-Instanz und wandelt sie in Bilddatensätze um. Verwenden Sie HealthImaging [Cloud-native Aktionen](#) (APIs), um Datenspeicher und Bilddatensätze zu verwalten. Verwenden Sie HealthImaging die [Darstellung von DICOMweb Diensten](#), um DICOMweb Antworten zurückzugeben.

HealthImaging bietet mehrere Cloud-native Optionen APIs , um den Prozess der Änderung von Bilddatensätzen zu vereinfachen. In den folgenden Themen wird beschrieben, wie Bilddatensätze mithilfe von AWS CLI und geändert AWS SDKs werden.

Themen

- [Versionen von Bildsätzen auflisten](#)
- [Metadaten von Bilddatensätzen aktualisieren](#)
- [Kopieren eines Bilddatensatzes](#)
- [Löschen eines Bilddatensatzes](#)

Versionen von Bildsätzen auflisten

Verwenden Sie die `ListImageSetVersions` Aktion, um den Versionsverlauf für ein [Image-Set](#) in aufzulisten HealthImaging. Die folgenden Menüs enthalten eine Vorgehensweise für das AWS Management Console und Codebeispiele für AWS CLI und AWS SDKs. Weitere Informationen finden Sie [ListImageSetVersions](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Note

AWS HealthImaging zeichnet jede Änderung auf, die an einem Bildsatz vorgenommen wurde. Durch die Aktualisierung der [Bildsatz-Metadaten](#) wird eine neue Version im Image-Set-Verlauf erstellt. Weitere Informationen finden Sie unter [Metadaten von Bildsatz-Metadaten aktualisieren](#).

Um Versionen für einen Bildsatz aufzulisten

Wählen Sie ein Menü, das auf Ihren Zugriffspräferenzen für AWS basiert HealthImaging.

AWS Konsole

1. Öffnen Sie die [Seite Datenspeicher](#) der HealthImaging Konsole.
2. Wählen Sie einen Datenspeicher aus.

Die Seite mit den Datenspeicher-Details wird geöffnet, und die Registerkarte Bildsätze ist standardmäßig ausgewählt.

3. Wählen Sie einen Bildsatz aus.

Die Seite mit den Details zum Bildset wird geöffnet.

Die Version des Bildsatzes wird im Abschnitt Details zum Bildsatz angezeigt.

AWS CLI und SDKs

CLI

AWS CLI

Um die Versionen von Bildsätzen aufzulisten

Das folgende `list-image-set-versions` Codebeispiel listet den Versionsverlauf für einen Bildsatz auf.

```
aws medical-imaging list-image-set-versions \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --image-set-id ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e
```

Ausgabe:

```
{
  "imageSetPropertiesList": [
    {
      "ImageSetWorkflowStatus": "UPDATED",
      "versionId": "4",
      "updatedAt": 1680029436.304,
      "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",
      "imageSetState": "ACTIVE",
      "createdAt": 1680027126.436
    },
    {
      "ImageSetWorkflowStatus": "UPDATED",
      "versionId": "3",
      "updatedAt": 1680029163.325,
      "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",
      "imageSetState": "ACTIVE",
      "createdAt": 1680027126.436
    },
    {
      "ImageSetWorkflowStatus": "COPY_FAILED",
      "versionId": "2",
      "updatedAt": 1680027455.944,
      "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",
      "imageSetState": "ACTIVE",
      "message": "INVALID_REQUEST: Series of SourceImageSet and
DestinationImageSet don't match.",
      "createdAt": 1680027126.436
    },
    {
      "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",
      "imageSetState": "ACTIVE",
      "versionId": "1",
      "ImageSetWorkflowStatus": "COPIED",
      "createdAt": 1680027126.436
    }
  ]
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Developer Guide unter [Auflisten von Imageset-Versionen](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListImageSetVersions](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static List<ImageSetProperties>
listMedicalImageSetVersions(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
    String datastoreId,
    String imagesetId) {
    try {
        ListImageSetVersionsRequest getImageSetRequest =
ListImageSetVersionsRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreId)
            .imageSetId(imagesetId)
            .build();

        ListImageSetVersionsIterable responses = medicalImagingClient
            .listImageSetVersionsPaginator(getImageSetRequest);
        List<ImageSetProperties> imageSetProperties = new ArrayList<>();
        responses.stream().forEach(response ->
imageSetProperties.addAll(response.imageSetPropertiesList()));

        return imageSetProperties;
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListImageSetVersions](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { paginateListImageSetVersions } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} imageSetId - The ID of the image set.
 */
export const listImageSetVersions = async (
  datastoreId = "xxxxxxxxxxxxx",
  imageSetId = "xxxxxxxxxxxxx",
) => {
  const paginatorConfig = {
    client: medicalImagingClient,
    pageSize: 50,
  };

  const commandParams = { datastoreId, imageSetId };
  const paginator = paginateListImageSetVersions(
    paginatorConfig,
    commandParams,
  );

  const imageSetPropertiesList = [];
  for await (const page of paginator) {
    // Each page contains a list of `jobSummaries`. The list is truncated if is
    // larger than `pageSize`.
    imageSetPropertiesList.push(...page.imageSetPropertiesList);
    console.log(page);
  }
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: '74590b37-a002-4827-83f2-3c590279c742',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   imageSetPropertiesList: [
  //     {

```

```
//          ImageSetWorkflowStatus: 'CREATED',
//          createdAt: 2023-09-22T14:49:26.427Z,
//          imageSetId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//          imageSetState: 'ACTIVE',
//          versionId: '1'
//      }]
// }
return imageSetPropertiesList;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListImageSetVersions](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Sie sehen das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-Repository](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def list_image_set_versions(self, datastore_id, image_set_id):
        """
        List the image set versions.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param image_set_id: The ID of the image set.
        :return: The list of image set versions.
        """
        try:
            paginator = self.health_imaging_client.get_paginator(
                "list_image_set_versions"
            )
            page_iterator = paginator.paginate(
```



```

    * @param medicalImagingClient - The AWS HealthImaging client object.
    * @param datastoreId           - The datastore ID.
    * @param imageSetId           - The image set ID.
    * @param versionId            - The version ID.
    * @param metadataUpdates      - A MetadataUpdates object containing the
updates.
    * @param force                 - The force flag.
    * @throws MedicalImagingException - Base exception for all service
exceptions thrown by AWS HealthImaging.
    */
    public static void updateMedicalImageSetMetadata(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,

                                                    String datastoreId,
                                                    String imageSetId,
                                                    String versionId,
                                                    MetadataUpdates
metadataUpdates,

                                                    boolean force) {
        try {
            UpdateImageSetMetadataRequest updateImageSetMetadataRequest =
UpdateImageSetMetadataRequest
                .builder()
                .datastoreId(datastoreId)
                .imageSetId(imageSetId)
                .latestVersionId(versionId)
                .updateImageSetMetadataUpdates(metadataUpdates)
                .force(force)
                .build();

            UpdateImageSetMetadataResponse response =
medicalImagingClient.updateImageSetMetadata(updateImageSetMetadataRequest);

            System.out.println("The image set metadata was updated" + response);
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            throw e;
        }
    }
}

```

Anwendungsfall #1: Fügen Sie ein Attribut ein oder aktualisieren Sie es.

```
final String insertAttributes = ""
```

```

        {
            "SchemaVersion": 1.1,
            "Study": {
                "DICOM": {
                    "StudyDescription": "CT CHEST"
                }
            }
        }
    """;

    MetadataUpdates metadataInsertUpdates = MetadataUpdates.builder()
        .dicomUpdates(DICOMUpdates.builder()
            .updatableAttributes(SdkBytes.fromByteBuffer(
                ByteBuffer.wrap(insertAttributes

.getBytes(StandardCharsets.UTF_8))))
            .build())
        .build();

    updateMedicalImageSetMetadata(medicalImagingClient, datastoreId,
imagesetId,
        versionid, metadataInsertUpdates, force);

```

Anwendungsfall #2: Entfernen Sie ein Attribut.

```

    final String removeAttributes = ""
    {
        "SchemaVersion": 1.1,
        "Study": {
            "DICOM": {
                "StudyDescription": "CT CHEST"
            }
        }
    }
    """;

    MetadataUpdates metadataRemoveUpdates = MetadataUpdates.builder()
        .dicomUpdates(DICOMUpdates.builder()
            .removableAttributes(SdkBytes.fromByteBuffer(
                ByteBuffer.wrap(removeAttributes

.getBytes(StandardCharsets.UTF_8))))
            .build())
        .build();

```



```

        datastoreId: datastoreId,
        imageSetId: imageSetId,
        latestVersionId: latestVersionId,
        updateImageSetMetadataUpdates: updateMetadata,
        force: force,
    }},
    );
    console.log(response);
    // {
    //   '$metadata': {
    //     httpStatusCode: 200,
    //     requestId: '7966e869-e311-4bff-92ec-56a61d3003ea',
    //     extendedRequestId: undefined,
    //     cfId: undefined,
    //     attempts: 1,
    //     totalRetryDelay: 0
    //   },
    //   createdAt: 2023-09-22T14:49:26.427Z,
    //   datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
    //   imageSetId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
    //   imageSetState: 'LOCKED',
    //   imageSetWorkflowStatus: 'UPDATING',
    //   latestVersionId: '4',
    //   updatedAt: 2023-09-27T19:41:43.494Z
    // }
    return response;
  } catch (err) {
    console.error(err);
  }
};

```

Anwendungsfall #1: Fügen Sie ein Attribut ein oder aktualisieren Sie es und erzwingen Sie die Aktualisierung.

```

const insertAttributes = JSON.stringify({
  SchemaVersion: 1.1,
  Study: {
    DICOM: {
      StudyDescription: "CT CHEST",
    },
  },
});

```

```
const updateMetadata = {
  DICOMUpdates: {
    updatableAttributes: new TextEncoder().encode(insertAttributes),
  },
};

await updateImageSetMetadata(
  datastoreID,
  imageSetID,
  versionID,
  updateMetadata,
  true,
);
```

Anwendungsfall #2: Entfernen Sie ein Attribut.

```
// Attribute key and value must match the existing attribute.
const remove_attribute = JSON.stringify({
  SchemaVersion: 1.1,
  Study: {
    DICOM: {
      StudyDescription: "CT CHEST",
    },
  },
});

const updateMetadata = {
  DICOMUpdates: {
    removableAttributes: new TextEncoder().encode(remove_attribute),
  },
};

await updateImageSetMetadata(
  datastoreID,
  imageSetID,
  versionID,
  updateMetadata,
);
```

Anwendungsfall #3: Eine Instanz entfernen.

```
const remove_instance = JSON.stringify({
  SchemaVersion: 1.1,
  Study: {
    Series: {
      "1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {
        Instances: {
          "1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {},
        },
      },
    },
  },
});

const updateMetadata = {
  DICOMUpdates: {
    removableAttributes: new TextEncoder().encode(remove_instance),
  },
};

await updateImageSetMetadata(
  datastoreID,
  imageSetID,
  versionID,
  updateMetadata,
);
```

Anwendungsfall #4: Kehren Sie zu einer früheren Version zurück.

```
const updateMetadata = {
  revertToVersionId: "1",
};

await updateImageSetMetadata(
  datastoreID,
  imageSetID,
  versionID,
  updateMetadata,
);
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [UpdateImageSetMetadata](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def update_image_set_metadata(
        self, datastore_id, image_set_id, version_id, metadata, force=False
    ):
        """
        Update the metadata of an image set.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param image_set_id: The ID of the image set.
        :param version_id: The ID of the image set version.
        :param metadata: The image set metadata as a dictionary.
            For example {"DICOMUpdates": {"updatableAttributes":
            {"\"SchemaVersion\":1.1,\"Patient\":{\"DICOM\":{\"PatientName\":
            \"Garcia^Gloria\"}}}}}
        :param force: Force the update.
        :return: The updated image set metadata.
        """
        try:
            updated_metadata =
self.health_imaging_client.update_image_set_metadata(
                imageSetId=image_set_id,
                datastoreId=datastore_id,
                latestVersionId=version_id,
                updateImageSetMetadataUpdates=metadata,
                force=force,
```

```

    )
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't update image set metadata. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
else:
    return updated_metadata

```

Der folgende Code instanziiert das `MedicalImagingWrapper` Objekt.

```

client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)

```

Anwendungsfall #1: Fügen Sie ein Attribut ein oder aktualisieren Sie es.

```

attributes = """{
    "SchemaVersion": 1.1,
    "Study": {
        "DICOM": {
            "StudyDescription": "CT CHEST"
        }
    }
}"""
metadata = {"DICOMUpdates": {"updatableAttributes": attributes}}

self.update_image_set_metadata(
    data_store_id, image_set_id, version_id, metadata, force
)

```

Anwendungsfall #2: Entfernen Sie ein Attribut.

```

# Attribute key and value must match the existing attribute.
attributes = """{
    "SchemaVersion": 1.1,
    "Study": {

```


Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def list_tags_for_resource(self, resource_arn):
        """
        List the tags for a resource.

        :param resource_arn: The ARN of the resource.
        :return: The list of tags.
        """
        try:
            tags = self.health_imaging_client.list_tags_for_resource(
                resourceArn=resource_arn
            )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't list tags for resource. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return tags["tags"]
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListTagsForResource](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.


```

/*
 * A "Hello HealthImaging" starter application which initializes an AWS
 HealthImaging (HealthImaging) client
 * and lists the HealthImaging data stores in the current account.
 *
 * main function
 *
 * Usage: 'hello_health-imaging'
 *
 */
#include <aws/core/auth/AWSCredentialsProviderChain.h>
#include <aws/core/platform/Environment.h>

int main(int argc, char **argv) {
    (void) argc;
    (void) argv;
    Aws::SDKOptions options;
    // Optional: change the log level for debugging.
    // options.loggingOptions.logLevel = Aws::Utils::Logging::LogLevel::Debug;

    Aws::InitAPI(options); // Should only be called once.
    {
        Aws::Client::ClientConfiguration clientConfig;
        // Optional: Set to the AWS Region (overrides config file).
        // clientConfig.region = "us-east-1";

        Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient
medicalImagingClient(clientConfig);
        Aws::MedicalImaging::Model::ListDatastoresRequest listDatastoresRequest;

        Aws::Vector<Aws::MedicalImaging::Model::DatastoreSummary>
allDataStoreSummaries;
        Aws::String nextToken; // Used for paginated results.
        do {
            if (!nextToken.empty()) {
                listDatastoresRequest.SetNextToken(nextToken);
            }
            Aws::MedicalImaging::Model::ListDatastoresOutcome
listDatastoresOutcome =
                medicalImagingClient.ListDatastores(listDatastoresRequest);
            if (listDatastoresOutcome.IsSuccess()) {
                const Aws::Vector<Aws::MedicalImaging::Model::DatastoreSummary>
&dataStoreSummaries =

```


Python

SDK für Python (Boto3)

```
import logging
import boto3
from botocore.exceptions import ClientError

logger = logging.getLogger(__name__)

def hello_medical_imaging(medical_imaging_client):
    """
    Use the AWS SDK for Python (Boto3) to create an AWS HealthImaging
    client and list the data stores in your account.
    This example uses the default settings specified in your shared credentials
    and config files.

    :param medical_imaging_client: A Boto3 AWS HealthImaging Client object.
    """
    print("Hello, Amazon Health Imaging! Let's list some of your data stores:\n")
    try:
        paginator = medical_imaging_client.get_paginator("list_datastores")
        page_iterator = paginator.paginate()
        datastore_summaries = []
        for page in page_iterator:
            datastore_summaries.extend(page["datastoreSummaries"])
        print("\tData Stores:")
        for ds in datastore_summaries:
            print(f"\t\tDatastore: {ds['datastoreName']} ID {ds['datastoreId']}")
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't list data stores. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise

if __name__ == "__main__":
    hello_medical_imaging(boto3.client("medical-imaging"))
```


}

Weitere Informationen finden Sie im [AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter Kopieren eines Bilddatensatzes](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [CopyImageSet](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
/**
 * Copy an AWS HealthImaging image set.
 *
 * @param medicalImagingClient - The AWS HealthImaging client object.
 * @param datastoreId          - The datastore ID.
 * @param imageSetId           - The image set ID.
 * @param latestVersionId      - The version ID.
 * @param destinationImageSetId - The optional destination image set ID,
 * ignored if null.
 * @param destinationVersionId - The optional destination version ID,
 * ignored if null.
 * @param force                 - The force flag.
 * @param subsets               - The optional subsets to copy, ignored if
 * null.
 * @return                      - The image set ID of the copy.
 * @throws MedicalImagingException - Base exception for all service
 * exceptions thrown by AWS HealthImaging.
 */
public static String copyMedicalImageSet(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
                                         String datastoreId,
                                         String imageSetId,
                                         String latestVersionId,
                                         String destinationImageSetId,
                                         String destinationVersionId,
                                         boolean force,
                                         Vector<String> subsets) {

    try {
        CopySourceImageSetInformation.Builder copySourceImageSetInformation =
CopySourceImageSetInformation.builder()
```

```
        .latestVersionId(latestVersionId);

        // Optionally copy a subset of image instances.
        if (subsets != null) {
            String subsetInstanceToCopy =
getCopiableAttributesJSON(imageSetId, subsets);

copySourceImageSetInformation.dicomCopies(MetadataCopies.builder()
            .copiableAttributes(subsetInstanceToCopy)
            .build());
        }

        CopyImageSetInformation.Builder copyImageSetBuilder =
CopyImageSetInformation.builder()
            .sourceImageSet(copySourceImageSetInformation.build());

        // Optionally designate a destination image set.
        if (destinationImageSetId != null) {
            copyImageSetBuilder =
copyImageSetBuilder.destinationImageSet(CopyDestinationImageSet.builder()
            .imageSetId(destinationImageSetId)
            .latestVersionId(destinationVersionId)
            .build());
        }

        CopyImageSetRequest copyImageSetRequest =
CopyImageSetRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreId)
            .sourceImageSetId(imageSetId)
            .copyImageSetInformation(copyImageSetBuilder.build())
            .force(force)
            .build();

        CopyImageSetResponse response =
medicalImagingClient.copyImageSet(copyImageSetRequest);

        return response.destinationImageSetProperties().imageSetId();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        throw e;
    }
}
```

Hilfsfunktion zum Erstellen kopierbarer Attribute.

```

/**
 * Create a JSON string of copiable image instances.
 *
 * @param imageSetId - The image set ID.
 * @param subsets    - The subsets to copy.
 * @return A JSON string of copiable image instances.
 */
private static String getCopiableAttributesJSON(String imageSetId,
Vector<String> subsets) {
    StringBuilder subsetInstanceToCopy = new StringBuilder(
        ""
        {
            "SchemaVersion": 1.1,
            "Study": {
                "Series": {
                    "
                    ""
                );

            subsetInstanceToCopy.append(imageSetId);

            subsetInstanceToCopy.append(
                ""
                ": {
                "Instances": {
                    ""
                );

            for (String subset : subsets) {
                subsetInstanceToCopy.append("'" + subset + "\": {},");
            }
            subsetInstanceToCopy.deleteCharAt(subsetInstanceToCopy.length() - 1);
            subsetInstanceToCopy.append("""
                }
            }
        }
        }
        }
        """);
    return subsetInstanceToCopy.toString();
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [CopyImageSet AWS SDK for Java 2.xAPI-Referenz](#).

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

Hilfsfunktion zum Kopieren eines Bilddatensatzes.

```
import { CopyImageSetCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} imageSetId - The source image set ID.
 * @param {string} sourceVersionId - The source version ID.
 * @param {string} destinationImageSetId - The optional ID of the destination
 * image set.
 * @param {string} destinationVersionId - The optional version ID of the
 * destination image set.
 * @param {boolean} force - Force the copy action.
 * @param {[string]} copySubsets - A subset of instance IDs to copy.
 */
export const copyImageSet = async (
  datastoreId = "xxxxxxxxxxxx",
  imageSetId = "xxxxxxxxxxxx",
  sourceVersionId = "1",
  destinationImageSetId = "",
  destinationVersionId = "",
  force = false,
  copySubsets = [],
) => {
  try {
    const params = {
      datastoreId: datastoreId,
      sourceImageSetId: imageSetId,
```

```
    copyImageSetInformation: {
      sourceImageSet: { latestVersionId: sourceVersionId },
    },
    force: force,
  };
  if (destinationImageSetId !== "" && destinationVersionId !== "") {
    params.copyImageSetInformation.destinationImageSet = {
      imageSetId: destinationImageSetId,
      latestVersionId: destinationVersionId,
    };
  }

  if (copySubsets.length > 0) {
    let copySubsetsJson;
    copySubsetsJson = {
      SchemaVersion: 1.1,
      Study: {
        Series: {
          imageSetId: {
            Instances: {},
          },
        },
      },
    };

    for (let i = 0; i < copySubsets.length; i++) {
      copySubsetsJson.Study.Series.imageSetId.Instances[copySubsets[i]] = {};
    }

    params.copyImageSetInformation.dicomCopies = copySubsetsJson;
  }

  const response = await medicalImagingClient.send(
    new CopyImageSetCommand(params),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: 'd9b219ce-cc48-4a44-a5b2-c5c3068f1ee8',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
```



```

        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def copy_image_set(
        self,
        datastore_id,
        image_set_id,
        version_id,
        destination_image_set_id=None,
        destination_version_id=None,
        force=False,
        subsets=[],
    ):
        """
        Copy an image set.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param image_set_id: The ID of the image set.
        :param version_id: The ID of the image set version.
        :param destination_image_set_id: The ID of the optional destination image
set.
        :param destination_version_id: The ID of the optional destination image
set version.
        :param force: Force the copy.
        :param subsets: The optional subsets to copy. For example:
["12345678901234567890123456789012"].
        :return: The copied image set ID.
        """
        try:
            copy_image_set_information = {
                "sourceImageSet": {"latestVersionId": version_id}
            }
            if destination_image_set_id and destination_version_id:
                copy_image_set_information["destinationImageSet"] = {
                    "imageSetId": destination_image_set_id,
                    "latestVersionId": destination_version_id,
                }
            if len(subsets) > 0:
                copySubsetsJson = {
                    "SchemaVersion": "1.1",
                    "Study": {"Series": {"imageSetId": {"Instances": {}}}},
                }

                for subset in subsets:

```

```

        copySubsetsJson["Study"]["Series"]["imageSetId"]["Instances"]
    [
        subset
    ] = {}

    copy_image_set_information["sourceImageSet"]["DICOMCopies"] = {
        "copiableAttributes": json.dumps(copySubsetsJson)
    }
    copy_results = self.health_imaging_client.copy_image_set(
        datastoreId=datastore_id,
        sourceImageSetId=image_set_id,
        copyImageSetInformation=copy_image_set_information,
        force=force,
    )
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't copy image set. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
else:
    return copy_results["destinationImageSetProperties"]["imageSetId"]

```

Kopiert einen Bilddatensatz ohne Ziel.

```

copy_image_set_information = {
    "sourceImageSet": {"latestVersionId": version_id}
}

copy_results = self.health_imaging_client.copy_image_set(
    datastoreId=datastore_id,
    sourceImageSetId=image_set_id,
    copyImageSetInformation=copy_image_set_information,
    force=force,
)

```

Kopiert einen Bilddatensatz mit einem Ziel.

```

copy_image_set_information = {

```

```

        "sourceImageSet": {"latestVersionId": version_id}
    }

    if destination_image_set_id and destination_version_id:
        copy_image_set_information["destinationImageSet"] = {
            "imageSetId": destination_image_set_id,
            "latestVersionId": destination_version_id,
        }

    copy_results = self.health_imaging_client.copy_image_set(
        datastoreId=datastore_id,
        sourceImageSetId=image_set_id,
        copyImageSetInformation=copy_image_set_information,
        force=force,
    )

```

Kopiert eine Teilmenge eines Bilddatensatzes.

```

copy_image_set_information = {
    "sourceImageSet": {"latestVersionId": version_id}
}

if len(subsets) > 0:
    copySubsetsJson = {
        "SchemaVersion": "1.1",
        "Study": {"Series": {"imageSetId": {"Instances": {}}}},
    }

    for subset in subsets:
        copySubsetsJson["Study"]["Series"]["imageSetId"]["Instances"]
[
            subset
        ] = {}

    copy_image_set_information["sourceImageSet"]["DICOMCopies"] = {
        "copiableAttributes": json.dumps(copySubsetsJson)
    }

    copy_results = self.health_imaging_client.copy_image_set(
        datastoreId=datastore_id,
        sourceImageSetId=image_set_id,
        copyImageSetInformation=copy_image_set_information,

```

```
        force=force,
    )
```

Der folgende Code instanziiert das Objekt. MedicalImagingWrapper

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CopyImageSet](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **CreateDatastore** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie CreateDatastore verwendet wird.

Bash

AWS CLI mit Bash-Skript

```
#####
# function errecho
#
# This function outputs everything sent to it to STDERR (standard error output).
#####
function errecho() {
    printf "%s\n" "$*" 1>&2
}

#####
```

```

# function imaging_create_datastore
#
# This function creates an AWS HealthImaging data store for importing DICOM P10
# files.
#
# Parameters:
#     -n data_store_name - The name of the data store.
#
# Returns:
#     The datastore ID.
# And:
#     0 - If successful.
#     1 - If it fails.
#####
function imaging_create_datastore() {
    local datastore_name response
    local option OPTARG # Required to use getopt command in a function.

    # bashsupport disable=BP5008
    function usage() {
        echo "function imaging_create_datastore"
        echo "Creates an AWS HealthImaging data store for importing DICOM P10 files."
        echo "  -n data_store_name - The name of the data store."
        echo ""
    }

    # Retrieve the calling parameters.
    while getopt "n:h" option; do
        case "${option}" in
            n) datastore_name="${OPTARG}" ;;
            h)
                usage
                return 0
                ;;
            \?)
                echo "Invalid parameter"
                usage
                return 1
                ;;
        esac
    done
    export OPTIND=1

    if [[ -z "$datastore_name" ]]; then

```

```
errecho "ERROR: You must provide a data store name with the -n parameter."
usage
return 1
fi

response=$(aws medical-imaging create-datastore \
  --datastore-name "$datastore_name" \
  --output text \
  --query 'datastoreId')

local error_code=${?}

if [[ $error_code -ne 0 ]]; then
  aws_cli_error_log $error_code
  errecho "ERROR: AWS reports medical-imaging create-datastore operation
failed.$response"
  return 1
fi

echo "$response"

return 0
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um einen Datenspeicher zu erstellen

Das folgende create-datastore Codebeispiel erstellt einen Datenspeicher mit dem Namen my-datastore.

```
aws medical-imaging create-datastore \
```

```
--datastore-name "my-datastore"
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
  "datastoreStatus": "CREATING"
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen eines AWS HealthImaging Datenspeichers](#) im Entwicklerhandbuch.

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) unter AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static String createMedicalImageDatastore(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String datastoreName) {
    try {
        CreateDatastoreRequest datastoreRequest =
CreateDatastoreRequest.builder()
            .datastoreName(datastoreName)
            .build();
        CreateDatastoreResponse response =
medicalImagingClient.createDatastore(datastoreRequest);
        return response.datastoreId();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return "";
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { CreateDatastoreCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreName - The name of the data store to create.
 */
export const createDatastore = async (datastoreName = "DATASTORE_NAME") => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new CreateDatastoreCommand({ datastoreName: datastoreName }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: 'a71cd65f-2382-49bf-b682-f9209d8d399b',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //   datastoreStatus: 'CREATING'
  // }
  return response;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def create_datastore(self, name):
        """
        Create a data store.

        :param name: The name of the data store to create.
        :return: The data store ID.
        """
        try:
            data_store =
self.health_imaging_client.create_datastore(datastoreName=name)
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't create data store %s. Here's why: %s: %s",
                name,
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return data_store["datastoreId"]
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [CreateDatastore](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **DeleteDatastore** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie DeleteDatastore verwendet wird.

Bash

AWS CLI mit Bash-Skript

```
#####
# function errecho
#
# This function outputs everything sent to it to STDERR (standard error output).
#####
function errecho() {
    printf "%s\n" "$*" 1>&2
}

#####
# function imaging_delete_datastore
#
# This function deletes an AWS HealthImaging data store.
#
# Parameters:
#     -i datastore_id - The ID of the data store.
#
# Returns:
#     0 - If successful.
```

```

#      1 - If it fails.
#####
function imaging_delete_datastore() {
    local datastore_id response
    local option OPTARG # Required to use getopt command in a function.

    # bashsupport disable=BP5008
    function usage() {
        echo "function imaging_delete_datastore"
        echo "Deletes an AWS HealthImaging data store."
        echo "  -i datastore_id - The ID of the data store."
        echo ""
    }

    # Retrieve the calling parameters.
    while getopt "i:h" option; do
        case "${option}" in
            i) datastore_id="${OPTARG}" ;;
            h)
                usage
                return 0
                ;;
            \?)
                echo "Invalid parameter"
                usage
                return 1
                ;;
        esac
    done
    export OPTIND=1

    if [[ -z "$datastore_id" ]]; then
        errecho "ERROR: You must provide a data store ID with the -i parameter."
        usage
        return 1
    fi

    response=$(aws medical-imaging delete-datastore \
        --datastore-id "$datastore_id")

    local error_code=${?}

    if [[ $error_code -ne 0 ]]; then
        aws_cli_error_log $error_code
    fi
}

```

```
errecho "ERROR: AWS reports medical-imaging delete-datastore operation
failed.$response"
return 1
fi

return 0
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um einen Datenspeicher zu löschen

Das folgende delete-datastore Codebeispiel löscht einen Datenspeicher.

```
aws medical-imaging delete-datastore \
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012"
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
  "datastoreStatus": "DELETING"
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen eines AWS HealthImaging Datenspeichers](#) im Entwicklerhandbuch.

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static void deleteMedicalImagingDatastore(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String datastoreID) {
    try {
        DeleteDatastoreRequest datastoreRequest =
DeleteDatastoreRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreID)
            .build();
        medicalImagingClient.deleteDatastore(datastoreRequest);
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { DeleteDatastoreCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store to delete.
 */
export const deleteDatastore = async (datastoreId = "DATASTORE_ID") => {
    const response = await medicalImagingClient.send(
        new DeleteDatastoreCommand({ datastoreId }),
    );
};
```

```

console.log(response);
// {
//   '$metadata': {
//     httpStatusCode: 200,
//     requestId: 'f5beb409-678d-48c9-9173-9a001ee1ebb1',
//     extendedRequestId: undefined,
//     cfId: undefined,
//     attempts: 1,
//     totalRetryDelay: 0
//   },
//   datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//   datastoreStatus: 'DELETING'
// }

return response;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```

class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def delete_datastore(self, datastore_id):
        """
        Delete a data store.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        """

```

```
try:
    self.health_imaging_client.delete_datastore(datastoreId=datastore_id)
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't delete data store %s. Here's why: %s: %s",
        datastore_id,
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteDatastore](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **DeleteImageSet** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie DeleteImageSet verwendet wird.

Beispiele für Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Im folgenden Codebeispiel können Sie diese Aktion im Kontext sehen:

- [Beginnen Sie mit Bildsätzen und Bildrahmen](#)

C++

SDK für C++

```


    //! Routine which deletes an AWS HealthImaging image set.
    /*!
    \param datastoreID: The HealthImaging data store ID.
    \param imageSetID: The image set ID.
    \param clientConfig: Aws client configuration.
    \return bool: Function succeeded.
    */
    bool AwsDoc::Medical_Imaging::deleteImageSet(
        const Aws::String &dataStoreID, const Aws::String &imageSetID,
        const Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfig) {
        Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient client(clientConfig);
        Aws::MedicalImaging::Model::DeleteImageSetRequest request;
        request.SetDatastoreId(dataStoreID);
        request.SetImageSetId(imageSetID);
        Aws::MedicalImaging::Model::DeleteImageSetOutcome outcome =
        client.DeleteImageSet(
            request);
        if (outcome.IsSuccess()) {
            std::cout << "Successfully deleted image set " << imageSetID
                << " from data store " << datastoreID << std::endl;
        }
        else {
            std::cerr << "Error deleting image set " << imageSetID << " from data
            store "
                << datastoreID << ": " <<
                outcome.GetError().GetMessage() << std::endl;
        }

        return outcome.IsSuccess();
    }


```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteImageSet](#) in der AWS SDK für C++ API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um einen Bilddatensatz zu löschen

Das folgende delete-image-set Codebeispiel löscht einen Bildsatz.

```
aws medical-imaging delete-image-set \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --image-set-id ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e
```

Ausgabe:

```
{
  "imageSetWorkflowStatus": "DELETING",
  "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",
  "imageSetState": "LOCKED",
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen eines Bildsatzes](#) im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch.

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteImageSet](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static void deleteMedicalImageSet(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String datastoreId,
    String imagesetId) {
    try {
        DeleteImageSetRequest deleteImageSetRequest =
DeleteImageSetRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreId)
            .imageSetId(imagesetId)
            .build();

        medicalImagingClient.deleteImageSet(deleteImageSetRequest);
    }
}
```

```

        System.out.println("The image set was deleted.");
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteImageSet](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```

import { DeleteImageSetCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The data store ID.
 * @param {string} imageSetId - The image set ID.
 */
export const deleteImageSet = async (
  datastoreId = "xxxxxxxxxxxxxxxx",
  imageSetId = "xxxxxxxxxxxxxxxx",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new DeleteImageSetCommand({
      datastoreId: datastoreId,
      imageSetId: imageSetId,
    }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,

```

```
//      requestId: '6267bbd2-eea5-4a50-8ee8-8fddf535cf73',
//      extendedRequestId: undefined,
//      cfId: undefined,
//      attempts: 1,
//      totalRetryDelay: 0
//    },
//    datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//    imageSetId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//    imageSetState: 'LOCKED',
//    imageSetWorkflowStatus: 'DELETING'
//  }
  return response;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteImageSet](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def delete_image_set(self, datastore_id, image_set_id):
        """
        Delete an image set.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param image_set_id: The ID of the image set.
        :return: The delete results.
        """
        try:
```

```
        delete_results = self.health_imaging_client.delete_image_set(
            imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
        )
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't delete image set. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise
    else:
        return delete_results
```

Der folgende Code instanziiert das `MedicalImagingWrapper` Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [DeleteImageSet](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. [GitHub](#) Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **GetDICOMImportJob** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie `GetDICOMImportJob` verwendet wird.

Beispiele für Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Im folgenden Codebeispiel können Sie diese Aktion im Kontext sehen:

- [Beginnen Sie mit Bildsätzen und Bildrahmen](#)

C++

SDK für C++

```

//! Routine which gets a HealthImaging DICOM import job's properties.
/*!
    \param dataStoreID: The HealthImaging data store ID.
    \param importJobID: The DICOM import job ID
    \param clientConfig: Aws client configuration.
    \return GetDICOMImportJobOutcome: The import job outcome.
*/
Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobOutcome
AwsDoc::Medical_Imaging::getDICOMImportJob(const Aws::String &dataStoreID,
                                           const Aws::String &importJobID,
                                           const Aws::Client::ClientConfiguration
                                           &clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient client(clientConfig);
    Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobRequest request;
    request.SetDatastoreId(dataStoreID);
    request.SetJobId(importJobID);
    Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobOutcome outcome =
    client.GetDICOMImportJob(
        request);
    if (!outcome.IsSuccess()) {
        std::cerr << "GetDICOMImportJob error: "
                  << outcome.GetError().GetMessage() << std::endl;
    }

    return outcome;
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [Get DICOMImport Job](#) in der AWS SDK für C++ API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um die Eigenschaften eines DICOM-Importjobs abzurufen

Im folgenden `get-dicom-import-job` Codebeispiel werden die Eigenschaften eines DICOM-Importauftrags abgerufen.

```
aws medical-imaging get-dicom-import-job \
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012" \
  --job-id "09876543210987654321098765432109"
```

Ausgabe:

```
{
  "jobProperties": {
    "jobId": "09876543210987654321098765432109",
    "jobName": "my-job",
    "jobStatus": "COMPLETED",
    "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
    "dataAccessRoleArn": "arn:aws:iam::123456789012:role/
ImportJobDataAccessRole",
    "endedAt": "2022-08-12T11:29:42.285000+00:00",
    "submittedAt": "2022-08-12T11:28:11.152000+00:00",
    "inputS3Uri": "s3://medical-imaging-dicom-input/dicom_input/",
    "outputS3Uri": "s3://medical-imaging-output/
job_output/12345678901234567890123456789012-
DicomImport-09876543210987654321098765432109/"
  }
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Abrufen der Eigenschaften von Importaufträgen](#).

- API-Einheiten finden Sie unter [Get DICOMImport Job](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static DICOMImportJobProperties getDicomImportJob(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
                String datastoreId,
                String jobId) {

    try {
        GetDicomImportJobRequest getDicomImportJobRequest =
        GetDicomImportJobRequest.builder()
                                .datastoreId(datastoreId)
                                .jobId(jobId)
                                .build();
        GetDicomImportJobResponse response =
        medicalImagingClient.getDICOMImportJob(getDicomImportJobRequest);
        return response.jobProperties();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [Get DICOMImport Job](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { GetDICOMImportJobCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";
```

```

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} jobId - The ID of the import job.
 */
export const getDICOMImportJob = async (
  datastoreId = "xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx",
  jobId = "xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new GetDICOMImportJobCommand({ datastoreId: datastoreId, jobId: jobId }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: 'a2637936-78ea-44e7-98b8-7a87d95dface',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   jobProperties: {
  //     dataAccessRoleArn: 'arn:aws:iam:xxxxxxxxxxxx:role/dicom_import',
  //     datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //     endedAt: 2023-09-19T17:29:21.753Z,
  //     inputS3Uri: 's3://healthimaging-source/CTStudy/',
  //     jobId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //     jobName: 'job_1',
  //     jobStatus: 'COMPLETED',
  //     outputS3Uri: 's3://health-imaging-dest/
  output_ct/xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx-DicomImport-xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx/',
  //     submittedAt: 2023-09-19T17:27:25.143Z
  //   }
  // }

  return response;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [Get DICOMImport Job](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def get_dicom_import_job(self, datastore_id, job_id):
        """
        Get the properties of a DICOM import job.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param job_id: The ID of the job.
        :return: The job properties.
        """
        try:
            job = self.health_imaging_client.get_dicom_import_job(
                jobId=job_id, datastoreId=datastore_id
            )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't get DICOM import job. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return job["jobProperties"]
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
```

```
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- API-Einheiten finden [Sie unter Get DICOMImport Job](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **GetDatastore** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie GetDatastore verwendet wird.

Bash

AWS CLI mit Bash-Skript

```
#####
# function errecho
#
# This function outputs everything sent to it to STDERR (standard error output).
#####
function errecho() {
    printf "%s\n" "$*" 1>&2
}

#####
# function imaging_get_datastore
#
# Get a data store's properties.
#
# Parameters:
#     -i data_store_id - The ID of the data store.
#
# Returns:
```

```

#      [datastore_name, datastore_id, datastore_status, datastore_arn,
#      created_at, updated_at]
#      And:
#      0 - If successful.
#      1 - If it fails.
#####
function imaging_get_datastore() {
    local datastore_id option OPTARG # Required to use getopt command in a
    function.
    local error_code
    # bashsupport disable=BP5008
    function usage() {
        echo "function imaging_get_datastore"
        echo "Gets a data store's properties."
        echo "  -i datastore_id - The ID of the data store."
        echo ""
    }

    # Retrieve the calling parameters.
    while getopt "i:h" option; do
        case "${option}" in
            i) datastore_id="${OPTARG}" ;;
            h)
                usage
                return 0
                ;;
            \?)
                echo "Invalid parameter"
                usage
                return 1
                ;;
        esac
    done
    export OPTIND=1

    if [[ -z "$datastore_id" ]]; then
        errecho "ERROR: You must provide a data store ID with the -i parameter."
        usage
        return 1
    fi

    local response

    response=$(

```

```

aws medical-imaging get-datastore \
  --datastore-id "$datastore_id" \
  --output text \
  --query "[ datastoreProperties.datastoreName,
datastoreProperties.datastoreId, datastoreProperties.datastoreStatus,
datastoreProperties.datastoreArn,  datastoreProperties.createdAt,
datastoreProperties.updatedAt]"
)
error_code=${?}

if [[ $error_code -ne 0 ]]; then
  aws_cli_error_log $error_code
  errecho "ERROR: AWS reports list-datastores operation failed.$response"
  return 1
fi

echo "$response"

return 0
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um die Eigenschaften eines Datenspeichers abzurufen

Das folgende get-datastore Codebeispiel ruft die Eigenschaften eines Datenspeichers ab.

```

aws medical-imaging get-datastore \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012

```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreProperties": {
    "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
    "datastoreName": "TestDatastore123",
    "datastoreStatus": "ACTIVE",
    "datastoreArn": "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012",
    "createdAt": "2022-11-15T23:33:09.643000+00:00",
    "updatedAt": "2022-11-15T23:33:09.643000+00:00"
  }
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Abrufen von Datenspeichereigenschaften](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) unter AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static DatastoreProperties
getMedicalImageDatastore(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
    String datastoreID) {
    try {
        GetDatastoreRequest datastoreRequest = GetDatastoreRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreID)
            .build();
        GetDatastoreResponse response =
            medicalImagingClient.getDatastore(datastoreRequest);
        return response.datastoreProperties();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript**SDK für JavaScript (v3)**

```
import { GetDatastoreCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreID - The ID of the data store.
 */
export const getDatastore = async (datastoreID = "DATASTORE_ID") => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new GetDatastoreCommand({ datastoreId: datastoreID }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: '55ea7d2e-222c-4a6a-871e-4f591f40cadb',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   datastoreProperties: {
  //     createdAt: 2023-08-04T18:50:36.239Z,
  //     datastoreArn: 'arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:xxxxxxxxxx:datastore/xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //     datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
  //     datastoreName: 'my_datastore',
  //     datastoreStatus: 'ACTIVE',
  //     updatedAt: 2023-08-04T18:50:36.239Z
  //   }
  // }
  return response.datastoreProperties;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def get_datastore_properties(self, datastore_id):
        """
        Get the properties of a data store.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :return: The data store properties.
        """
        try:
            data_store = self.health_imaging_client.get_datastore(
                datastoreId=datastore_id
            )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't get data store %s. Here's why: %s: %s",
                id,
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return data_store["datastoreProperties"]
```

Der folgende Code instanziert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetDatastore](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **GetImageFrame** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie GetImageFrame verwendet wird.

Beispiele für Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Im folgenden Codebeispiel können Sie diese Aktion im Kontext sehen:

- [Beginnen Sie mit Bildsätzen und Bildrahmen](#)

C++

SDK für C++

```
//! Routine which downloads an AWS HealthImaging image frame.
/*!
    \param datastoreID: The HealthImaging data store ID.
    \param imageSetID: The image set ID.
    \param frameID: The image frame ID.
    \param jphFile: File to store the downloaded frame.
    \param clientConfig: Aws client configuration.
    \return bool: Function succeeded.
```

```

*/
bool AwsDoc::Medical_Imaging::getImageFrame(const Aws::String &dataStoreID,
                                             const Aws::String &imageSetID,
                                             const Aws::String &frameID,
                                             const Aws::String &jphFile,
                                             const
                                             Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient client(clientConfig);

    Aws::MedicalImaging::Model::GetImageFrameRequest request;
    request.SetDatastoreId(dataStoreID);
    request.SetImageSetId(imageSetID);

    Aws::MedicalImaging::Model::ImageFrameInformation imageFrameInformation;
    imageFrameInformation.SetImageFrameId(frameID);
    request.SetImageFrameInformation(imageFrameInformation);

    Aws::MedicalImaging::Model::GetImageFrameOutcome outcome =
    client.GetImageFrame(
        request);

    if (outcome.IsSuccess()) {
        std::cout << "Successfully retrieved image frame." << std::endl;
        auto &buffer = outcome.GetResult().GetImageFrameBlob();

        std::ofstream outfile(jphFile, std::ios::binary);
        outfile << buffer.rdbuf();
    }
    else {
        std::cout << "Error retrieving image frame." <<
        outcome.GetError().GetMessage()
            << std::endl;
    }

    return outcome.IsSuccess();
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in der AWS SDK für C++ API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um Pixeldaten des Bilds zu erhalten

Das folgende `get-image-frame` Codebeispiel ruft einen Bildrahmen ab.

```
aws medical-imaging get-image-frame \
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012" \
  --image-set-id "98765412345612345678907890789012" \
  --image-frame-information imageFrameId=3abf5d5d7ae72f80a0ec81b2c0de3ef4 \
  imageframe.jpg
```

Hinweis: Dieses Codebeispiel beinhaltet keine Ausgabe, da die `GetImageFrame` Aktion einen Stream von Pixeldaten an die Datei `imageframe.jpg` zurückgibt. Informationen zum Dekodieren und Anzeigen von Bildrahmen finden Sie unter K-Decodierungsbibliotheken. HTJ2

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Abrufen von Pixeldaten von Bilddatensätzen](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static void getMedicalImageSetFrame(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String destinationPath,
    String datastoreId,
    String imagesetId,
    String imageFrameId) {

    try {
```

```

        GetImageFrameRequest getImageSetMetadataRequest =
        GetImageFrameRequest.builder()
                                .datastoreId(datastoreId)
                                .imageSetId(imagesetId)

        .imageFrameInformation(ImageFrameInformation.builder()

        .imageFrameId(imageFrameId)

                                .build())
                                .build();

        medicalImagingClient.getImageFrame(getImageSetMetadataRequest,

        FileSystems.getDefault().getPath(destinationPath));

        System.out.println("Image frame downloaded to " +
        destinationPath);
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```

import { GetImageFrameCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} imageFrameFileName - The name of the file for the HTJ2K-
 * encoded image frame.

```

```

* @param {string} datastoreID - The data store's ID.
* @param {string} imageSetID - The image set's ID.
* @param {string} imageFrameID - The image frame's ID.
*/
export const getImageFrame = async (
  imageFrameFileName = "image.jph",
  datastoreID = "DATASTORE_ID",
  imageSetID = "IMAGE_SET_ID",
  imageFrameID = "IMAGE_FRAME_ID",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new GetImageFrameCommand({
      datastoreId: datastoreID,
      imageSetId: imageSetID,
      imageFrameInformation: { imageFrameId: imageFrameID },
    }),
  );
  const buffer = await response.imageFrameBlob.transformToByteArray();
  writeFileSync(imageFrameFileName, buffer);

  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: 'e4ab42a5-25a3-4377-873f-374ecf4380e1',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   contentType: 'application/octet-stream',
  //   imageFrameBlob: <ref *1> IncomingMessage {}
  // }
  return response;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python**SDK für Python (Boto3)**

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def get_pixel_data(
        self, file_path_to_write, datastore_id, image_set_id, image_frame_id
    ):
        """
        Get an image frame's pixel data.

        :param file_path_to_write: The path to write the image frame's HTJ2K
        encoded pixel data.
        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param image_set_id: The ID of the image set.
        :param image_frame_id: The ID of the image frame.
        """
        try:
            image_frame = self.health_imaging_client.get_image_frame(
                datastoreId=datastore_id,
                imageSetId=image_set_id,
                imageFrameInformation={"imageFrameId": image_frame_id},
            )
            with open(file_path_to_write, "wb") as f:
                for chunk in image_frame["imageFrameBlob"].iter_chunks():
                    if chunk:
                        f.write(chunk)
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't get image frame. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
```

```
)  
raise
```

Der folgende Code instanziert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")  
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageFrame](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **GetImageSet** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie GetImageSet verwendet wird.

CLI

AWS CLI

Um die Eigenschaften von Bilddatensätzen abzurufen

Das folgende get-image-set Codebeispiel ruft die Eigenschaften für einen Bildsatz ab.

```
aws medical-imaging get-image-set \  
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \  
  --image-set-id 18f88ac7870584f58d56256646b4d92b \  
  --version-id 1
```

Ausgabe:

```
{
  "versionId": "1",
  "imageSetWorkflowStatus": "COPIED",
  "updatedAt": 1680027253.471,
  "imageSetId": "18f88ac7870584f58d56256646b4d92b",
  "imageSetState": "ACTIVE",
  "createdAt": 1679592510.753,
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Abrufen von Bilddatensatz-Eigenschaften](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSet](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static GetImageSetResponse getMedicalImageSet(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String datastoreId,
    String imagesetId,
    String versionId) {
    try {
        GetImageSetRequest.Builder getImageSetRequestBuilder =
        GetImageSetRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreId)
            .imageSetId(imagesetId);

        if (versionId != null) {
            getImageSetRequestBuilder =
            getImageSetRequestBuilder.versionId(versionId);
        }

        return
        medicalImagingClient.getImageSet(getImageSetRequestBuilder.build());
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

```
    return null;
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSet](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { GetImageSetCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} imageSetId - The ID of the image set.
 * @param {string} imageSetVersion - The optional version of the image set.
 *
 */
export const getImageSet = async (
  datastoreId = "xxxxxxxxxxxxxxxx",
  imageSetId = "xxxxxxxxxxxxxxxx",
  imageSetVersion = "",
) => {
  const params = { datastoreId: datastoreId, imageSetId: imageSetId };
  if (imageSetVersion !== "") {
    params.imageSetVersion = imageSetVersion;
  }
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new GetImageSetCommand(params),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSet](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def get_image_set(self, datastore_id, image_set_id, version_id=None):
        """
        Get the properties of an image set.
        """
```

```
:param datastore_id: The ID of the data store.
:param image_set_id: The ID of the image set.
:param version_id: The optional version of the image set.
:return: The image set properties.
"""
try:
    if version_id:
        image_set = self.health_imaging_client.get_image_set(
            imageSetId=image_set_id,
            datastoreId=datastore_id,
            versionId=version_id,
        )
    else:
        image_set = self.health_imaging_client.get_image_set(
            imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
        )
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't get image set. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
else:
    return image_set
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSet](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **GetImageSetMetadata** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie `GetImageSetMetadata` verwendet wird.

Beispiele für Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Im folgenden Codebeispiel können Sie diese Aktion im Kontext sehen:

- [Beginnen Sie mit Bildsätzen und Bildrahmen](#)

C++

SDK für C++

Hilfsfunktion zum Abrufen von Bilddatensatz-Metadaten.

```

//! Routine which gets a HealthImaging image set's metadata.
/*!
    \param dataStoreID: The HealthImaging data store ID.
    \param imageSetID: The HealthImaging image set ID.
    \param versionID: The HealthImaging image set version ID, ignored if empty.
    \param outputPath: The path where the metadata will be stored as gzipped
    json.
    \param clientConfig: Aws client configuration.
    \return bool: Function succeeded.
*/
bool AwsDoc::Medical_Imaging::getImageSetMetadata(const Aws::String &dataStoreID,
                                                    const Aws::String &imageSetID,
                                                    const Aws::String &versionID,
                                                    const Aws::String
                                                    &outputFilePath,
                                                    const
                                                    Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::Model::GetImageSetMetadataRequest request;
    request.SetDatastoreId(dataStoreID);
    request.SetImageSetId(imageSetID);
    if (!versionID.empty()) {
        request.SetVersionId(versionID);
    }
}

```

```

    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient client(clientConfig);
    Aws::MedicalImaging::Model::GetImageSetMetadataOutcome outcome =
    client.GetImageSetMetadata(
        request);
    if (outcome.IsSuccess()) {
        std::ofstream file(outputFilePath, std::ios::binary);
        auto &metadata = outcome.GetResult().GetImageSetMetadataBlob();
        file << metadata.rdbuf();
    }
    else {
        std::cerr << "Failed to get image set metadata: "
            << outcome.GetError().GetMessage() << std::endl;
    }

    return outcome.IsSuccess();
}

```

Ruft Bildsatz-Metadaten ohne Version ab.

```

    if (AwsDoc::Medical_Imaging::getImageSetMetadata(dataStoreID, imageSetID,
    "", outputFilePath, clientConfig))
    {
        std::cout << "Successfully retrieved image set metadata." <<
    std::endl;
        std::cout << "Metadata stored in: " << outputFilePath << std::endl;
    }

```

Holen Sie sich Bildsatz-Metadaten mit Version.

```

    if (AwsDoc::Medical_Imaging::getImageSetMetadata(dataStoreID, imageSetID,
    versionID, outputFilePath, clientConfig))
    {
        std::cout << "Successfully retrieved image set metadata." <<
    std::endl;
        std::cout << "Metadata stored in: " << outputFilePath << std::endl;
    }

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSetMetadata](#) in der AWS SDK für C++ API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Beispiel 1: Um Metadaten eines Bildsatzes ohne Version abzurufen

Im folgenden `get-image-set-metadata` Codebeispiel werden Metadaten für einen Bildsatz abgerufen, ohne eine Version anzugeben.

Hinweis: `outfile` ist ein erforderlicher Parameter

```
aws medical-imaging get-image-set-metadata \  
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \  
  --image-set-id ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e \  
  studymetadata.json.gz
```

Die zurückgegebenen Metadaten werden mit gzip komprimiert und in der Datei `studymetadata.json.gz` gespeichert. Um den Inhalt des zurückgegebenen JSON-Objekts anzuzeigen, müssen Sie es zuerst dekomprimieren.

Ausgabe:

```
{  
  "contentType": "application/json",  
  "contentEncoding": "gzip"  
}
```

Beispiel 2: Um Metadaten des Bildsatzes mit Version abzurufen

Im folgenden `get-image-set-metadata` Codebeispiel werden Metadaten für einen Bildsatz mit einer angegebenen Version abgerufen.

Hinweis: `outfile` ist ein erforderlicher Parameter

```
aws medical-imaging get-image-set-metadata \  
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \  
  --version 1.0.0  
  outfile
```

```
--image-set-id ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e \  
--version-id 1 \  
studymetadata.json.gz
```

Die zurückgegebenen Metadaten werden mit gzip komprimiert und in der Datei `studymetadata.json.gz` gespeichert. Um den Inhalt des zurückgegebenen JSON-Objekts anzuzeigen, müssen Sie es zuerst dekomprimieren.

Ausgabe:

```
{  
  "contentType": "application/json",  
  "contentEncoding": "gzip"  
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Abrufen von Bildsatz-Metadaten](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSetMetadata](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static void getMedicalImageSetMetadata(MedicalImagingClient  
medicalImagingClient,  
    String destinationPath,  
    String datastoreId,  
    String imagesetId,  
    String versionId) {  
  
    try {  
        GetImageSetMetadataRequest.Builder getImageSetMetadataRequestBuilder  
= GetImageSetMetadataRequest.builder()  
            .datastoreId(datastoreId)  
            .imageSetId(imagesetId);  
  
        if (versionId != null) {  
            getImageSetMetadataRequestBuilder =  
getImageSetMetadataRequestBuilder.versionId(versionId);  
        }  
    }  
}
```

```

medicalImagingClient.getImageSetMetadata(getImageSetMetadataRequestBuilder.build(),
    FileSystems.getDefault().getPath(destinationPath));

    System.out.println("Metadata downloaded to " + destinationPath);
} catch (MedicalImagingException e) {
    System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
    System.exit(1);
}
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSetMetadata](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

Utility-Funktion zum Abrufen von Bilddatensatz-Metadaten.

```

import { GetImageSetMetadataCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";
import { writeFileSync } from "node:fs";

/**
 * @param {string} metadataFileName - The name of the file for the gzipped
 * metadata.
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} imagesetId - The ID of the image set.
 * @param {string} versionID - The optional version ID of the image set.
 */
export const getImageSetMetadata = async (
    metadataFileName = "metadata.json.gz",
    datastoreId = "xxxxxxxxxxxxxxxx",
    imagesetId = "xxxxxxxxxxxxxxxx",

```

```

    versionID = "",
  ) => {
    const params = { datastoreId: datastoreId, imageSetId: imagesetId };

    if (versionID) {
      params.versionID = versionID;
    }

    const response = await medicalImagingClient.send(
      new GetImageSetMetadataCommand(params),
    );
    const buffer = await response.imageSetMetadataBlob.transformToByteArray();
    writeFileSync(metadataFileName, buffer);

    console.log(response);
    // {
    //   '$metadata': {
    //     httpStatusCode: 200,
    //     requestId: '5219b274-30ff-4986-8cab-48753de3a599',
    //     extendedRequestId: undefined,
    //     cfId: undefined,
    //     attempts: 1,
    //     totalRetryDelay: 0
    //   },
    //   contentType: 'application/json',
    //   contentEncoding: 'gzip',
    //   imageSetMetadataBlob: <ref *1> IncomingMessage {}
    // }

    return response;
  };

```

Ruft Bildsatz-Metadaten ohne Version ab.

```

try {
  await getImageSetMetadata(
    "metadata.json.gzip",
    "12345678901234567890123456789012",
    "12345678901234567890123456789012",
  );
} catch (err) {

```

```
    console.log("Error", err);  
  }
```

Holen Sie sich Bildsatz-Metadaten mit Version.

```
try {  
  await getImageSetMetadata(  
    "metadata2.json.gzip",  
    "12345678901234567890123456789012",  
    "12345678901234567890123456789012",  
    "1",  
  );  
} catch (err) {  
  console.log("Error", err);  
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSetMetadata](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

Hilfsfunktion zum Abrufen von Bilddatensatz-Metadaten.

```
class MedicalImagingWrapper:  
    def __init__(self, health_imaging_client):  
        self.health_imaging_client = health_imaging_client  
  
    def get_image_set_metadata(  
        self, metadata_file, datastore_id, image_set_id, version_id=None  
    ):  
        """
```

Get the metadata of an image set.

```

:param metadata_file: The file to store the JSON gzipped metadata.
:param datastore_id: The ID of the data store.
:param image_set_id: The ID of the image set.
:param version_id: The version of the image set.
"""
try:
    if version_id:
        image_set_metadata =
self.health_imaging_client.get_image_set_metadata(
        imageSetId=image_set_id,
        datastoreId=datastore_id,
        versionId=version_id,
    )
    else:

        image_set_metadata =
self.health_imaging_client.get_image_set_metadata(
        imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
    )
    print(image_set_metadata)
    with open(metadata_file, "wb") as f:
        for chunk in
image_set_metadata["imageSetMetadataBlob"].iter_chunks():
            if chunk:
                f.write(chunk)

except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't get image metadata. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise

```

Ruft Bildsatz-Metadaten ohne Version ab.

```

        image_set_metadata =
self.health_imaging_client.get_image_set_metadata(

```

```
        imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id  
    )
```

Holen Sie sich Bildsatz-Metadaten mit Version.

```
        image_set_metadata =  
self.health_imaging_client.get_image_set_metadata(  
        imageSetId=image_set_id,  
        datastoreId=datastore_id,  
        versionId=version_id,  
    )
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")  
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [GetImageSetMetadata](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **ListDICOMImportJobs** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie ListDICOMImportJobs verwendet wird.

CLI

AWS CLI

Um DICOM-Importaufträge aufzulisten

Das folgende `list-dicom-import-jobs` Codebeispiel listet DICOM-Importaufträge auf.

```
aws medical-imaging list-dicom-import-jobs \  
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012"
```

Ausgabe:

```
{  
  "jobSummaries": [  
    {  
      "jobId": "09876543210987654321098765432109",  
      "jobName": "my-job",  
      "jobStatus": "COMPLETED",  
      "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",  
      "dataAccessRoleArn": "arn:aws:iam::123456789012:role/  
ImportJobDataAccessRole",  
      "endedAt": "2022-08-12T11:21:56.504000+00:00",  
      "submittedAt": "2022-08-12T11:20:21.734000+00:00"  
    }  
  ]  
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Developer Guide unter [Auflisten von Importaufträgen](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJobs auflisten](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static List<DICOMImportJobSummary>  
listDicomImportJobs(MedicalImagingClient medicalImagingClient,  
    String datastoreId) {
```

```

    try {
        ListDicomImportJobsRequest listDicomImportJobsRequest =
ListDicomImportJobsRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreId)
            .build();
        ListDicomImportJobsResponse response =
medicalImagingClient.listDICOMImportJobs(listDicomImportJobsRequest);
        return response.jobSummaries();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return new ArrayList<>();
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJobs in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz auflisten](#).

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```

import { paginateListDICOMImportJobs } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 */
export const listDICOMImportJobs = async (
    datastoreId = "xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx",
) => {
    const paginatorConfig = {
        client: medicalImagingClient,
        pageSize: 50,
    };

```

```

};

const commandParams = { datastoreId: datastoreId };
const paginator = paginateListDICOMImportJobs(paginatorConfig, commandParams);

const jobSummaries = [];
for await (const page of paginator) {
    // Each page contains a list of `jobSummaries`. The list is truncated if is
    // larger than `pageSize`.
    jobSummaries.push(...page.jobSummaries);
    console.log(page);
}
// {
//   '$metadata': {
//     httpStatusCode: 200,
//     requestId: '3c20c66e-0797-446a-a1d8-91b742fd15a0',
//     extendedRequestId: undefined,
//     cfId: undefined,
//     attempts: 1,
//     totalRetryDelay: 0
//   },
//   jobSummaries: [
//     {
//       dataAccessRoleArn: 'arn:aws:iam::xxxxxxxxxxxx:role/
dicom_import',
//       datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//       endedAt: 2023-09-22T14:49:51.351Z,
//       jobId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//       jobName: 'test-1',
//       jobStatus: 'COMPLETED',
//       submittedAt: 2023-09-22T14:48:45.767Z
//     }
//   ]
// }

return jobSummaries;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJobs auflisten](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def list_dicom_import_jobs(self, datastore_id):
        """
        List the DICOM import jobs.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :return: The list of jobs.
        """
        try:
            paginator = self.health_imaging_client.get_paginator(
                "list_dicom_import_jobs"
            )
            page_iterator = paginator.paginate(datastoreId=datastore_id)
            job_summaries = []
            for page in page_iterator:
                job_summaries.extend(page["jobSummaries"])
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't list DICOM import jobs. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return job_summaries
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [List DICOMImport Jobs](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **ListDatastores** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie ListDatastores verwendet wird.

Bash

AWS CLI mit Bash-Skript

```
#####
# function errecho
#
# This function outputs everything sent to it to STDERR (standard error output).
#####
function errecho() {
    printf "%s\n" "$*" 1>&2
}

#####
# function imaging_list_datastores
#
# List the HealthImaging data stores in the account.
#
# Returns:
```

```

#      [[datastore_name, datastore_id, datastore_status]]
#      And:
#      0 - If successful.
#      1 - If it fails.
#####
function imaging_list_datastores() {
    local option OPTARG # Required to use getopt command in a function.
    local error_code
    # bashsupport disable=BP5008
    function usage() {
        echo "function imaging_list_datastores"
        echo "Lists the AWS HealthImaging data stores in the account."
        echo ""
    }

    # Retrieve the calling parameters.
    while getopt "h" option; do
        case "${option}" in
            h)
                usage
                return 0
                ;;
            \?)
                echo "Invalid parameter"
                usage
                return 1
                ;;
        esac
    done
    export OPTIND=1

    local response
    response=$(aws medical-imaging list-datastores \
        --output text \
        --query "datastoreSummaries[*][datastoreName, datastoreId, datastoreStatus]")
    error_code=${?}

    if [[ $error_code -ne 0 ]]; then
        aws_cli_error_log $error_code
        errecho "ERROR: AWS reports list-datastores operation failed.$response"
        return 1
    fi

    echo "$response"
}

```

```
    return 0
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um Datenspeicher aufzulisten

Das folgende `list-datastores` Codebeispiel listet die verfügbaren Datenspeicher auf.

```
aws medical-imaging list-datastores
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreSummaries": [
    {
      "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
      "datastoreName": "TestDatastore123",
      "datastoreStatus": "ACTIVE",
      "datastoreArn": "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012",
      "createdAt": "2022-11-15T23:33:09.643000+00:00",
      "updatedAt": "2022-11-15T23:33:09.643000+00:00"
    }
  ]
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Developer Guide unter [Auflisten von Datenspeichern](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static List<DatastoreSummary>
listMedicalImagingDatastores(MedicalImagingClient medicalImagingClient) {
    try {
        ListDatastoresRequest datastoreRequest =
ListDatastoresRequest.builder()
                        .build();
        ListDatastoresIterable responses =
medicalImagingClient.listDatastoresPaginator(datastoreRequest);
        List<DatastoreSummary> datastoreSummaries = new ArrayList<>();

        responses.stream().forEach(response ->
datastoreSummaries.addAll(response.datastoreSummaries()));

        return datastoreSummaries;
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
//    }
//    ...
//  ]
// }

return datastoreSummaries;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def list_datastores(self):
        """
        List the data stores.

        :return: The list of data stores.
        """
        try:
            paginator =
self.health_imaging_client.get_paginator("list_datastores")
            page_iterator = paginator.paginate()
            datastore_summaries = []
            for page in page_iterator:
                datastore_summaries.extend(page["datastoreSummaries"])
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't list data stores. Here's why: %s: %s",
```

```
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
else:
    return datastore_summaries
```

Der folgende Code instanziiert das `MedicalImagingWrapper` Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListDatastores](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **ListImageSetVersions** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie `ListImageSetVersions` verwendet wird.

CLI

AWS CLI

Um Versionen von Bildsätzen aufzulisten

Das folgende `list-image-set-versions` Codebeispiel listet den Versionsverlauf für einen Bildsatz auf.

```
aws medical-imaging list-image-set-versions \  
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \  
  --image-set-id ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e
```

Ausgabe:

```
{  
  "imageSetPropertiesList": [  
    {  
      "ImageSetWorkflowStatus": "UPDATED",  
      "versionId": "4",  
      "updatedAt": 1680029436.304,  
      "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",  
      "imageSetState": "ACTIVE",  
      "createdAt": 1680027126.436  
    },  
    {  
      "ImageSetWorkflowStatus": "UPDATED",  
      "versionId": "3",  
      "updatedAt": 1680029163.325,  
      "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",  
      "imageSetState": "ACTIVE",  
      "createdAt": 1680027126.436  
    },  
    {  
      "ImageSetWorkflowStatus": "COPY_FAILED",  
      "versionId": "2",  
      "updatedAt": 1680027455.944,  
      "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",  
      "imageSetState": "ACTIVE",  
      "message": "INVALID_REQUEST: Series of SourceImageSet and  
DestinationImageSet don't match.",  
      "createdAt": 1680027126.436  
    },  
    {  
      "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",  
      "imageSetState": "ACTIVE",  
      "versionId": "1",  
      "ImageSetWorkflowStatus": "COPIED",  
      "createdAt": 1680027126.436  
    }  
  ]  
}
```

```
}
```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Developer Guide unter [Auflisten von Imageset-Versionen](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListImageSetVersions](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static List<ImageSetProperties>
listMedicalImageSetVersions(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
    String datastoreId,
    String imagesetId) {
    try {
        ListImageSetVersionsRequest getImageSetRequest =
ListImageSetVersionsRequest.builder()
            .datastoreId(datastoreId)
            .imageSetId(imagesetId)
            .build();

        ListImageSetVersionsIterable responses = medicalImagingClient
            .listImageSetVersionsPaginator(getImageSetRequest);
        List<ImageSetProperties> imageSetProperties = new ArrayList<>();
        responses.stream().forEach(response ->
imageSetProperties.addAll(response.imageSetPropertiesList()));

        return imageSetProperties;
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListImageSetVersions](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { paginateListImageSetVersions } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} imageSetId - The ID of the image set.
 */
export const listImageSetVersions = async (
  datastoreId = "xxxxxxxxxxxxx",
  imageSetId = "xxxxxxxxxxxxx",
) => {
  const paginatorConfig = {
    client: medicalImagingClient,
    pageSize: 50,
  };

  const commandParams = { datastoreId, imageSetId };
  const paginator = paginateListImageSetVersions(
    paginatorConfig,
    commandParams,
  );

  const imageSetPropertiesList = [];
  for await (const page of paginator) {
    // Each page contains a list of `jobSummaries`. The list is truncated if is
    // larger than `pageSize`.
    imageSetPropertiesList.push(...page.imageSetPropertiesList);
    console.log(page);
  }
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
```

```
//      requestId: '74590b37-a002-4827-83f2-3c590279c742',
//      extendedRequestId: undefined,
//      cfId: undefined,
//      attempts: 1,
//      totalRetryDelay: 0
//    },
//    imageSetPropertiesList: [
//      {
//        ImageSetWorkflowStatus: 'CREATED',
//        createdAt: 2023-09-22T14:49:26.427Z,
//        imageSetId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//        imageSetState: 'ACTIVE',
//        versionId: '1'
//      }
//    ]
//  }
return imageSetPropertiesList;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListImageSetVersions](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def list_image_set_versions(self, datastore_id, image_set_id):
        """
        List the image set versions.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
```

```
:param image_set_id: The ID of the image set.
:return: The list of image set versions.
"""
try:
    paginator = self.health_imaging_client.get_paginator(
        "list_image_set_versions"
    )
    page_iterator = paginator.paginate(
        imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
    )
    image_set_properties_list = []
    for page in page_iterator:
        image_set_properties_list.extend(page["imageSetPropertiesList"])
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't list image set versions. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
else:
    return image_set_properties_list
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListImageSetVersions](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **ListTagsForResource** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie `ListTagsForResource` verwendet wird.

Aktionsbeispiele sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Sie können diese Aktion in den folgenden Codebeispielen im Kontext sehen:

- [Einen Datenspeicher taggen](#)
- [Einen Bilddatensatz taggen](#)

CLI

AWS CLI

Beispiel 1: Um Ressourcen-Tags für einen Datenspeicher aufzulisten

Das folgende `list-tags-for-resource` Codebeispiel listet Tags für einen Datenspeicher auf.

```
aws medical-imaging list-tags-for-resource \  
  --resource-arn "arn:aws:medical-imaging:us-  
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012"
```

Ausgabe:

```
{  
  "tags":{  
    "Deployment":"Development"  
  }  
}
```

Beispiel 2: Um Ressourcen-Tags für einen Bildsatz aufzulisten

Das folgende `list-tags-for-resource` Codebeispiel listet Tags für einen Bildsatz auf.

```
aws medical-imaging list-tags-for-resource \  
  --resource-arn "arn:aws:medical-imaging:us-  
east-1:123456789012:images/12345678901234567890123456789012"
```

```
--resource-arn "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:123456789012:datastore/1234567890123456789012/imageset/18f88ac7870584f58d56256646b4d92b"
```

Ausgabe:

```
{
  "tags":{
    "Deployment":"Development"
  }
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Ressourcen taggen mit AWS HealthImaging](#) im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch.

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListTagsForResource](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static ListTagsForResourceResponse
listMedicalImagingResourceTags(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
    String resourceArn) {
    try {
        ListTagsForResourceRequest listTagsForResourceRequest =
        ListTagsForResourceRequest.builder()
            .resourceArn(resourceArn)
            .build();

        return
        medicalImagingClient.listTagsForResource(listTagsForResourceRequest);
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListTagsForResource](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { ListTagsForResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
 * store or image set.
 */
export const listTagsForResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:abc:datastore/def/imageset/ghi",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new ListTagsForResourceCommand({ resourceArn: resourceArn }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: '008fc6d3-abec-4870-a155-20fa3631e645',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   tags: { Deployment: 'Development' }
  // }

  return response;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListTagsForResource](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def list_tags_for_resource(self, resource_arn):
        """
        List the tags for a resource.

        :param resource_arn: The ARN of the resource.
        :return: The list of tags.
        """
        try:
            tags = self.health_imaging_client.list_tags_for_resource(
                resourceArn=resource_arn
            )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't list tags for resource. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return tags["tags"]
```

Der folgende Code instanziert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [ListTagsForResource](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **SearchImageSets** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie SearchImageSets verwendet wird.

Beispiele für Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Im folgenden Codebeispiel können Sie diese Aktion im Kontext sehen:

- [Beginnen Sie mit Bildsätzen und Bildrahmen](#)

C++

SDK für C++

Die Hilfsfunktion für die Suche nach Bilddatensätzen.

```
//! Routine which searches for image sets based on defined input attributes.
/*!
    \param dataStoreID: The HealthImaging data store ID.
    \param searchCriteria: A search criteria instance.
    \param imageSetResults: Vector to receive the image set IDs.
    \param clientConfig: Aws client configuration.
    \return bool: Function succeeded.
```

```

    */
bool AwsDoc::Medical_Imaging::searchImageSets(const Aws::String &dataStoreID,
                                              const
                                              Aws::MedicalImaging::Model::SearchCriteria &searchCriteria,
                                              Aws::Vector<Aws::String>
                                              &imageSetResults,
                                              const
                                              Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient client(clientConfig);
    Aws::MedicalImaging::Model::SearchImageSetsRequest request;
    request.SetDatastoreId(dataStoreID);
    request.SetSearchCriteria(searchCriteria);

    Aws::String nextToken; // Used for paginated results.
    bool result = true;
    do {
        if (!nextToken.empty()) {
            request.SetNextToken(nextToken);
        }

        Aws::MedicalImaging::Model::SearchImageSetsOutcome outcome =
client.SearchImageSets(
            request);
        if (outcome.IsSuccess()) {
            for (auto &imageSetMetadataSummary:
outcome.GetResult().GetImageSetsMetadataSummaries()) {
imageSetResults.push_back(imageSetMetadataSummary.GetImageSetId());
            }

            nextToken = outcome.GetResult().GetNextToken();
        }
        else {
            std::cout << "Error: " << outcome.GetError().GetMessage() <<
std::endl;
            result = false;
        }
    } while (!nextToken.empty());

    return result;
}

```

Anwendungsfall #1: EQUAL-Operator.

```

    Aws::Vector<Aws::String> imageIDsForPatientID;
    Aws::MedicalImaging::Model::SearchCriteria searchCriteriaEqualsPatientID;
    Aws::Vector<Aws::MedicalImaging::Model::SearchFilter>
patientIDSearchFilters = {

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchFilter().WithOperator(Aws::MedicalImaging::Model::Operator::EQUAL)
    .WithValues({Aws::MedicalImaging::Model::SearchByAttributeValue().WithDICOMPatientId(patientID)
    });

    searchCriteriaEqualsPatientID.SetFilters(patientIDSearchFilters);
    bool result = AwsDoc::Medical_Imaging::searchImageSets(dataStoreID,

    searchCriteriaEqualsPatientID,

    imageIDsForPatientID,

                                                                    clientConfig);

    if (result) {
        std::cout << imageIDsForPatientID.size() << " image sets found for
the patient with ID '"
        << patientID << "'." << std::endl;
        for (auto &imageSetResult : imageIDsForPatientID) {
            std::cout << " Image set with ID '" << imageSetResult <<
std::endl;
        }
    }
}

```

Anwendungsfall #2: BETWEEN-Operator mit DICOMStudy Datum und DICOMStudy Uhrzeit.

```

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchByAttributeValue useCase2StartDate;

    useCase2StartDate.SetDICOMStudyDateAndTime(Aws::MedicalImaging::Model::DICOMStudyDateAndTime()
    .WithDICOMStudyDate("19990101")
    .WithDICOMStudyTime("000000.000"));

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchByAttributeValue useCase2EndDate;

    useCase2EndDate.SetDICOMStudyDateAndTime(Aws::MedicalImaging::Model::DICOMStudyDateAndTime()
    .WithDICOMStudyDate("19990101")
    .WithDICOMStudyTime("000000.000"));

```

```

        .WithDICOMStudyDate(Aws::Utils::DateTime(std::chrono::system_clock::now()).ToLocalTimeSt
        %m%d"))
        .WithDICOMStudyTime("000000.000"));

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchFilter useCase2SearchFilter;
    useCase2SearchFilter.SetValues({useCase2StartDate, useCase2EndDate});

    useCase2SearchFilter.SetOperator(Aws::MedicalImaging::Model::Operator::BETWEEN);

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchCriteria useCase2SearchCriteria;
    useCase2SearchCriteria.SetFilters({useCase2SearchFilter});

    Aws::Vector<Aws::String> usesCase2Results;
    result = AwsDoc::Medical_Imaging::searchImageSets(dataStoreID,
                                                        useCase2SearchCriteria,
                                                        usesCase2Results,
                                                        clientConfig);

    if (result) {
        std::cout << usesCase2Results.size() << " image sets found for
        between 1999/01/01 and present."
        << std::endl;
        for (auto &imageSetResult : usesCase2Results) {
            std::cout << " Image set with ID '" << imageSetResult <<
            std::endl;
        }
    }
}

```

Anwendungsfall #3: BETWEEN-Operator mit createdAt. Zeitstudien wurden bisher fortgeführt.

```

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchByAttributeValue useCase3StartDate;
    useCase3StartDate.SetCreatedAt(Aws::Utils::DateTime("20231130T000000000Z", Aws::Utils::Da

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchByAttributeValue useCase3EndDate;
    useCase3EndDate.SetCreatedAt(Aws::Utils::DateTime(std::chrono::system_clock::now()));

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchFilter useCase3SearchFilter;
    useCase3SearchFilter.SetValues({useCase3StartDate, useCase3EndDate});

    useCase3SearchFilter.SetOperator(Aws::MedicalImaging::Model::Operator::BETWEEN);

```

```

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchCriteria useCase3SearchCriteria;
    useCase3SearchCriteria.SetFilters({useCase3SearchFilter});

    Aws::Vector<Aws::String> usesCase3Results;
    result = AwsDoc::Medical_Imaging::searchImageSets(dataStoreID,
                                                        useCase3SearchCriteria,
                                                        usesCase3Results,
                                                        clientConfig);

    if (result) {
        std::cout << usesCase3Results.size() << " image sets found for
created between 2023/11/30 and present."
                << std::endl;
        for (auto &imageSetResult : usesCase3Results) {
            std::cout << " Image set with ID '" << imageSetResult <<
std::endl;
        }
    }
}

```

Anwendungsfall #4: EQUAL-Operator für DICOMSeries instanceUID und BETWEEN für updatedAt und sortiere die Antwort in ASC-Reihenfolge für das Feld updatedAt.

```

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchByAttributeValue useCase4StartDate;
    useCase4StartDate.SetUpdatedAt(Aws::Utils::DateTime("20231130T000000000Z", Aws::Utils::Da

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchByAttributeValue useCase4EndDate;
    useCase4EndDate.SetUpdatedAt(Aws::Utils::DateTime(std::chrono::system_clock::now()));

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchFilter useCase4SearchFilterBetween;
    useCase4SearchFilterBetween.SetValues({useCase4StartDate,
    useCase4EndDate});

    useCase4SearchFilterBetween.SetOperator(Aws::MedicalImaging::Model::Operator::BETWEEN);

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchByAttributeValue seriesInstanceUID;
    seriesInstanceUID.SetDICOMSeriesInstanceUID(dicomSeriesInstanceUID);

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchFilter useCase4SearchFilterEqual;
    useCase4SearchFilterEqual.SetValues({seriesInstanceUID});

```

```

useCase4SearchFilterEqual.SetOperator(Aws::MedicalImaging::Model::Operator::EQUAL);

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchCriteria useCase4SearchCriteria;
    useCase4SearchCriteria.SetFilters({useCase4SearchFilterBetween,
    useCase4SearchFilterEqual});

    Aws::MedicalImaging::Model::Sort useCase4Sort;

    useCase4Sort.SetSortField(Aws::MedicalImaging::Model::SortField::updatedAt);
    useCase4Sort.SetSortOrder(Aws::MedicalImaging::Model::SortOrder::ASC);

    useCase4SearchCriteria.SetSort(useCase4Sort);

    Aws::Vector<Aws::String> usesCase4Results;
    result = AwsDoc::Medical_Imaging::searchImageSets(dataStoreID,
                                                         useCase4SearchCriteria,
                                                         usesCase4Results,
                                                         clientConfig);

    if (result) {
        std::cout << usesCase4Results.size() << " image sets found for EQUAL
operator "
        << "on DICOMSeriesInstanceUID and BETWEEN on updatedAt and sort
response\n"
        << "in ASC order on updatedAt field." << std::endl;
        for (auto &imageSetResult : usesCase4Results) {
            std::cout << " Image set with ID '" << imageSetResult <<
std::endl;
        }
    }
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie in der API-Referenz. [SearchImageSets](#) AWS SDK für C++

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Beispiel 1: Um Bilddatensätze mit einem EQUAL-Operator zu suchen

Im folgenden `search-image-sets` Codebeispiel wird der EQUAL-Operator verwendet, um Bilddatensätze auf der Grundlage eines bestimmten Werts zu durchsuchen.

```
aws medical-imaging search-image-sets \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --search-criteria file://search-criteria.json
```

Inhalt von `search-criteria.json`

```
{
  "filters": [{
    "values": [{"DICOMPatientId" : "SUBJECT08701"}],
    "operator": "EQUAL"
  }]
}
```

Ausgabe:

```
{
  "imageSetsMetadataSummaries": [{
    "imageSetId": "09876543210987654321098765432109",
    "createdAt": "2022-12-06T21:40:59.429000+00:00",
    "version": 1,
    "DICOMTags": {
      "DICOMStudyId": "2011201407",
      "DICOMStudyDate": "19991122",
      "DICOMPatientSex": "F",
      "DICOMStudyInstanceUID": "1.2.840.99999999.84710745.943275268089",
      "DICOMPatientBirthDate": "19201120",
      "DICOMStudyDescription": "UNKNOWN",
      "DICOMPatientId": "SUBJECT08701",
      "DICOMPatientName": "Melissa844 Huel628",
      "DICOMNumberOfStudyRelatedInstances": 1,
      "DICOMStudyTime": "140728",
      "DICOMNumberOfStudyRelatedSeries": 1
    },
    "updatedAt": "2022-12-06T21:40:59.429000+00:00"
  ]
}
```

```
    }  
  }  
}
```

Beispiel 2: Um Bilddatensätze mit einem BETWEEN-Operator unter Verwendung von DICOMStudy Datum und DICOMStudy Uhrzeit zu suchen

Im folgenden search-image-sets Codebeispiel wird nach Bilddatensätzen mit DICOM-Studien gesucht, die zwischen dem 1. Januar 1990 (12:00 Uhr) und dem 1. Januar 2023 (12:00 Uhr) generiert wurden.

Hinweis: Die DICOMStudy Uhrzeit ist optional. Wenn es nicht vorhanden ist, ist 12:00 Uhr (Beginn des Tages) der Zeitwert für die Datumsangaben, die für die Filterung bereitgestellt werden.

```
aws medical-imaging search-image-sets \  
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \  
  --search-criteria file://search-criteria.json
```

Inhalt von search-criteria.json

```
{  
  "filters": [{  
    "values": [{  
      "DICOMStudyDateAndTime": {  
        "DICOMStudyDate": "19900101",  
        "DICOMStudyTime": "000000"  
      }  
    },  
    {  
      "DICOMStudyDateAndTime": {  
        "DICOMStudyDate": "20230101",  
        "DICOMStudyTime": "000000"  
      }  
    }  
  ]},  
  "operator": "BETWEEN"  
}]  
}
```

Ausgabe:

```
{  
  "imageSetsMetadataSummaries": [{
```

```

    "imageSetId": "09876543210987654321098765432109",
    "createdAt": "2022-12-06T21:40:59.429000+00:00",
    "version": 1,
    "DICOMTags": {
      "DICOMStudyId": "2011201407",
      "DICOMStudyDate": "19991122",
      "DICOMPatientSex": "F",
      "DICOMStudyInstanceUID": "1.2.840.99999999.84710745.943275268089",
      "DICOMPatientBirthDate": "19201120",
      "DICOMStudyDescription": "UNKNOWN",
      "DICOMPatientId": "SUBJECT08701",
      "DICOMPatientName": "Melissa844 Huel628",
      "DICOMNumberOfStudyRelatedInstances": 1,
      "DICOMStudyTime": "140728",
      "DICOMNumberOfStudyRelatedSeries": 1
    },
    "updatedAt": "2022-12-06T21:40:59.429000+00:00"
  ]
}

```

Beispiel 3: Um Bilddatensätze mit einem BETWEEN-Operator mithilfe von createdAt zu durchsuchen (Zeitstudien wurden zuvor persistiert)

Im folgenden `search-image-sets` Codebeispiel wird nach Bilddatensätzen gesucht, bei denen DICOM-Studien HealthImaging zwischen den Zeitbereichen in der UTC-Zeitzone persistiert wurden.

Hinweis: Geben Sie createdAt im Beispielformat an („1985-04-12T 23:20:50.52 Z“).

```

aws medical-imaging search-image-sets \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --search-criteria file://search-criteria.json

```

Inhalt von `search-criteria.json`

```

{
  "filters": [{
    "values": [{
      "createdAt": "1985-04-12T23:20:50.52Z"
    },
    {
      "createdAt": "2022-04-12T23:20:50.52Z"
    }
  ]
}

```

```

    }],
    "operator": "BETWEEN"
  ]
}

```

Ausgabe:

```

{
  "imageSetsMetadataSummaries": [{
    "imageSetId": "09876543210987654321098765432109",
    "createdAt": "2022-12-06T21:40:59.429000+00:00",
    "version": 1,
    "DICOMTags": {
      "DICOMStudyId": "2011201407",
      "DICOMStudyDate": "19991122",
      "DICOMPatientSex": "F",
      "DICOMStudyInstanceUID": "1.2.840.99999999.84710745.943275268089",
      "DICOMPatientBirthDate": "19201120",
      "DICOMStudyDescription": "UNKNOWN",
      "DICOMPatientId": "SUBJECT08701",
      "DICOMPatientName": "Melissa844 Huel628",
      "DICOMNumberOfStudyRelatedInstances": 1,
      "DICOMStudyTime": "140728",
      "DICOMNumberOfStudyRelatedSeries": 1
    },
    "lastUpdatedAt": "2022-12-06T21:40:59.429000+00:00"
  ]
}

```

Beispiel 4: Um Bilddatensätze mit einem EQUAL-Operator für DICOMSeries instanceUID und BETWEEN für updatedAt zu durchsuchen und die Antwort in ASC-Reihenfolge im Feld updatedAt zu sortieren

Das folgende search-image-sets Codebeispiel sucht nach Bilddatensätzen mit einem EQUAL-Operator für DICOMSeries instanceUID und BETWEEN für updatedAt und sortiert die Antwort in ASC-Reihenfolge im Feld updatedAt.

Hinweis: Geben Sie updatedAt im Beispielformat an („1985-04-12T 23:20:50.52 Z“).

```

aws medical-imaging search-image-sets \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --search-criteria file://search-criteria.json

```

Inhalt von search-criteria.json

```
{
  "filters": [{
    "values": [{
      "updatedAt": "2024-03-11T15:00:05.074000-07:00"
    }, {
      "updatedAt": "2024-03-11T16:00:05.074000-07:00"
    }],
    "operator": "BETWEEN"
  }, {
    "values": [{
      "DICOMSeriesInstanceUID": "1.2.840.99999999.84710745.943275268089"
    }],
    "operator": "EQUAL"
  }],
  "sort": {
    "sortField": "updatedAt",
    "sortOrder": "ASC"
  }
}
```

Ausgabe:

```
{
  "imageSetsMetadataSummaries": [{
    "imageSetId": "09876543210987654321098765432109",
    "createdAt": "2022-12-06T21:40:59.429000+00:00",
    "version": 1,
    "DICOMTags": {
      "DICOMStudyId": "2011201407",
      "DICOMStudyDate": "19991122",
      "DICOMPatientSex": "F",
      "DICOMStudyInstanceUID": "1.2.840.99999999.84710745.943275268089",
      "DICOMPatientBirthDate": "19201120",
      "DICOMStudyDescription": "UNKNOWN",
      "DICOMPatientId": "SUBJECT08701",
      "DICOMPatientName": "Melissa844 Huel628",
      "DICOMNumberOfStudyRelatedInstances": 1,
      "DICOMStudyTime": "140728",
      "DICOMNumberOfStudyRelatedSeries": 1
    },
    "lastUpdatedAt": "2022-12-06T21:40:59.429000+00:00"
  }]
```

```
    }  
  }  
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Suchen von Bilddatensätzen im Entwicklerhandbuch.AWS HealthImaging](#)

- Einzelheiten zur API finden Sie [SearchImageSets](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

Die Hilfsfunktion für die Suche nach Bilddatensätzen.

```
public static List<ImageSetsMetadataSummary> searchMedicalImagingImageSets(  
    MedicalImagingClient medicalImagingClient,  
    String datastoreId, SearchCriteria searchCriteria) {  
    try {  
        SearchImageSetsRequest datastoreRequest =  
SearchImageSetsRequest.builder()  
            .datastoreId(datastoreId)  
            .searchCriteria(searchCriteria)  
            .build();  
        SearchImageSetsIterable responses = medicalImagingClient  
            .searchImageSetsPaginator(datastoreRequest);  
        List<ImageSetsMetadataSummary> imageSetsMetadataSummaries = new  
ArrayList<>();  
  
        responses.stream().forEach(response -> imageSetsMetadataSummaries  
            .addAll(response.imageSetsMetadataSummaries()));  
  
        return imageSetsMetadataSummaries;  
    } catch (MedicalImagingException e) {  
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());  
        System.exit(1);  
    }  
  
    return null;  
}
```

Anwendungsfall #1: EQUAL-Operator.

```

        List<SearchFilter> searchFilters =
Collections.singletonList(SearchFilter.builder()
        .operator(Operator.EQUAL)
        .values(SearchByAttributeValue.builder()
        .dicomPatientId(patientId)
        .build())
        .build());

        SearchCriteria searchCriteria = SearchCriteria.builder()
        .filters(searchFilters)
        .build();

        List<ImageSetsMetadataSummary> imageSetsMetadataSummaries =
searchMedicalImagingImageSets(
        medicalImagingClient,
        datastoreId, searchCriteria);
        if (imageSetsMetadataSummaries != null) {
            System.out.println("The image sets for patient " + patientId + " are:
\n"
                + imageSetsMetadataSummaries);
            System.out.println();
        }

```

Anwendungsfall #2: BETWEEN-Operator mit DICOMStudy Datum und DICOMStudy Uhrzeit.

```

        DateTimeFormatter formatter = DateTimeFormatter.ofPattern("yyyyMMdd");
        searchFilters = Collections.singletonList(SearchFilter.builder()
        .operator(Operator.BETWEEN)
        .values(SearchByAttributeValue.builder()

        .dicomStudyDateAndTime(DICOMStudyDateAndTime.builder()
        .dicomStudyDate("19990101")
        .dicomStudyTime("000000.000")
        .build())
        .build(),
        SearchByAttributeValue.builder()

        .dicomStudyDateAndTime(DICOMStudyDateAndTime.builder()
        .dicomStudyDate((LocalDate.now()
        .format(formatter)))
        .dicomStudyTime("000000.000")
        .build())

```

```

        .build())

        .build());

        searchCriteria = SearchCriteria.builder()
            .filters(searchFilters)
            .build();

        imageSetsMetadataSummaries =
searchMedicalImagingImageSets(medicalImagingClient,
            datastoreId, searchCriteria);
        if (imageSetsMetadataSummaries != null) {
            System.out.println(
                "The image sets searched with BETWEEN operator using
DICOMStudyDate and DICOMStudyTime are:\n"
                    +
                    imageSetsMetadataSummaries);
            System.out.println();
        }

```

Anwendungsfall #3: BETWEEN-Operator mit createdAt. Zeitstudien wurden bisher fortgeführt.

```

        searchFilters = Collections.singletonList(SearchFilter.builder()
            .operator(Operator.BETWEEN)
            .values(SearchByAttributeValue.builder()

                .createdAt(Instant.parse("1985-04-12T23:20:50.52Z"))
                    .build(),
                    SearchByAttributeValue.builder()
                        .createdAt(Instant.now())
                        .build())
                .build());

        searchCriteria = SearchCriteria.builder()
            .filters(searchFilters)
            .build();
        imageSetsMetadataSummaries =
searchMedicalImagingImageSets(medicalImagingClient,
            datastoreId, searchCriteria);
        if (imageSetsMetadataSummaries != null) {
            System.out.println("The image sets searched with BETWEEN operator
using createdAt are:\n "
                + imageSetsMetadataSummaries);
        }

```

```

        System.out.println();
    }

```

Anwendungsfall #4: EQUAL-Operator für DICOMSeries instanceUID und BETWEEN für updatedAt und sortiere die Antwort in ASC-Reihenfolge für das Feld updatedAt.

```

Instant startDate = Instant.parse("1985-04-12T23:20:50.52Z");
Instant endDate = Instant.now();

searchFilters = Arrays.asList(
    SearchFilter.builder()
        .operator(Operator.EQUAL)
        .values(SearchByAttributeValue.builder()
            .dicomSeriesInstanceUID(seriesInstanceUID)
            .build())
        .build(),
    SearchFilter.builder()
        .operator(Operator.BETWEEN)
        .values(
            SearchByAttributeValue.builder().updatedAt(startDate).build(),
            SearchByAttributeValue.builder().updatedAt(endDate).build()
        ).build());

Sort sort =
Sort.builder().sortOrder(SortOrder.ASC).sortField(SortField.UPDATED_AT).build();

searchCriteria = SearchCriteria.builder()
    .filters(searchFilters)
    .sort(sort)
    .build();

imageSetsMetadataSummaries =
searchMedicalImagingImageSets(medicalImagingClient,
    datastoreId, searchCriteria);
if (imageSetsMetadataSummaries != null) {
    System.out.println("The image sets searched with EQUAL operator on
DICOMSeriesInstanceUID and BETWEEN on updatedAt and sort response\n" +
        "in ASC order on updatedAt field are:\n "
        + imageSetsMetadataSummaries);
    System.out.println();
}

```

```
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie in der API-Referenz. [SearchImageSets](#) AWS SDK for Java 2.x

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

Die Hilfsfunktion für die Suche nach Bilddatensätzen.

```
import { paginateSearchImageSets } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The data store's ID.
 * @param { import('@aws-sdk/client-medical-imaging').SearchFilter[] } filters -
The search criteria filters.
 * @param { import('@aws-sdk/client-medical-imaging').Sort } sort - The search
criteria sort.
 */
export const searchImageSets = async (
  datastoreId = "xxxxxxxx",
  searchCriteria = {},
) => {
  const paginatorConfig = {
    client: medicalImagingClient,
    pageSize: 50,
  };

  const commandParams = {
    datastoreId: datastoreId,
    searchCriteria: searchCriteria,
  };
};
```

```

const paginator = paginateSearchImageSets(paginatorConfig, commandParams);

const imageSetsMetadataSummaries = [];
for await (const page of paginator) {
  // Each page contains a list of `jobSummaries`. The list is truncated if is
  // larger than `pageSize`.
  imageSetsMetadataSummaries.push(...page.imageSetsMetadataSummaries);
  console.log(page);
}
// {
//   '$metadata': {
//     httpStatusCode: 200,
//     requestId: 'f009ea9c-84ca-4749-b5b6-7164f00a5ada',
//     extendedRequestId: undefined,
//     cfId: undefined,
//     attempts: 1,
//     totalRetryDelay: 0
//   },
//   imageSetsMetadataSummaries: [
//     {
//       DICOMTags: [Object],
//       createdAt: "2023-09-19T16:59:40.551Z",
//       imageSetId: '7f75e1b5c0f40eac2b24cf712f485f50',
//       updatedAt: "2023-09-19T16:59:40.551Z",
//       version: 1
//     }
//   ]
// }

return imageSetsMetadataSummaries;
};

```

Anwendungsfall #1: EQUAL-Operator.

```

const datastoreId = "12345678901234567890123456789012";

try {
  const searchCriteria = {
    filters: [
      {
        values: [{ DICOMPatientId: "1234567" }],
        operator: "EQUAL",
      },
    ],
  };
}

```

```
    ],  
  };  
  
  await searchImageSets(datastoreId, searchCriteria);  
} catch (err) {  
  console.error(err);  
}
```

Anwendungsfall #2: BETWEEN-Operator mit DICOMStudy Datum und DICOMStudy Uhrzeit.

```
const datastoreId = "12345678901234567890123456789012";  
  
try {  
  const searchCriteria = {  
    filters: [  
      {  
        values: [  
          {  
            DICOMStudyDateAndTime: {  
              DICOMStudyDate: "19900101",  
              DICOMStudyTime: "000000",  
            },  
          },  
          {  
            DICOMStudyDateAndTime: {  
              DICOMStudyDate: "20230901",  
              DICOMStudyTime: "000000",  
            },  
          },  
        ],  
        operator: "BETWEEN",  
      },  
    ],  
  };  
  
  await searchImageSets(datastoreId, searchCriteria);  
} catch (err) {  
  console.error(err);  
}
```

Anwendungsfall #3: BETWEEN-Operator mit createdAt. Zeitstudien wurden bisher fortgeführt.

```
const datastoreId = "12345678901234567890123456789012";

try {
  const searchCriteria = {
    filters: [
      {
        values: [
          { createdAt: new Date("1985-04-12T23:20:50.52Z") },
          { createdAt: new Date() },
        ],
        operator: "BETWEEN",
      },
    ],
  };

  await searchImageSets(datastoreId, searchCriteria);
} catch (err) {
  console.error(err);
}
```

Anwendungsfall #4: EQUAL-Operator für DICOMSeries instanceUID und BETWEEN für updatedAt und sortiere die Antwort in ASC-Reihenfolge für das Feld updatedAt.

```
const datastoreId = "12345678901234567890123456789012";

try {
  const searchCriteria = {
    filters: [
      {
        values: [
          { updatedAt: new Date("1985-04-12T23:20:50.52Z") },
          { updatedAt: new Date() },
        ],
        operator: "BETWEEN",
      },
      {
        values: [
          {
            DICOMSeriesInstanceUID:
              "1.1.123.123456.1.12.1.1234567890.1234.12345678.123",
          },
        ],
      },
    ],
  };

  await searchImageSets(datastoreId, searchCriteria);
} catch (err) {
  console.error(err);
}
```

```

        operator: "EQUAL",
    },
],
sort: {
    sortOrder: "ASC",
    sortField: "updatedAt",
},
};

await searchImageSets(datastoreId, searchCriteria);
} catch (err) {
    console.error(err);
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie in der API-Referenz. [SearchImageSets](#) AWS SDK für JavaScript

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

Die Hilfsfunktion für die Suche nach Bilddatensätzen.

```

class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def search_image_sets(self, datastore_id, search_filter):
        """
        Search for image sets.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param search_filter: The search filter.

```

```

        For example: {"filters" : [{ "operator": "EQUAL", "values":
[{"DICOMPatientId": "3524578"}]}]}.
        :return: The list of image sets.
        """
        try:
            paginator =
self.health_imaging_client.get_paginator("search_image_sets")
            page_iterator = paginator.paginate(
                datastoreId=datastore_id, searchCriteria=search_filter
            )
            metadata_summaries = []
            for page in page_iterator:
                metadata_summaries.extend(page["imageSetsMetadataSummaries"])
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't search image sets. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return metadata_summaries

```

Anwendungsfall #1: EQUAL-Operator.

```

search_filter = {
    "filters": [
        {"operator": "EQUAL", "values": [{"DICOMPatientId": patient_id}]}
    ]
}

image_sets = self.search_image_sets(data_store_id, search_filter)
print(f"Image sets found with EQUAL operator\n{image_sets}")

```

Anwendungsfall #2: BETWEEN-Operator mit DICOMStudy Datum und DICOMStudy Uhrzeit.

```

search_filter = {
    "filters": [
        {
            "operator": "BETWEEN",

```

```

        "values": [
            {
                "DICOMStudyDateAndTime": {
                    "DICOMStudyDate": "19900101",
                    "DICOMStudyTime": "000000",
                }
            },
            {
                "DICOMStudyDateAndTime": {
                    "DICOMStudyDate": "20230101",
                    "DICOMStudyTime": "000000",
                }
            },
        ],
    }
]
}

image_sets = self.search_image_sets(data_store_id, search_filter)
print(
    f"Image sets found with BETWEEN operator using DICOMStudyDate and\n{image_sets}"
)

```

Anwendungsfall #3: BETWEEN-Operator mit createdAt. Zeitstudien wurden bisher fortgeführt.

```

search_filter = {
    "filters": [
        {
            "values": [
                {
                    "createdAt": datetime.datetime(
                        2021, 8, 4, 14, 49, 54, 429000
                    )
                },
                {
                    "createdAt": datetime.datetime.now()
                    + datetime.timedelta(days=1)
                },
            ],
            "operator": "BETWEEN",
        }
    ]
}

```

```

    ]
}

recent_image_sets = self.search_image_sets(data_store_id, search_filter)
print(
    f"Image sets found with with BETWEEN operator using createdAt
\n{recent_image_sets}"
)

```

Anwendungsfall #4: EQUAL-Operator für DICOMSeries instanceUID und BETWEEN für updatedAt und sortiere die Antwort in ASC-Reihenfolge für das Feld updatedAt.

```

search_filter = {
    "filters": [
        {
            "values": [
                {
                    "updatedAt": datetime.datetime(
                        2021, 8, 4, 14, 49, 54, 429000
                    )
                },
                {
                    "updatedAt": datetime.datetime.now()
                    + datetime.timedelta(days=1)
                },
            ],
            "operator": "BETWEEN",
        },
        {
            "values": [{"DICOMSeriesInstanceUID": series_instance_uid}],
            "operator": "EQUAL",
        },
    ],
    "sort": {
        "sortOrder": "ASC",
        "sortField": "updatedAt",
    },
}

image_sets = self.search_image_sets(data_store_id, search_filter)
print(

```

```

        "Image sets found with EQUAL operator on DICOMSeriesInstanceUID and
        BETWEEN on updatedAt and"
    )
    print(f"sort response in ASC order on updatedAt field\n{image_sets}")

```

MedicalImagingWrapper Der folgende Code instanziiert das Objekt.

```

client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [SearchImageSets](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **StartDICOMImportJob** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie StartDICOMImportJob verwendet wird.

Beispiele für Aktionen sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Im folgenden Codebeispiel können Sie diese Aktion im Kontext sehen:

- [Beginnen Sie mit Bildsätzen und Bildrahmen](#)

C++

SDK für C++

```

//! Routine which starts a HealthImaging import job.
/*!
    \param dataStoreID: The HealthImaging data store ID.

```

```

\param inputBucketName: The name of the Amazon S3 bucket containing the DICOM
files.
\param inputDirectory: The directory in the S3 bucket containing the DICOM
files.
\param outputBucketName: The name of the S3 bucket for the output.
\param outputDirectory: The directory in the S3 bucket to store the output.
\param roleArn: The ARN of the IAM role with permissions for the import.
\param importJobId: A string to receive the import job ID.
\param clientConfig: Aws client configuration.
\return bool: Function succeeded.
*/
bool AwsDoc::Medical_Imaging::startDICOMImportJob(
    const Aws::String &dataStoreID, const Aws::String &inputBucketName,
    const Aws::String &inputDirectory, const Aws::String &outputBucketName,
    const Aws::String &outputDirectory, const Aws::String &roleArn,
    Aws::String &importJobId,
    const Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient medicalImagingClient(clientConfig);
    Aws::String inputURI = "s3://" + inputBucketName + "/" + inputDirectory +
"/";
    Aws::String outputURI = "s3://" + outputBucketName + "/" + outputDirectory +
"/";
    Aws::MedicalImaging::Model::StartDICOMImportJobRequest
startDICOMImportJobRequest;
    startDICOMImportJobRequest.SetDatastoreId(dataStoreID);
    startDICOMImportJobRequest.SetDataAccessRoleArn(roleArn);
    startDICOMImportJobRequest.SetInputS3Uri(inputURI);
    startDICOMImportJobRequest.SetOutputS3Uri(outputURI);

    Aws::MedicalImaging::Model::StartDICOMImportJobOutcome
startDICOMImportJobOutcome = medicalImagingClient.StartDICOMImportJob(
    startDICOMImportJobRequest);

    if (startDICOMImportJobOutcome.IsSuccess()) {
        importJobId = startDICOMImportJobOutcome.GetResult().GetJobId();
    }
    else {
        std::cerr << "Failed to start DICOM import job because "
<< startDICOMImportJobOutcome.GetError().GetMessage() <<
std::endl;
    }

    return startDICOMImportJobOutcome.IsSuccess();
}

```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJob starten](#) in der AWS SDK für C++ API-Referenz.

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

CLI

AWS CLI

Um einen DICOM-Importjob zu starten

Das folgende `start-dicom-import-job` Codebeispiel startet einen DICOM-Importauftrag.

```
aws medical-imaging start-dicom-import-job \
  --job-name "my-job" \
  --datastore-id "12345678901234567890123456789012" \
  --input-s3-uri "s3://medical-imaging-dicom-input/dicom_input/" \
  --output-s3-uri "s3://medical-imaging-output/job_output/" \
  --data-access-role-arn "arn:aws:iam::123456789012:role/
ImportJobDataAccessRole"
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
  "jobId": "09876543210987654321098765432109",
  "jobStatus": "SUBMITTED",
  "submittedAt": "2022-08-12T11:28:11.152000+00:00"
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Starten eines Importauftrags](#) im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch.

- API-Einzelheiten finden Sie unter [DICOMImportJob starten](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static String startDicomImportJob(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String jobName,
    String datastoreId,
    String dataAccessRoleArn,
    String inputS3Uri,
    String outputS3Uri) {

    try {
        StartDicomImportJobRequest startDicomImportJobRequest =
        StartDicomImportJobRequest.builder()
            .jobName(jobName)
            .datastoreId(datastoreId)
            .dataAccessRoleArn(dataAccessRoleArn)
            .inputS3Uri(inputS3Uri)
            .outputS3Uri(outputS3Uri)
            .build();

        StartDicomImportJobResponse response =
        medicalImagingClient.startDICOMImportJob(startDicomImportJobRequest);
        return response.jobId();
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return "";
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJob starten](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { StartDICOMImportJobCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} jobName - The name of the import job.
 * @param {string} datastoreId - The ID of the data store.
 * @param {string} dataAccessRoleArn - The Amazon Resource Name (ARN) of the role
 * that grants permission.
 * @param {string} inputS3Uri - The URI of the S3 bucket containing the input
 * files.
 * @param {string} outputS3Uri - The URI of the S3 bucket where the output files
 * are stored.
 */
export const startDicomImportJob = async (
  jobName = "test-1",
  datastoreId = "12345678901234567890123456789012",
  dataAccessRoleArn = "arn:aws:iam::xxxxxxxxxxxx:role/ImportJobDataAccessRole",
  inputS3Uri = "s3://medical-imaging-dicom-input/dicom_input/",
  outputS3Uri = "s3://medical-imaging-output/job_output/",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new StartDICOMImportJobCommand({
      jobName: jobName,
      datastoreId: datastoreId,
      dataAccessRoleArn: dataAccessRoleArn,
      inputS3Uri: inputS3Uri,
      outputS3Uri: outputS3Uri,
    }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 200,
  //     requestId: '6e81d191-d46b-4e48-a08a-cdcc7e11eb79',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   },
  //   datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',

```

```
//      jobId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
//      jobStatus: 'SUBMITTED',
//      submittedAt: 2023-09-22T14:48:45.767Z
// }
return response;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [DICOMImportJob starten](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def start_dicom_import_job(
        self, job_name, datastore_id, role_arn, input_s3_uri, output_s3_uri
    ):
        """
        Start a DICOM import job.

        :param job_name: The name of the job.
        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param role_arn: The Amazon Resource Name (ARN) of the role to use for
the job.
        :param input_s3_uri: The S3 bucket input prefix path containing the DICOM
files.
        :param output_s3_uri: The S3 bucket output prefix path for the result.
        :return: The job ID.
        """
        try:
```

```
        job = self.health_imaging_client.start_dicom_import_job(
            jobName=job_name,
            datastoreId=datastore_id,
            dataAccessRoleArn=role_arn,
            inputS3Uri=input_s3_uri,
            outputS3Uri=output_s3_uri,
        )
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't start DICOM import job. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise
    else:
        return job["jobId"]
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie unter [Start DICOMImport Job](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **TagResource** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie TagResource verwendet wird.

Aktionsbeispiele sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Sie können diese Aktion in den folgenden Codebeispielen im Kontext sehen:

- [Einen Datenspeicher taggen](#)
- [Einen Bilddatensatz taggen](#)

CLI

AWS CLI

Beispiel 1: Um einen Datenspeicher zu taggen

Die folgenden tag-resource Codebeispiele kennzeichnen einen Datenspeicher.

```
aws medical-imaging tag-resource \  
  --resource-arn "arn:aws:medical-imaging:us-  
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012" \  
  --tags '{"Deployment":"Development"}'
```

Mit diesem Befehl wird keine Ausgabe zurückgegeben.

Beispiel 2: Um einen Bilddatensatz zu taggen

In den folgenden tag-resource Codebeispielen wird ein Bilddatensatz markiert.

```
aws medical-imaging tag-resource \  
  --resource-arn "arn:aws:medical-imaging:us-  
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/  
imageset/18f88ac7870584f58d56256646b4d92b" \  
  --tags '{"Deployment":"Development"}'
```

Mit diesem Befehl wird keine Ausgabe zurückgegeben.

Weitere Informationen finden Sie unter [Ressourcen taggen mit AWS HealthImaging](#) im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch.

- Einzelheiten zur API finden Sie [TagResource](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static void tagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String resourceArn,
    Map<String, String> tags) {
    try {
        TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
            .resourceArn(resourceArn)
            .tags(tags)
            .build();

        medicalImagingClient.tagResource(tagResourceRequest);

        System.out.println("Tags have been added to the resource.");
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [TagResource](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { TagResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
 * store or image set.
```

```

* @param {Record<string,string>} tags - The tags to add to the resource as JSON.
*
* - For example: {"Deployment" : "Development"}
*/
export const tagResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:xxxxxx:datastore/xxxxx/
imageset/xxx",
  tags = {},
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new TagResourceCommand({ resourceArn: resourceArn, tags: tags }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 204,
  //     requestId: '8a6de9a3-ec8e-47ef-8643-473518b19d45',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   }
  // }
  // }

  return response;
};

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [TagResource](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```

class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

```

```
def tag_resource(self, resource_arn, tags):
    """
    Tag a resource.

    :param resource_arn: The ARN of the resource.
    :param tags: The tags to apply.
    """
    try:
        self.health_imaging_client.tag_resource(resourceArn=resource_arn,
        tags=tags)
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't tag resource. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [TagResource](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **UntagResource** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie UntagResource verwendet wird.

Aktionsbeispiele sind Codeauszüge aus größeren Programmen und müssen im Kontext ausgeführt werden. Sie können diese Aktion in den folgenden Codebeispielen im Kontext sehen:

- [Einen Datenspeicher taggen](#)
- [Einen Bilddatensatz taggen](#)

CLI

AWS CLI

Beispiel 1: Um die Markierung eines Datenspeichers aufzuheben

Im folgenden `untag-resource` Codebeispiel wird die Markierung eines Datenspeichers aufgehoben.

```
aws medical-imaging untag-resource \  
  --resource-arn "arn:aws:medical-imaging:us-  
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012" \  
  --tag-keys '["Deployment"]'
```

Mit diesem Befehl wird keine Ausgabe zurückgegeben.

Beispiel 2: Um die Markierung eines Bilddatensatzes aufzuheben

Im folgenden `untag-resource` Codebeispiel wird die Markierung eines Bilddatensatzes aufgehoben.

```
aws medical-imaging untag-resource \  
  --resource-arn "arn:aws:medical-imaging:us-  
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/  
imageset/18f88ac7870584f58d56256646b4d92b" \  
  --tag-keys '["Deployment"]'
```

Mit diesem Befehl wird keine Ausgabe zurückgegeben.

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Ressourcen AWS HealthImaging taggen mit](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [UntagResource](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```
public static void untagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
        String resourceArn,
        Collection<String> tagKeys) {
    try {
        UntagResourceRequest untagResourceRequest =
        UntagResourceRequest.builder()
            .resourceArn(resourceArn)
            .tagKeys(tagKeys)
            .build();

        medicalImagingClient.untagResource(untagResourceRequest);

        System.out.println("Tags have been removed from the resource.");
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [UntagResource](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { UntagResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";
```

```
/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
 * store or image set.
 * @param {string[]} tagKeys - The keys of the tags to remove.
 */
export const untagResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:xxxxxx:datastore/xxxxx/
imageset/xxx",
  tagKeys = [],
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new UntagResourceCommand({ resourceArn: resourceArn, tagKeys: tagKeys }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 204,
  //     requestId: '8a6de9a3-ec8e-47ef-8643-473518b19d45',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   }
  // }

  return response;
};
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [UntagResource](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def untag_resource(self, resource_arn, tag_keys):
        """
        Untag a resource.

        :param resource_arn: The ARN of the resource.
        :param tag_keys: The tag keys to remove.
        """
        try:
            self.health_imaging_client.untag_resource(
                resourceArn=resource_arn, tagKeys=tag_keys
            )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't untag resource. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [UntagResource](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung **UpdateImageSetMetadata** mit einem AWS SDK oder CLI

Die folgenden Code-Beispiele zeigen, wie UpdateImageSetMetadata verwendet wird.

CLI

AWS CLI

Beispiel 1: Um ein Attribut in Bildsatz-Metadaten einzufügen oder zu aktualisieren

Im folgenden update-image-set-metadata Beispiel wird ein Attribut in Bildsatz-Metadaten eingefügt oder aktualisiert.

```
aws medical-imaging update-image-set-metadata \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --image-set-id ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e \
  --latest-version-id 1 \
  --cli-binary-format raw-in-base64-out \
  --update-image-set-metadata-updates file://metadata-updates.json
```

Inhalt von metadata-updates.json

```
{
  "DICOMUpdates": {
    "updatableAttributes": "{\"SchemaVersion\":1.1,\"Patient\":{\"DICOM\":{\"PatientName\":\"MX^MX\"}}}"
  }
}
```

Ausgabe:

```
{
  "latestVersionId": "2",
  "imageSetWorkflowStatus": "UPDATING",
  "updatedAt": 1680042257.908,
  "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",
  "imageSetState": "LOCKED",
  "createdAt": 1680027126.436,
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"
}
```

Beispiel 2: Um ein Attribut aus den Metadaten eines Bildsatzes zu entfernen

Im folgenden `update-image-set-metadata` Beispiel wird ein Attribut aus den Metadaten eines Bildsatzes entfernt.

```
aws medical-imaging update-image-set-metadata \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --image-set-id ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e \
  --latest-version-id 1 \
  --cli-binary-format raw-in-base64-out \
  --update-image-set-metadata-updates file://metadata-updates.json
```

Inhalt von `metadata-updates.json`

```
{
  "DICOMUpdates": {
    "removableAttributes": "{\"SchemaVersion\":1.1,\"Study\":{\"DICOM\":{\"StudyDescription\":\"CHEST\"}}}"
  }
}
```

Ausgabe:

```
{
  "latestVersionId": "2",
  "imageSetWorkflowStatus": "UPDATING",
  "updatedAt": 1680042257.908,
  "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",
  "imageSetState": "LOCKED",
  "createdAt": 1680027126.436,
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"
```

```
}
```

Beispiel 3: Um eine Instanz aus den Metadaten eines Bildsatzes zu entfernen

Im folgenden `update-image-set-metadata` Beispiel wird eine Instanz aus den Metadaten des Bildsatzes entfernt.

```
aws medical-imaging update-image-set-metadata \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --image-set-id ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e \
  --latest-version-id 1 \
  --cli-binary-format raw-in-base64-out \
  --update-image-set-metadata-updates file://metadata-updates.json
```

Inhalt von `metadata-updates.json`

```
{
  "DICOMUpdates": {
    "removableAttributes": "{\"SchemaVersion\": 1.1, \"Study\": {\"Series\": {\"1.1.1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1\": {\"Instances\": {\"1.1.1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1\": {}}}}}}}"
  }
}
```

Ausgabe:

```
{
  "latestVersionId": "2",
  "imageSetWorkflowStatus": "UPDATING",
  "updatedAt": 1680042257.908,
  "imageSetId": "ea92b0d8838c72a3f25d00d13616f87e",
  "imageSetState": "LOCKED",
  "createdAt": 1680027126.436,
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"
}
```

Beispiel 4: Um einen Bildsatz auf eine frühere Version zurückzusetzen

Das folgende `update-image-set-metadata` Beispiel zeigt, wie ein Bildsatz auf eine frühere Version zurückgesetzt wird. `CopyImageSet` und `UpdateImageSetMetadata` Aktionen erstellen neue Versionen von Bilddatensätzen.

```
aws medical-imaging update-image-set-metadata \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --image-set-id 53d5fdb05ca4d46ac7ca64b06545c66e \
  --latest-version-id 3 \
  --cli-binary-format raw-in-base64-out \
  --update-image-set-metadata-updates '{"revertToVersionId": "1"}'
```

Ausgabe:

```
{
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012",
  "imageSetId": "53d5fdb05ca4d46ac7ca64b06545c66e",
  "latestVersionId": "4",
  "imageSetState": "LOCKED",
  "imageSetWorkflowStatus": "UPDATING",
  "createdAt": 1680027126.436,
  "updatedAt": 1680042257.908
}
```

Beispiel 5: Um einer Instanz ein privates DICOM-Datenelement hinzuzufügen

Das folgende update-image-set-metadata Beispiel zeigt, wie ein privates Element zu einer angegebenen Instanz innerhalb eines Bilddatensatzes hinzugefügt wird. Der DICOM-Standard erlaubt private Datenelemente für die Übertragung von Informationen, die nicht in Standarddatenelementen enthalten sein können. Mit der UpdateImageSetMetadata Aktion können Sie private Datenelemente erstellen, aktualisieren und löschen.

```
aws medical-imaging update-image-set-metadata \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --image-set-id 53d5fdb05ca4d46ac7ca64b06545c66e \
  --latest-version-id 1 \
  --cli-binary-format raw-in-base64-out \
  --force \
  --update-image-set-metadata-updates file://metadata-updates.json
```

Inhalt von metadata-updates.json

```
{
  "DICOMUpdates": {
    "updatableAttributes": "{\\"SchemaVersion\\": 1.1,\\"Study\\": {\\"Series\\": {\\"1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1\\": {\\"Instances"
```

```
\": {\"1.1.1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1\": {\"DICOM\":  
  {\"001910F9\": \"97\"},\"DICOMVRs\": {\"001910F9\": \"DS\"}}}}}}\"  
  }  
}
```

Ausgabe:

```
{  
  "latestVersionId": "2",  
  "imageSetWorkflowStatus": "UPDATING",  
  "updatedAt": 1680042257.908,  
  "imageSetId": "53d5fdb05ca4d46ac7ca64b06545c66e",  
  "imageSetState": "LOCKED",  
  "createdAt": 1680027126.436,  
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"  
}
```

Beispiel 6: Um ein privates DICOM-Datenelement auf eine Instanz zu aktualisieren

Das folgende update-image-set-metadata Beispiel zeigt, wie der Wert eines privaten Datenelements aktualisiert wird, das zu einer Instanz innerhalb eines Bilddatensatzes gehört.

```
aws medical-imaging update-image-set-metadata \  
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \  
  --image-set-id 53d5fdb05ca4d46ac7ca64b06545c66e \  
  --latest-version-id 1 \  
  --cli-binary-format raw-in-base64-out \  
  --force \  
  --update-image-set-metadata-updates file://metadata-updates.json
```

Inhalt von metadata-updates.json

```
{  
  "DICOMUpdates": {  
    "updatableAttributes": "{\"SchemaVersion\": 1.1,\"Study\": {\"Series  
\": {\"1.1.1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1\": {\"Instances  
\": {\"1.1.1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1\": {\"DICOM\":  
  {\"00091001\": \"GE_GENESIS_DD\"}}}}}}\"  
  }  
}
```

Ausgabe:

```
{
  "latestVersionId": "2",
  "imageSetWorkflowStatus": "UPDATING",
  "updatedAt": 1680042257.908,
  "imageSetId": "53d5fdb05ca4d46ac7ca64b06545c66e",
  "imageSetState": "LOCKED",
  "createdAt": 1680027126.436,
  "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"
}
```

Beispiel 7: Um eine SOPInstance UID mit dem Force-Parameter zu aktualisieren

Das folgende update-image-set-metadata Beispiel zeigt, wie eine SOPInstance UID aktualisiert wird, indem der Force-Parameter verwendet wird, um die DICOM-Metadatenbeschränkungen zu überschreiben.

```
aws medical-imaging update-image-set-metadata \
  --datastore-id 12345678901234567890123456789012 \
  --image-set-id 53d5fdb05ca4d46ac7ca64b06545c66e \
  --latest-version-id 1 \
  --cli-binary-format raw-in-base64-out \
  --force \
  --update-image-set-metadata-updates file://metadata-updates.json
```

Inhalt von metadata-updates.json

```
{
  "DICOMUpdates": {
    "updatableAttributes": "{\\"SchemaVersion\\":1.1,\\"Study\\":{\\"Series\\":{\\"1.3.6.1.4.1.5962.99.1.3633258862.2104868982.1369432891697.3656.0\\":{\\"Instances\\":{\\"1.3.6.1.4.1.5962.99.1.3633258862.2104868982.1369432891697.3659.0\\":{\\"DICOM\\":{\\"SOPInstanceUID\\":\\"1.3.6.1.4.1.5962.99.1.3633258862.2104868982.1369432891697.3659.9\\"}}}}}}}"
  }
}
```

Ausgabe:

```
{
  "latestVersionId": "2",
```

```

    "imageSetWorkflowStatus": "UPDATING",
    "updatedAt": 1680042257.908,
    "imageSetId": "53d5fdb05ca4d46ac7ca64b06545c66e",
    "imageSetState": "LOCKED",
    "createdAt": 1680027126.436,
    "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"
  }

```

Weitere Informationen finden Sie im AWS HealthImaging Entwicklerhandbuch unter [Aktualisieren von Bilddatensatz-Metadaten](#).

- Einzelheiten zur API finden Sie [UpdateImageSetMetadata](#) in der AWS CLI Befehlsreferenz.

Java

SDK für Java 2.x

```

/**
 * Update the metadata of an AWS HealthImaging image set.
 *
 * @param medicalImagingClient - The AWS HealthImaging client object.
 * @param datastoreId          - The datastore ID.
 * @param imageSetId           - The image set ID.
 * @param versionId            - The version ID.
 * @param metadataUpdates      - A MetadataUpdates object containing the
updates.
 * @param force                 - The force flag.
 * @throws MedicalImagingException - Base exception for all service
exceptions thrown by AWS HealthImaging.
 */
public static void updateMedicalImageSetMetadata(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
                                                String datastoreId,
                                                String imageSetId,
                                                String versionId,
                                                MetadataUpdates
metadataUpdates,
                                                boolean force) {
    try {
        UpdateImageSetMetadataRequest updateImageSetMetadataRequest =
UpdateImageSetMetadataRequest
            .builder()

```

```

        .datastoreId(datastoreId)
        .imageSetId(imageSetId)
        .latestVersionId(versionId)
        .updateImageSetMetadataUpdates(metadataUpdates)
        .force(force)
        .build();

    UpdateImageSetMetadataResponse response =
medicalImagingClient.updateImageSetMetadata(updateImageSetMetadataRequest);

    System.out.println("The image set metadata was updated" + response);
} catch (MedicalImagingException e) {
    System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
    throw e;
}
}

```

Anwendungsfall #1: Fügen Sie ein Attribut ein oder aktualisieren Sie es.

```

final String insertAttributes = ""
{
    "SchemaVersion": 1.1,
    "Study": {
        "DICOM": {
            "StudyDescription": "CT CHEST"
        }
    }
}
"";

MetadataUpdates metadataInsertUpdates = MetadataUpdates.builder()
    .dicomUpdates(DICOMUpdates.builder()
        .updatableAttributes(SdkBytes.fromByteBuffer(
            ByteBuffer.wrap(insertAttributes
                .getBytes(StandardCharsets.UTF_8))))
        .build())
    .build();

updateMedicalImageSetMetadata(medicalImagingClient, datastoreId,
imageSetId,
    versionId, metadataInsertUpdates, force);

```

Anwendungsfall #2: Entfernen Sie ein Attribut.

```

        final String removeAttributes = ""
        {
            "SchemaVersion": 1.1,
            "Study": {
                "DICOM": {
                    "StudyDescription": "CT CHEST"
                }
            }
        }
        """;
        MetadataUpdates metadataRemoveUpdates = MetadataUpdates.builder()
            .dicomUpdates(DICOMUpdates.builder()
                .removableAttributes(SdkBytes.fromByteBuffer(
                    ByteBuffer.wrap(removeAttributes
                        .getBytes(StandardCharsets.UTF_8))))
                .build())
            .build();

        updateMedicalImageSetMetadata(medicalImagingClient, datastoreId,
            imagesetId,
                versionid, metadataRemoveUpdates, force);

```

Anwendungsfall #3: Eine Instanz entfernen.

```

        final String removeInstance = ""
        {
            "SchemaVersion": 1.1,
            "Study": {
                "Series": {

"1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {
                    "Instances": {

"1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {}
                    }
                }
            }
        }

```

```

        """;
        MetadataUpdates metadataRemoveUpdates = MetadataUpdates.builder()
            .dicomUpdates(DICOMUpdates.builder()
                .removableAttributes(SdkBytes.fromByteBuffer(
                    ByteBuffer.wrap(removeInstance
                        .getBytes(StandardCharsets.UTF_8))))
                .build())
            .build();

        updateMedicalImageSetMetadata(medicalImagingClient, datastoreId,
            imagesetId,
                versionid, metadataRemoveUpdates, force);

```

Anwendungsfall #4: Kehren Sie zu einer früheren Version zurück.

```

        // In this case, revert to previous version.
        String revertVersionId =
            Integer.toString(Integer.parseInt(versionid) - 1);
        MetadataUpdates metadataRemoveUpdates = MetadataUpdates.builder()
            .revertToVersionId(revertVersionId)
            .build();
        updateMedicalImageSetMetadata(medicalImagingClient, datastoreId,
            imagesetId,
                versionid, metadataRemoveUpdates, force);

```

- Einzelheiten zur API finden Sie [UpdateImageSetMetadata](#) in der AWS SDK for Java 2.x API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

```
import { UpdateImageSetMetadataCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
```

```

import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} datastoreId - The ID of the HealthImaging data store.
 * @param {string} imageSetId - The ID of the HealthImaging image set.
 * @param {string} latestVersionId - The ID of the HealthImaging image set
 * version.
 * @param {{}} updateMetadata - The metadata to update.
 * @param {boolean} force - Force the update.
 */
export const updateImageSetMetadata = async (
  datastoreId = "xxxxxxxxxx",
  imageSetId = "xxxxxxxxxx",
  latestVersionId = "1",
  updateMetadata = "{}",
  force = false,
) => {
  try {
    const response = await medicalImagingClient.send(
      new UpdateImageSetMetadataCommand({
        datastoreId: datastoreId,
        imageSetId: imageSetId,
        latestVersionId: latestVersionId,
        updateImageSetMetadataUpdates: updateMetadata,
        force: force,
      }),
    );
    console.log(response);
    // {
    //   '$metadata': {
    //     httpStatusCode: 200,
    //     requestId: '7966e869-e311-4bff-92ec-56a61d3003ea',
    //     extendedRequestId: undefined,
    //     cfId: undefined,
    //     attempts: 1,
    //     totalRetryDelay: 0
    //   },
    //   createdAt: 2023-09-22T14:49:26.427Z,
    //   datastoreId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
    //   imageSetId: 'xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx',
    //   imageSetState: 'LOCKED',
    //   imageSetWorkflowStatus: 'UPDATING',
    //   latestVersionId: '4',
    //   updatedAt: 2023-09-27T19:41:43.494Z
  
```

```
// }  
return response;  
} catch (err) {  
  console.error(err);  
}  
};
```

Anwendungsfall #1: Fügen Sie ein Attribut ein oder aktualisieren Sie es und erzwingen Sie die Aktualisierung.

```
const insertAttributes = JSON.stringify({  
  SchemaVersion: 1.1,  
  Study: {  
    DICOM: {  
      StudyDescription: "CT CHEST",  
    },  
  },  
});  
  
const updateMetadata = {  
  DICOMUpdates: {  
    updatableAttributes: new TextEncoder().encode(insertAttributes),  
  },  
};  
  
await updateImageSetMetadata(  
  datastoreID,  
  imageSetID,  
  versionID,  
  updateMetadata,  
  true,  
);
```

Anwendungsfall #2: Entfernen Sie ein Attribut.

```
// Attribute key and value must match the existing attribute.  
const remove_attribute = JSON.stringify({  
  SchemaVersion: 1.1,  
  Study: {  
    DICOM: {  
      StudyDescription: "CT CHEST",  
    },  
  },  
});
```

```

    },
  },
});

const updateMetadata = {
  DICOMUpdates: {
    removableAttributes: new TextEncoder().encode(remove_attribute),
  },
};

await updateImageSetMetadata(
  datastoreID,
  imageSetID,
  versionID,
  updateMetadata,
);

```

Anwendungsfall #3: Eine Instanz entfernen.

```

const remove_instance = JSON.stringify({
  SchemaVersion: 1.1,
  Study: {
    Series: {
      "1.1.1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {
        Instances: {
          "1.1.1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {},
        },
      },
    },
  },
});

const updateMetadata = {
  DICOMUpdates: {
    removableAttributes: new TextEncoder().encode(remove_instance),
  },
};

await updateImageSetMetadata(
  datastoreID,
  imageSetID,
  versionID,
);

```

```
    updateMetadata,  
  );
```

Anwendungsfall #4: Kehren Sie zu einer früheren Version zurück.

```
const updateMetadata = {  
  revertToVersionId: "1",  
};  
  
await updateImageSetMetadata(  
  datastoreID,  
  imageSetID,  
  versionID,  
  updateMetadata,  
);
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [UpdateImageSetMetadata](#) in der AWS SDK für JavaScript API-Referenz.

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

```
class MedicalImagingWrapper:  
    def __init__(self, health_imaging_client):  
        self.health_imaging_client = health_imaging_client  
  
    def update_image_set_metadata(  
        self, datastore_id, image_set_id, version_id, metadata, force=False  
    ):  
        """  
        Update the metadata of an image set.
```

```

:param datastore_id: The ID of the data store.
:param image_set_id: The ID of the image set.
:param version_id: The ID of the image set version.
:param metadata: The image set metadata as a dictionary.
    For example {"DICOMUpdates": {"updatableAttributes":
        {"\"SchemaVersion\":1.1,\"Patient\":{\"DICOM\":{\"PatientName\":
\"Garcia^Gloria\"}}}}}"}
:param force: Force the update.
:return: The updated image set metadata.
"""
try:
    updated_metadata =
self.health_imaging_client.update_image_set_metadata(
    imageSetId=image_set_id,
    datastoreId=datastore_id,
    latestVersionId=version_id,
    updateImageSetMetadataUpdates=metadata,
    force=force,
)
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't update image set metadata. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
else:
    return updated_metadata

```

Der folgende Code instanziiert das MedicalImagingWrapper Objekt.

```

client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)

```

Anwendungsfall #1: Fügen Sie ein Attribut ein oder aktualisieren Sie es.

```

attributes = """{
    "SchemaVersion": 1.1,
    "Study": {
        "DICOM": {

```

```

        "StudyDescription": "CT CHEST"
    }
}
}"""
metadata = {"DICOMUpdates": {"updatableAttributes": attributes}}

self.update_image_set_metadata(
    data_store_id, image_set_id, version_id, metadata, force
)

```

Anwendungsfall #2: Entfernen Sie ein Attribut.

```

# Attribute key and value must match the existing attribute.
attributes = """{
    "SchemaVersion": 1.1,
    "Study": {
        "DICOM": {
            "StudyDescription": "CT CHEST"
        }
    }
}"""
metadata = {"DICOMUpdates": {"removableAttributes": attributes}}

self.update_image_set_metadata(
    data_store_id, image_set_id, version_id, metadata, force
)

```

Anwendungsfall #3: Eine Instanz entfernen.

```

attributes = """{
    "SchemaVersion": 1.1,
    "Study": {
        "Series": {

"1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {
            "Instances": {

"1.1.1.1.1.1.12345.123456789012.123.12345678901234.1": {}

            }
        }
    }
}"""

```

```
        }
    }"""
    metadata = {"DICOMUpdates": {"removableAttributes": attributes}}

    self.update_image_set_metadata(
        data_store_id, image_set_id, version_id, metadata, force
    )
```

Anwendungsfall #4: Kehren Sie zu einer früheren Version zurück.

```
    metadata = {"revertToVersionId": "1"}

    self.update_image_set_metadata(
        data_store_id, image_set_id, version_id, metadata, force
    )
```

- Einzelheiten zur API finden Sie [UpdateImageSetMetadata](#) in AWS SDK for Python (Boto3) API Reference.

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Szenarien für die HealthImaging Verwendung AWS SDKs

Die folgenden Codebeispiele zeigen Ihnen, wie Sie gängige Szenarien in HealthImaging with implementieren AWS SDKs. Diese Szenarien zeigen Ihnen, wie Sie bestimmte Aufgaben erledigen können, indem Sie mehrere Funktionen innerhalb HealthImaging oder in Kombination mit anderen aufrufen AWS-Services. Jedes Szenario enthält einen Link zum vollständigen Quell-Code, wo Sie Anweisungen zum Einrichten und Ausführen des Codes finden.

Szenarien zielen auf eine mittlere Erfahrungsebene ab, um Ihnen zu helfen, Service-Aktionen im Kontext zu verstehen.

Beispiele

- [Erste Schritte mit HealthImaging Bildsätzen und Bildrahmen mithilfe eines AWS SDK](#)
- [Kennzeichnen eines HealthImaging Datenspeichers mithilfe eines SDK AWS](#)
- [Taggen eines HealthImaging Bilddatensatzes mithilfe eines SDK AWS](#)

Erste Schritte mit HealthImaging Bildsätzen und Bildrahmen mithilfe eines AWS SDK

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie Sie DICOM-Dateien importieren und Bildrahmen herunterladen. HealthImaging

Die Implementierung ist als Befehlszeilenanwendung strukturiert.

- Richten Sie Ressourcen für einen DICOM-Import ein.
- Importieren Sie DICOM-Dateien in einen Datenspeicher.
- Rufen Sie den Bilddatensatz IDs für den Importauftrag ab.
- Rufen Sie den Bildrahmen IDs für die Bildsätze ab.
- Laden Sie die Bildrahmen herunter, dekodieren Sie sie und überprüfen Sie sie.
- Bereinigen von Ressourcen.

C++

SDK für C++

Erstellen Sie einen AWS CloudFormation Stack mit den erforderlichen Ressourcen.

```
Aws::String inputBucketName;
Aws::String outputBucketName;
Aws::String dataStoreId;
Aws::String roleArn;
Aws::String stackName;

if (askYesNoQuestion(
    "Would you like to let this workflow create the resources for you?
(y/n) ")) {
```

```

    stackName = askQuestion(
        "Enter a name for the AWS CloudFormation stack to create. ");
    Aws::String dataStoreName = askQuestion(
        "Enter a name for the HealthImaging datastore to create. ");

    Aws::Map<Aws::String, Aws::String> outputs = createCloudFormationStack(
        stackName,
        dataStoreName,
        clientConfiguration);

    if (!retrieveOutputs(outputs, dataStoreId, inputBucketName,
outputBucketName,
                                roleArn)) {
        return false;
    }

    std::cout << "The following resources have been created." << std::endl;
    std::cout << "A HealthImaging datastore with ID: " << dataStoreId << "."
        << std::endl;
    std::cout << "An Amazon S3 input bucket named: " << inputBucketName <<
"."
        << std::endl;
    std::cout << "An Amazon S3 output bucket named: " << outputBucketName <<
"."
        << std::endl;
    std::cout << "An IAM role with the ARN: " << roleArn << "." << std::endl;
    askQuestion("Enter return to continue.", alwaysTrueTest);
}
else {
    std::cout << "You have chosen to use preexisting resources:" <<
std::endl;
    dataStoreId = askQuestion(
        "Enter the data store ID of the HealthImaging datastore you wish
to use: ");
    inputBucketName = askQuestion(
        "Enter the name of the S3 input bucket you wish to use: ");
    outputBucketName = askQuestion(
        "Enter the name of the S3 output bucket you wish to use: ");
    roleArn = askQuestion(
        "Enter the ARN for the IAM role with the proper permissions to
import a DICOM series: ");
}

```

Kopieren Sie DICOM-Dateien in den Amazon S3 S3-Import-Bucket.

```

std::cout
    << "This workflow uses DICOM files from the National Cancer Institute
Imaging Data\n"
    << "Commons (IDC) Collections." << std::endl;
std::cout << "Here is the link to their website." << std::endl;
std::cout << "https://registry.opendata.aws/nci-imaging-data-commons/" <<
std::endl;
std::cout << "We will use DICOM files stored in an S3 bucket managed by the
IDC."
    << std::endl;
std::cout
    << "First one of the DICOM folders in the IDC collection must be
copied to your\n"
    "input S3 bucket."
    << std::endl;
std::cout << "You have the choice of one of the following "
    << IDC_ImageChoices.size() << " folders to copy." << std::endl;

int index = 1;
for (auto &idcChoice: IDC_ImageChoices) {
    std::cout << index << " - " << idcChoice.mDescription << std::endl;
    index++;
}
int choice = askQuestionForIntRange("Choose DICOM files to import: ", 1, 4);

Aws::String fromDirectory = IDC_ImageChoices[choice - 1].mDirectory;
Aws::String inputDirectory = "input";

std::cout << "The files in the directory '" << fromDirectory << "' in the
bucket '"
    << IDC_S3_BucketName << "' will be copied " << std::endl;
std::cout << "to the folder '" << inputDirectory << "/" << fromDirectory
    << "' in the bucket '" << inputBucketName << "'." << std::endl;
askQuestion("Enter return to start the copy.", alwaysTrueTest);

if (!AwsDoc::Medical_Imaging::copySeriesBetweenBuckets(
    IDC_S3_BucketName,
    fromDirectory,
    inputBucketName,
    inputDirectory, clientConfiguration)) {
    std::cerr << "This workflow will exit because of an error." << std::endl;
    cleanup(stackName, dataStoreId, clientConfiguration);
}

```

```

        return false;
    }

```

Importieren Sie die DICOM-Dateien in den Amazon S3 S3-Datenspeicher.

```

bool AwsDoc::Medical_Imaging::startDicomImport(const Aws::String &dataStoreID,
                                                const Aws::String
&inputBucketName,
                                                const Aws::String &inputDirectory,
                                                const Aws::String
&outputBucketName,
                                                const Aws::String
&outputDirectory,
                                                const Aws::String &roleArn,
                                                Aws::String &importJobId,
                                                const
Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfiguration) {
    bool result = false;
    if (startDICOMImportJob(dataStoreID, inputBucketName, inputDirectory,
                            outputBucketName, outputDirectory, roleArn,
importJobId,
                            clientConfiguration)) {
        std::cout << "DICOM import job started with job ID " << importJobId <<
        "."
        << std::endl;
        result = waitImportJobCompleted(dataStoreID, importJobId,
clientConfiguration);
        if (result) {
            std::cout << "DICOM import job completed." << std::endl;
        }
    }

    return result;
}

//! Routine which starts a HealthImaging import job.
/*!
    \param dataStoreID: The HealthImaging data store ID.
    \param inputBucketName: The name of the Amazon S3 bucket containing the DICOM
files.

```

```

\param inputDirectory: The directory in the S3 bucket containing the DICOM
files.
\param outputBucketName: The name of the S3 bucket for the output.
\param outputDirectory: The directory in the S3 bucket to store the output.
\param roleArn: The ARN of the IAM role with permissions for the import.
\param importJobId: A string to receive the import job ID.
\param clientConfig: Aws client configuration.
\return bool: Function succeeded.
*/
bool AwsDoc::Medical_Imaging::startDICOMImportJob(
    const Aws::String &dataStoreID, const Aws::String &inputBucketName,
    const Aws::String &inputDirectory, const Aws::String &outputBucketName,
    const Aws::String &outputDirectory, const Aws::String &roleArn,
    Aws::String &importJobId,
    const Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient medicalImagingClient(clientConfig);
    Aws::String inputURI = "s3://" + inputBucketName + "/" + inputDirectory +
"/";
    Aws::String outputURI = "s3://" + outputBucketName + "/" + outputDirectory +
"/";
    Aws::MedicalImaging::Model::StartDICOMImportJobRequest
startDICOMImportJobRequest;
    startDICOMImportJobRequest.SetDatastoreId(dataStoreID);
    startDICOMImportJobRequest.SetDataAccessRoleArn(roleArn);
    startDICOMImportJobRequest.SetInputS3Uri(inputURI);
    startDICOMImportJobRequest.SetOutputS3Uri(outputURI);

    Aws::MedicalImaging::Model::StartDICOMImportJobOutcome
startDICOMImportJobOutcome = medicalImagingClient.StartDICOMImportJob(
    startDICOMImportJobRequest);

    if (startDICOMImportJobOutcome.IsSuccess()) {
        importJobId = startDICOMImportJobOutcome.GetResult().GetJobId();
    }
    else {
        std::cerr << "Failed to start DICOM import job because "
<< startDICOMImportJobOutcome.GetError().GetMessage() <<
std::endl;
    }

    return startDICOMImportJobOutcome.IsSuccess();
}

```

```

//! Routine which waits for a DICOM import job to complete.
/!*
 * @param datastoreID: The HealthImaging data store ID.
 * @param importJobId: The import job ID.
 * @param clientConfiguration : Aws client configuration.
 * @return bool: Function succeeded.
 */
bool AwsDoc::Medical_Imaging::waitImportJobCompleted(const Aws::String
&datastoreID,
                                                    const Aws::String
&importJobId,
                                                    const
Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfiguration) {

    Aws::MedicalImaging::Model::JobStatus jobStatus =
    Aws::MedicalImaging::Model::JobStatus::IN_PROGRESS;
    while (jobStatus == Aws::MedicalImaging::Model::JobStatus::IN_PROGRESS) {
        std::this_thread::sleep_for(std::chrono::seconds(1));

        Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobOutcome
getDicomImportJobOutcome = getDICOMImportJob(
            datastoreID, importJobId,
            clientConfiguration);

        if (getDicomImportJobOutcome.IsSuccess()) {
            jobStatus =
getDicomImportJobOutcome.GetResult().GetJobProperties().GetJobStatus();

            std::cout << "DICOM import job status: " <<

            Aws::MedicalImaging::Model::JobStatusMapper::GetNameForJobStatus(
                jobStatus) << std::endl;
        }
        else {
            std::cerr << "Failed to get import job status because "
                << getDicomImportJobOutcome.GetError().GetMessage() <<
std::endl;
            return false;
        }
    }

    return jobStatus == Aws::MedicalImaging::Model::JobStatus::COMPLETED;
}

```

```

//! Routine which gets a HealthImaging DICOM import job's properties.
/*!
  \param datastoreID: The HealthImaging data store ID.
  \param importJobID: The DICOM import job ID
  \param clientConfig: Aws client configuration.
  \return GetDICOMImportJobOutcome: The import job outcome.
*/
Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobOutcome
AwsDoc::Medical_Imaging::getDICOMImportJob(const Aws::String &dataStoreID,
                                           const Aws::String &importJobID,
                                           const Aws::Client::ClientConfiguration
&clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient client(clientConfig);
    Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobRequest request;
    request.SetDatastoreId(dataStoreID);
    request.SetJobId(importJobID);
    Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobOutcome outcome =
client.GetDICOMImportJob(
    request);
    if (!outcome.IsSuccess()) {
        std::cerr << "GetDICOMImportJob error: "
        << outcome.GetError().GetMessage() << std::endl;
    }

    return outcome;
}

```

Ruft Bildsätze ab, die durch den DICOM-Importjob erstellt wurden.

```

bool
AwsDoc::Medical_Imaging::getImageSetsForDicomImportJob(const Aws::String
&datastoreId,
                                                         const Aws::String
&importJobId,
                                                         Aws::Vector<Aws::String>
&imageSets,
                                                         const
Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfiguration) {
    Aws::MedicalImaging::Model::GetDICOMImportJobOutcome getDicomImportJobOutcome
= getDICOMImportJob(
    datastoreID, importJobId, clientConfiguration);
    bool result = false;

```

```

    if (getDicomImportJobOutcome.IsSuccess()) {
        auto outputURI =
getDicomImportJobOutcome.GetResult().GetJobProperties().GetOutputS3Uri();
        Aws::Http::URI uri(outputURI);
        const Aws::String &bucket = uri.GetAuthority();
        Aws::String key = uri.GetPath();

        Aws::S3::S3Client s3Client(clientConfiguration);
        Aws::S3::Model::GetObjectRequest objectRequest;
        objectRequest.SetBucket(bucket);
        objectRequest.SetKey(key + "/" + IMPORT_JOB_MANIFEST_FILE_NAME);

        auto getObjectOutcome = s3Client.GetObject(objectRequest);
        if (getObjectOutcome.IsSuccess()) {
            auto &data = getObjectOutcome.GetResult().GetBody();

            std::stringstream stringStream;
            stringStream << data.rdbuf();

            try {
                // Use JMESPath to extract the image set IDs.
                // https://jmespath.org/specification.html
                std::string jmesPathExpression =
"jobSummary.imageSetsSummary[].imageSetId";
                jsoncons::json doc = jsoncons::json::parse(stringStream.str());

                jsoncons::json imageSetsJson = jsoncons::jmespath::search(doc,
jmesPathExpression);\
                for (auto &imageSet: imageSetsJson.array_range()) {
                    imageSets.push_back(imageSet.as_string());
                }

                result = true;
            }
            catch (const std::exception &e) {
                std::cerr << e.what() << '\n';
            }
        }
        else {
            std::cerr << "Failed to get object because "
                << getObjectOutcome.GetError().GetMessage() << std::endl;
        }
    }

```

```

    }
    else {
        std::cerr << "Failed to get import job status because "
                  << getDicomImportJobOutcome.GetError().GetMessage() <<
std::endl;
    }

    return result;
}

```

Ruft Bildrahmeninformationen für Bilddatensätze ab.

```

bool AwsDoc::Medical_Imaging::getImageFramesForImageSet(const Aws::String
&dataStoreID,
                                                         const Aws::String
&imageSetID,
                                                         const Aws::String
&outDirectory,
                                                         const
Aws::Vector<ImageFrameInfo> &imageFrames,
                                                         const
Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfiguration) {
    Aws::String fileName = outDirectory + "/" + imageSetID +
"_metadata.json.gzip";
    bool result = false;
    if (getImageSetMetadata(dataStoreID, imageSetID, "", // Empty string for
version ID.
                           fileName, clientConfiguration)) {
        try {
            std::string metadataGZip;
            {
                std::ifstream inFileStream(fileName.c_str(), std::ios::binary);
                if (!inFileStream) {
                    throw std::runtime_error("Failed to open file " + fileName);
                }

                std::stringstream stringStream;
                stringStream << inFileStream.rdbuf();
                metadataGZip = stringStream.str();
            }
            std::string metadataJson = gzip::decompress(metadataGZip.data(),

```

```

        metadataGZip.size());

    // Use JMESPath to extract the image set IDs.
    // https://jmespath.org/specification.html
    jsoncons::json doc = jsoncons::json::parse(metadataJson);
    std::string jmesPathExpression = "Study.Series.*.Instances[].[*]";
    jsoncons::json instances = jsoncons::jmespath::search(doc,

jmesPathExpression);
    for (auto &instance: instances.array_range()) {
        jmesPathExpression = "DICOM.RescaleSlope";
        std::string rescaleSlope = jsoncons::jmespath::search(instance,

jmesPathExpression).to_string();
        jmesPathExpression = "DICOM.RescaleIntercept";
        std::string rescaleIntercept =
jsoncons::jmespath::search(instance,

jmesPathExpression).to_string();

        jmesPathExpression = "ImageFrames[.][*]";
        jsoncons::json imageFramesJson =
jsoncons::jmespath::search(instance,

jmesPathExpression);

        for (auto &imageFrame: imageFramesJson.array_range()) {
            ImageFrameInfo imageFrameIDs;
            imageFrameIDs.mImageSetId = imageSetID;
            imageFrameIDs.mImageFrameId = imageFrame.find(
                "ID")->value().as_string();
            imageFrameIDs.mRescaleIntercept = rescaleIntercept;
            imageFrameIDs.mRescaleSlope = rescaleSlope;
            imageFrameIDs.MinPixelValue = imageFrame.find(
                "MinPixelValue")->value().as_string();
            imageFrameIDs.MaxPixelValue = imageFrame.find(
                "MaxPixelValue")->value().as_string();

            jmesPathExpression =
"max_by(PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution, &Width).Checksum";
            jsoncons::json checksumJson =
jsoncons::jmespath::search(imageFrame,

jmesPathExpression);

```

```

        imageFrameIDs.mFullResolutionChecksum =
checksumJson.as_integer<uint32_t>();

        imageFrames.emplace_back(imageFrameIDs);
    }
}

    result = true;
}
catch (const std::exception &e) {
    std::cerr << "getImageFramesForImageSet failed because " << e.what()
        << std::endl;
}
}

return result;
}

//! Routine which gets a HealthImaging image set's metadata.
/*!
    \param dataStoreID: The HealthImaging data store ID.
    \param imageSetID: The HealthImaging image set ID.
    \param versionID: The HealthImaging image set version ID, ignored if empty.
    \param outputPath: The path where the metadata will be stored as gzipped
    json.
    \param clientConfig: Aws client configuration.
    \return bool: Function succeeded.
*/
bool AwsDoc::Medical_Imaging::getImageSetMetadata(const Aws::String &dataStoreID,
                                                    const Aws::String &imageSetID,
                                                    const Aws::String &versionID,
                                                    const Aws::String
&outputFilePath,
                                                    const
Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfig) {
    Aws::MedicalImaging::Model::GetImageSetMetadataRequest request;
    request.SetDatastoreId(dataStoreID);
    request.SetImageSetId(imageSetID);
    if (!versionID.empty()) {
        request.SetVersionId(versionID);
    }
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient client(clientConfig);
    Aws::MedicalImaging::Model::GetImageSetMetadataOutcome outcome =
client.GetImageSetMetadata(

```

```

        request);
    if (outcome.IsSuccess()) {
        std::ofstream file(outputFilePath, std::ios::binary);
        auto &metadata = outcome.GetResult().GetImageSetMetadataBlob();
        file << metadata.rdbuf();
    }
    else {
        std::cerr << "Failed to get image set metadata: "
                  << outcome.GetError().GetMessage() << std::endl;
    }

    return outcome.IsSuccess();
}

```

Laden Sie Bildrahmen herunter, dekodieren und verifizieren Sie sie.

```

bool AwsDoc::Medical_Imaging::downloadDecodeAndCheckImageFrames(
    const Aws::String &dataStoreID,
    const Aws::Vector<ImageFrameInfo> &imageFrames,
    const Aws::String &outDirectory,
    const Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfiguration) {

    Aws::Client::ClientConfiguration clientConfiguration1(clientConfiguration);
    clientConfiguration1.executor =
    Aws::MakeShared<Aws::Utils::Threading::PooledThreadExecutor>(
        "executor", 25);
    Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient medicalImagingClient(
        clientConfiguration1);

    Aws::Utils::Threading::Semaphore semaphore(0, 1);
    std::atomic<size_t> count(imageFrames.size());

    bool result = true;
    for (auto &imageFrame: imageFrames) {
        Aws::MedicalImaging::Model::GetImageFrameRequest getImageFrameRequest;
        getImageFrameRequest.SetDatastoreId(dataStoreID);
        getImageFrameRequest.SetImageSetId(imageFrame.mImageSetId);

        Aws::MedicalImaging::Model::ImageFrameInformation imageFrameInformation;
        imageFrameInformation.SetImageFrameId(imageFrame.mImageFrameId);
        getImageFrameRequest.SetImageFrameInformation(imageFrameInformation);
    }
}

```

```

        auto getImageFrameAsyncLambda = [&semaphore, &result, &count, imageFrame,
outDirectory](
            const Aws::MedicalImaging::MedicalImagingClient *client,
            const Aws::MedicalImaging::Model::GetImageFrameRequest &request,
            Aws::MedicalImaging::Model::GetImageFrameOutcome outcome,
            const std::shared_ptr<const Aws::Client::AsyncCallerContext>
&context) {

            if (!handleGetImageFrameResult(outcome, outDirectory,
imageFrame)) {
                std::cerr << "Failed to download and convert image frame: "
                    << imageFrame.mImageFrameId << " from image set: "
                    << imageFrame.mImageSetId << std::endl;
                result = false;
            }

            count--;
            if (count <= 0) {

                semaphore.ReleaseAll();
            }
        }; // End of 'getImageFrameAsyncLambda' lambda.

        medicalImagingClient.GetImageFrameAsync(getImageFrameRequest,
                                                    getImageFrameAsyncLambda);
    }

    if (count > 0) {
        semaphore.WaitOne();
    }

    if (result) {
        std::cout << imageFrames.size() << " image files were downloaded."
            << std::endl;
    }

    return result;
}

bool AwsDoc::Medical_Imaging::decodeJPHFileAndValidateWithChecksum(
    const Aws::String &jphFile,
    uint32_t crc32Checksum) {
    opj_image_t *outputImage = jphImageToOpjBitmap(jphFile);
    if (!outputImage) {

```

```

        return false;
    }

    bool result = true;
    if (!verifyChecksumForImage(outputImage, crc32Checksum)) {
        std::cerr << "The checksum for the image does not match the expected
value."
                << std::endl;
        std::cerr << "File :" << jphFile << std::endl;
        result = false;
    }

    opj_image_destroy(outputImage);

    return result;
}

opj_image *
AwsDoc::Medical_Imaging::jphImageToOpjBitmap(const Aws::String &jphFile) {
    opj_stream_t *inFileStream = nullptr;
    opj_codec_t *decompressorCodec = nullptr;
    opj_image_t *outputImage = nullptr;
    try {
        std::shared_ptr<opj_dparameters> decodeParameters =
std::make_shared<opj_dparameters>();
        memset(decodeParameters.get(), 0, sizeof(opj_dparameters));

        opj_set_default_decoder_parameters(decodeParameters.get());

        decodeParameters->decod_format = 1; // JP2 image format.
        decodeParameters->cod_format = 2; // BMP image format.

        std::strncpy(decodeParameters->infile, jphFile.c_str(),
                    OPJ_PATH_LEN);

        inFileStream = opj_stream_create_default_file_stream(
            decodeParameters->infile, true);
        if (!inFileStream) {
            throw std::runtime_error(
                "Unable to create input file stream for file '" + jphFile +
                "'");
        }

        decompressorCodec = opj_create_decompress(OPJ_CODEC_JP2);
    }
}

```

```

        if (!decompressorCodec) {
            throw std::runtime_error("Failed to create decompression codec.");
        }

        int decodeMessageLevel = 1;
        if (!setupCodecLogging(decompressorCodec, &decodeMessageLevel)) {
            std::cerr << "Failed to setup codec logging." << std::endl;
        }

        if (!opj_setup_decoder(decompressorCodec, decodeParameters.get())) {
            throw std::runtime_error("Failed to setup decompression codec.");
        }
        if (!opj_codec_set_threads(decompressorCodec, 4)) {
            throw std::runtime_error("Failed to set decompression codec
threads.");
        }

        if (!opj_read_header(inFileStream, decompressorCodec, &outputImage)) {
            throw std::runtime_error("Failed to read header.");
        }

        if (!opj_decode(decompressorCodec, inFileStream,
                        outputImage)) {
            throw std::runtime_error("Failed to decode.");
        }

        if (DEBUGGING) {
            std::cout << "image width : " << outputImage->x1 - outputImage->x0
                << std::endl;
            std::cout << "image height : " << outputImage->y1 - outputImage->y0
                << std::endl;
            std::cout << "number of channels: " << outputImage->numcomps
                << std::endl;
            std::cout << "colorspace : " << outputImage->color_space <<
std::endl;
        }

    } catch (const std::exception &e) {
        std::cerr << e.what() << std::endl;
        if (outputImage) {
            opj_image_destroy(outputImage);
            outputImage = nullptr;
        }
    }
}

```

```

    if (inFileStream) {
        opj_stream_destroy(inFileStream);
    }
    if (decompressorCodec) {
        opj_destroy_codec(decompressorCodec);
    }

    return outputImage;
}

//! Template function which converts a planar image bitmap to an interleaved
    image bitmap and
    //! then verifies the checksum of the bitmap.
    /*!
    * @param image: The OpenJPEG image struct.
    * @param crc32Checksum: The CRC32 checksum.
    * @return bool: Function succeeded.
    */
template<class myType>
bool verifyChecksumForImageForType(opj_image_t *image, uint32_t crc32Checksum) {
    uint32_t width = image->x1 - image->x0;
    uint32_t height = image->y1 - image->y0;
    uint32_t numOfChannels = image->numcomps;

    // Buffer for interleaved bitmap.
    std::vector<myType> buffer(width * height * numOfChannels);

    // Convert planar bitmap to interleaved bitmap.
    for (uint32_t channel = 0; channel < numOfChannels; channel++) {
        for (uint32_t row = 0; row < height; row++) {
            uint32_t fromRowStart = row / image->comps[channel].dy * width /
                image->comps[channel].dx;
            uint32_t toIndex = (row * width) * numOfChannels + channel;

            for (uint32_t col = 0; col < width; col++) {
                uint32_t fromIndex = fromRowStart + col / image-
>comps[channel].dx;

                buffer[toIndex] = static_cast<myType>(image-
>comps[channel].data[fromIndex]);

                toIndex += numOfChannels;
            }
        }
    }
}

```

```

    }

    // Verify checksum.
    boost::crc_32_type crc32;
    crc32.process_bytes(reinterpret_cast<char *>(buffer.data()),
                        buffer.size() * sizeof(myType));

    bool result = crc32.checksum() == crc32Checksum;
    if (!result) {
        std::cerr << "verifyChecksumForImage, checksum mismatch, expected - "
                    << crc32Checksum << ", actual - " << crc32.checksum()
                    << std::endl;
    }

    return result;
}

//! Routine which verifies the checksum of an OpenJPEG image struct.
/*!
 * @param image: The OpenJPEG image struct.
 * @param crc32Checksum: The CRC32 checksum.
 * @return bool: Function succeeded.
 */
bool AwsDoc::Medical_Imaging::verifyChecksumForImage(opj_image_t *image,
                                                       uint32_t crc32Checksum) {

    uint32_t channels = image->numcomps;
    bool result = false;
    if (0 < channels) {
        // Assume the precision is the same for all channels.
        uint32_t precision = image->comps[0].prec;
        bool signedData = image->comps[0].sgnd;
        uint32_t bytes = (precision + 7) / 8;

        if (signedData) {
            switch (bytes) {
                case 1 :
                    result = verifyChecksumForImageForType<int8_t>(image,
                                                                    crc32Checksum);
                    break;
                case 2 :
                    result = verifyChecksumForImageForType<int16_t>(image,
                                                                    crc32Checksum);

```

```

        break;
    case 4 :
        result = verifyChecksumForImageForType<int32_t>(image,
crc32Checksum);
        break;
    default:
        std::cerr
            << "verifyChecksumForImage, unsupported data type,
signed bytes - "
            << bytes << std::endl;
        break;
    }
}
else {
    switch (bytes) {
        case 1 :
            result = verifyChecksumForImageForType<uint8_t>(image,
crc32Checksum);
            break;
        case 2 :
            result = verifyChecksumForImageForType<uint16_t>(image,
crc32Checksum);
            break;
        case 4 :
            result = verifyChecksumForImageForType<uint32_t>(image,
crc32Checksum);
            break;
        default:
            std::cerr
                << "verifyChecksumForImage, unsupported data type,
unsigned bytes - "
                << bytes << std::endl;
            break;
        }
    }

    if (!result) {
        std::cerr << "verifyChecksumForImage, error bytes " << bytes
            << " signed "
            << signedData << std::endl;
    }
}

```

```

    }
}
else {
    std::cerr << "'verifyChecksumForImage', no channels in the image."
              << std::endl;
}
return result;
}

```

Bereinigen von Ressourcen.

```

bool AwsDoc::Medical_Imaging::cleanup(const Aws::String &stackName,
                                       const Aws::String &dataStoreId,
                                       const Aws::Client::ClientConfiguration
&clientConfiguration) {
    bool result = true;

    if (!stackName.empty() && askYesNoQuestion(
        "Would you like to delete the stack " + stackName + "? (y/n)")) {
        std::cout << "Deleting the image sets in the stack." << std::endl;
        result &= emptyDatastore(dataStoreId, clientConfiguration);
        printAsterisksLine();
        std::cout << "Deleting the stack." << std::endl;
        result &= deleteStack(stackName, clientConfiguration);
    }
    return result;
}

bool AwsDoc::Medical_Imaging::emptyDatastore(const Aws::String &datastoreId,
                                              const
Aws::Client::ClientConfiguration &clientConfiguration) {

    Aws::MedicalImaging::Model::SearchCriteria emptyCriteria;
    Aws::Vector<Aws::String> imageSetIDs;
    bool result = false;
    if (searchImageSets(datastoreId, emptyCriteria, imageSetIDs,
                        clientConfiguration)) {
        result = true;
        for (auto &imageSetID: imageSetIDs) {
            result &= deleteImageSet(datastoreId, imageSetID,
clientConfiguration);
        }
    }
}

```

```
    }  
  
    return result;  
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK für C++ -API-Referenz.

- [DeleteImageSet](#)
- [DICOMImportJob bekommen](#)
- [GetImageFrame](#)
- [GetImageSetMetadata](#)
- [SearchImageSets](#)
- [DICOMImportJob starten](#)

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

Schritte orchestrieren (index.js).

```
import {  
    parseScenarioArgs,  
    Scenario,  
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/index.js";  
import {  
    saveState,  
    loadState,  
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/steps-common.js";  
  
import {  
    createStack,  
    deployStack,  
    getAccountId,
```

```
    getDatastoreName,  
    getStackName,  
    outputState,  
    waitForStackCreation,  
} from "./deploy-steps.js";  
import {  
    doCopy,  
    selectDataset,  
    copyDataset,  
    outputCopiedObjects,  
} from "./dataset-steps.js";  
import {  
    doImport,  
    outputImportJobStatus,  
    startDICOMImport,  
    waitForImportJobCompletion,  
} from "./import-steps.js";  
import {  
    getManifestFile,  
    outputImageSetIds,  
    parseManifestFile,  
} from "./image-set-steps.js";  
import {  
    getImageSetMetadata,  
    outputImageFrameIds,  
} from "./image-frame-steps.js";  
import { decodeAndVerifyImages, doVerify } from "./verify-steps.js";  
import {  
    confirmCleanup,  
    deleteImageSets,  
    deleteStack,  
} from "./clean-up-steps.js";  
  
const context = {};  
  
const scenarios = {  
    deploy: new Scenario(  
        "Deploy Resources",  
        [  
            deployStack,  
            getStackName,  
            getDatastoreName,  
            getAccountId,  
            createStack,
```

```

        waitForStackCreation,
        outputState,
        saveState,
    ],
    context,
),
demo: new Scenario(
    "Run Demo",
    [
        loadState,
        doCopy,
        selectDataset,
        copyDataset,
        outputCopiedObjects,
        doImport,
        startDICOMImport,
        waitForImportJobCompletion,
        outputImportJobStatus,
        getManifestFile,
        parseManifestFile,
        outputImageSetIds,
        getImageSetMetadata,
        outputImageFrameIds,
        doVerify,
        decodeAndVerifyImages,
        saveState,
    ],
    context,
),
destroy: new Scenario(
    "Clean Up Resources",
    [loadState, confirmCleanup, deleteImageSets, deleteStack],
    context,
),
};

// Call function if run directly
import { fileURLToPath } from "node:url";
if (process.argv[1] === fileURLToPath(import.meta.url)) {
    parseScenarioArgs(scenarios, {
        name: "Health Imaging Workflow",
        description:
            "Work with DICOM images using an AWS Health Imaging data store.",
        synopsis:

```

```
    "node index.js --scenario <deploy | demo | destroy> [-h|--help] [-y|--yes]
    [-v|--verbose]",
    });
}
```

Ressourcen bereitstellen (deploy-steps.js).

```
import fs from "node:fs/promises";
import path from "node:path";

import {
  CloudFormationClient,
  CreateStackCommand,
  DescribeStacksCommand,
} from "@aws-sdk/client-cloudformation";
import { STSClient, GetCallerIdentityCommand } from "@aws-sdk/client-sts";

import {
  ScenarioAction,
  ScenarioInput,
  ScenarioOutput,
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/index.js";
import { retry } from "@aws-doc-sdk-examples/lib/utils/util-timers.js";

const cfnClient = new CloudFormationClient({});
const stsClient = new STSClient({});

const __dirname = path.dirname(new URL(import.meta.url).pathname);
const cfnTemplatePath = path.join(
  __dirname,
  "../../../../../scenarios/features/healthimaging_image_sets/resources/
cfn_template.yaml",
);

export const deployStack = new ScenarioInput(
  "deployStack",
  "Do you want to deploy the CloudFormation stack?",
  { type: "confirm" },
);

export const getStackName = new ScenarioInput(
  "getStackName",
```

```
"Enter a name for the CloudFormation stack:",
{ type: "input", skipWhen: (/** @type {} */ state) => !state.deployStack },
);

export const getDatastoreName = new ScenarioInput(
  "getDatastoreName",
  "Enter a name for the HealthImaging datastore:",
  { type: "input", skipWhen: (/** @type {} */ state) => !state.deployStack },
);

export const getAccountId = new ScenarioAction(
  "getAccountId",
  async (/** @type {} */ state) => {
    const command = new GetCallerIdentityCommand({});
    const response = await stsClient.send(command);
    state.accountId = response.Account;
  },
  {
    skipWhen: (/** @type {} */ state) => !state.deployStack,
  },
);

export const createStack = new ScenarioAction(
  "createStack",
  async (/** @type {} */ state) => {
    const stackName = state.getStackName;
    const datastoreName = state.getDatastoreName;
    const accountId = state.accountId;

    const command = new CreateStackCommand({
      StackName: stackName,
      TemplateBody: await fs.readFile(cfnTemplatePath, "utf8"),
      Capabilities: ["CAPABILITY_IAM"],
      Parameters: [
        {
          ParameterKey: "datastoreName",
          ParameterValue: datastoreName,
        },
        {
          ParameterKey: "userAccountID",
          ParameterValue: accountId,
        },
      ],
    });
  });
```

```

    const response = await cfnClient.send(command);
    state.stackId = response.StackId;
  },
  { skipWhen: (/** @type {} */ state) => !state.deployStack },
);

export const waitForStackCreation = new ScenarioAction(
  "waitForStackCreation",
  async (/** @type {} */ state) => {
    const command = new DescribeStacksCommand({
      StackName: state.stackId,
    });

    await retry({ intervalInMs: 10000, maxRetries: 60 }, async () => {
      const response = await cfnClient.send(command);
      const stack = response.Stacks?.find(
        (s) => s.StackName === state.getStackName,
      );
      if (!stack || stack.StackStatus === "CREATE_IN_PROGRESS") {
        throw new Error("Stack creation is still in progress");
      }
      if (stack.StackStatus === "CREATE_COMPLETE") {
        state.stackOutputs = stack.Outputs?.reduce((acc, output) => {
          acc[output.OutputKey] = output.OutputValue;
          return acc;
        }, {});
      } else {
        throw new Error(
          `Stack creation failed with status: ${stack.StackStatus}`,
        );
      }
    });
  },
  {
    skipWhen: (/** @type {} */ state) => !state.deployStack,
  },
);

export const outputState = new ScenarioOutput(
  "outputState",
  (/** @type {} */ state) => {
    /**

```

```

    * @type {{ stackOutputs: { DatastoreID: string, BucketName: string, RoleArn:
string }}}
    */
    const { stackOutputs } = state;
    return `Stack creation completed. Output values:
Datastore ID: ${stackOutputs?.DatastoreID}
Bucket Name: ${stackOutputs?.BucketName}
Role ARN: ${stackOutputs?.RoleArn}
`;
  },
  { skipWhen: (/** @type {{}} */ state) => !state.deployStack },
);

```

Kopieren Sie DICOM-Dateien (dataset-steps.js).

```

import {
  S3Client,
  CopyObjectCommand,
  ListObjectsV2Command,
} from "@aws-sdk/client-s3";

import {
  ScenarioAction,
  ScenarioInput,
  ScenarioOutput,
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/index.js";

const s3Client = new S3Client({});

const datasetOptions = [
  {
    name: "CT of chest (2 images)",
    value: "00029d25-fb18-4d42-aaa5-a0897d1ac8f7",
  },
  {
    name: "CT of pelvis (57 images)",
    value: "00025d30-ef8f-4135-a35a-d83eff264fc1",
  },
  {
    name: "MRI of head (192 images)",
    value: "0002d261-8a5d-4e63-8e2e-0cbfac87b904",
  },
];

```

```
{
  name: "MRI of breast (92 images)",
  value: "0002dd07-0b7f-4a68-a655-44461ca34096",
},
];

/**
 * @typedef {{ stackOutputs: {
 *   BucketName: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   doCopy: boolean
 * }}} State
 */

export const selectDataset = new ScenarioInput(
  "selectDataset",
  (state) => {
    if (!state.doCopy) {
      process.exit(0);
    }
    return "Select a DICOM dataset to import:";
  },
  {
    type: "select",
    choices: datasetOptions,
  },
);

export const doCopy = new ScenarioInput(
  "doCopy",
  "Do you want to copy images from the public dataset into your bucket?",
  {
    type: "confirm",
  },
);

export const copyDataset = new ScenarioAction(
  "copyDataset",
  async (/** @type { State } */ state) => {
    const inputBucket = state.stackOutputs.BucketName;
    const inputPrefix = "input/";
    const selectedDatasetId = state.selectDataset;

    const sourceBucket = "idc-open-data";
```

```

    const sourcePrefix = `${selectedDatasetId}`;

    const listObjectsCommand = new ListObjectsV2Command({
      Bucket: sourceBucket,
      Prefix: sourcePrefix,
    });

    const objects = await s3Client.send(listObjectsCommand);

    const copyPromises = objects.Contents.map((object) => {
      const sourceKey = object.Key;
      const destinationKey = `${inputPrefix}${sourceKey}
        .split("/")
        .slice(1)
        .join("/")}`;

      const copyCommand = new CopyObjectCommand({
        Bucket: inputBucket,
        CopySource: `/${sourceBucket}/${sourceKey}`,
        Key: destinationKey,
      });

      return s3Client.send(copyCommand);
    });

    const results = await Promise.all(copyPromises);
    state.copiedObjects = results.length;
  },
);

export const outputCopiedObjects = new ScenarioOutput(
  "outputCopiedObjects",
  (state) => `${state.copiedObjects} DICOM files were copied.`,
);

```

Starten Sie den Import in den Datenspeicher (). `import-steps.js`

```

import {
  MedicalImagingClient,
  StartDICOMImportJobCommand,
  GetDICOMImportJobCommand,
} from "@aws-sdk/client-medical-imaging";

```

```
import {
  ScenarioAction,
  ScenarioOutput,
  ScenarioInput,
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/index.js";
import { retry } from "@aws-doc-sdk-examples/lib/utils/util-timers.js";

/**
 * @typedef {{ stackOutputs: {
 *   BucketName: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   RoleArn: string
 * }}} State
 */

export const doImport = new ScenarioInput(
  "doImport",
  "Do you want to import DICOM images into your datastore?",
  {
    type: "confirm",
    default: true,
  },
);

export const startDICOMImport = new ScenarioAction(
  "startDICOMImport",
  async (** @type {State} */ state) => {
    if (!state.doImport) {
      process.exit(0);
    }
    const medicalImagingClient = new MedicalImagingClient({});
    const inputS3Uri = `s3://${state.stackOutputs.BucketName}/input/`;
    const outputS3Uri = `s3://${state.stackOutputs.BucketName}/output/`;

    const command = new StartDICOMImportJobCommand({
      dataAccessRoleArn: state.stackOutputs.RoleArn,
      datastoreId: state.stackOutputs.DatastoreID,
      inputS3Uri,
      outputS3Uri,
    });

    const response = await medicalImagingClient.send(command);
    state.importJobId = response.jobId;
  },
);
```

```

    },
  );

export const waitForImportJobCompletion = new ScenarioAction(
  "waitForImportJobCompletion",
  async (/** @type {State} */ state) => {
    const medicalImagingClient = new MedicalImagingClient({});
    const command = new GetDICOMImportJobCommand({
      datastoreId: state.stackOutputs.DatastoreId,
      jobId: state.importJobId,
    });

    await retry({ intervalInMs: 10000, maxRetries: 60 }, async () => {
      const response = await medicalImagingClient.send(command);
      const jobStatus = response.jobProperties?.jobStatus;
      if (!jobStatus || jobStatus === "IN_PROGRESS") {
        throw new Error("Import job is still in progress");
      }
      if (jobStatus === "COMPLETED") {
        state.importJobOutputS3Uri = response.jobProperties.outputS3Uri;
      } else {
        throw new Error(`Import job failed with status: ${jobStatus}`);
      }
    });
  },
);

export const outputImportJobStatus = new ScenarioOutput(
  "outputImportJobStatus",
  (state) =>
    `DICOM import job completed. Output location: ${state.importJobOutputS3Uri}`,
);

```

Bilddatensatz abrufen IDs (image-set-steps.js-).

```

import { S3Client, GetObjectCommand } from "@aws-sdk/client-s3";

import {
  ScenarioAction,
  ScenarioOutput,
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/index.js";

```

```

/**
 * @typedef {{ stackOutputs: {
 *   BucketName: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   RoleArn: string
 * }, importJobId: string,
 * importJobOutputS3Uri: string,
 * imageSetIds: string[],
 * manifestContent: { jobSummary: { imageSetsSummary: { imageSetId: string }
[] } }
 * }} State
 */

const s3Client = new S3Client({});

export const getManifestFile = new ScenarioAction(
  "getManifestFile",
  async (/** @type {State} */ state) => {
    const bucket = state.stackOutputs.BucketName;
    const prefix = `output/${state.stackOutputs.DatastoreID}-DicomImport-
${state.importJobId}/`;
    const key = `${prefix}job-output-manifest.json`;

    const command = new GetObjectCommand({
      Bucket: bucket,
      Key: key,
    });

    const response = await s3Client.send(command);
    const manifestContent = await response.Body.transformToString();
    state.manifestContent = JSON.parse(manifestContent);
  },
);

export const parseManifestFile = new ScenarioAction(
  "parseManifestFile",
  (/** @type {State} */ state) => {
    const imageSetIds =
      state.manifestContent.jobSummary.imageSetsSummary.reduce((ids, next) => {
        return Object.assign({}, ids, {
          [next.imageSetId]: next.imageSetId,
        });
      }, {});
    state.imageSetIds = Object.keys(imageSetIds);
  },
);

```

```

    },
  );

export const outputImageSetIds = new ScenarioOutput(
  "outputImageSetIds",
  (/** @type {State} */ state) =>
    `The image sets created by this import job are: \n${state.imageSetIds
      .map((id) => `Image set: ${id}`)
      .join("\n")}` ,
  );

```

Holen Sie sich den Bildrahmen IDs (`image-frame-steps.js`).

```

import {
  MedicalImagingClient,
  GetImageSetMetadataCommand,
} from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { gunzip } from "node:zlib";
import { promisify } from "node:util";

import {
  ScenarioAction,
  ScenarioOutput,
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/index.js";

const gunzipAsync = promisify(gunzip);

/**
 * @typedef {Object} DICOMValueRepresentation
 * @property {string} name
 * @property {string} type
 * @property {string} value
 */

/**
 * @typedef {Object} ImageFrameInformation
 * @property {string} ID
 * @property {Array<{ Checksum: number, Height: number, Width: number }>}
  PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution
 * @property {number} MinPixelValue
 * @property {number} MaxPixelValue
 * @property {number} FrameSizeInBytes

```

```
*/

/**
 * @typedef {Object} DICOMMetadata
 * @property {Object} DICOM
 * @property {DICOMValueRepresentation[]} DICOMVRs
 * @property {ImageFrameInformation[]} ImageFrames
 */

/**
 * @typedef {Object} Series
 * @property {{ [key: string]: DICOMMetadata }} Instances
 */

/**
 * @typedef {Object} Study
 * @property {Object} DICOM
 * @property {Series[]} Series
 */

/**
 * @typedef {Object} Patient
 * @property {Object} DICOM
 */

/**
 * @typedef {{
 *   SchemaVersion: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   ImageSetID: string,
 *   Patient: Patient,
 *   Study: Study
 * }} ImageSetMetadata
 */

/**
 * @typedef {{ stackOutputs: {
 *   BucketName: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   RoleArn: string
 * }, imageSetIds: string[] }} State
 */

const medicalImagingClient = new MedicalImagingClient({});
```

```

export const getImageSetMetadata = new ScenarioAction(
  "getImageSetMetadata",
  async (** @type {State} */ state) => {
    const outputMetadata = [];

    for (const imageSetId of state.imageSetIds) {
      const command = new GetImageSetMetadataCommand({
        datastoreId: state.stackOutputs.DatastoreId,
        imageSetId,
      });

      const response = await medicalImagingClient.send(command);
      const compressedMetadataBlob =
        await response.imageSetMetadataBlob.transformToByteArray();
      const decompressedMetadata = await gunzipAsync(compressedMetadataBlob);
      const imageSetMetadata = JSON.parse(decompressedMetadata.toString());

      outputMetadata.push(imageSetMetadata);
    }

    state.imageSetMetadata = outputMetadata;
  },
);

export const outputImageFrameIds = new ScenarioOutput(
  "outputImageFrameIds",
  (** @type {State & { imageSetMetadata: ImageSetMetadata[] }} */ state) => {
    let output = "";

    for (const metadata of state.imageSetMetadata) {
      const imageSetId = metadata.ImageSetID;
      /** @type {DICOMMetadata[]} */
      const instances = Object.values(metadata.Study.Series).flatMap(
        (series) => {
          return Object.values(series.Instances);
        },
      );
      const imageFrameIds = instances.flatMap((instance) =>
        instance.ImageFrames.map((frame) => frame.ID),
      );

      output += `Image set ID: ${imageSetId}\nImage frame IDs:\n
        ${imageFrameIds.join(

```

```

        "\n",
    )}\n\n`;
}

    return output;
},
);

```

Überprüfen Sie die Bildrahmen (verify-steps.js). Die Bibliothek [zur Überprüfung von AWS HealthImaging Pixeldaten](#) wurde zur Überprüfung verwendet.

```

import { spawn } from "node:child_process";

import {
    ScenarioAction,
    ScenarioInput,
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/index.js";

/**
 * @typedef {Object} DICOMValueRepresentation
 * @property {string} name
 * @property {string} type
 * @property {string} value
 */

/**
 * @typedef {Object} ImageFrameInformation
 * @property {string} ID
 * @property {Array<{ Checksum: number, Height: number, Width: number }>}
    PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution
 * @property {number} MinPixelValue
 * @property {number} MaxPixelValue
 * @property {number} FrameSizeInBytes
 */

/**
 * @typedef {Object} DICOMMetadata
 * @property {Object} DICOM
 * @property {DICOMValueRepresentation[]} DICOMVRs
 * @property {ImageFrameInformation[]} ImageFrames
 */

```

```
/**
 * @typedef {Object} Series
 * @property {{ [key: string]: DICOMMetadata }} Instances
 */

/**
 * @typedef {Object} Study
 * @property {Object} DICOM
 * @property {Series[]} Series
 */

/**
 * @typedef {Object} Patient
 * @property {Object} DICOM
 */

/**
 * @typedef {{
 *   SchemaVersion: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   ImageSetID: string,
 *   Patient: Patient,
 *   Study: Study
 * }} ImageSetMetadata
 */

/**
 * @typedef {{ stackOutputs: {
 *   BucketName: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   RoleArn: string
 * }, imageSetMetadata: ImageSetMetadata[] }} State
 */

export const doVerify = new ScenarioInput(
  "doVerify",
  "Do you want to verify the imported images?",
  {
    type: "confirm",
    default: true,
  },
);

export const decodeAndVerifyImages = new ScenarioAction(
```

```

"decodeAndVerifyImages",
async (/** @type {State} */ state) => {
  if (!state.doVerify) {
    process.exit(0);
  }
  const verificationTool = "./pixel-data-verification/index.js";

  for (const metadata of state.imageSetMetadata) {
    const datastoreId = state.stackOutputs.DatastoreID;
    const imageSetId = metadata.ImageSetID;

    for (const [seriesInstanceId, series] of Object.entries(
      metadata.Study.Series,
    )) {
      for (const [sopInstanceId, _] of Object.entries(series.Instances)) {
        console.log(
          `Verifying image set ${imageSetId} with series ${seriesInstanceId}
and sop ${sopInstanceId}`,
        );
        const child = spawn(
          "node",
          [
            verificationTool,
            datastoreId,
            imageSetId,
            seriesInstanceId,
            sopInstanceId,
          ],
          { stdio: "inherit" },
        );

        await new Promise((resolve, reject) => {
          child.on("exit", (code) => {
            if (code === 0) {
              resolve();
            } else {
              reject(
                new Error(
                  `Verification tool exited with code ${code} for image set
${imageSetId}`,
                ),
              );
            }
          });
        });
      }
    }
  }
});

```

```

    });
  }
}
},
);

```

Ressourcen zerstören (clean-up-steps.js).

```

import {
  CloudFormationClient,
  DeleteStackCommand,
} from "@aws-sdk/client-cloudformation";
import {
  MedicalImagingClient,
  DeleteImageSetCommand,
} from "@aws-sdk/client-medical-imaging";

import {
  ScenarioAction,
  ScenarioInput,
} from "@aws-doc-sdk-examples/lib/scenario/index.js";

/**
 * @typedef {Object} DICOMValueRepresentation
 * @property {string} name
 * @property {string} type
 * @property {string} value
 */

/**
 * @typedef {Object} ImageFrameInformation
 * @property {string} ID
 * @property {Array<{ Checksum: number, Height: number, Width: number }>}
  PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution
 * @property {number} MinPixelValue
 * @property {number} MaxPixelValue
 * @property {number} FrameSizeInBytes
 */

/**
 * @typedef {Object} DICOMMetadata

```

```

    * @property {Object} DICOM
    * @property {DICOMValueRepresentation[]} DICOMVRs
    * @property {ImageFrameInformation[]} ImageFrames
    */

/**
 * @typedef {Object} Series
 * @property {{ [key: string]: DICOMMetadata }} Instances
 */

/**
 * @typedef {Object} Study
 * @property {Object} DICOM
 * @property {Series[]} Series
 */

/**
 * @typedef {Object} Patient
 * @property {Object} DICOM
 */

/**
 * @typedef {{
 *   SchemaVersion: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   ImageSetID: string,
 *   Patient: Patient,
 *   Study: Study
 * }} ImageSetMetadata
 */

/**
 * @typedef {{ stackOutputs: {
 *   BucketName: string,
 *   DatastoreID: string,
 *   RoleArn: string
 * }, imageSetMetadata: ImageSetMetadata[] }} State
 */

const cfnClient = new CloudFormationClient({});
const medicalImagingClient = new MedicalImagingClient({});

export const confirmCleanup = new ScenarioInput(
  "confirmCleanup",

```

```

    "Do you want to delete the created resources?",
    { type: "confirm" },
  );

export const deleteImageSets = new ScenarioAction(
  "deleteImageSets",
  async (** @type {State} */ state) => {
    const datastoreId = state.stackOutputs.DatastoreID;

    for (const metadata of state.imageSetMetadata) {
      const command = new DeleteImageSetCommand({
        datastoreId,
        imageSetId: metadata.ImageSetID,
      });

      try {
        await medicalImagingClient.send(command);
        console.log(`Successfully deleted image set ${metadata.ImageSetID}`);
      } catch (e) {
        if (e instanceof Error) {
          if (e.name === "ConflictException") {
            console.log(`Image set ${metadata.ImageSetID} already deleted`);
          }
        }
      }
    }
  },
  {
    skipWhen: (** @type {{}} */ state) => !state.confirmCleanup,
  },
);

export const deleteStack = new ScenarioAction(
  "deleteStack",
  async (** @type {State} */ state) => {
    const stackName = state.getStackName;

    const command = new DeleteStackCommand({
      StackName: stackName,
    });

    await cfnClient.send(command);
    console.log(`Stack ${stackName} deletion initiated`);
  },
);

```

```
{
  skipWhen: (/** @type {} */ state) => !state.confirmCleanup,
},
);
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK für JavaScript -API-Referenz.
 - [DeleteImageSet](#)
 - [DICOMImportJob bekommen](#)
 - [GetImageFrame](#)
 - [GetImageSetMetadata](#)
 - [SearchImageSets](#)
 - [DICOMImportJob starten](#)

Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

Erstellen Sie einen AWS CloudFormation Stack mit den erforderlichen Ressourcen.

```
def deploy(self):
    """
    Deploys prerequisite resources used by the scenario. The resources are
    defined in the associated `setup.yaml` AWS CloudFormation script and are
    deployed
    as a CloudFormation stack, so they can be easily managed and destroyed.
    """

    print("\t\tLet's deploy the stack for resource creation.")
    stack_name = q.ask("\t\tEnter a name for the stack: ", q.non_empty)

    data_store_name = q.ask(
        "\t\tEnter a name for the Health Imaging Data Store: ", q.non_empty
```

```

    )

    account_id = boto3.client("sts").get_caller_identity()["Account"]

    with open(
        "../../../../../scenarios/features/healthimaging_image_sets/resources/
cfn_template.yaml"
    ) as setup_file:
        setup_template = setup_file.read()
    print(f"\t\tCreating {stack_name}.")
    stack = self.cf_resource.create_stack(
        StackName=stack_name,
        TemplateBody=setup_template,
        Capabilities=["CAPABILITY_NAMED_IAM"],
        Parameters=[
            {
                "ParameterKey": "datastoreName",
                "ParameterValue": data_store_name,
            },
            {
                "ParameterKey": "userAccountID",
                "ParameterValue": account_id,
            },
        ],
    )
    print("\t\tWaiting for stack to deploy. This typically takes a minute or
two.")
    waiter = self.cf_resource.meta.client.get_waiter("stack_create_complete")
    waiter.wait(StackName=stack.name)
    stack.load()
    print(f"\t\tStack status: {stack.stack_status}")

    outputs_dictionary = {
        output["OutputKey"]: output["OutputValue"] for output in
stack.outputs
    }
    self.input_bucket_name = outputs_dictionary["BucketName"]
    self.output_bucket_name = outputs_dictionary["BucketName"]
    self.role_arn = outputs_dictionary["RoleArn"]
    self.data_store_id = outputs_dictionary["DatastoreID"]
    return stack

```

Kopieren Sie DICOM-Dateien in den Amazon S3 S3-Import-Bucket.

```
def copy_single_object(self, key, source_bucket, target_bucket,
target_directory):
    """
    Copies a single object from a source to a target bucket.

    :param key: The key of the object to copy.
    :param source_bucket: The source bucket for the copy.
    :param target_bucket: The target bucket for the copy.
    :param target_directory: The target directory for the copy.
    """
    new_key = target_directory + "/" + key
    copy_source = {"Bucket": source_bucket, "Key": key}
    self.s3_client.copy_object(
        CopySource=copy_source, Bucket=target_bucket, Key=new_key
    )
    print(f"\n\t\tCopying {key}.")

def copy_images(
    self, source_bucket, source_directory, target_bucket, target_directory
):
    """
    Copies the images from the source to the target bucket using multiple
    threads.

    :param source_bucket: The source bucket for the images.
    :param source_directory: Directory within the source bucket.
    :param target_bucket: The target bucket for the images.
    :param target_directory: Directory within the target bucket.
    """

    # Get list of all objects in source bucket.
    list_response = self.s3_client.list_objects_v2(
        Bucket=source_bucket, Prefix=source_directory
    )
    objs = list_response["Contents"]
    keys = [obj["Key"] for obj in objs]

    # Copy the objects in the bucket.
    for key in keys:
        self.copy_single_object(key, source_bucket, target_bucket,
target_directory)
```

```
print("\t\tDone copying all objects.")
```

Importieren Sie die DICOM-Dateien in den Amazon S3 S3-Datenspeicher.

```
class MedicalImagingWrapper:
    """Encapsulates AWS HealthImaging functionality."""

    def __init__(self, medical_imaging_client, s3_client):
        """
        :param medical_imaging_client: A Boto3 Amazon MedicalImaging client.
        :param s3_client: A Boto3 S3 client.
        """
        self.medical_imaging_client = medical_imaging_client
        self.s3_client = s3_client

    @classmethod
    def from_client(cls):
        medical_imaging_client = boto3.client("medical-imaging")
        s3_client = boto3.client("s3")
        return cls(medical_imaging_client, s3_client)

    def start_dicom_import_job(
        self,
        data_store_id,
        input_bucket_name,
        input_directory,
        output_bucket_name,
        output_directory,
        role_arn,
    ):
        """
        Routine which starts a HealthImaging import job.

        :param data_store_id: The HealthImaging data store ID.
        :param input_bucket_name: The name of the Amazon S3 bucket containing the
        DICOM files.
        :param input_directory: The directory in the S3 bucket containing the
        DICOM files.
```

```

        :param output_bucket_name: The name of the S3 bucket for the output.
        :param output_directory: The directory in the S3 bucket to store the
output.
        :param role_arn: The ARN of the IAM role with permissions for the import.
        :return: The job ID of the import.
        """

    input_uri = f"s3://{input_bucket_name}/{input_directory}/"
    output_uri = f"s3://{output_bucket_name}/{output_directory}/"
    try:
        job = self.medical_imaging_client.start_dicom_import_job(
            jobName="examplejob",
            datastoreId=data_store_id,
            dataAccessRoleArn=role_arn,
            inputS3Uri=input_uri,
            outputS3Uri=output_uri,
        )
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't start DICOM import job. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise
    else:
        return job["jobId"]

```

Ruft Bildsätze ab, die durch den DICOM-Importjob erstellt wurden.

```

class MedicalImagingWrapper:
    """Encapsulates AWS HealthImaging functionality."""

    def __init__(self, medical_imaging_client, s3_client):
        """
        :param medical_imaging_client: A Boto3 Amazon MedicalImaging client.
        :param s3_client: A Boto3 S3 client.
        """
        self.medical_imaging_client = medical_imaging_client
        self.s3_client = s3_client

```

```

@classmethod
def from_client(cls):
    medical_imaging_client = boto3.client("medical-imaging")
    s3_client = boto3.client("s3")
    return cls(medical_imaging_client, s3_client)

def get_image_sets_for_dicom_import_job(self, datastore_id, import_job_id):
    """
    Retrieves the image sets created for an import job.

    :param datastore_id: The HealthImaging data store ID
    :param import_job_id: The import job ID
    :return: List of image set IDs
    """

    import_job = self.medical_imaging_client.get_dicom_import_job(
        datastoreId=datastore_id, jobId=import_job_id
    )

    output_uri = import_job["jobProperties"]["outputS3Uri"]

    bucket = output_uri.split("/")[2]
    key = "/" .join(output_uri.split("/")[3:])

    # Try to get the manifest.
    retries = 3
    while retries > 0:
        try:
            obj = self.s3_client.get_object(
                Bucket=bucket, Key=key + "job-output-manifest.json"
            )
            body = obj["Body"]
            break
        except ClientError as error:
            retries = retries - 1
            time.sleep(3)
    try:
        data = json.load(body)
        expression =
jmespath.compile("jobSummary.imageSetsSummary[].imageSetId")
        image_sets = expression.search(data)
    except json.decoder.JSONDecodeError as error:

```

```

        image_sets = import_job["jobProperties"]

    return image_sets

def get_image_set(self, datastore_id, image_set_id, version_id=None):
    """
    Get the properties of an image set.

    :param datastore_id: The ID of the data store.
    :param image_set_id: The ID of the image set.
    :param version_id: The optional version of the image set.
    :return: The image set properties.
    """
    try:
        if version_id:
            image_set = self.medical_imaging_client.get_image_set(
                imageSetId=image_set_id,
                datastoreId=datastore_id,
                versionId=version_id,
            )
        else:
            image_set = self.medical_imaging_client.get_image_set(
                imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
            )
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't get image set. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise
    else:
        return image_set

```

Ruft Bildrahmeninformationen für Bilddatensätze ab.

```

class MedicalImagingWrapper:
    """Encapsulates AWS HealthImaging functionality."""

```

```

def __init__(self, medical_imaging_client, s3_client):
    """
    :param medical_imaging_client: A Boto3 Amazon MedicalImaging client.
    :param s3_client: A Boto3 S3 client.
    """
    self.medical_imaging_client = medical_imaging_client
    self.s3_client = s3_client

    @classmethod
    def from_client(cls):
        medical_imaging_client = boto3.client("medical-imaging")
        s3_client = boto3.client("s3")
        return cls(medical_imaging_client, s3_client)

    def get_image_frames_for_image_set(self, datastore_id, image_set_id,
out_directory):
    """
    Get the image frames for an image set.

    :param datastore_id: The ID of the data store.
    :param image_set_id: The ID of the image set.
    :param out_directory: The directory to save the file.
    :return: The image frames.
    """
    image_frames = []
    file_name = os.path.join(out_directory,
f"{image_set_id}_metadata.json.gzip")
    file_name = file_name.replace("/", "\\")
    self.get_image_set_metadata(file_name, datastore_id, image_set_id)
    try:
        with gzip.open(file_name, "rb") as f_in:
            doc = json.load(f_in)
            instances = jmespath.search("Study.Series.*.Instances[].*[]", doc)
            for instance in instances:
                rescale_slope = jmespath.search("DICOM.RescaleSlope", instance)
                rescale_intercept = jmespath.search("DICOM.RescaleIntercept",
instance)

                image_frames_json = jmespath.search("ImageFrames[][]", instance)
                for image_frame in image_frames_json:
                    checksum_json = jmespath.search(
                        "max_by(PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution,
&Width)",

```

```

        image_frame,
    )
    image_frame_info = {
        "imageSetId": image_set_id,
        "imageFrameId": image_frame["ID"],
        "rescaleIntercept": rescale_intercept,
        "rescaleSlope": rescale_slope,
        "minPixelValue": image_frame["MinPixelValue"],
        "maxPixelValue": image_frame["MaxPixelValue"],
        "fullResolutionChecksum": checksum_json["Checksum"],
    }
    image_frames.append(image_frame_info)
    return image_frames
except TypeError:
    return {}
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't get image frames for image set. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
return image_frames

def get_image_set_metadata(
    self, metadata_file, datastore_id, image_set_id, version_id=None
):
    """
    Get the metadata of an image set.

    :param metadata_file: The file to store the JSON gzipped metadata.
    :param datastore_id: The ID of the data store.
    :param image_set_id: The ID of the image set.
    :param version_id: The version of the image set.
    """

    try:
        if version_id:
            image_set_metadata =
self.medical_imaging_client.get_image_set_metadata(
                imageSetId=image_set_id,
                datastoreId=datastore_id,
                versionId=version_id,

```

```

        )
    else:
        image_set_metadata =
self.medical_imaging_client.get_image_set_metadata(
            imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
        )
        with open(metadata_file, "wb") as f:
            for chunk in
image_set_metadata["imageSetMetadataBlob"].iter_chunks():
                if chunk:
                    f.write(chunk)

except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't get image metadata. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise

```

Laden Sie Bildrahmen herunter, dekodieren und verifizieren Sie sie.

```

class MedicalImagingWrapper:
    """Encapsulates AWS HealthImaging functionality."""

    def __init__(self, medical_imaging_client, s3_client):
        """
        :param medical_imaging_client: A Boto3 Amazon MedicalImaging client.
        :param s3_client: A Boto3 S3 client.
        """
        self.medical_imaging_client = medical_imaging_client
        self.s3_client = s3_client

    @classmethod
    def from_client(cls):
        medical_imaging_client = boto3.client("medical-imaging")
        s3_client = boto3.client("s3")
        return cls(medical_imaging_client, s3_client)

```

```

def get_pixel_data(
    self, file_path_to_write, datastore_id, image_set_id, image_frame_id
):
    """
    Get an image frame's pixel data.

    :param file_path_to_write: The path to write the image frame's HTJ2K
encoded pixel data.
    :param datastore_id: The ID of the data store.
    :param image_set_id: The ID of the image set.
    :param image_frame_id: The ID of the image frame.
    """
    try:
        image_frame = self.medical_imaging_client.get_image_frame(
            datastoreId=datastore_id,
            imageSetId=image_set_id,
            imageFrameInformation={"imageFrameId": image_frame_id},
        )
        with open(file_path_to_write, "wb") as f:
            for chunk in image_frame["imageFrameBlob"].iter_chunks():
                f.write(chunk)
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't get image frame. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise

def download_decode_and_check_image_frames(
    self, data_store_id, image_frames, out_directory
):
    """
    Downloads image frames, decodes them, and uses the checksum to validate
the decoded images.

    :param data_store_id: The HealthImaging data store ID.
    :param image_frames: A list of dicts containing image frame information.
    :param out_directory: A directory for the downloaded images.
    :return: True if the function succeeded; otherwise, False.
    """
    total_result = True

```

```

        for image_frame in image_frames:
            image_file_path = f"{out_directory}/
image_{image_frame['imageFrameId']}.jph"
            self.get_pixel_data(
                image_file_path,
                data_store_id,
                image_frame["imageSetId"],
                image_frame["imageFrameId"],
            )

            image_array = self.jph_image_to_opj_bitmap(image_file_path)
            crc32_checksum = image_frame["fullResolutionChecksum"]
            # Verify checksum.
            crc32_calculated = zlib.crc32(image_array)
            image_result = crc32_checksum == crc32_calculated
            print(
                f"\t\tImage checksum verified for {image_frame['imageFrameId']}:
{image_result} "
            )
            total_result = total_result and image_result
        return total_result

    @staticmethod
    def jph_image_to_opj_bitmap(jph_file):
        """
        Decode the image to a bitmap using an OPENJPEG library.
        :param jph_file: The file to decode.
        :return: The decoded bitmap as an array.
        """
        # Use format 2 for the JPH file.
        params = openjpeg.utils.get_parameters(jph_file, 2)
        print(f"\n\t\tImage parameters for {jph_file}: \n\t\t{params}")

        image_array = openjpeg.utils.decode(jph_file, 2)

        return image_array

```

Bereinigen von Ressourcen.

```

def destroy(self, stack):
    """

```

Destroys the resources managed by the CloudFormation stack, and the CloudFormation stack itself.

:param stack: The CloudFormation stack that manages the example resources.
 """

```
print(f"\t\tCleaning up resources and {stack.name}.")
data_store_id = None
for opout in stack.outputs:
    if opout["OutputKey"] == "DatastoreID":
        data_store_id = opout["OutputValue"]
if data_store_id is not None:
    print(f"\t\tDeleting image sets in data store {data_store_id}.")
    image_sets = self.medical_imaging_wrapper.search_image_sets(
        data_store_id, {}
    )
    image_set_ids = [image_set["imageSetId"] for image_set in image_sets]

    for image_set_id in image_set_ids:
        self.medical_imaging_wrapper.delete_image_set(
            data_store_id, image_set_id
        )
        print(f"\t\tDeleted image set with id : {image_set_id}")

print(f"\t\tDeleting {stack.name}.")
stack.delete()
print("\t\tWaiting for stack removal. This may take a few minutes.")
waiter = self.cf_resource.meta.client.get_waiter("stack_delete_complete")
waiter.wait(StackName=stack.name)
print("\t\tStack delete complete.")
```

```
class MedicalImagingWrapper:
```

```
    """Encapsulates AWS HealthImaging functionality."""
```

```
    def __init__(self, medical_imaging_client, s3_client):
        """
```

```
        :param medical_imaging_client: A Boto3 Amazon MedicalImaging client.
        :param s3_client: A Boto3 S3 client.
        """
```

```

        self.medical_imaging_client = medical_imaging_client
        self.s3_client = s3_client

    @classmethod
    def from_client(cls):
        medical_imaging_client = boto3.client("medical-imaging")
        s3_client = boto3.client("s3")
        return cls(medical_imaging_client, s3_client)

    def search_image_sets(self, datastore_id, search_filter):
        """
        Search for image sets.

        :param datastore_id: The ID of the data store.
        :param search_filter: The search filter.
            For example: {"filters" : [{ "operator": "EQUAL", "values":
[{"DICOMPatientId": "3524578"}]}]}.
        :return: The list of image sets.
        """
        try:
            paginator =
self.medical_imaging_client.get_paginator("search_image_sets")
            page_iterator = paginator.paginate(
                datastoreId=datastore_id, searchCriteria=search_filter
            )
            metadata_summaries = []
            for page in page_iterator:
                metadata_summaries.extend(page["imageSetsMetadataSummaries"])
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't search image sets. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return metadata_summaries

    def delete_image_set(self, datastore_id, image_set_id):
        """
        Delete an image set.

```

```
:param datastore_id: The ID of the data store.
:param image_set_id: The ID of the image set.
"""
try:
    delete_results = self.medical_imaging_client.delete_image_set(
        imageSetId=image_set_id, datastoreId=datastore_id
    )
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't delete image set. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
```

- Weitere API-Informationen finden Sie in den folgenden Themen der API-Referenz zum AWS -SDK für Python (Boto3).
 - [DeleteImageSet](#)
 - [DICOMImportJob bekommen](#)
 - [GetImageFrame](#)
 - [GetImageSetMetadata](#)
 - [SearchImageSets](#)
 - [DICOMImportJob starten](#)

 Note

Es gibt noch mehr dazu GitHub. Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Kennzeichnen eines HealthImaging Datenspeichers mithilfe eines SDK

AWS

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie ein HealthImaging Datenspeicher mit Tags versehen wird.

Java

SDK für Java 2.x

Um einen Datenspeicher zu taggen.

```
final String datastoreArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";

TagResource.tagMedicalImagingResource(medicalImagingClient,
datastoreArn,
    ImmutableMap.of("Deployment", "Development"));
```

Die Hilfsfunktion zum Markieren einer Ressource.

```
public static void tagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String resourceArn,
    Map<String, String> tags) {
    try {
        TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
            .resourceArn(resourceArn)
            .tags(tags)
            .build();

        medicalImagingClient.tagResource(tagResourceRequest);

        System.out.println("Tags have been added to the resource.");
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

Um Tags für einen Datenspeicher aufzulisten.

```

        final String datastoreArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";

        ListTagsForResourceResponse result =
ListTagsForResource.listMedicalImagingResourceTags(
            medicalImagingClient,
            datastoreArn);
        if (result != null) {
            System.out.println("Tags for resource: " +
result.tags());
        }

```

Die Hilfsfunktion zum Auflisten der Tags einer Ressource.

```

public static ListTagsForResourceResponse
listMedicalImagingResourceTags(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
    String resourceArn) {
    try {
        ListTagsForResourceRequest listTagsForResourceRequest =
ListTagsForResourceRequest.builder()
            .resourceArn(resourceArn)
            .build();

        return
medicalImagingClient.listTagsForResource(listTagsForResourceRequest);
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }

    return null;
}

```

Um die Markierung eines Datenspeichers aufzuheben.

```

        final String datastoreArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";

        UntagResource.untagMedicalImagingResource(medicalImagingClient,
datastoreArn,

```

```
Collections.singletonList("Deployment"));
```

Die Hilfsfunktion zum Entkennzeichnen einer Ressource.

```
public static void untagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
        String resourceArn,
        Collection<String> tagKeys) {
    try {
        UntagResourceRequest untagResourceRequest =
UntagResourceRequest.builder()
                        .resourceArn(resourceArn)
                        .tagKeys(tagKeys)
                        .build();

        medicalImagingClient.untagResource(untagResourceRequest);

        System.out.println("Tags have been removed from the resource.");
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
 - [ListTagsForResource](#)
 - [TagResource](#)
 - [UntagResource](#)

 Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

Um einen Datenspeicher zu taggen.

```
try {
  const datastoreArn =
    "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";
  const tags = {
    Deployment: "Development",
  };
  await tagResource(datastoreArn, tags);
} catch (e) {
  console.log(e);
}
```

Die Hilfsfunktion zum Markieren einer Ressource.

```
import { TagResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
 * store or image set.
 * @param {Record<string,string>} tags - The tags to add to the resource as JSON.
 * - For example: {"Deployment" : "Development"}
 */
export const tagResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:xxxxxx:datastore/xxxxx/
imageset/xxx",
  tags = {},
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new TagResourceCommand({ resourceArn: resourceArn, tags: tags }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 204,
  //     requestId: '8a6de9a3-ec8e-47ef-8643-473518b19d45',
```

```
//      extendedRequestId: undefined,
//      cfId: undefined,
//      attempts: 1,
//      totalRetryDelay: 0
//    }
//  }

return response;
};
```

Um Tags für einen Datenspeicher aufzulisten.

```
try {
  const datastoreArn =
    "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";
  const { tags } = await listTagsForResource(datastoreArn);
  console.log(tags);
} catch (e) {
  console.log(e);
}
```

Die Hilfsfunktion zum Auflisten der Tags einer Ressource.

```
import { ListTagsForResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
 * store or image set.
 */
export const listTagsForResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:abc:datastore/def/imageset/
ghi",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new ListTagsForResourceCommand({ resourceArn: resourceArn }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
```

```
//      httpStatusCode: 200,
//      requestId: '008fc6d3-abec-4870-a155-20fa3631e645',
//      extendedRequestId: undefined,
//      cfId: undefined,
//      attempts: 1,
//      totalRetryDelay: 0
//    },
//    tags: { Deployment: 'Development' }
//  }

return response;
};
```

Um die Markierung eines Datenspeichers aufzuheben.

```
try {
  const datastoreArn =
    "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012";
  const keys = ["Deployment"];
  await untagResource(datastoreArn, keys);
} catch (e) {
  console.log(e);
}
```

Die Hilfsfunktion zum Entkennzeichnen einer Ressource.

```
import { UntagResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
 * store or image set.
 * @param {string[]} tagKeys - The keys of the tags to remove.
 */
export const untagResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:xxxxxx:datastore/xxxxx/
imageset/xxx",
  tagKeys = [],
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
```

```
    new UntagResourceCommand({ resourceArn: resourceArn, tagKeys: tagKeys }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 204,
  //     requestId: '8a6de9a3-ec8e-47ef-8643-473518b19d45',
  //     extendedRequestId: undefined,
  //     cfId: undefined,
  //     attempts: 1,
  //     totalRetryDelay: 0
  //   }
  // }

  return response;
};
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK für JavaScript -API-Referenz.
 - [ListTagsForResource](#)
 - [TagResource](#)
 - [UntagResource](#)

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

Um einen Datenspeicher zu kennzeichnen.

```
a_data_store_arn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012"

medical_imaging_wrapper.tag_resource(data_store_arn, {"Deployment":
"Development"})
```

Die Hilfsfunktion zum Markieren einer Ressource.

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def tag_resource(self, resource_arn, tags):
        """
        Tag a resource.

        :param resource_arn: The ARN of the resource.
        :param tags: The tags to apply.
        """
        try:
            self.health_imaging_client.tag_resource(resourceArn=resource_arn,
            tags=tags)
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't tag resource. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
```

Um Tags für einen Datenspeicher aufzulisten.

```
a_data_store_arn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012"

medical_imaging_wrapper.list_tags_for_resource(data_store_arn)
```

Die Hilfsfunktion zum Auflisten der Tags einer Ressource.

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client
```

```
def list_tags_for_resource(self, resource_arn):
    """
    List the tags for a resource.

    :param resource_arn: The ARN of the resource.
    :return: The list of tags.
    """
    try:
        tags = self.health_imaging_client.list_tags_for_resource(
            resourceArn=resource_arn
        )
    except ClientError as err:
        logger.error(
            "Couldn't list tags for resource. Here's why: %s: %s",
            err.response["Error"]["Code"],
            err.response["Error"]["Message"],
        )
        raise
    else:
        return tags["tags"]
```

Um die Markierung eines Datenspeichers aufzuheben.

```
a_data_store_arn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012"

medical_imaging_wrapper.untag_resource(data_store_arn, ["Deployment"])
```

Die Hilfsfunktion zum Entkennzeichnen einer Ressource.

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def untag_resource(self, resource_arn, tag_keys):
        """
```

```
Untag a resource.

:param resource_arn: The ARN of the resource.
:param tag_keys: The tag keys to remove.
"""
try:
    self.health_imaging_client.untag_resource(
        resourceArn=resource_arn, tagKeys=tag_keys
    )
except ClientError as err:
    logger.error(
        "Couldn't untag resource. Here's why: %s: %s",
        err.response["Error"]["Code"],
        err.response["Error"]["Message"],
    )
    raise
```

Der folgende Code instanziiert das Objekt. MedicalImagingWrapper

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Weitere API-Informationen finden Sie in den folgenden Themen der API-Referenz zum AWS -SDK für Python (Boto3).
 - [ListTagsForResource](#)
 - [TagResource](#)
 - [UntagResource](#)

 Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Taggen eines HealthImaging Bilddatensatzes mithilfe eines SDK AWS

Die folgenden Codebeispiele zeigen, wie ein HealthImaging Bilddatensatz mit Tags versehen wird.

Java

SDK für Java 2.x

Um einen Bilddatensatz zu taggen.

```
final String imageSetArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/imageset/12345678901234567890123456789012";

TagResource.tagMedicalImagingResource(medicalImagingClient,
    imageSetArn,
    ImmutableMap.of("Deployment", "Development"));
```

Die Hilfsfunktion zum Markieren einer Ressource.

```
public static void tagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient
medicalImagingClient,
    String resourceArn,
    Map<String, String> tags) {
    try {
        TagResourceRequest tagResourceRequest = TagResourceRequest.builder()
            .resourceArn(resourceArn)
            .tags(tags)
            .build();

        medicalImagingClient.tagResource(tagResourceRequest);

        System.out.println("Tags have been added to the resource.");
    } catch (MedicalImagingException e) {
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
        System.exit(1);
    }
}
```

Um Tags für einen Bilddatensatz aufzulisten.

```

        final String imageSetArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/
imageset/12345678901234567890123456789012";

        ListTagsForResourceResponse result =
ListTagsForResource.listMedicalImagingResourceTags(
                                medicalImagingClient,
                                imageSetArn);
        if (result != null) {
            System.out.println("Tags for resource: " +
result.tags());
        }
    }

```

Die Hilfsfunktion zum Auflisten der Tags einer Ressource.

```

    public static ListTagsForResourceResponse
listMedicalImagingResourceTags(MedicalImagingClient medicalImagingClient,
                                String resourceArn) {
        try {
            ListTagsForResourceRequest listTagsForResourceRequest =
ListTagsForResourceRequest.builder()
                                .resourceArn(resourceArn)
                                .build();

            return
medicalImagingClient.listTagsForResource(listTagsForResourceRequest);
        } catch (MedicalImagingException e) {
            System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
            System.exit(1);
        }

        return null;
    }

```

Um die Markierung eines Bilddatensatzes aufzuheben.

```

        final String imageSetArn = "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/
imageset/12345678901234567890123456789012";

```

```
UntagResource.untagMedicalImagingResource(medicalImagingClient,  
imageSetArn,  
Collections.singletonList("Deployment"));
```

Die Hilfsfunktion zum Entkennzeichnen einer Ressource.

```
public static void untagMedicalImagingResource(MedicalImagingClient  
medicalImagingClient,  
String resourceArn,  
Collection<String> tagKeys) {  
    try {  
        UntagResourceRequest untagResourceRequest =  
UntagResourceRequest.builder()  
            .resourceArn(resourceArn)  
            .tagKeys(tagKeys)  
            .build();  
  
        medicalImagingClient.untagResource(untagResourceRequest);  
  
        System.out.println("Tags have been removed from the resource.");  
    } catch (MedicalImagingException e) {  
        System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());  
        System.exit(1);  
    }  
}
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK for Java 2.x -API-Referenz.
 - [ListTagsForResource](#)
 - [TagResource](#)
 - [UntagResource](#)

 Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

JavaScript

SDK für JavaScript (v3)

Um einen Bilddatensatz zu taggen.

```
try {
  const imagesetArn =
    "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/
imageset/12345678901234567890123456789012";
  const tags = {
    Deployment: "Development",
  };
  await tagResource(imagesetArn, tags);
} catch (e) {
  console.log(e);
}
```

Die Hilfsfunktion zum Markieren einer Ressource.

```
import { TagResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
store or image set.
 * @param {Record<string,string>} tags - The tags to add to the resource as JSON.
 *
 * - For example: {"Deployment" : "Development"}
 */
export const tagResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:xxxxxx:datastore/xxxxx/
imageset/xxx",
  tags = {},
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new TagResourceCommand({ resourceArn: resourceArn, tags: tags }),
  );
  console.log(response);
  // {
  //   '$metadata': {
  //     httpStatusCode: 204,
```

```
//      requestId: '8a6de9a3-ec8e-47ef-8643-473518b19d45',
//      extendedRequestId: undefined,
//      cfId: undefined,
//      attempts: 1,
//      totalRetryDelay: 0
//    }
//  }

return response;
};
```

Um Tags für einen Bilddatensatz aufzulisten.

```
try {
  const imagesetArn =
    "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/
imageset/12345678901234567890123456789012";
  const { tags } = await listTagsForResource(imagesetArn);
  console.log(tags);
} catch (e) {
  console.log(e);
}
```

Die Hilfsfunktion zum Auflisten der Tags einer Ressource.

```
import { ListTagsForResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
 * store or image set.
 */
export const listTagsForResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:abc:datastore/def/imageset/
ghi",
) => {
  const response = await medicalImagingClient.send(
    new ListTagsForResourceCommand({ resourceArn: resourceArn }),
  );
  console.log(response);
}
```

```
// {
//   '$metadata': {
//     httpStatusCode: 200,
//     requestId: '008fc6d3-abec-4870-a155-20fa3631e645',
//     extendedRequestId: undefined,
//     cfId: undefined,
//     attempts: 1,
//     totalRetryDelay: 0
//   },
//   tags: { Deployment: 'Development' }
// }

return response;
};
```

Um die Markierung eines Bilddatensatzes aufzuheben.

```
try {
  const imagesetArn =
    "arn:aws:medical-imaging:us-
    east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/
    imageset/12345678901234567890123456789012";
  const keys = ["Deployment"];
  await untagResource(imagesetArn, keys);
} catch (e) {
  console.log(e);
}
```

Die Hilfsfunktion zum Entkennzeichnen einer Ressource.

```
import { UntagResourceCommand } from "@aws-sdk/client-medical-imaging";
import { medicalImagingClient } from "../libs/medicalImagingClient.js";

/**
 * @param {string} resourceArn - The Amazon Resource Name (ARN) for the data
 * store or image set.
 * @param {string[]} tagKeys - The keys of the tags to remove.
 */
export const untagResource = async (
  resourceArn = "arn:aws:medical-imaging:us-east-1:xxxxxx:datastore/xxxxx/
  imageset/xxx",
```

```
    tagKeys = [],
  ) => {
    const response = await medicalImagingClient.send(
      new UntagResourceCommand({ resourceArn: resourceArn, tagKeys: tagKeys }),
    );
    console.log(response);
    // {
    //   '$metadata': {
    //     httpStatusCode: 204,
    //     requestId: '8a6de9a3-ec8e-47ef-8643-473518b19d45',
    //     extendedRequestId: undefined,
    //     cfId: undefined,
    //     attempts: 1,
    //     totalRetryDelay: 0
    //   }
    // }

    return response;
  };
```

- API-Details finden Sie in den folgenden Themen der AWS SDK für JavaScript -API-Referenz.
 - [ListTagsForResource](#)
 - [TagResource](#)
 - [UntagResource](#)

Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Python

SDK für Python (Boto3)

Um einen Bilddatensatz zu taggen.

```
an_image_set_arn = (
```

```

        "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/"
        "imageset/12345678901234567890123456789012"
    )

    medical_imaging_wrapper.tag_resource(image_set_arn, {"Deployment":
"Development"})

```

Die Hilfsfunktion zum Markieren einer Ressource.

```

class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def tag_resource(self, resource_arn, tags):
        """
        Tag a resource.

        :param resource_arn: The ARN of the resource.
        :param tags: The tags to apply.
        """
        try:
            self.health_imaging_client.tag_resource(resourceArn=resource_arn,
tags=tags)
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't tag resource. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise

```

Um Tags für einen Bilddatensatz aufzulisten.

```

an_image_set_arn = (
    "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/"
    "imageset/12345678901234567890123456789012"
)

```

```
medical_imaging_wrapper.list_tags_for_resource(image_set_arn)
```

Die Hilfsfunktion zum Auflisten der Tags einer Ressource.

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def list_tags_for_resource(self, resource_arn):
        """
        List the tags for a resource.

        :param resource_arn: The ARN of the resource.
        :return: The list of tags.
        """
        try:
            tags = self.health_imaging_client.list_tags_for_resource(
                resourceArn=resource_arn
            )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't list tags for resource. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
        else:
            return tags["tags"]
```

Um die Markierung eines Bilddatensatzes aufzuheben.

```
an_image_set_arn = (
    "arn:aws:medical-imaging:us-
east-1:123456789012:datastore/12345678901234567890123456789012/"
    "imageset/12345678901234567890123456789012"
)

medical_imaging_wrapper.untag_resource(image_set_arn, ["Deployment"])
```

Die Hilfsfunktion zum Entkennzeichnen einer Ressource.

```
class MedicalImagingWrapper:
    def __init__(self, health_imaging_client):
        self.health_imaging_client = health_imaging_client

    def untag_resource(self, resource_arn, tag_keys):
        """
        Untag a resource.

        :param resource_arn: The ARN of the resource.
        :param tag_keys: The tag keys to remove.
        """
        try:
            self.health_imaging_client.untag_resource(
                resourceArn=resource_arn, tagKeys=tag_keys
            )
        except ClientError as err:
            logger.error(
                "Couldn't untag resource. Here's why: %s: %s",
                err.response["Error"]["Code"],
                err.response["Error"]["Message"],
            )
            raise
```

Der folgende Code instanziiert das Objekt. MedicalImagingWrapper

```
client = boto3.client("medical-imaging")
medical_imaging_wrapper = MedicalImagingWrapper(client)
```

- Weitere API-Informationen finden Sie in den folgenden Themen der API-Referenz zum AWS-SDK für Python (Boto3).
 - [ListTagsForResource](#)
 - [TagResource](#)
 - [UntagResource](#)

 Note

Es gibt noch mehr dazu. GitHub Hier finden Sie das vollständige Beispiel und erfahren, wie Sie das [AWS -Code-Beispiel-](#) einrichten und ausführen.

Eine vollständige Liste der AWS SDK-Entwicklerhandbücher und Codebeispiele finden Sie unter [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#). Dieses Thema enthält auch Informationen zu den ersten Schritten und Details zu früheren SDK-Versionen.

Verwendung DICOMweb mit AWS HealthImaging

Sie können DICOM-Objekte HealthImaging mithilfe einer Darstellung von [DICOMweb](#) APIs aus AWS abrufen. Diese sind webbasiert und entsprechen APIs dem DICOM-Standard für medizinische Bildgebung. [Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, mit Systemen zusammenzuarbeiten, die DICOM Part 10-Binärdateien verwenden, und gleichzeitig die Vorteile der HealthImaging Cloud-nativen Aktionen zu nutzen.](#) Der Schwerpunkt dieses Kapitels liegt auf der Verwendung der Implementierung HealthImaging von DICOMweb APIs to return response. DICOMweb

Wichtig

HealthImaging speichert DICOM-Daten als [Bilddatensätze](#). Verwenden Sie HealthImaging Cloud-native Aktionen, um Bilddatensätze zu verwalten und abzurufen. HealthImaging's DICOMweb APIs kann verwendet werden, um Bilddatensatzinformationen mit DICOMweb - konformen Antworten zurückzugeben.

Die in diesem Kapitel APIs aufgelisteten Daten entsprechen dem [DICOMweb](#) Standard für webbasierte medizinische Bildgebung. Da es sich um Repräsentationen von handelt DICOMweb APIs, werden sie nicht über AWS CLI und AWS SDKs angeboten.

Thema

- [DICOM-Daten werden abgerufen von HealthImaging](#)
- [DICOM-Daten durchsuchen in HealthImaging](#)

DICOM-Daten werden abgerufen von HealthImaging

AWS HealthImaging bietet Darstellungen [DICOMweb WADO-RS](#) APIs zum Abrufen von Daten auf Serien- und Instanzebene. Mit diesen ist es möglich APIs, alle Metadaten für eine DICOM-Serie aus einem HealthImaging [Datenspeicher](#) abzurufen. Es ist auch möglich, eine DICOM-Instanz, DICOM-Instanz-Metadaten und DICOM-Instanz-Frames (Pixeldaten) abzurufen. HealthImagingDICOMweb WADO-RS APIs bietet Flexibilität beim Abrufen von Daten, die in älteren Anwendungen gespeichert sind, HealthImaging und sorgen für Interoperabilität mit älteren Anwendungen.

Wichtig

HealthImaging speichert DICOM-Daten als [Bilddatensätze](#). Verwenden Sie HealthImaging [Cloud-native Aktionen](#), um Bilddatensätze zu verwalten und abzurufen. HealthImaging's DICOMweb APIs kann verwendet werden, um Bilddatensatzinformationen mit DICOMweb - konformen Antworten zurückzugeben.

Die in diesem Abschnitt APIs aufgelisteten Daten entsprechen dem DICOMweb (WADO-RS) -Standard für webbasierte medizinische Bildgebung. Da es sich um Repräsentationen von handelt DICOMweb APIs, werden sie nicht über und angeboten. AWS CLI AWS SDKs

In der folgenden Tabelle werden alle HealthImaging Repräsentationen von DICOMweb WADO-RS beschrieben, aus APIs denen Daten abgerufen werden können. HealthImaging

HealthImaging Repräsentationen von WADO-RS DICOMweb APIs

Name	Beschreibung
GetDICOMSeriesMetadata	Rufen Sie DICOM-Instanz-Metadaten (.jsonDatei) für eine DICOM-Serie in einem HealthImaging Datenspeicher ab, indem Sie die Studie und die Serie angeben, die einer Ressource UUIDs zugeordnet sind. Siehe Serienmetadaten abrufen .
GetDICOMInstance	Rufen Sie eine DICOM-Instanz (.dcmDatei) aus einem HealthImaging Datenspeicher ab, indem Sie die mit einer Ressource UUIDs verknüpfte Serie, Studie und Instanz angeben. Siehe Eine Instance abrufen .
GetDICOMInstanceMetadata	Rufen Sie DICOM-Instanz-Metadaten (.jsonDatei) aus einer DICOM-Instanz in einem HealthImaging Datenspeicher ab, indem Sie die mit einer Ressource UUIDs verknüpfte Serie, Studie und Instanz angeben. Siehe Abrufen von Instance-Metadaten .

Name	Beschreibung
GetDICOMInstanceFrames	Rufen Sie einzelne oder Batch-Image-Frames (multipart Anfrage) von einer DICOM-Instanz in einem HealthImaging Datenspeicher ab, indem Sie die Serien-UID, die Studien-UID, die Instanz und die Frame-Nummern angeben. Die IDs, die einer Ressource zugeordnet sind. Siehe Anzeigen von Instance-Frames .

Themen

- [Abrufen einer DICOM-Instanz von HealthImaging](#)
- [Metadaten der DICOM-Instanz abrufen von HealthImaging](#)
- [DICOM-Instanz-Frames abrufen von HealthImaging](#)
- [Metadaten der DICOM-Serie abrufen von HealthImaging](#)

Abrufen einer DICOM-Instanz von HealthImaging

Verwenden Sie die GetDICOMInstance Aktion, um eine DICOM-Instanz (.dcmDatei) aus einem HealthImaging [Datenspeicher](#) abzurufen, indem Sie die Serie, Studie und Instanz angeben, die der IDs Ressource zugeordnet sind. Die API gibt nur Instanzen aus primären Bilddatensätzen zurück, sofern der optionale [Bilddatensatzparameter](#) nicht angegeben wird. Sie können jede Instanz (aus primären oder nicht primären Bilddatensätzen) im Datenspeicher abrufen, indem Sie den `imageSetId` als Abfrageparameter angeben. DICOM-Daten können entweder in der gespeicherten Übertragungssyntax oder im unkomprimierten Format (ELE) abgerufen werden.

Um eine DICOM-Instanz zu erhalten () **.dcm**

1. Werte sammeln HealthImaging `datastoreId` und `imageSetId` parametrieren.
2. Verwenden Sie die [GetImageSetMetadata](#)Aktion mit den `imageSetId` Parameterwerten `datastoreId` und, um die zugehörigen Metadatenwerte für `studyInstanceUIDseriesInstanceUID`, und `abzurufensopInstanceUID`. Weitere Informationen finden Sie unter [Metadaten von Bilddatensätzen abrufen](#).
3. Konstruieren Sie mithilfe der Werte für `datastoreId`, `studyInstanceUIDseriesInstanceUIDsopInstanceUID`, und eine URL für die Anforderung `imageSetId`.

Scrollen Sie über die Schaltfläche Kopieren, um den gesamten URL-Pfad im folgenden Beispiel anzuzeigen. Die URL hat das Format:

```
GET https://dicom-medical-imaging.region.amazonaws.com/datastore/datastore-id/
studies/study-instance-uid/series/series-instance-uid/instances/sop-instance-uid?
imageSetId=image-set-id
```

4. Bereiten Sie Ihre Anfrage vor und senden Sie sie ab. GetDICOMInstance verwendet eine HTTP-GET-Anfrage mit dem [AWS Signaturprotokoll Signature Version 4](#). Das folgende Codebeispiel verwendet das `curl` Befehlszeilentool, um eine DICOM-Instanz (.dcmDatei) von HealthImaging abzurufen.

Shell

```
curl --request GET \
  'https://dicom-medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com/datastore/
d9a2a515ab294163a2d2f4069eed584c/
studies/1.3.6.1.4.1.5962.1.2.4.20040826285059.5457/
series/1.3.6.1.4.1.5962.1.3.4.1.20040825185059.5457/
instances/1.3.6.1.4.1.5962.1.1.4.1.1.20040826186059.5457?
imageSetId=459e50687f121185f747b67bb60d1bc8' \
  --aws-sigv4 'aws:amz:us-east-1:medical-imaging' \
  --user "$AWS_ACCESS_KEY_ID:$AWS_SECRET_ACCESS_KEY" \
  --header "x-amz-security-token:$AWS_SESSION_TOKEN" \
  --header 'Accept: application/dicom; transfer-syntax=1.2.840.10008.1.2.1' \
  --output 'dicom-instance.dcm'
```

Note

Die `transfer-syntax` UID ist optional und wird standardmäßig auf Explicit VR Little Endian gesetzt, falls sie nicht enthalten ist. Zu den unterstützten Übertragungssyntaxen gehören:

- Explicit VR Little Endian (ELE) — 1.2.840.10008.1.2.1 (Standard für verlustfreie Bildrahmen)
- JPEG 2000 mit hohem Durchsatz und RPCL-Optionen Bildkomprimierung (nur verlustfrei) — 1.2.840.10008.1.2.4.202 — wenn die Instanz gespeichert ist in HealthImaging 1.2.840.10008.1.2.4.202

- JPEG-Baseline (Prozess 1): Standardübertragungssyntax für die verlustbehaftete 8-Bit-JPEG-Bildkomprimierung — 1.2.840.10008.1.2.4.50 — wenn die Instanz gespeichert ist unter HealthImaging 1.2.840.10008.1.2.4.50
- JPEG 2000-Bildkomprimierung — 1.2.840.10008.1.2.4.91 — wenn die Instanz gespeichert ist unter HealthImaging 1.2.840.10008.1.2.4.91
- JPEG 2000-Bildkomprimierung mit hohem Durchsatz 1.2.840.10008.1.2.4.203 - - wenn die Instanz gespeichert ist unter HealthImaging 1.2.840.10008.1.2.4.203
- Instanzen, in HealthImaging denen ein oder mehrere Bildrahmen gespeichert sind, die in der MPEG-Familie von [Transfersyntaxen](#) (einschließlich MPEG-4 AVC/H.264 and HEVC/H.265) kodiert sind MPEG2, können mit der entsprechenden Transfer-Syntax-UID abgerufen werden. Zum Beispiel, 1.2.840.10008.1.2.4.100 wenn die Instanz als Main Profile Main Level gespeichert ist. MPEG2

Weitere Informationen erhalten Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#) und [HTJ2K Dekodierungsbibliotheken für AWS HealthImaging](#).

Metadaten der DICOM-Instanz abrufen von HealthImaging

Verwenden Sie die `GetDICOMInstanceMetadata` Aktion, um die Metadaten aus einer DICOM-Instanz in einem HealthImaging [Datenspeicher](#) abzurufen, indem Sie die Serie, Studie und Instanz angeben, die der `UIDs` Ressource zugeordnet sind. Die API gibt nur Instanz-Metadaten aus primären Bilddatensätzen zurück, sofern der optionale [Bilddatensatzparameter](#) nicht angegeben wird. Sie können alle Instanz-Metadaten (aus primären oder nicht primären Bilddatensätzen) im Datenspeicher abrufen, indem Sie den `imageSetId` als Abfrageparameter angeben.

Um DICOM-Instanz-Metadaten abzurufen () **.json**

1. Werte sammeln HealthImaging `datastoreId` und `imageSetId` parametrieren.
2. Verwenden Sie die [GetImageSetMetadata](#) Aktion mit den `imageSetId` Parameterwerten `datastoreId` und, um die zugehörigen Metadatenwerte für `studyInstanceUID`, `seriesInstanceUID`, und `sopInstanceUID`. Weitere Informationen finden Sie unter [Metadaten von Bilddatensätzen abrufen](#).
3. Konstruieren Sie mithilfe der Werte für `datastoreId`, `studyInstanceUID`, `seriesInstanceUID`, `sopInstanceUID`, und eine URL für die Anforderung `imageSetId`.

Scrollen Sie über die Schaltfläche Kopieren, um den gesamten URL-Pfad im folgenden Beispiel anzuzeigen. Die URL hat das Format:

```
GET https://dicom-medical-imaging.region.amazonaws.com/datastore/datastore-id/
studies/study-instance-uid/series/series-instance-uid/instances/sop-instance-uid/
metadata?imageSetId=image-set-id
```

4. Bereiten Sie Ihre Anfrage vor und senden Sie sie ab. GetDICOMInstanceMetadatatverwendet eine HTTP-GET-Anfrage mit dem [AWS Signaturprotokoll Signature Version 4](#). Das folgende Codebeispiel verwendet das curl Befehlszeilentool, um Metadaten (.jsonDatei) der DICOM-Instanz HealthImaging abzurufen.

Shell

```
curl --request GET \
  'https://dicom-medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com/datastore/
d9a2a515ab294163a2d2f4069eed584c/
studies/1.3.6.1.4.1.5962.1.2.4.20040826285059.5457/
series/1.3.6.1.4.1.5962.1.3.4.1.20040825185059.5457/
instances/1.3.6.1.4.1.5962.1.1.4.1.1.20040826186059.5457/metadata?
imageSetId=459e50687f121185f747b67bb60d1bc8' \
  --aws-sigv4 'aws:amz:us-east-1:medical-imaging' \
  --user "$AWS_ACCESS_KEY_ID:$AWS_SECRET_ACCESS_KEY" \
  --header "x-amz-security-token:$AWS_SESSION_TOKEN" \
  --header 'Accept: application/dicom+json'
```

Note

Die in den Metadaten angegebene UID für die Übertragungssyntax entspricht der UID () StoredTransferSyntaxUID für die gespeicherte Übertragungssyntax in HealthImaging

DICOM-Instanz-Frames abrufen von HealthImaging

Verwenden Sie die GetDICOMInstanceFrames Aktion, um einzelne Bild-Frames oder Batch-Frames (multipartAnfrage) von einer DICOM-Instanz in einem HealthImaging [Datenspeicher](#) abzurufen, indem Sie die Serien-UID, die Studien-UID, die Instanz und die Frame-Nummern angeben. Sie können den [Bildsatz](#) angeben, aus dem

Instanz-Frames abgerufen werden sollen, indem Sie die Bilddatensatz-ID als Abfrageparameter angeben. Die API gibt nur Instanzframes aus primären Bilddatensätzen zurück, es sei denn, der optionale [Bildsatzparameter](#) wird angegeben. Sie können jeden Instanz-Frame (aus primären oder nicht primären Bilddatensätzen) im Datenspeicher abrufen, indem Sie den `imageSetId` als Abfrageparameter angeben.

DICOM-Daten können entweder in der gespeicherten Übertragungssyntax oder im unkomprimierten Format (ELE) abgerufen werden.

Um DICOM-Instanz-Frames () abzurufen **multipart**

1. Werte sammeln HealthImaging `datastoreId` und `imageSetId` parametrieren.
2. Verwenden Sie die [GetImageSetMetadata](#)Aktion mit den `imageSetId` Parameterwerten `datastoreId` und, um die zugehörigen Metadatenwerte für `studyInstanceUIDseriesInstanceUID`, und `abzurufensopInstanceUID`. Weitere Informationen finden Sie unter [Metadaten von Bilddatensätzen abrufen](#).
3. Ermitteln Sie die Bildrahmen, die aus den zugehörigen Metadaten abgerufen werden sollen, um den `frameList` Parameter zu bilden. Der `frameList` Parameter ist eine durch Komma getrennte Liste mit einer oder mehreren Frames, die sich in einer oder mehreren Frames befinden. Der erste Bildrahmen in den Metadaten ist beispielsweise Frame 1.
 - Einzelrahmen-Anfrage: `/frames/1`
 - Anfrage mit mehreren Frames: `/frames/1,2,3,4`
4. Konstruieren Sie eine URL für die Anfrage mit den Werten für `datastoreIdstudyInstanceUID,seriesInstanceUID, sopInstanceUIDimageSetId, undframeList`. Scrollen Sie über die Schaltfläche Kopieren, um den gesamten URL-Pfad im folgenden Beispiel anzuzeigen. Die URL hat das Format:

```
GET https://dicom-medical-imaging.region.amazonaws.com/datastore/datastore-id/studies/study-instance-uid/series/series-instance-uid/instances/sop-instance-uid/frames/1?imageSetId=image-set-id
```
5. Bereiten Sie Ihre Anfrage vor und senden Sie sie ab. `GetDICOMInstanceFrames` verwendet eine HTTP-GET-Anfrage mit dem [AWS Signaturprotokoll Signature Version 4](#). Das folgende Codebeispiel verwendet das `curl` Befehlszeilentool, um Bildrahmen in einer **multipart** Antwort von abzurufen HealthImaging.

Shell

```
curl --request GET \
  'https://dicom-medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com/datastore/
d9a2a515ab294163a2d2f4069eed584c/
studies/1.3.6.1.4.1.5962.1.2.4.20040826285059.5457/
series/1.3.6.1.4.1.5962.1.3.4.1.20040825185059.5457/
instances/1.3.6.1.4.1.5962.1.1.4.1.1.20040826186059.5457/frames/1?
imageSetId=459e50687f121185f747b67bb60d1bc8' \
  --aws-sigv4 'aws:amz:us-east-1:medical-imaging' \
  --user "$AWS_ACCESS_KEY_ID:$AWS_SECRET_ACCESS_KEY" \
  --header "x-amz-security-token:$AWS_SESSION_TOKEN" \
  --header 'Accept: multipart/related; type=application/octet-stream; transfer-
syntax=1.2.840.10008.1.2.1'
```

Note

Die transfer-syntax UID ist optional und wird standardmäßig auf Explicit VR Little Endian gesetzt, falls sie nicht enthalten ist. Zu den unterstützten Übertragungssyntaxen gehören:

- Explicit VR Little Endian (ELE) — 1.2.840.10008.1.2.1 (Standard für verlustfreie Bildrahmen)
- JPEG 2000 mit hohem Durchsatz und RPCL-Optionen Bildkomprimierung (nur verlustfrei) — 1.2.840.10008.1.2.4.202 — wenn die Instanz gespeichert ist in HealthImaging 1.2.840.10008.1.2.4.202
- JPEG-Baseline (Prozess 1): Standardübertragungssyntax für die verlustbehaftete 8-Bit-JPEG-Bildkomprimierung — 1.2.840.10008.1.2.4.50 — wenn die Instanz gespeichert ist unter HealthImaging 1.2.840.10008.1.2.4.50
- JPEG 2000-Bildkomprimierung — 1.2.840.10008.1.2.4.91 — wenn die Instanz gespeichert ist unter HealthImaging 1.2.840.10008.1.2.4.91
- JPEG 2000-Bildkomprimierung mit hohem Durchsatz 1.2.840.10008.1.2.4.203 - - wenn die Instanz gespeichert ist unter HealthImaging 1.2.840.10008.1.2.4.203
- Instanzen, in HealthImaging denen ein oder mehrere Bildrahmen gespeichert sind, die in der MPEG-Familie von [Transfersyntaxen](#) (einschließlich MPEG-4 AVC/H.264 and HEVC/H.265) kodiert sind MPEG2, können mit der entsprechenden Transfer-

Syntax-UID abgerufen werden. Zum Beispiel, 1.2.840.10008.1.2.4.100 wenn die Instanz als Main Profile Main Level gespeichert ist. MPEG2

Weitere Informationen erhalten Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#) und [HTJ2K Dekodierungsbibliotheken für AWS HealthImaging](#).

Metadaten der DICOM-Serie abrufen von HealthImaging

Verwenden Sie die `GetDICOMSeriesMetadata` Aktion, um die Metadaten für eine DICOM-Serie (.jsonDatei) aus einem HealthImaging [Datenspeicher](#) abzurufen. Sie können Serienmetadaten für jeden primären [Bilddatensatz](#) im HealthImaging Datenspeicher abrufen, indem Sie die Studie und die Serie angeben, die der Ressource UUIDs zugeordnet sind. Sie können Serienmetadaten für Bilddatensätze abrufen, die nicht primär sind, indem Sie die Bilddatensatz-ID als Abfrageparameter angeben. Die Serienmetadaten werden im DICOM JSON Format zurückgegeben.

Um Metadaten der DICOM-Serie abzurufen () **.json**

1. Werte sammeln HealthImaging `datastoreId` und `imageSetId` parametrieren.
2. Konstruieren Sie eine URL für die Anfrage, indem Sie die Werte für `datastoreId`, `studyInstanceUID`, `seriesInstanceUID`, und optional `imageSetId`. Scrollen Sie über die Schaltfläche Kopieren, um den gesamten URL-Pfad im folgenden Beispiel anzuzeigen. Die URL hat das Format:

```
GET https://dicom-medical-imaging.region.amazonaws.com/datastore/datastore-id/studies/study-instance-uid/series/series-instance-uid/metadata
```

3. Bereiten Sie Ihre Anfrage vor und senden Sie sie ab. `GetDICOMSeriesMetadata` verwendet eine HTTP-GET-Anfrage mit dem [AWS Signaturprotokoll Signature Version 4](#). Das folgende Codebeispiel verwendet das `curl` Befehlszeilentool, um Metadaten (.jsonDatei) von abzurufen HealthImaging.

Shell

```
curl --request GET \  
  'https://dicom-medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com/datastore/  
d9a2a515ab294163a2d2f4069eed584c/'
```

```

studies/1.3.6.1.4.1.5962.1.2.4.20040826285059.5457/
series/1.3.6.1.4.1.5962.1.3.4.1.20040825185059.5457/metadata \
--aws-sigv4 'aws:amz:us-east-1:medical-imaging' \
--user "$AWS_ACCESS_KEY_ID:$AWS_SECRET_ACCESS_KEY" \
--header "x-amz-security-token:$AWS_SESSION_TOKEN" \
--header 'Accept: application/dicom+json' \
--output 'series-metadata.json'

```

Mit dem optionalen `imageSetId` Parameter.

Shell

```

curl --request GET \
  'https://dicom-medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com/datastore/
d9a2a515ab294163a2d2f4069eed584c/
studies/1.3.6.1.4.1.5962.1.2.4.20040826285059.5457/
series/1.3.6.1.4.1.5962.1.3.4.1.20040825185059.5457/metadata?
imageSetId=459e50687f121185f747b67bb60d1bc8' \
--aws-sigv4 'aws:amz:us-east-1:medical-imaging' \
--user "$AWS_ACCESS_KEY_ID:$AWS_SECRET_ACCESS_KEY" \
--header "x-amz-security-token:$AWS_SESSION_TOKEN" \
--header 'Accept: application/dicom+json' \
--output 'series-metadata.json'

```

Note

- Der `imageSetId` Parameter ist erforderlich, um Serienmetadaten für nicht primäre Bilddatensätze abzurufen. Die `GetDICOMInstanceMetadata` Aktion gibt nur Serienmetadaten für primäre Bilddatensätze zurück, wenn `diedatastoreId`, `studyInstanceUID`, angegeben `seriesInstanceUID` sind (ohne `imageSetId`).

DICOM-Daten durchsuchen in HealthImaging

AWS HealthImaging bietet Darstellungen von [DICOMweb QIDO-RS](#) APIs an, um anhand der Patienten-ID nach Studien, Serien und Fällen zu suchen und deren eindeutige Identifikatoren zur weiteren Verwendung zu erhalten. HealthImaging DICOMweb QIDO-RS APIs bietet Flexibilität bei

der Suche nach Daten, die in älteren Anwendungen gespeichert sind, HealthImaging und sorgt für Interoperabilität mit älteren Anwendungen.

Wichtig

HealthImaging DICOMweb APIs können verwendet werden, um Bilddatensatzinformationen mit QIDO-RS zurückzugeben. HealthImaging DICOMweb APIs referenziert nur [Bilddatensätze](#), sofern nicht anders angegeben. Verwenden Sie HealthImaging [Cloud-native Aktionen oder den optionalen Imageset-Parameter von DICOMweb Actions](#), um Bilddatensätze abzurufen, die nicht primär sind. HealthImaging's DICOMweb APIs kann verwendet werden, um Bilddatensatzinformationen mit DICOMweb -konformen Antworten zurückzugeben.

HealthImaging DICOMweb QIDO-RS-Aktionen können maximal 10.000 Datensätze zurückgeben. [Falls mehr als 10.000 Ressourcen vorhanden sind, können sie nicht über die QIDO-RS-Aktionen abgerufen werden, sondern können über DICOMweb WADO-RS-Aktionen oder Cloud-native Aktionen abgerufen werden.](#)

Die in diesem Abschnitt APIs aufgeführten Programme entsprechen dem DICOMweb (QIDO-RS) -Standard für webbasierte medizinische Bildgebung. Sie werden nicht über und angeboten. AWS CLI AWS SDKs

DICOMweb suche APIs nach HealthImaging

In der folgenden Tabelle werden alle HealthImaging Repräsentationen von DICOMweb QIDO-RS beschrieben, in APIs denen Daten gesucht werden können. HealthImaging

HealthImaging Darstellungen von QIDO-RS DICOMweb APIs

Name	Beschreibung
SearchDICOMStudies	Suchen Sie nach DICOM-Studien, HealthImaging indem Sie Suchabfrageelemente mithilfe einer GET-Anfrage angeben. Die Ergebnisse der Studiensuche werden im JSON-Format zurückgegeben, sortiert nach letzter Aktualisierung und absteigendem Datum (vom letzten zum ältesten). Siehe Suchen nach Studien .

Name	Beschreibung
SearchDICOMSeries	Suchen Sie nach DICOM-Serien in, HealthImaging indem Sie Suchabfrageelemente mithilfe einer GET-Anfrage angeben. Die Suchergebnisse für Serien werden im JSON-Format zurückgegeben, sortiert nach Series Number (0020, 0011) aufsteigender Reihenfolge (vom ältesten zum neuesten). Siehe Serien .
SearchDICOMInstances	Suchen Sie nach DICOM-Instanzen, HealthImaging indem Sie Suchabfrageelemente mithilfe einer GET-Anforderung angeben. Die Ergebnisse der Instanzsuche werden im JSON-Format zurückgegeben, sortiert nach Instance Number (0020, 0013) aufsteigender Reihenfolge (vom ältesten zum neuesten). Siehe Suchen nach Instanzen .

Unterstützte DICOMweb Abfragetypen für HealthImaging

HealthImaging unterstützt hierarchische QIDO-RS-Ressourcenabfragen auf den Ebenen Study, Series und SOP Instance. Wenn Sie QIDO-RS verwenden, suchen Sie hierarchisch nach:

HealthImaging

- Die Suche nach Studien gibt eine Liste von Studien zurück
- Die Suche nach einer Reihe einer Studie erfordert eine bekannte Datenreihe StudyInstanceUID und gibt eine Liste von Reihen zurück
- Für die Suche in einer Liste von Instanzen ist ein bekanntes StudyInstanceUID und SeriesInstanceUID

In der folgenden Tabelle werden die unterstützten hierarchischen QIDO-RS-Abfragetypen für die Suche nach Daten beschrieben. HealthImaging

HealthImaging unterstützte QIDO-RS-Abfragetypen

Abfragetyp	Beispiel
Attributwert-Abfragen	Suchen Sie in einer Studie nach allen Serien, womodality=CT . <pre>.../studies/1.3.6.1.4.1.145 19.5.2.1.6279.6001.10137060 5276577556143013894866/series? 00080060=CT</pre> Durchsucht alle Studien, bei denen die Patienten-ID und das Studiendatum diesen Werten entsprechen. <pre>.../studies?PatientID=1123581 3&StudyDate=20130509</pre>
Schlüsselwort-Abfragen	Durchsuchen Sie alle Serien mit dem SeriesInstanceUID Schlüsselwort. <pre>.../studies/1.3.6.1.4.1.145 19.5.2.1.6279.6001.10137060 5276577556143013894866/series?SeriesInstanceUID=1.3.6. 1.4.1.14519.5.2.1.6279.6001 .101370605276577556143013894868</pre>
Tag-Abfragen	Suchen Sie mithilfe von Abfrageparametern, die in Gruppen-/Elementform übergeben werden, nach Tags. {group} {element} wie 0020000D
Bereichsabfragen	<pre>...?Modality=CT&StudyDate=A BBYYYY-BBCCYYYY</pre>
Pagieren von Ergebnissen mit und limit offset	<pre>.../studies?limit=1&offset= 0&00080020=20000101</pre>

Abfragetyp	Beispiel
	Sie können die Parameter Limit und Offset verwenden, um Suchantworten zu paginieren. Der Standardwert für Limit ist 1000. Den Maximalwert HealthImaging AWS-Endpunkte und Kontingente finden Sie unter. Maximaler Grenzwert = 1000, maximaler Offset = 9000

Themen

- [Auf der Suche nach DICOM-Studien in HealthImaging](#)
- [Auf der Suche nach der DICOM-Serie in HealthImaging](#)
- [Suche nach DICOM-Instanzen in HealthImaging](#)

Auf der Suche nach DICOM-Studien in HealthImaging

[Verwenden Sie die SearchDICOMStudies API, um in einem Datenspeicher nach DICOM-Studien zu suchen. HealthImaging](#) Sie können in nach DICOM-Studien suchen, HealthImaging indem Sie eine URL erstellen, die unterstützte DICOM-Datenelemente (Attribute) enthält. Die Ergebnisse der Studiensuche werden im JSON-Format zurückgegeben, sortiert nach letzter Aktualisierung und absteigendem Datum (vom letzten zum ältesten).

So suchen Sie nach DICOM-Studien

1. Sammeln HealthImaging region und bewertendatastoreId. Weitere Informationen finden Sie unter [Eigenschaften des Datenspeichers abrufen](#).
2. Konstruieren Sie eine URL für die Anfrage, einschließlich aller zutreffenden Studienelemente. Scrollen Sie über die Schaltfläche Kopieren, um den gesamten URL-Pfad im folgenden Beispiel anzuzeigen. Die URL hat das Format:

```
GET https://dicom-medical-imaging.region.amazonaws.com/datastore/datastoreId/studies[?query]
```

Studienelemente für **SearchDICOMStudies**

DICOM-Elementtag	DICOM-Elementname
(0008,0020)	Study Date
(0008,0050)	Accession Number
(0008,0061)	Modalities in Study
(0008,0090)	Referring Physician Name
(0010,0010)	Patient Name
(0010,0020)	Patient ID
(0020,000D)	Study Instance UID
(0020,0010)	Study ID

3. Bereiten Sie Ihre Anfrage vor und senden Sie sie ab. SearchDICOMStudies verwendet eine HTTP-GET-Anfrage mit dem [AWS Signaturprotokoll Signature Version 4](#). Im folgenden Beispiel wird das `curl` Befehlszeilentool verwendet, um nach Informationen über DICOM-Studien zu suchen.

`curl`

```
curl --request GET \
  "https://dicom-medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com/datastore/datastoreId/
  studies[?query]"
  --aws-sigv4 'aws:amz:us-east-1:medical-imaging' \
  --user "$AWS_ACCESS_KEY_ID:$AWS_SECRET_ACCESS_KEY" \
  --header "x-amz-security-token:$AWS_SESSION_TOKEN" \
  --header 'Accept: application/dicom+json' \
  --output results.json
```

Die Ergebnisse der Studiensuche werden im JSON-Format zurückgegeben, sortiert nach letzter Aktualisierung und absteigendem Datum (vom letzten zum ältesten).

Auf der Suche nach der DICOM-Serie in HealthImaging

Verwenden Sie die [SearchDICOMSeries API](#), um in einem Datenspeicher nach der DICOM-Serie zu suchen. [HealthImaging](#) Sie können in nach DICOM-Serien suchen, HealthImaging indem Sie eine URL erstellen, die unterstützte DICOM-Datenelemente (Attribute) enthält. Die Suchergebnisse für Serien werden im JSON-Format in aufsteigender Reihenfolge (vom ältesten zum neuesten) zurückgegeben.

Um nach der DICOM-Serie zu suchen

1. Sammeln HealthImaging region und bewertendatastoreId. Weitere Informationen finden Sie unter [Eigenschaften des Datenspeichers abrufen](#).
2. Sammle den StudyInstanceUID Wert. Weitere Informationen finden Sie unter [Metadaten von Bilddatensätzen abrufen](#).
3. Konstruieren Sie eine URL für die Anfrage, einschließlich aller zutreffenden Series-Elemente. Scrollen Sie über die Schaltfläche Kopieren, um den gesamten URL-Pfad im folgenden Beispiel anzuzeigen. Die URL hat das Format:

```
GET https://dicom-medical-imaging.region.amazonaws.com/datastore/datastoreId/studies/StudyInstanceUID/series[?query]
```

Serienelemente für **SearchDICOMSeries**

DICOM-Elementtag	DICOM-Elementname
(0008,0060)	Modality
(0020,000E)	Series Instance UID

4. Bereiten Sie Ihre Anfrage vor und senden Sie sie ab. SearchDICOMSeries verwendet eine HTTP-GET-Anfrage mit dem [AWS Signaturprotokoll Signature Version 4](#). Im folgenden Beispiel wird das curl Befehlszeilentool verwendet, um nach Informationen der DICOM-Serie zu suchen.

curl

```
curl --request GET \  
  "https://dicom-medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com/datastore/datastoreId/studies/StudyInstanceUID/series[?query]"
```

```
--aws-sigv4 'aws:amz:us-east-1:medical-imaging' \
--user "$AWS_ACCESS_KEY_ID:$AWS_SECRET_ACCESS_KEY" \
--header "x-amz-security-token:$AWS_SESSION_TOKEN" \
--header 'Accept: application/dicom+json' \
--output results.json
```

Die Suchergebnisse für Serien werden im JSON-Format zurückgegeben, sortiert nach Series Number (0020,0011) aufsteigender Reihenfolge (vom ältesten zum neuesten).

Suche nach DICOM-Instanzen in HealthImaging

[Verwenden Sie die SearchDICOMInstances API, um in einem Datenspeicher nach DICOM-Instanzen zu suchen.](#) [HealthImaging](#) Sie können in nach DICOM-Instanzen suchen, HealthImaging indem Sie eine URL erstellen, die unterstützte DICOM-Datenelemente (Attribute) enthält. Die Instanzergebnisse werden im JSON-Format in aufsteigender Reihenfolge (vom ältesten zum neuesten) zurückgegeben.

Um nach DICOM-Instanzen zu suchen

1. Sammeln HealthImaging region und datastoreId Werte. Weitere Informationen finden Sie unter [Eigenschaften des Datenspeichers abrufen](#).
2. Sammle Werte für StudyInstanceUID undSeriesInstanceUID. Weitere Informationen finden Sie unter [Metadaten von Bilddatensätzen abrufen](#).
3. Konstruieren Sie eine URL für die Anfrage, einschließlich aller zutreffenden Suchelemente. Scrollen Sie über die Schaltfläche Kopieren, um den gesamten URL-Pfad im folgenden Beispiel anzuzeigen. Die URL hat das Format:

```
GET https://dicom-medical-imaging.region.amazonaws.com/datastore/datastoreId/
studies/StudyInstanceUID/series/SeriesInstanceUID/instances[?query]
```

Instanzelemente für SearchDICOMInstances

DICOM-Elementtag	DICOM-Elementname
(0008,0016)	SOP Class UID
(0008,0018)	SOP Instance UID

4. Bereiten Sie Ihre Anfrage vor und senden Sie sie ab. SearchDICOMInstances verwendet eine HTTP-GET-Anfrage mit dem [AWS Signaturprotokoll Signature Version 4](#). Im folgenden Beispiel wird das `curl` Befehlszeilentool verwendet, um nach Informationen über DICOM-Instanzen zu suchen.

`curl`

```
curl --request GET \
  "https://dicom-medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com/datastore/datastoreId/
  studies/StudyInstanceUID/series/SeriesInstanceUID/instances[?query]"
  --aws-sigv4 'aws:amz:us-east-1:medical-imaging' \
  --user "$AWS_ACCESS_KEY_ID:$AWS_SECRET_ACCESS_KEY" \
  --header "x-amz-security-token:$AWS_SESSION_TOKEN" \
  --header 'Accept: application/dicom+json' \
  --output results.json
```

Die Ergebnisse der Instanzsuche werden im JSON-Format zurückgegeben, sortiert nach Instance Number (0020,0013) aufsteigender Reihenfolge (vom ältesten zum neuesten)

Überwachung von AWS HealthImaging

Überwachung und Protokollierung sind wichtige Bestandteile der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Leistung von AWS HealthImaging. AWS bietet die folgenden Protokollierungs- und Überwachungstools HealthImaging, mit denen Sie beobachten, melden können, wenn etwas nicht stimmt, und gegebenenfalls automatische Maßnahmen ergreifen können:

- AWS CloudTrail erfasst API-Aufrufe und zugehörige Ereignisse, die von oder im Namen Ihres AWS Kontos getätigt wurden, und übermittelt die Protokolldateien an einen von Ihnen angegebenen Amazon S3 S3-Bucket. Sie können feststellen, welche Benutzer und Konten angerufen wurden AWS, von welcher Quell-IP-Adresse aus die Aufrufe getätigt wurden und wann die Aufrufe erfolgten. Weitere Informationen finden Sie im [AWS CloudTrail -Benutzerhandbuch](#).
- Amazon CloudWatch überwacht Ihre AWS Ressourcen und die Anwendungen, auf denen Sie laufen, AWS in Echtzeit. Sie können Kennzahlen erfassen und verfolgen, benutzerdefinierte Dashboards erstellen und Alarme festlegen, die Sie benachrichtigen oder Maßnahmen ergreifen, wenn eine bestimmte Metrik einen von Ihnen festgelegten Schwellenwert erreicht. Sie können beispielsweise die CPU-Auslastung oder andere Kennzahlen Ihrer EC2 Amazon-Instances CloudWatch verfolgen und bei Bedarf automatisch neue Instances starten. Weitere Informationen finden Sie im [CloudWatch Amazon-Benutzerhandbuch](#).
- Amazon EventBridge ist ein serverloser Event-Bus-Service, der es einfach macht, Ihre Anwendungen mit Daten aus einer Vielzahl von Quellen zu verbinden. EventBridge liefert einen Stream von Echtzeitdaten aus Ihren eigenen Anwendungen, Software-as-a-Service (SaaS-) Anwendungen und AWS Diensten und leitet diese Daten an Ziele wie Lambda weiter. Auf diese Weise können Sie Ereignisse überwachen, die in Services auftreten, und ereignisgesteuerte Architekturen erstellen. Weitere Informationen finden Sie im [EventBridge Amazon-Benutzerhandbuch](#).

Themen

- [Verwenden AWS CloudTrail mit HealthImaging](#)
- [Amazon verwenden CloudWatch mit HealthImaging](#)
- [Amazon verwenden EventBridge mit HealthImaging](#)

Verwenden AWS CloudTrail mit HealthImaging

AWS HealthImaging ist in einen Service integriert AWS CloudTrail, der eine Aufzeichnung der Aktionen bereitstellt, die von einem Benutzer, einer Rolle oder einem AWS Service in ausgeführt wurden HealthImaging. CloudTrail erfasst alle API-Aufrufe HealthImaging als Ereignisse. Zu den erfassten Aufrufen gehören Aufrufe von der HealthImaging Konsole und Codeaufrufen für die HealthImaging API-Operationen. Wenn Sie einen Trail erstellen, können Sie die kontinuierliche Übermittlung von CloudTrail Ereignissen an einen Amazon S3 S3-Bucket aktivieren, einschließlich Ereignissen für HealthImaging. Wenn Sie keinen Trail konfigurieren, können Sie die neuesten Ereignisse trotzdem in der CloudTrail Konsole im Ereignisverlauf anzeigen. Anhand der von gesammelten Informationen können Sie die Anfrage ermitteln CloudTrail, an die die Anfrage gestellt wurde HealthImaging, die IP-Adresse, von der aus die Anfrage gestellt wurde, wer die Anfrage gestellt hat, wann sie gestellt wurde, und weitere Details.

Weitere Informationen CloudTrail dazu finden Sie im [AWS CloudTrail Benutzerhandbuch](#).

Creating a trail

CloudTrail ist für Sie aktiviert AWS-Konto , wenn Sie das Konto erstellen. Wenn eine Aktivität in stattfindet HealthImaging, wird diese Aktivität zusammen mit anderen CloudTrail AWS Serviceereignissen im Ereignisverlauf in einem Ereignis aufgezeichnet. Sie können in Ihrem AWS-Konto die neusten Ereignisse anzeigen, suchen und herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ereignisse mit dem CloudTrail Ereignisverlauf anzeigen](#).

Note

Um den CloudTrail Ereignisverlauf für AWS HealthImaging in der anzuzeigen AWS Management Console, rufen Sie das Menü Suchattribute auf, wählen Sie Ereignisquelle aus und wählen `Siemedia1-imaging.amazonaws.com`.

Für eine fortlaufende Aufzeichnung der Ereignisse in Ihrem System AWS-Konto, einschließlich der Ereignisse für HealthImaging, erstellen Sie einen Trail. Ein Trail ermöglicht CloudTrail die Übermittlung von Protokolldateien an einen Amazon S3 S3-Bucket. Wenn Sie einen Trail in der Konsole anlegen, gilt dieser für alle AWS-Regionen-Regionen. Der Trail protokolliert Ereignisse aus allen Regionen der AWS Partition und übermittelt die Protokolldateien an den von Ihnen angegebenen Amazon S3 S3-Bucket. Darüber hinaus können Sie andere AWS Dienste

konfigurieren, um die in den CloudTrail Protokollen gesammelten Ereignisdaten weiter zu analysieren und darauf zu reagieren. Weitere Informationen finden Sie hier:

- [Übersicht zum Erstellen eines Trails](#)
- [In CloudTrail unterstützte Services und Integrationen](#)
- [Konfiguration von Amazon SNS SNS-Benachrichtigungen für CloudTrail](#)
- [Empfangen von CloudTrail Protokolldateien aus mehreren Regionen](#) und [Empfangen von CloudTrail Protokolldateien von mehreren Konten](#)

 Note

AWS HealthImaging unterstützt zwei Arten von CloudTrail Ereignissen:

Verwaltungsereignisse und Datenereignisse. Verwaltungsereignisse sind die allgemeinen Ereignisse, die jeder AWS Service generiert, darunter HealthImaging. Standardmäßig wird die Protokollierung bei jedem HealthImaging API-Aufruf, bei dem sie aktiviert ist, auf Verwaltungsereignisse angewendet. Datenereignisse sind fakturierbar und in der Regel für APIs Ereignisse mit hohen Transaktionsraten pro Sekunde (tps) reserviert. Aus Kostengründen können Sie die CloudTrail Protokollierung also deaktivieren.

Mit HealthImaging Ausnahme von werden alle in der [HealthImaging AWS-API-Referenz](#) aufgeführten nativen API-Aktionen als Verwaltungsereignisse klassifiziert [GetImageFrame](#). Die GetImageFrame Aktion ist CloudTrail als Datenereignis integriert und muss daher aktiviert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Protokollieren von Datenereignissen](#) im Benutzerhandbuch für AWS CloudTrail .

DICOMweb WADO-RS API-Aktionen werden in als Datenereignisse eingestuft. Sie müssen CloudTrail sich daher für sie anmelden. Weitere Informationen finden Sie unter [DICOM-Daten werden abgerufen von HealthImaging](#) und [Protokollieren von Datenereignissen](#) im AWS CloudTrail Benutzerhandbuch.

Jeder Ereignis- oder Protokolleintrag enthält Informationen zu dem Benutzer, der die Anforderung generiert hat. Die Identitätsinformationen unterstützen Sie bei der Ermittlung der folgenden Punkte:

- Ob die Anfrage mit Root- oder AWS Identity and Access Management (IAM-) Benutzeranmeldedaten gestellt wurde.
- Gibt an, ob die Anforderung mit temporären Sicherheitsanmeldeinformationen für eine Rolle oder einen Verbundbenutzer gesendet wurde.

- Ob die Anfrage von einem anderen AWS Dienst gestellt wurde.

Weitere Informationen finden Sie im [CloudTrailuserIdentityElement](#).

Grundlegendes zu Protokolleinträgen

Ein Trail ist eine Konfiguration, die die Übertragung von Ereignissen als Protokolldateien an einen von Ihnen angegebenen Amazon S3 S3-Bucket ermöglicht. CloudTrail Protokolldateien enthalten einen oder mehrere Protokolleinträge. Ein Ereignis stellt eine einzelne Anforderung aus einer beliebigen Quelle dar und enthält Informationen über die angeforderte Aktion, Datum und Uhrzeit der Aktion, Anforderungsparameter usw. CloudTrail Protokolldateien sind kein geordneter Stack-Trace der öffentlichen API-Aufrufe, sodass sie nicht in einer bestimmten Reihenfolge angezeigt werden.

Das folgende Beispiel zeigt einen CloudTrail Protokolleintrag für HealthImaging , der die GetDICOMImportJob Aktion demonstriert.

```
{
  "eventVersion": "1.08",
  "userIdentity": {
    "type": "AssumedRole",
    "principalId": "XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX:ce6d90ba-5fba-4456-a7bc-f9bc877597c3",
    "arn": "arn:aws:sts::123456789012:assumed-role/TestAccessRole/ce6d90ba-5fba-4456-a7bc-f9bc877597c3",
    "accountId": "123456789012",
    "accessKeyId": "XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX",
    "sessionContext": {
      "sessionIssuer": {
        "type": "Role",
        "principalId": "XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX",
        "arn": "arn:aws:iam::123456789012:role/TestAccessRole",
        "accountId": "123456789012",
        "userName": "TestAccessRole"
      },
      "webIdFederationData": {},
      "attributes": {
        "creationDate": "2022-10-28T15:52:42Z",
        "mfaAuthenticated": "false"
      }
    }
  },
  "eventTime": "2022-10-28T16:02:30Z",
```

```

    "eventSource": "medical-imaging.amazonaws.com",
    "eventName": "GetDICOMImportJob",
    "awsRegion": "us-east-1",
    "sourceIPAddress": "192.0.2.0",
    "userAgent": "aws-sdk-java/2.18.1 Linux/5.4.209-129.367.amzn2int.x86_64 OpenJDK_64-
    Bit_Server_VM/11.0.17+9-LTS Java/11.0.17 vendor/Amazon.com_Inc. md/internal io/sync
    http/Apache cfg/retry-mode/standard",
    "requestParameters": {
        "jobId": "5d08d05d6aab2a27922d6260926077d4",
        "datastoreId": "12345678901234567890123456789012"
    },
    "responseElements": null,
    "requestID": "922f5304-b39f-4034-9d2e-f062de092a44",
    "eventID": "26307f73-07f4-4276-b379-d362aa303b22",
    "readOnly": true,
    "eventType": "AwsApiCall",
    "managementEvent": true,
    "recipientAccountId": "824333766656",
    "eventCategory": "Management"
}

```

Amazon verwenden CloudWatch mit HealthImaging

Sie können AWS HealthImaging mithilfe von AWS überwachen CloudWatch, das Rohdaten sammelt und zu lesbaren Metriken verarbeitet, die nahezu in Echtzeit verfügbar sind. Diese Statistiken werden 15 Monate lang aufbewahrt, sodass Sie diese historischen Informationen nutzen und sich einen besseren Überblick über die Leistung Ihrer Webanwendung oder Ihres Dienstes verschaffen können. Sie können auch Alarmer einrichten, die auf bestimmte Grenzwerte achten und Benachrichtigungen senden oder Aktivitäten auslösen, wenn diese Grenzwerte erreicht werden. Weitere Informationen finden Sie im [CloudWatch Amazon-Benutzerhandbuch](#).

Note

Metriken werden für alle gemeldet HealthImaging APIs.

In den folgenden Tabellen sind die Metriken und Dimensionen für aufgeführt HealthImaging. Jede Zahl wird als Häufigkeitszahl für einen vom Benutzer angegebenen Datenbereich dargestellt.

Metriken

Metriken	Beschreibung
Anzahl der Anrufe	Die Anzahl der Anrufe an APIs. Dies kann entweder für das Konto oder einen bestimmten Datenspeicher gemeldet werden. Einheiten: Anzahl Gültige Statistiken: Summe, Anzahl Dimensionen: Vorgang, Datenspeicher-ID, Datenspeichertyp

Sie können Metriken für HealthImaging mit der AWS Management Console AWS CLI, oder der CloudWatch API abrufen. Sie können die CloudWatch API über eines der Amazon AWS Software Development Kits (SDKs) oder die CloudWatch API-Tools verwenden. In der HealthImaging Konsole werden Diagramme angezeigt, die auf den Rohdaten der CloudWatch API basieren.

Sie müssen über die entsprechenden CloudWatch Berechtigungen für die Überwachung HealthImaging verfügen CloudWatch. Weitere Informationen finden Sie unter [Identitäts- und Zugriffsmanagement für CloudWatch](#) im CloudWatch Benutzerhandbuch.

HealthImaging Metriken anzeigen

Um Metriken anzuzeigen (CloudWatch Konsole)

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [CloudWatchKonsole](#).
2. Wählen Sie Metriken, Alle Metriken und dann AWS/Medical Imaging aus.
3. Wählen Sie die Dimension, den Namen einer Metrik und schließlich Add to graph (Dem Diagramm hinzufügen) aus.
4. Wählen Sie einen Wert für den Datumsbereich aus. Die Anzahl der Kennzahlen für den ausgewählten Zeitraum wird im Diagramm angezeigt.

Einen Alarm erstellen mit CloudWatch

Ein CloudWatch Alarm überwacht eine einzelne Metrik über einen bestimmten Zeitraum und führt eine oder mehrere Aktionen aus: das Senden einer Benachrichtigung an ein Amazon Simple Notification Service (Amazon SNS) -Thema oder an eine Auto Scaling Scaling-Richtlinie. Die Aktion oder Aktionen basieren auf dem Wert der Metrik im Verhältnis zu einem bestimmten Schwellenwert über eine von Ihnen angegebene Anzahl von Zeiträumen. CloudWatch kann Ihnen auch eine Amazon SNS SNS-Nachricht senden, wenn sich der Status des Alarms ändert.

CloudWatch Alarme lösen nur dann Aktionen aus, wenn sich der Status ändert und für den von Ihnen angegebenen Zeitraum andauert. Weitere Informationen finden Sie unter [Alarme verwenden CloudWatch](#).

Amazon verwenden EventBridge mit HealthImaging

Amazon EventBridge ist ein Serverless-Service, der mithilfe von Ereignissen Anwendungskomponenten miteinander verbindet, sodass Sie leichter skalierbare, ereignisgesteuerte Anwendungen erstellen können. [Die Grundlage von EventBridge ist die Erstellung von Regeln, die Ereignisse an Ziele weiterleiten](#). AWS HealthImaging bietet eine dauerhafte Bereitstellung von Statusänderungen für EventBridge. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist Amazon EventBridge?](#) im EventBridge Amazon-Benutzerhandbuch.

Themen

- [HealthImaging Ereignisse wurden gesendet an EventBridge](#)
- [HealthImaging Struktur und Beispiele für Ereignisse](#)

HealthImaging Ereignisse wurden gesendet an EventBridge

In der folgenden Tabelle sind alle HealthImaging Ereignisse aufgeführt, die EventBridge zur Verarbeitung gesendet wurden.

HealthImaging Ereignistyp	Status
Ereignisse im Datenspeicher	
Datenspeicher erstellen	CREATING

HealthImaging Ereignistyp	Status
Die Erstellung des Datenspeichers ist fehlgeschlagen	CREATE_FAILED
Datenspeicher wurde erstellt	ACTIVE
Datenspeicher wird gelöscht	DELETING
Datenspeicher wurde gelöscht	DELETED

Weitere Informationen finden Sie unter [DataStoreStatus](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Job-Ereignisse importieren	
Job importieren übermittelt	SUBMITTED
Job in Bearbeitung importieren	IN_PROGRESS
Importauftrag abgeschlossen	COMPLETED
Der Importauftrag ist fehlgeschlagen	FAILED

Weitere Informationen finden Sie unter [JobStatus](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

Ereignisse im Bilddatensatz	
Bildsatz erstellt	CREATED
Kopieren des Bildsatzes	COPYING
Kopieren von Bilddatensätzen mit schreibgeschütztem Zugriff	COPYING_WITH_READ_ONLY_ACCESS
Bildsatz wurde kopiert	COPIED
Das Kopieren des Bildsatzes ist fehlgeschlagen	COPY_FAILED
Aktualisierung des Bildsatzes	UPDATING

HealthImaging Ereignistyp	Status
Bildsatz aktualisiert	UPDATED
Die Aktualisierung des Bildsatzes ist fehlgeschlagen	UPDATE_FAILED
Löschen des Bildsatzes	DELETING
Bildsatz wurde gelöscht	DELETED

Weitere Informationen finden Sie [ImageSetWorkflowStatus](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

HealthImaging Struktur und Beispiele für Ereignisse

HealthImaging Ereignisse sind Objekte mit JSON-Struktur, die auch Metadatendetails enthalten. Sie können die Metadaten als Eingabe verwenden, um entweder ein Ereignis neu zu erstellen oder weitere Informationen zu erhalten. Alle zugehörigen Metadatenfelder sind in einer Tabelle unter den Codebeispielen in den folgenden Menüs aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [Referenz zur Event-Struktur](#) im EventBridge Amazon-Benutzerhandbuch.

Note

Das source Attribut für HealthImaging Event-Strukturen ist `aws.medical-imaging`.

Ereignisse im Datenspeicher

Data Store Creating

Bundesstaat - **CREATING**

```
{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Data Store Creating",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
```

```

    "region": "us-west-2",
    "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
    "detail": {
      "imagingVersion": "1.0",
      "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
      "datastoreName": "test",
      "datastoreStatus": "CREATING"
    }
  }
}

```

Data Store Creation Failed

Bundesland - **CREATE_FAILED**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Data Store Creation Failed",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "datastoreName": "test",
    "datastoreStatus": "CREATE_FAILED"
  }
}

```

Data Store Created

Bundesland - **ACTIVE**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Data Store Created",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",

```

```

    "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
    "region": "us-west-2",
    "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
    "detail": {
      "imagingVersion": "1.0",
      "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
      "datastoreName": "test",
      "datastoreStatus": "ACTIVE"
    }
  }
}

```

Data Store Deleting

Bundesland - **DELETING**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Data Store Deleting",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "datastoreName": "test",
    "datastoreStatus": "DELETING"
  }
}

```

Data Store Deleted

Bundesland - **DELETED**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Data Store Deleted",
  "source": "aws.medical-imaging",

```

```
{
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "datastoreName": "test",
    "datastoreStatus": "DELETED"
  }
}
```

Datenspeicher-Ereignisse — Metadaten-Beschreibungen

Name	Typ	Beschreibung
version	Zeichenfolge	Die Version des EventBridge Ereignisschemas.
id	Zeichenfolge	Die UUID der Version 4, die für jedes Ereignis generiert wurde.
detail-type	Zeichenfolge	Die Art des Ereignisses, das gesendet wird.
source	Zeichenfolge	Identifiziert den Service, aus dem das Ereignis stammt.
account	Zeichenfolge	Die zwölfstellige AWS Konto-ID des Datenspeicher-Besitzers.
time	Zeichenfolge	Die Zeit, zu der das Ereignis aufgetreten ist.
region	Zeichenfolge	Identifiziert die AWS Region des Datenspeichers.

Name	Typ	Beschreibung
resources	Array (Zeichenfolge)	Ein JSON-Array, das den ARN des Datenspeichers enthält.
detail	object	Ein JSON-Objekt, das Informationen zum Ereignis enthält.
detail.imagingVersion	Zeichenfolge	Die Versions-ID, die Änderungen HealthImaging am Ereignisdetailschema verfolgt.
detail.datastoreId	Zeichenfolge	Die Datenspeicher-ID, die dem Statusänderungsereignis zugeordnet ist.
detail.datastoreName	Zeichenfolge	Der Name des Datenspeichers.
detail.datastoreStatus	Zeichenfolge	Der aktuelle Status des Datenspeichers.

Importieren von Ereignissen

Import Job Submitted

Bundesland - **SUBMITTED**

```
{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Import Job Submitted",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
}
```

```

    "detail": {
      "imagingVersion": "1.0",
      "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
      "jobId": "a6a1d220f152e7aab6d8925d995d8b76",
      "jobName": "test_only_1",
      "jobStatus": "SUBMITTED",
      "inputS3Uri": "s3://healthimaging-test-bucket/input/",
      "outputS3Uri": "s3://healthimaging-test-bucket/output/"
    }
  }
}

```

Import Job In Progress

Bundesland - **IN_PROGRESS**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Import Job In Progress",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "jobId": "a6a1d220f152e7aab6d8925d995d8b76",
    "jobName": "test_only_1",
    "jobStatus": "IN_PROGRESS",
    "inputS3Uri": "s3://healthimaging-test-bucket/input/",
    "outputS3Uri": "s3://healthimaging-test-bucket/output/"
  }
}

```

Import Job Completed

Bundesland - **COMPLETED**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",

```

```

    "detail-type": "Import Job Completed",
    "source": "aws.medical-imaging",
    "account": "111122223333",
    "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
    "region": "us-west-2",
    "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
    "detail": {
      "imagingVersion": "1.0",
      "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
      "jobId": "a6a1d220f152e7aab6d8925d995d8b76",
      "jobName": "test_only_1",
      "jobStatus": "COMPLETED",
      "inputS3Uri": "s3://healthimaging-test-bucket/input/",
      "outputS3Uri": "s3://healthimaging-test-bucket/output/"
    }
  }
}

```

Import Job Failed

Bundesland - **FAILED**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Import Job Failed",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "datastoreId" : "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "jobId": "a6a1d220f152e7aab6d8925d995d8b76",
    "jobName": "test_only_1",
    "jobStatus": "FAILED",
    "inputS3Uri": "s3://healthimaging-test-bucket/input/",
    "outputS3Uri": "s3://healthimaging-test-bucket/output/"
  }
}

```

Job-Ereignisse importieren — Metadaten-Beschreibungen

Name	Typ	Beschreibung
version	Zeichenfolge	Die Version des EventBridge Ereignisschemas.
id	Zeichenfolge	Die UUID der Version 4, die für jedes Ereignis generiert wurde.
detail-type	Zeichenfolge	Die Art des Ereignisses, das gesendet wird.
source	Zeichenfolge	Identifiziert den Service, aus dem das Ereignis stammt.
account	Zeichenfolge	Die zwölfstellige AWS Konto-ID des Datenspeicher-Besitzers.
time	Zeichenfolge	Die Zeit, zu der das Ereignis aufgetreten ist.
region	Zeichenfolge	Identifiziert die AWS Region des Datenspeichers.
resources	Array (Zeichenfolge)	Ein JSON-Array, das den ARN des Datenspeichers enthält.
detail	object	Ein JSON-Objekt, das Informationen zum Ereignis enthält.
detail.imagingVersion	Zeichenfolge	Die Versions-ID, die Änderungen HealthImaging am Ereignisdetailschema verfolgt.

Name	Typ	Beschreibung
detail.datastoreId	Zeichenfolge	Der Datenspeicher, der das Statusänderungsereignis generiert hat.
detail.jobId	Zeichenfolge	Die mit dem Statusänderungsereignis verknüpfte Importjob-ID.
detail.jobName	Zeichenfolge	Der Name des Importauftrags.
detail.jobStatus	Zeichenfolge	Der aktuelle Status des Auftrags.
detail.inputS3Uri	Zeichenfolge	Der Pfad des Eingabeprefixs für den S3-Bucket, der die zu importierenden DICOM-Dat eien enthält.
detail.outputS3Uri	Zeichenfolge	Das Ausgabeprefix des S3-Buckets, in den die Ergebniss e des DICOM-Importauftrags hochgeladen werden.

Ereignisse in Bildsatzes

Image Set Created

Bundesstaat - **CREATED**

```
{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Created",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
```

```

    "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
    "detail": {
      "imagingVersion": "1.0",
      "isPrimary": true,
      "imageSetVersion": "1",
      "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
      "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
      "imageSetState": "ACTIVE",
      "imageSetWorkflowStatus": "CREATED"
    }
  }
}

```

Image Set Copying

Bundesland - **COPYING**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Copying",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "isPrimary": true,
    "imageSetVersion": "1",
    "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
    "imageSetState": "LOCKED",
    "imageSetWorkflowStatus": "COPYING"
  }
}

```

Image Set Copying With Read Only Access

Bundesland - **COPYING_WITH_READ_ONLY_ACCESS**

```

{

```

```

    "version": "0",
    "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
    "detail-type": "Image Set Copying With Read Only Access",
    "source": "aws.medical-imaging",
    "account": "111122223333",
    "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
    "region": "us-west-2",
    "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
    "detail": {
      "imagingVersion": "1.0",
      "isPrimary": true,
      "imageSetVersion": "1",
      "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
      "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
      "imageSetState": "LOCKED",
      "imageSetWorkflowStatus": "COPYING_WITH_READ_ONLY_ACCESS"
    }
  }
}

```

Image Set Copied

Bundesland - **COPIED**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Copied",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "isPrimary": true,
    "imageSetVersion": "1",
    "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
    "imageSetState": "ACTIVE",
    "imageSetWorkflowStatus": "COPIED"
  }
}

```

```
}
```

Image Set Copy Failed

Bundesland - **COPY_FAILED**

```
{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Copy Failed",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "isPrimary": true,
    "imageSetVersion": "1",
    "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
    "imageSetState": "ACTIVE",
    "imageSetWorkflowStatus": "COPY_FAILED"
  }
}
```

Image Set Updating

Bundesland - **UPDATING**

```
{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Updating",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
```

```

    "isPrimary": true,
    "imageSetVersion": "1",
    "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
    "imageSetState": "LOCKED",
    "imageSetWorkflowStatus": "UPDATING"
  }
}

```

Image Set Updated

Bundesland - **UPDATED**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Updated",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "isPrimary": true,
    "imageSetVersion": "1",
    "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
    "imageSetState": "ACTIVE",
    "imageSetWorkflowStatus": "UPDATED"
  }
}

```

Image Set Update Failed

Bundesland - **UPDATE_FAILED**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Update Failed",
  "source": "aws.medical-imaging",

```

```

    "account": "111122223333",
    "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
    "region": "us-west-2",
    "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
    "detail": {
      "imagingVersion": "1.0",
      "isPrimary": true,
      "imageSetVersion": "1",
      "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
      "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
      "imageSetState": "ACTIVE",
      "imageSetWorkflowStatus": "UPDATE_FAILED"
    }
  }
}

```

Image Set Deleting

Bundesland - **DELETING**

```

{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Deleting",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "isPrimary": true,
    "imageSetVersion": "1",
    "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
    "imageSetState": "LOCKED",
    "imageSetWorkflowStatus": "DELETING"
  }
}

```

Image Set Deleted

Bundesland - **DELETED**

```
{
  "version": "0",
  "id": "7cf0fb1c-8720-4d48-baa3-6eb97b35a10e",
  "detail-type": "Image Set Deleted",
  "source": "aws.medical-imaging",
  "account": "111122223333",
  "time": "2024-03-14T00:01:00Z",
  "region": "us-west-2",
  "resources": ["arn:aws:medical-imaging:us-west-2:846006145877:datastore/
bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d/imageset/207284eef860ac01c4b2a8de27a6fc11"],
  "detail": {
    "imagingVersion": "1.0",
    "isPrimary": true,
    "imageSetVersion": "1",
    "datastoreId": "bbc4f3cccbae4095a34170fddc19b13d",
    "imagesetId": "5b3a711878c34d40e888253319388649",
    "imageSetState": "DELETED",
    "imageSetWorkflowStatus": "DELETED"
  }
}
```

Ereignisse in Bilddatensätzen — Beschreibungen von Metadaten

Name	Typ	Beschreibung
version	Zeichenfolge	Die Version des EventBridge Ereignisschemas.
id	Zeichenfolge	Die UUID der Version 4, die für jedes Ereignis generiert wurde.
detail-type	Zeichenfolge	Die Art des Ereignisses, das gesendet wird.
source	Zeichenfolge	Identifiziert den Service, aus dem das Ereignis stammt.

Name	Typ	Beschreibung
account	Zeichenfolge	Die zwölfstellige AWS Konto-ID des Datenspeicher-Besitzers.
time	Zeichenfolge	Die Zeit, zu der das Ereignis aufgetreten ist.
region	Zeichenfolge	Identifiziert die AWS Region des Datenspeichers.
resources	Array (Zeichenfolge)	Ein JSON-Array, das den ARN des Bildsatzes enthält.
detail	object	Ein JSON-Objekt, das Informationen zum Ereignis enthält.
detail.imagingVersion	Zeichenfolge	Die Versions-ID, die Änderungen HealthImaging am Ereignisdetailschema verfolgt.
detail.isPrimary	boolesch	Gibt an, ob die importierten Daten erfolgreich in der verwalteten Hierarchie organisiert wurden oder ob Metadatenkonflikte bestehen, die gelöst werden müssen.

Name	Typ	Beschreibung
<code>detail.imageSetVersion</code>	Zeichenfolge	Die Version des Bildsatzes wird inkrementiert, wenn eine Instanz mehr als einmal importiert wird. Die neueste Version überschreibt alle älteren Versionen, die in einem primären Image-Set gespeichert sind.
<code>detail.datastoreId</code>	Zeichenfolge	Die Datenspeicher-ID, die das Statusänderungsereignis generiert hat.
<code>detail.imagesetId</code>	Zeichenfolge	Die Bilddatensatz-ID, die dem Statusänderungsereignis zugeordnet ist.
<code>detail.imageSetState</code>	Zeichenfolge	Der aktuelle Status des Bilddatensatzes.
<code>detail.imageSetWorkflowStatus</code>	Zeichenfolge	Der aktuelle Workflow-Status des Bilddatensatzes.

Sicherheit in AWS HealthImaging

Cloud-Sicherheit AWS hat höchste Priorität. Als AWS Kunde profitieren Sie von Rechenzentren und Netzwerkarchitekturen, die darauf ausgelegt sind, die Anforderungen der sicherheitssensibelsten Unternehmen zu erfüllen.

Sicherheit ist eine gemeinsame AWS Verantwortung von Ihnen und Ihnen. Das [Modell der geteilten Verantwortung](#) beschreibt dies als Sicherheit der Cloud selbst und Sicherheit in der Cloud:

- Sicherheit der Cloud — AWS ist verantwortlich für den Schutz der Infrastruktur, auf der AWS Dienste in der ausgeführt AWS Cloud werden. AWS bietet Ihnen auch Dienste, die Sie sicher nutzen können. Externe Prüfer testen und verifizieren regelmäßig die Wirksamkeit unserer Sicherheitsmaßnahmen im Rahmen der [AWS](#) . Weitere Informationen zu den Compliance-Programmen, die für gelten AWS HealthImaging, finden Sie unter [AWS Services im Umfang nach Compliance-Programmen AWS](#) .
- Sicherheit in der Cloud — Ihre Verantwortung richtet sich nach dem AWS Dienst, den Sie nutzen. Sie sind auch für andere Faktoren verantwortlich, etwa für die Vertraulichkeit Ihrer Daten, für die Anforderungen Ihres Unternehmens und für die geltenden Gesetze und Vorschriften.

Diese Dokumentation hilft Ihnen zu verstehen, wie Sie das Modell der gemeinsamen Verantwortung bei der Nutzung anwenden können HealthImaging. In den folgenden Themen erfahren Sie, wie Sie die Konfiguration vornehmen HealthImaging , um Ihre Sicherheits- und Compliance-Ziele zu erreichen. Sie erfahren auch, wie Sie andere AWS Dienste nutzen können, die Sie bei der Überwachung und Sicherung Ihrer HealthImaging Ressourcen unterstützen.

Themen

- [Datenschutz in AWS HealthImaging](#)
- [Identity and Access Management für AWS HealthImaging](#)
- [Konformitätsvalidierung für AWS HealthImaging](#)
- [Infrastruktursicherheit in AWS HealthImaging](#)
- [HealthImaging AWS-Ressourcen erstellen mit AWS CloudFormation](#)
- [AWS HealthImaging und Schnittstellen-VPC-Endpunkte \(\)AWS PrivateLink](#)
- [Kontoübergreifender Import für AWS HealthImaging](#)
- [Resilienz in AWS HealthImaging](#)

Datenschutz in AWS HealthImaging

Das AWS [Modell](#) der gilt für den Datenschutz in AWS HealthImaging. Wie in diesem Modell beschrieben, AWS ist verantwortlich für den Schutz der globalen Infrastruktur, auf der die gesamte ausgeführt wird AWS Cloud. Sie sind dafür verantwortlich, die Kontrolle über Ihre in dieser Infrastruktur gehosteten Inhalte zu behalten. Sie sind auch für die Sicherheitskonfiguration und die Verwaltungsaufgaben für die von Ihnen verwendeten AWS-Services verantwortlich. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter [Häufig gestellte Fragen zum Datenschutz](#). Informationen zum Datenschutz in Europa finden Sie im Blog-Beitrag [AWS -Modell der geteilten Verantwortung und in der DSGVO](#) im AWS -Sicherheitsblog.

Aus Datenschutzgründen empfehlen wir, AWS-Konto -Anmeldeinformationen zu schützen und einzelne Benutzer mit AWS IAM Identity Center oder AWS Identity and Access Management (IAM) einzurichten. So erhält jeder Benutzer nur die Berechtigungen, die zum Durchführen seiner Aufgaben erforderlich sind. Außerdem empfehlen wir, die Daten mit folgenden Methoden schützen:

- Verwenden Sie für jedes Konto die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA).
- Verwenden Sie SSL/TLS für die Kommunikation mit AWS -Ressourcen. Wir benötigen TLS 1.2 und empfehlen TLS 1.3.
- Richten Sie die API und die Protokollierung von Benutzeraktivitäten mit ein AWS CloudTrail. Informationen zur Verwendung von CloudTrail Pfaden zur Erfassung von AWS Aktivitäten finden Sie unter [Arbeiten mit CloudTrail Pfaden](#) im AWS CloudTrail Benutzerhandbuch.
- Verwenden Sie AWS -Verschlüsselungslösungen zusammen mit allen Standardsicherheitskontrollen in AWS-Services.
- Verwenden Sie erweiterte verwaltete Sicherheitsservices wie Amazon Macie, die dabei helfen, in Amazon S3 gespeicherte persönliche Daten zu erkennen und zu schützen.
- Wenn Sie für den Zugriff auf AWS über eine Befehlszeilenschnittstelle oder über eine API FIPS 140-3-validierte kryptografische Module benötigen, verwenden Sie einen FIPS-Endpunkt. Weitere Informationen über verfügbare FIPS-Endpunkte finden Sie unter [Federal Information Processing Standard \(FIPS\) 140-3](#).

Wir empfehlen dringend, in Freitextfeldern, z. B. im Feld Name, keine vertraulichen oder sensiblen Informationen wie die E-Mail-Adressen Ihrer Kunden einzugeben. Dies gilt auch, wenn Sie mit der Konsole, der HealthImaging API oder auf andere AWS-Services Weise arbeiten oder diese verwenden. AWS CLI AWS SDKs Alle Daten, die Sie in Tags oder Freitextfelder eingeben, die für Namen verwendet werden, können für Abrechnungs- oder Diagnoseprotokolle verwendet

werden. Wenn Sie eine URL für einen externen Server bereitstellen, empfehlen wir dringend, keine Anmeldeinformationen zur Validierung Ihrer Anforderung an den betreffenden Server in die URL einzuschließen.

Themen

- [Datenverschlüsselung](#)
- [Richtlinie für den Netzwerkverkehr zwischen Netzwerken](#)

Datenverschlüsselung

Mit AWS HealthImaging können Sie Ihren Daten im Ruhezustand in der Cloud eine Sicherheitsebene hinzufügen und skalierbare und effiziente Verschlüsselungsfunktionen bereitstellen. Dazu zählen:

- Verschlüsselungsfunktionen für Daten im Ruhezustand sind in den meisten AWS Services verfügbar
- Flexible Schlüsselmanagementoptionen, einschließlich AWS Key Management Service, mit denen Sie wählen können, ob Sie die -Verschlüsselungsschlüssel AWS verwalten möchten oder ob Sie die vollständige Kontrolle über Ihre eigenen Schlüssel behalten möchten.
- AWS eigene AWS KMS Verschlüsselungsschlüssel
- Verschlüsselte Nachrichtenwarteschlangen für die Übertragung vertraulicher Daten mit server-side encryption (serverseitige Verschlüsselung (SSE) für Amazon SQS

Darüber hinaus AWS ermöglicht APIs es Ihnen, -Verschlüsselung und Datenschutz in alle Services zu integrieren, die Sie in einer AWS -Umgebung entwickeln oder bereitstellen.

Verschlüsselung im Ruhezustand

HealthImaging Verschlüsselt gespeicherte Kundendaten standardmäßig mit einem Schlüssel, der dem Dienst gehört AWS Key Management Service . Optional können Sie so konfigurieren HealthImaging , dass Daten im Ruhezustand unter Verwendung eines symmetrischen, kundenverwalteten AWS KMS Schlüssels verschlüsselt werden, den Sie erstellen, besitzen und verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen eines KMS-Schlüssels mit symmetrischer Verschlüsselung](#) im Entwicklerhandbuch.AWS Key Management Service

Verschlüsselung während der Übertragung

HealthImaging verwendet TLS 1.2 zur Verschlüsselung von Daten bei der Übertragung über den öffentlichen Endpunkt und über Backend-Dienste.

Schlüsselverwaltung

AWS KMS Schlüssel (KMS-Schlüssel) sind die wichtigsten Ressourcen in AWS Key Management Service. Sie können auch Datenschlüssel für die Verwendung außerhalb von nutzen AWS KMS.

AWS eigener KMS-Schlüssel

HealthImaging verwendet diese Schlüssel standardmäßig, um potenziell vertrauliche Informationen wie personenbezogene Daten oder private Gesundheitsinformationen (PHI) im Ruhezustand automatisch zu verschlüsseln. AWS Eigene KMS-Schlüssel werden nicht in Ihrem Konto gespeichert. Sie sind Teil einer Sammlung von KMS-Schlüsseln, die AWS besitzt und für die Verwendung in mehreren AWS -Konten verwaltet. AWS -Services können AWS eigene KMS-Schlüssel verwenden, um Ihre Daten zu schützen. Schlüssel AWS im Besitz von können Sie nicht anzeigen, verwalten, verwenden und auch nicht ihre Nutzung prüfen. Sie müssen jedoch keine Arbeit ausführen oder Programme ändern, um die Schlüssel zu schützen, die zur Verschlüsselung Ihrer Daten verwendet werden.

Es fällt keine monatliche Gebühr und auch keine Nutzungsgebühr an, wenn Sie AWS -eigene KMS-Schlüssel verwenden, und diese werden auch nicht auf die -Limits AWS KMS für Ihr Konto angerechnet. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS-eigene Schlüssel](#) im AWS Key Management Service Entwicklerhandbuch.

Vom Kunden verwaltete KMS-Schlüssel

Wenn Sie die volle Kontrolle über den AWS KMS Lebenszyklus und die Verwendung haben möchten, HealthImaging unterstützt die Verwendung eines symmetrischen, vom Kunden verwalteten KMS-Schlüssels, den Sie erstellen, besitzen und verwalten. Da Sie die volle Kontrolle über diese Verschlüsselungsebene haben, können Sie beispielsweise folgende Aufgaben ausführen:

- Festlegung und Pflege von Schlüsselrichtlinien, IAM-Richtlinien und Erteilungen
- Kryptographisches Material mit rotierendem Schlüssel
- Aktivieren und Deaktivieren wichtiger Richtlinien
- Hinzufügen von Tags

- Erstellen von Schlüsselaliasen
- Schlüssel für das Löschen von Schlüsseln planen

Sie können auch verwenden CloudTrail , um die Anfragen zu verfolgen, die in Ihrem Namen HealthImaging AWS KMS an gesendet werden. Es AWS KMS fallen zusätzliche Gebühren an. Weitere Informationen finden Sie im AWS Key Management Service Entwicklerhandbuch unter [Vom Kunden verwaltete Schlüssel](#).

Erstellen eines vom Kunden verwalteten Schlüssels

Sie können einen symmetrischen, kundenverwalteten Schlüssel erstellen, indem Sie AWS Management Console oder die AWS KMS APIs verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [KMS-Schlüssel für symmetrische Verschlüsselung erstellen](#) im AWS Key Management Service Entwicklerhandbuch.

Schlüsselrichtlinien steuern den Zugriff auf den vom Kunden verwalteten Schlüssel. Jeder vom Kunden verwaltete Schlüssel muss über genau eine Schlüsselrichtlinie verfügen, die aussagt, wer den Schlüssel wie verwenden kann. Wenn Sie Ihren vom Kunden verwalteten Schlüssel erstellen, können Sie eine Schlüsselrichtlinie angeben. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten des Zugriffs auf kundenverwaltete Schlüssel](#) im Entwicklerhandbuch zum AWS Key Management Service .

Um Ihren vom Kunden verwalteten Schlüssel mit Ihren HealthImaging -Ressourcen verwenden zu können, [müssen die CreateGrant kms:-Operationen](#) in der Schlüsselrichtlinie zugelassen sein. Dadurch wird einem vom Kunden verwalteten Schlüssel ein Grant hinzugefügt, der den Zugriff auf einen bestimmten KMS-Schlüssel steuert, wodurch ein Benutzer Zugriff auf die für [Grant-Operationen erforderlichen](#) HealthImaging Zugriffsrechte erhält. Weitere Informationen finden Sie unter [Grants AWS KMS im AWS Key Management Service](#) Developer Guide.

Um Ihren vom Kunden verwalteten KMS-Schlüssel mit Ihren HealthImaging -Ressourcen zu verwenden, müssen die folgenden API-Vorgänge in der Schlüsselrichtlinie zugelassen sein:

- `kms:DescribeKey` stellt die vom Kunden verwalteten Schlüsseldetails bereit, die zur Validierung des Schlüssels erforderlich sind. Dies ist für alle Operationen erforderlich.
- `kms:GenerateDataKey` bietet Zugriff auf verschlüsselte Ressourcen im Ruhezustand für alle Schreibvorgänge.
- `kms:Decrypt` bietet Zugriff auf Lese- oder Suchvorgänge für verschlüsselte Ressourcen.

- `kms:ReEncrypt*` bietet Zugriff auf neu verschlüsselte Ressourcen.

Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für eine Richtlinienanweisung, die es einem Benutzer ermöglicht, einen Datenspeicher zu erstellen und mit diesem zu interagieren HealthImaging , in dem dieser Schlüssel verschlüsselt ist:

```
{
  "Sid": "Allow access to create data stores and perform CRUD and search in
HealthImaging",
  "Effect": "Allow",
  "Principal": {
    "Service": [
      "medical-imaging.amazonaws.com"
    ]
  },
  "Action": [
    "kms:Decrypt",
    "kms:GenerateDataKey",
    "kms:GenerateDataKeyWithoutPlaintext"
  ],
  "Resource": "*",
  "Condition": {
    "StringEquals": {
      "kms:EncryptionContext:kms-arn": "arn:aws:kms:us-east-1:123456789012:key/
bec71d48-3462-4cdd-9514-77a7226e001f",
      "kms:EncryptionContext:aws:medical-imaging:datastoreId": "datastoreId"
    }
  }
}
```

Erforderliche IAM-Berechtigungen für die Verwendung eines vom Kunden verwalteten KMS-Schlüssels

Wenn ein Datenspeicher mit aktivierter AWS KMS -Verschlüsselung unter Verwendung eines vom Kunden verwalteten KMS-Schlüssels erstellt wird, sind sowohl für die Schlüsselrichtlinie als auch für die IAM-Richtlinie des Benutzers oder der Rolle, der/die den HealthImaging Datenspeicher erstellt, Berechtigungen erforderlich.

Weitere Informationen zu wichtigen Richtlinien finden Sie unter [Aktivieren von IAM-Richtlinien](#) im AWS Key Management Service Entwicklerhandbuch.

Der IAM-Benutzer, die IAM-Rolle oder das AWS Konto, das Ihre Repositorys erstellt, muss über Berechtigungen für die unten stehende Richtlinie sowie über die erforderlichen Berechtigungen für AWS verfügen. HealthImaging

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "kms:CreateGrant",
        "kms:GenerateDataKey",
        "kms:RetireGrant",
        "kms:Decrypt",
        "kms:ReEncrypt*"
      ],
      "Resource": "arn:aws:kms:us-east-1:123456789012:key/
bec71d48-3462-4cdd-9514-77a7226e001f"
    }
  ]
}
```

Wie verwendet Grants HealthImaging in AWS KMS

HealthImaging erfordert eine Genehmigung, um Ihren vom Kunden verwalteten KMS-Schlüssel zu verwenden. Wenn Sie einen Datenspeicher erstellen, der mit einem vom Kunden verwalteten KMS-Schlüssel verschlüsselt ist, HealthImaging erstellt in Ihrem Namen eine Genehmigung, indem es eine [CreateGrant](#)Anfrage an sendet AWS KMS. Genehmigungen in AWS KMS werden verwendet, um HealthImaging Zugriff auf einen KMS-Schlüssel in einem Kundenkonto zu gewähren.

Die Förderungen, die in Ihrem Namen HealthImaging erstellt werden, sollten nicht widerrufen oder außer Betrieb genommen werden. Wenn Sie die Gewährung widerrufen oder widerrufen, die die HealthImaging Erlaubnis gibt, die AWS KMS -Schlüssel in Ihrem Konto zu verwenden, HealthImaging können Sie nicht auf diese Daten zugreifen, neue Imaging-Ressourcen verschlüsseln, die in den Datenspeicher übertragen werden, oder sie entschlüsseln, wenn sie abgerufen werden. Wenn Sie eine Förderung widerrufen oder einstellen HealthImaging, tritt die Änderung sofort in Kraft. Um Zugriffsrechte zu widerrufen, sollten Sie den Datenspeicher löschen, anstatt die Gewährung zu widerrufen. Wenn ein Datenspeicher gelöscht wird, hebt HealthImaging die Förderungen in Ihrem Namen auf.

Überwachen Ihrer Verschlüsselungsschlüssel für HealthImaging

Sie können CloudTrail damit die Anfragen verfolgen, die in Ihrem Namen HealthImaging AWS KMS an gesendet werden, wenn Sie einen vom Kunden verwalteten KMS-Schlüssel verwenden. Die Protokolleinträge im CloudTrail Protokoll werden in dem `userAgent` Feld angezeigt `medical-imaging.amazonaws.com`, sodass die Anfragen von eindeutig unterschieden werden können HealthImaging.

Bei den folgenden Beispielen handelt es sich um CloudTrail Ereignisse für `CreateGrant`, `GenerateDataKeyDecrypt`, und `DescribeKey` zur Überwachung von AWS KMS Vorgängen, die aufgerufen werden, HealthImaging um auf Daten zuzugreifen, die mit Ihrem vom Kunden verwalteten Schlüssel verschlüsselt wurden.

Im Folgenden wird gezeigt, wie Sie `CreateGrant` den HealthImaging Zugriff auf einen vom Kunden bereitgestellten KMS-Schlüssel ermöglichen, sodass HealthImaging dieser KMS-Schlüssel zur Verschlüsselung aller gespeicherten Kundendaten verwendet werden kann.

Benutzer müssen keine eigenen Zuschüsse erstellen. HealthImaging erstellt in Ihrem Namen einen Zuschuss, indem Sie eine `CreateGrant` Anfrage an senden AWS KMS. Zuschüsse in AWS KMS werden verwendet, um HealthImaging Zugriff auf einen AWS KMS Schlüssel in einem Kundenkonto zu gewähren.

```
{
    "KeyId": "arn:aws:kms:us-east-1:147997158357:key/8e1c34df-5fd2-49fa-8986-4618c9829a8c",
    "GrantId":
    "44e88bc45b769499ce5ec4abd5ecb27eeb3b178a4782452aae65fe885ee5ba20",
    "Name": "MedicalImagingGrantForQID0_ebfff634a-2d16-4046-9238-e3dc4ab54d29",
    "CreationDate": "2025-04-17T20:12:49+00:00",
    "GranteePrincipal": "AWS Internal",
    "RetiringPrincipal": "medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com",
    "IssuingAccount": "medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com",
    "Operations": [
        "Decrypt",
        "Encrypt",
        "GenerateDataKey",
        "GenerateDataKeyWithoutPlaintext",
        "ReEncryptFrom",
        "ReEncryptTo",
        "CreateGrant",
        "RetireGrant",
        "DescribeKey"
```

```

    ]
  },
  {
    "KeyId": "arn:aws:kms:us-
east-1:147997158357:key/8e1c34df-5fd2-49fa-8986-4618c9829a8c",
    "GrantId":
"9e5fd5ba7812daf75be4a86efb2b1920d6c0c9c0b19781549556bf2ff98953a1",
    "Name": "2025-04-17T20:12:38",
    "CreationDate": "2025-04-17T20:12:38+00:00",
    "GranteePrincipal": "medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com",
    "RetiringPrincipal": "medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com",
    "IssuingAccount": "AWS Internal",
    "Operations": [
      "Decrypt",
      "Encrypt",
      "GenerateDataKey",
      "GenerateDataKeyWithoutPlaintext",
      "ReEncryptFrom",
      "ReEncryptTo",
      "CreateGrant",
      "RetireGrant",
      "DescribeKey"
    ]
  },
  {
    "KeyId": "arn:aws:kms:us-
east-1:147997158357:key/8e1c34df-5fd2-49fa-8986-4618c9829a8c",
    "GrantId":
"ab4a9b919f6ca8eb2bd08ee72475658ee76cfc639f721c9caaa3a148941bcd16",
    "Name": "9d060e5b5d4144a895e9b24901088ca5",
    "CreationDate": "2025-04-17T20:12:39+00:00",
    "GranteePrincipal": "AWS Internal",
    "RetiringPrincipal": "medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com",
    "IssuingAccount": "medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com",
    "Operations": [
      "Decrypt",
      "Encrypt",
      "GenerateDataKey",
      "GenerateDataKeyWithoutPlaintext",
      "ReEncryptFrom",
      "ReEncryptTo",
      "DescribeKey"
    ],
    "Constraints": {

```

```

    "EncryptionContextSubset": {
      "kms-arn": "arn:aws:kms:us-
east-1:147997158357:key/8e1c34df-5fd2-49fa-8986-4618c9829a8c"
    }
  }
}

```

Die folgenden Beispiele zeigen, wie sichergestellt werden kann `GenerateDataKey`, dass der Benutzer vor dem Speichern über die erforderlichen Berechtigungen zum Verschlüsseln von Daten verfügt.

```

{
  "eventVersion": "1.08",
  "userIdentity": {
    "type": "AssumedRole",
    "principalId": "EXAMPLEUSER",
    "arn": "arn:aws:sts::111122223333:assumed-role/Sampleuser01",
    "accountId": "111122223333",
    "accessKeyId": "EXAMPLEKEYID",
    "sessionContext": {
      "sessionIssuer": {
        "type": "Role",
        "principalId": "EXAMPLEROLE",
        "arn": "arn:aws:iam::111122223333:role/Sampleuser01",
        "accountId": "111122223333",
        "userName": "Sampleuser01"
      },
      "webIdFederationData": {},
      "attributes": {
        "creationDate": "2021-06-30T21:17:06Z",
        "mfaAuthenticated": "false"
      }
    },
    "invokedBy": "medical-imaging.amazonaws.com"
  },
  "eventTime": "2021-06-30T21:17:37Z",
  "eventSource": "kms.amazonaws.com",
  "eventName": "GenerateDataKey",
  "awsRegion": "us-east-1",
  "sourceIPAddress": "medical-imaging.amazonaws.com",
  "userAgent": "medical-imaging.amazonaws.com",
  "requestParameters": {
    "keySpec": "AES_256",

```

```

    "keyId": "arn:aws:kms:us-east-1:111122223333:key/EXAMPLE_KEY_ARN"
  },
  "responseElements": null,
  "requestID": "EXAMPLE_ID_01",
  "eventID": "EXAMPLE_ID_02",
  "readOnly": true,
  "resources": [
    {
      "accountId": "111122223333",
      "type": "AWS::KMS::Key",
      "ARN": "arn:aws:kms:us-east-1:111122223333:key/EXAMPLE_KEY_ARN"
    }
  ],
  "eventType": "AwsApiCall",
  "managementEvent": true,
  "recipientAccountId": "111122223333",
  "eventCategory": "Management"
}

```

Das folgende Beispiel zeigt, wie die HealthImaging Decrypt Operation aufgerufen wird, um den gespeicherten verschlüsselten Datenschlüssel für den Zugriff auf die verschlüsselten Daten zu verwenden.

```

{
  "eventVersion": "1.08",
  "userIdentity": {
    "type": "AssumedRole",
    "principalId": "EXAMPLEUSER",
    "arn": "arn:aws:sts::111122223333:assumed-role/Sampleuser01",
    "accountId": "111122223333",
    "accessKeyId": "EXAMPLEKEYID",
    "sessionContext": {
      "sessionIssuer": {
        "type": "Role",
        "principalId": "EXAMPLEROLE",
        "arn": "arn:aws:iam::111122223333:role/Sampleuser01",
        "accountId": "111122223333",
        "userName": "Sampleuser01"
      },
      "webIdFederationData": {},
      "attributes": {
        "creationDate": "2021-06-30T21:17:06Z",
        "mfaAuthenticated": "false"
      }
    }
  }
}

```

```

    }
  },
  "invokedBy": "medical-imaging.amazonaws.com"
},
"eventTime": "2021-06-30T21:21:59Z",
"eventSource": "kms.amazonaws.com",
"eventName": "Decrypt",
"awsRegion": "us-east-1",
"sourceIPAddress": "medical-imaging.amazonaws.com",
"userAgent": "medical-imaging.amazonaws.com",
"requestParameters": {
  "encryptionAlgorithm": "SYMMETRIC_DEFAULT",
  "keyId": "arn:aws:kms:us-east-1:111122223333:key/EXAMPLE_KEY_ARN"
},
"responseElements": null,
"requestID": "EXAMPLE_ID_01",
"eventID": "EXAMPLE_ID_02",
"readOnly": true,
"resources": [
  {
    "accountId": "111122223333",
    "type": "AWS::KMS::Key",
    "ARN": "arn:aws:kms:us-east-1:111122223333:key/EXAMPLE_KEY_ARN"
  }
],
"eventType": "AwsApiCall",
"managementEvent": true,
"recipientAccountId": "111122223333",
"eventCategory": "Management"
}

```

Das folgende Beispiel zeigt, wie der DescribeKey Vorgang HealthImaging verwendet wird, um zu überprüfen, ob sich der AWS KMS Schlüssel im Besitz des AWS KMS Kunden in einem verwendbaren Zustand befindet, und um einem Benutzer bei der Fehlerbehebung zu helfen, falls er nicht funktioniert.

```

{
  "eventVersion": "1.08",
  "userIdentity": {
    "type": "AssumedRole",
    "principalId": "EXAMPLEUSER",
    "arn": "arn:aws:sts::111122223333:assumed-role/Sampleuser01",
    "accountId": "111122223333",

```

```

    "accessKeyId": "EXAMPLEKEYID",
    "sessionContext": {
      "sessionIssuer": {
        "type": "Role",
        "principalId": "EXAMPLEROLE",
        "arn": "arn:aws:iam::111122223333:role/Sampleuser01",
        "accountId": "111122223333",
        "userName": "Sampleuser01"
      },
      "webIdFederationData": {},
      "attributes": {
        "creationDate": "2021-07-01T18:36:14Z",
        "mfaAuthenticated": "false"
      }
    },
    "invokedBy": "medical-imaging.amazonaws.com"
  },
  "eventTime": "2021-07-01T18:36:36Z",
  "eventSource": "kms.amazonaws.com",
  "eventName": "DescribeKey",
  "awsRegion": "us-east-1",
  "sourceIPAddress": "medical-imaging.amazonaws.com",
  "userAgent": "medical-imaging.amazonaws.com",
  "requestParameters": {
    "keyId": "arn:aws:kms:us-east-1:111122223333:key/EXAMPLE_KEY_ARN"
  },
  "responseElements": null,
  "requestID": "EXAMPLE_ID_01",
  "eventID": "EXAMPLE_ID_02",
  "readOnly": true,
  "resources": [
    {
      "accountId": "111122223333",
      "type": "AWS::KMS::Key",
      "ARN": "arn:aws:kms:us-east-1:111122223333:key/EXAMPLE_KEY_ARN"
    }
  ],
  "eventType": "AwsApiCall",
  "managementEvent": true,
  "recipientAccountId": "111122223333",
  "eventCategory": "Management"
}

```

Weitere Informationen

Die folgenden Ressourcen enthalten weitere Informationen zur Verschlüsselung von Daten im Ruhezustand und befinden sich im AWS Key Management Service Entwicklerhandbuch.

- AWS KMS -Konzepte
- Bewährte Methoden für die Sicherheit für die AWS KMS

Richtlinie für den Netzwerkverkehr zwischen Netzwerken

Der Datenverkehr zwischen HealthImaging und On-Premises-Anwendungen HealthImaging sowie zwischen Amazon S3 ist geschützt. Der Verkehr zwischen HealthImaging und AWS Key Management Service verwendet standardmäßig HTTPS.

- [illegible]

Identity and Access Management für AWS HealthImaging

AWS Identity and Access Management (IAM) hilft einem Administrator AWS-Service , den Zugriff auf Ressourcen sicher zu AWS kontrollieren. IAM-Administratoren kontrollieren, wer authentifiziert (angemeldet) und autorisiert werden kann (über Berechtigungen verfügt), um Ressourcen zu

verwenden. HealthImaging IAM ist ein Programm AWS-Service , das Sie ohne zusätzliche Kosten nutzen können.

Themen

- [Zielgruppe](#)
- [Authentifizierung mit Identitäten](#)
- [Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien](#)
- [So HealthImaging arbeitet AWS mit IAM](#)
- [Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für AWS HealthImaging](#)
- [AWS verwaltete Richtlinien für AWS HealthImaging](#)
- [Dienstübergreifende verwirrte Stellvertreterprävention in HealthImaging](#)
- [Fehlerbehebung bei HealthImaging AWS-Identität und Zugriff](#)

Zielgruppe

Die Art und Weise, wie Sie AWS Identity and Access Management (IAM) verwenden, hängt von der Arbeit ab, in der Sie tätig sind. HealthImaging

Dienstbenutzer — Wenn Sie den HealthImaging Dienst für Ihre Arbeit verwenden, stellt Ihnen Ihr Administrator die erforderlichen Anmeldeinformationen und Berechtigungen zur Verfügung. Wenn Sie für Ihre Arbeit mehr HealthImaging Funktionen verwenden, benötigen Sie möglicherweise zusätzliche Berechtigungen. Wenn Sie die Funktionsweise der Zugriffskontrolle nachvollziehen, wissen Sie bereits, welche Berechtigungen Sie von Ihrem Administrator anfordern müssen. Unter [Fehlerbehebung bei HealthImaging AWS-Identität und Zugriff](#) finden Sie nützliche Informationen für den Fall, dass Sie keinen Zugriff auf eine Feature in HealthImaging haben.

Serviceadministrator — Wenn Sie in Ihrem Unternehmen für die HealthImaging Ressourcen verantwortlich sind, haben Sie wahrscheinlich vollen Zugriff auf HealthImaging. Es ist Ihre Aufgabe, zu bestimmen, auf welche HealthImaging Funktionen und Ressourcen Ihre Servicebenutzer zugreifen sollen. Anschließend müssen Sie Anforderungen an Ihren IAM-Administrator senden, um die Berechtigungen der Servicebenutzer zu ändern. Lesen Sie die Informationen auf dieser Seite, um die Grundkonzepte von IAM nachzuvollziehen. Weitere Informationen darüber, wie Ihr Unternehmen IAM nutzen kann HealthImaging, finden Sie unter [So HealthImaging arbeitet AWS mit IAM](#).

IAM-Administrator: Wenn Sie als IAM-Administrator fungieren, sollten Sie Einzelheiten dazu kennen, wie Sie Richtlinien zur Verwaltung des Zugriffs auf HealthImaging verfassen können. Beispiele für

HealthImaging identitätsbasierte Richtlinien, die Sie in IAM verwenden können, finden Sie unter.

[Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für AWS HealthImaging](#)

Authentifizierung mit Identitäten

Authentifizierung ist die Art und Weise, wie Sie sich AWS mit Ihren Identitätsdaten anmelden. Sie müssen als IAM-Benutzer authentifiziert (angemeldet AWS) sein oder eine IAM-Rolle annehmen.

Root-Benutzer des AWS-Kontos

Sie können sich AWS als föderierte Identität anmelden, indem Sie Anmeldeinformationen verwenden, die über eine Identitätsquelle bereitgestellt wurden. AWS IAM Identity Center (IAM Identity Center) -Benutzer, die Single Sign-On-Authentifizierung Ihres Unternehmens und Ihre Google- oder Facebook-Anmeldeinformationen sind Beispiele für föderierte Identitäten. Wenn Sie sich als Verbundidentität anmelden, hat der Administrator vorher mithilfe von IAM-Rollen einen Identitätsverbund eingerichtet. Wenn Sie über den Verbund darauf zugreifen AWS, übernehmen Sie indirekt eine Rolle.

Je nachdem, welcher Benutzertyp Sie sind, können Sie sich beim AWS Management Console oder beim AWS Zugangsportal anmelden. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie AWS unter [So melden Sie sich bei Ihrem an AWS-Konto](#) im AWS-Anmeldung Benutzerhandbuch.

Wenn Sie AWS programmgesteuert darauf zugreifen, AWS stellt es ein Software Development Kit (SDK) und eine Befehlszeilenschnittstelle (CLI) bereit, um Ihre Anfragen mithilfe Ihrer Anmeldeinformationen kryptografisch zu signieren. Wenn Sie keine AWS Tools verwenden, müssen Sie Anfragen selbst signieren. Weitere Informationen zur Verwendung der empfohlenen Methode für die Selbstsignierung von Anforderungen finden Sie unter [AWS Signature Version 4 für API-Anforderungen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Unabhängig von der verwendeten Authentifizierungsmethode müssen Sie möglicherweise zusätzliche Sicherheitsinformationen bereitstellen. AWS empfiehlt beispielsweise, die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) zu verwenden, um die Sicherheit Ihres Kontos zu erhöhen. Weitere Informationen finden Sie unter [Multi-Faktor-Authentifizierung](#) im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch und [AWS Multi-Faktor-Authentifizierung \(MFA\) in IAM](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

AWS-Konto Root-Benutzer

Wenn Sie ein neues AWS-Konto erstellen, beginnen Sie mit einer Anmeldeidentität, die vollständigen Zugriff auf alle AWS-Services Ressourcen im Konto hat. Diese Identität wird als AWS-Konto Root-Benutzer bezeichnet. Sie können darauf zugreifen, indem Sie sich mit der E-Mail-Adresse und

dem Passwort anmelden, mit denen Sie das Konto erstellt haben. Wir raten ausdrücklich davon ab, den Root-Benutzer für Alltagsaufgaben zu verwenden. Schützen Sie Ihre Root-Benutzer-Anmeldeinformationen. Verwenden Sie diese nur, um die Aufgaben auszuführen, die nur der Root-Benutzer ausführen kann. Eine vollständige Liste der Aufgaben, für die Sie sich als Root-Benutzer anmelden müssen, finden Sie unter [Aufgaben, die Root-Benutzer-Anmeldeinformationen erfordern](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Verbundidentität

Als bewährte Methode sollten menschliche Benutzer, einschließlich Benutzer, die Administratorzugriff benötigen, für den Zugriff AWS-Services mithilfe temporärer Anmeldeinformationen den Verbund mit einem Identitätsanbieter verwenden.

Eine föderierte Identität ist ein Benutzer aus Ihrem Unternehmensbenutzerverzeichnis, einem Web-Identitätsanbieter AWS Directory Service, dem Identity Center-Verzeichnis oder einem beliebigen Benutzer, der mithilfe AWS-Services von Anmeldeinformationen zugreift, die über eine Identitätsquelle bereitgestellt wurden. Wenn föderierte Identitäten darauf zugreifen AWS-Konten, übernehmen sie Rollen, und die Rollen stellen temporäre Anmeldeinformationen bereit.

Für die zentrale Zugriffsverwaltung empfehlen wir Ihnen, AWS IAM Identity Center zu verwenden. Sie können Benutzer und Gruppen in IAM Identity Center erstellen, oder Sie können eine Verbindung zu einer Gruppe von Benutzern und Gruppen in Ihrer eigenen Identitätsquelle herstellen und diese synchronisieren, um sie in all Ihren AWS-Konten Anwendungen zu verwenden. Informationen zu IAM Identity Center finden Sie unter [Was ist IAM Identity Center?](#) im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch.

IAM-Benutzer und -Gruppen

Ein [IAM-Benutzer](#) ist eine Identität innerhalb Ihres Unternehmens AWS-Konto, die über spezifische Berechtigungen für eine einzelne Person oder Anwendung verfügt. Wenn möglich, empfehlen wir, temporäre Anmeldeinformationen zu verwenden, anstatt IAM-Benutzer zu erstellen, die langfristige Anmeldeinformationen wie Passwörter und Zugriffsschlüssel haben. Bei speziellen Anwendungsfällen, die langfristige Anmeldeinformationen mit IAM-Benutzern erfordern, empfehlen wir jedoch, die Zugriffsschlüssel zu rotieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Regelmäßiges Rotieren von Zugriffsschlüsseln für Anwendungsfälle, die langfristige Anmeldeinformationen erfordern](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Eine [IAM-Gruppe](#) ist eine Identität, die eine Sammlung von IAM-Benutzern angibt. Sie können sich nicht als Gruppe anmelden. Mithilfe von Gruppen können Sie Berechtigungen für mehrere Benutzer

gleichzeitig angeben. Gruppen vereinfachen die Verwaltung von Berechtigungen, wenn es zahlreiche Benutzer gibt. Sie könnten beispielsweise eine Gruppe benennen IAMAdmins und dieser Gruppe Berechtigungen zur Verwaltung von IAM-Ressourcen erteilen.

Benutzer unterscheiden sich von Rollen. Ein Benutzer ist einer einzigen Person oder Anwendung eindeutig zugeordnet. Eine Rolle kann von allen Personen angenommen werden, die sie benötigen. Benutzer besitzen dauerhafte Anmeldeinformationen. Rollen stellen temporäre Anmeldeinformationen bereit. Weitere Informationen finden Sie unter [Anwendungsfälle für IAM-Benutzer](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Rollen

Eine [IAM-Rolle](#) ist eine Identität innerhalb von Ihrem AWS-Konto, die über bestimmte Berechtigungen verfügt. Sie ist einem IAM-Benutzer vergleichbar, jedoch nicht mit einer bestimmten Person verknüpft. Um vorübergehend eine IAM-Rolle in der zu übernehmen AWS Management Console, können Sie [von einer Benutzer- zu einer IAM-Rolle \(Konsole\) wechseln](#). Sie können eine Rolle übernehmen, indem Sie eine AWS CLI oder AWS API-Operation aufrufen oder eine benutzerdefinierte URL verwenden. Weitere Informationen zu Methoden für die Verwendung von Rollen finden Sie unter [Methoden für die Übernahme einer Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Rollen mit temporären Anmeldeinformationen sind in folgenden Situationen hilfreich:

- **Verbundbenutzerzugriff** – Um einer Verbundidentität Berechtigungen zuzuweisen, erstellen Sie eine Rolle und definieren Berechtigungen für die Rolle. Wird eine Verbundidentität authentifiziert, so wird die Identität der Rolle zugeordnet und erhält die von der Rolle definierten Berechtigungen. Informationen zu Rollen für den Verbund finden Sie unter [Erstellen von Rollen für externe Identitätsanbieter \(Verbund\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch. Wenn Sie IAM Identity Center verwenden, konfigurieren Sie einen Berechtigungssatz. Wenn Sie steuern möchten, worauf Ihre Identitäten nach der Authentifizierung zugreifen können, korreliert IAM Identity Center den Berechtigungssatz mit einer Rolle in IAM. Informationen zu Berechtigungssätzen finden Sie unter [Berechtigungssätze](#) im AWS IAM Identity Center -Benutzerhandbuch.
- **Temporäre IAM-Benutzerberechtigungen** – Ein IAM-Benutzer oder eine -Rolle kann eine IAM-Rolle übernehmen, um vorübergehend andere Berechtigungen für eine bestimmte Aufgabe zu erhalten.
- **Kontoübergreifender Zugriff** – Sie können eine IAM-Rolle verwenden, um einem vertrauenswürdigen Prinzipal in einem anderen Konto den Zugriff auf Ressourcen in Ihrem Konto zu ermöglichen. Rollen stellen die primäre Möglichkeit dar, um kontoübergreifendem Zugriff zu gewähren. Bei einigen können Sie AWS-Services jedoch eine Richtlinie direkt an eine Ressource anhängen (anstatt eine Rolle als Proxy zu verwenden). Informationen zu den Unterschieden

zwischen Rollen und ressourcenbasierten Richtlinien für den kontoübergreifenden Zugriff finden Sie unter [Kontoübergreifender Ressourcenzugriff in IAM](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

- **Serviceübergreifender Zugriff** — Einige AWS-Services verwenden Funktionen in anderen AWS-Services. Wenn Sie beispielsweise einen Service aufrufen, ist es üblich, dass dieser Service Anwendungen in Amazon ausführt EC2 oder Objekte in Amazon S3 speichert. Ein Dienst kann dies mit den Berechtigungen des aufrufenden Prinzipals mit einer Servicerolle oder mit einer serviceverknüpften Rolle tun.
- **Forward Access Sessions (FAS)** — Wenn Sie einen IAM-Benutzer oder eine IAM-Rolle verwenden, um Aktionen auszuführen AWS, gelten Sie als Principal. Bei einigen Services könnte es Aktionen geben, die dann eine andere Aktion in einem anderen Service initiieren. FAS verwendet die Berechtigungen des Prinzipals, der einen aufruft AWS-Service, in Kombination mit der Anfrage, Anfragen an AWS-Service nachgelagerte Dienste zu stellen. FAS-Anfragen werden nur gestellt, wenn ein Dienst eine Anfrage erhält, für deren Abschluss Interaktionen mit anderen AWS-Services oder Ressourcen erforderlich sind. In diesem Fall müssen Sie über Berechtigungen zum Ausführen beider Aktionen verfügen. Einzelheiten zu den Richtlinien für FAS-Anfragen finden Sie unter [Zugriffssitzungen weiterleiten](#).
- **Servicerolle** – Eine Servicerolle ist eine [IAM-Rolle](#), die ein Service übernimmt, um Aktionen in Ihrem Namen auszuführen. Ein IAM-Administrator kann eine Servicerolle innerhalb von IAM erstellen, ändern und löschen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen einer Rolle zum Delegieren von Berechtigungen an einen AWS-Service](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- **Dienstbezogene Rolle** — Eine dienstbezogene Rolle ist eine Art von Servicerolle, die mit einer verknüpft ist. AWS-Service Der Service kann die Rolle übernehmen, um eine Aktion in Ihrem Namen auszuführen. Servicebezogene Rollen erscheinen in Ihrem Dienst AWS-Konto und gehören dem Dienst. Ein IAM-Administrator kann die Berechtigungen für Service-verknüpfte Rollen anzeigen, aber nicht bearbeiten.
- **Auf Amazon ausgeführte Anwendungen EC2** — Sie können eine IAM-Rolle verwenden, um temporäre Anmeldeinformationen für Anwendungen zu verwalten, die auf einer EC2 Instance ausgeführt werden und AWS API-Anfragen stellen AWS CLI . Dies ist dem Speichern von Zugriffsschlüsseln innerhalb der EC2 Instance vorzuziehen. Um einer EC2 Instanz eine AWS Rolle zuzuweisen und sie allen ihren Anwendungen zur Verfügung zu stellen, erstellen Sie ein Instanzprofil, das an die Instanz angehängt ist. Ein Instanzprofil enthält die Rolle und ermöglicht Programmen, die auf der EC2 Instanz ausgeführt werden, temporäre Anmeldeinformationen abzurufen. Weitere Informationen finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter [Verwenden einer IAM-Rolle, um Berechtigungen für Anwendungen zu gewähren, die auf EC2 Amazon-Instances ausgeführt werden](#).

Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien

Sie kontrollieren den Zugriff, AWS indem Sie Richtlinien erstellen und diese an AWS Identitäten oder Ressourcen anhängen. Eine Richtlinie ist ein Objekt, AWS das, wenn es einer Identität oder Ressource zugeordnet ist, deren Berechtigungen definiert. AWS wertet diese Richtlinien aus, wenn ein Prinzipal (Benutzer, Root-Benutzer oder Rollensitzung) eine Anfrage stellt. Die Berechtigungen in den Richtlinien legen fest, ob eine Anforderung zugelassen oder abgelehnt wird. Die meisten Richtlinien werden AWS als JSON-Dokumente gespeichert. Weitere Informationen zu Struktur und Inhalten von JSON-Richtliniendokumenten finden Sie unter [Übersicht über JSON-Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer Zugriff auf was hat. Das heißt, welcher Prinzipal Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen kann.

Standardmäßig haben Benutzer, Gruppen und Rollen keine Berechtigungen. Ein IAM-Administrator muss IAM-Richtlinien erstellen, die Benutzern die Berechtigung erteilen, Aktionen für die Ressourcen auszuführen, die sie benötigen. Der Administrator kann dann die IAM-Richtlinien zu Rollen hinzufügen, und Benutzer können die Rollen annehmen.

IAM-Richtlinien definieren Berechtigungen für eine Aktion unabhängig von der Methode, die Sie zur Ausführung der Aktion verwenden. Angenommen, es gibt eine Richtlinie, die Berechtigungen für die `iam:GetRole`-Aktion erteilt. Ein Benutzer mit dieser Richtlinie kann Rolleninformationen von der AWS Management Console AWS CLI, der oder der AWS API abrufen.

Identitätsbasierte Richtlinien

Identitätsbasierte Richtlinien sind JSON-Berechtigungsrichtliniendokumente, die Sie einer Identität anfügen können, wie z. B. IAM-Benutzern, -Benutzergruppen oder -Rollen. Diese Richtlinien steuern, welche Aktionen die Benutzer und Rollen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen können. Informationen zum Erstellen identitätsbasierter Richtlinien finden Sie unter [Definieren benutzerdefinierter IAM-Berechtigungen mit vom Kunden verwalteten Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Identitätsbasierte Richtlinien können weiter als Inline-Richtlinien oder verwaltete Richtlinien kategorisiert werden. Inline-Richtlinien sind direkt in einen einzelnen Benutzer, eine einzelne Gruppe oder eine einzelne Rolle eingebettet. Verwaltete Richtlinien sind eigenständige Richtlinien, die Sie mehreren Benutzern, Gruppen und Rollen in Ihrem System zuordnen können AWS-Konto.

Zu den verwalteten Richtlinien gehören AWS verwaltete Richtlinien und vom Kunden verwaltete Richtlinien. Informationen dazu, wie Sie zwischen einer verwalteten Richtlinie und einer Inline-Richtlinie wählen, finden Sie unter [Auswählen zwischen verwalteten und eingebundenen Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Ressourcenbasierte Richtlinien

Ressourcenbasierte Richtlinien sind JSON-Richtliniendokumente, die Sie an eine Ressource anfügen. Beispiele für ressourcenbasierte Richtlinien sind IAM-Rollen-Vertrauensrichtlinien und Amazon-S3-Bucket-Richtlinien. In Services, die ressourcenbasierte Richtlinien unterstützen, können Service-Administratoren sie verwenden, um den Zugriff auf eine bestimmte Ressource zu steuern. Für die Ressource, an welche die Richtlinie angehängt ist, legt die Richtlinie fest, welche Aktionen ein bestimmter Prinzipal unter welchen Bedingungen für diese Ressource ausführen kann. Sie müssen in einer ressourcenbasierten Richtlinie [einen Prinzipal angeben](#). Zu den Prinzipalen können Konten, Benutzer, Rollen, Verbundbenutzer oder gehören. AWS-Services

Ressourcenbasierte Richtlinien sind Richtlinien innerhalb dieses Diensts. Sie können AWS verwaltete Richtlinien von IAM nicht in einer ressourcenbasierten Richtlinie verwenden.

Zugriffskontrolllisten () ACLs

Zugriffskontrolllisten (ACLs) steuern, welche Principals (Kontomitglieder, Benutzer oder Rollen) über Zugriffsberechtigungen für eine Ressource verfügen. ACLs ähneln ressourcenbasierten Richtlinien, verwenden jedoch nicht das JSON-Richtliniendokumentformat.

Amazon S3 und Amazon VPC sind Beispiele für Dienste, die Unterstützung ACLs bieten. AWS WAF Weitere Informationen finden Sie unter [Übersicht über ACLs die Zugriffskontrollliste \(ACL\)](#) im Amazon Simple Storage Service Developer Guide.

Weitere Richtlinienarten

AWS unterstützt zusätzliche, weniger verbreitete Richtlinienarten. Diese Richtlinienarten können die maximalen Berechtigungen festlegen, die Ihnen von den häufiger verwendeten Richtlinienarten erteilt werden können.

- **Berechtigungsgrenzen** – Eine Berechtigungsgrenze ist ein erweitertes Feature, mit der Sie die maximalen Berechtigungen festlegen können, die eine identitätsbasierte Richtlinie einer IAM-Entität (IAM-Benutzer oder -Rolle) erteilen kann. Sie können eine Berechtigungsgrenze für eine Entität festlegen. Die daraus resultierenden Berechtigungen sind der Schnittpunkt der

identitätsbasierten Richtlinien einer Entität und ihrer Berechtigungsgrenzen. Ressourcenbasierte Richtlinien, die den Benutzer oder die Rolle im Feld `Principal` angeben, werden nicht durch Berechtigungsgrenzen eingeschränkt. Eine explizite Zugriffsverweigerung in einer dieser Richtlinien setzt eine Zugriffserlaubnis außer Kraft. Weitere Informationen über Berechtigungsgrenzen finden Sie unter [Berechtigungsgrenzen für IAM-Entitäten](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

- Dienststeuerungsrichtlinien (SCPs) — SCPs sind JSON-Richtlinien, die die maximalen Berechtigungen für eine Organisation oder Organisationseinheit (OU) in festlegen. AWS Organizations AWS Organizations ist ein Dienst zur Gruppierung und zentralen Verwaltung mehrerer Objekte AWS-Konten , die Ihrem Unternehmen gehören. Wenn Sie alle Funktionen in einer Organisation aktivieren, können Sie Richtlinien zur Servicesteuerung (SCPs) auf einige oder alle Ihre Konten anwenden. Das SCP schränkt die Berechtigungen für Entitäten in Mitgliedskonten ein, einschließlich der einzelnen Root-Benutzer des AWS-Kontos Entitäten. Weitere Informationen zu Organizations und SCPs finden Sie unter [Richtlinien zur Servicesteuerung](#) im AWS Organizations Benutzerhandbuch.
- Ressourcenkontrollrichtlinien (RCPs) — RCPs sind JSON-Richtlinien, mit denen Sie die maximal verfügbaren Berechtigungen für Ressourcen in Ihren Konten festlegen können, ohne die IAM-Richtlinien aktualisieren zu müssen, die jeder Ressource zugeordnet sind, deren Eigentümer Sie sind. Das RCP schränkt die Berechtigungen für Ressourcen in Mitgliedskonten ein und kann sich auf die effektiven Berechtigungen für Identitäten auswirken, einschließlich der Root-Benutzer des AWS-Kontos, unabhängig davon, ob sie zu Ihrer Organisation gehören. Weitere Informationen zu Organizations RCPs, einschließlich einer Liste AWS-Services dieser Support-Leistungen RCPs, finden Sie unter [Resource Control Policies \(RCPs\)](#) im AWS Organizations Benutzerhandbuch.
- Sitzungsrichtlinien – Sitzungsrichtlinien sind erweiterte Richtlinien, die Sie als Parameter übergeben, wenn Sie eine temporäre Sitzung für eine Rolle oder einen verbundenen Benutzer programmgesteuert erstellen. Die resultierenden Sitzungsberechtigungen sind eine Schnittmenge der auf der Identität des Benutzers oder der Rolle basierenden Richtlinien und der Sitzungsrichtlinien. Berechtigungen können auch aus einer ressourcenbasierten Richtlinie stammen. Eine explizite Zugriffsverweigerung in einer dieser Richtlinien setzt eine Zugriffserlaubnis außer Kraft. Weitere Informationen finden Sie unter [Sitzungsrichtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Mehrere Richtlinientypen

Wenn mehrere auf eine Anforderung mehrere Richtlinientypen angewendet werden können, sind die entsprechenden Berechtigungen komplizierter. Informationen darüber, wie AWS bestimmt wird, ob eine Anfrage zulässig ist, wenn mehrere Richtlinientypen betroffen sind, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter [Bewertungslogik für Richtlinien](#).

So HealthImaging arbeitet AWS mit IAM

Bevor Sie IAM zur Verwaltung des Zugriffs auf verwenden, sollten Sie sich darüber informieren HealthImaging, mit welchen IAM-Funktionen Sie arbeiten können. HealthImaging

IAM-Funktionen, die Sie mit AWS verwenden können HealthImaging

IAM-Feature	HealthImaging Unterstützung
Identitätsbasierte Richtlinien	Ja
Ressourcenbasierte Richtlinien	Nein
Richtlinienaktionen	Ja
Richtlinienressourcen	Ja
Richtlinienbedingungsschlüssel (servicespezifisch)	Ja
ACLs	Nein
ABAC (Tags in Richtlinien)	Teilweise
Temporäre Anmeldeinformationen	Ja
Prinzipalberechtigungen	Ja
Servicerollen	Ja
Service-verknüpfte Rollen	Nein

Einen allgemeinen Überblick darüber, wie HealthImaging und andere AWS Dienste mit den meisten IAM-Funktionen funktionieren, finden Sie im [IAM-Benutzerhandbuch unter AWS Dienste, die mit IAM funktionieren](#).

Identitätsbasierte Richtlinien für HealthImaging

Unterstützt Richtlinien auf Identitätsbasis: Ja

Identitätsbasierte Richtlinien sind JSON-Berechtigungsrichtliniendokumente, die Sie einer Identität anfügen können, wie z. B. IAM-Benutzern, -Benutzergruppen oder -Rollen. Diese Richtlinien steuern, welche Aktionen die Benutzer und Rollen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen können. Informationen zum Erstellen identitätsbasierter Richtlinien finden Sie unter [Definieren benutzerdefinierter IAM-Berechtigungen mit vom Kunden verwalteten Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Mit identitätsbasierten IAM-Richtlinien können Sie angeben, welche Aktionen und Ressourcen zugelassen oder abgelehnt werden. Darüber hinaus können Sie die Bedingungen festlegen, unter denen Aktionen zugelassen oder abgelehnt werden. Sie können den Prinzipal nicht in einer identitätsbasierten Richtlinie angeben, da er für den Benutzer oder die Rolle gilt, dem er zugeordnet ist. Informationen zu sämtlichen Elementen, die Sie in einer JSON-Richtlinie verwenden, finden Sie in der [IAM-Referenz für JSON-Richtlinienelemente](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für HealthImaging

Beispiele für HealthImaging identitätsbasierte Richtlinien finden Sie unter [Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für AWS HealthImaging](#)

Ressourcenbasierte Richtlinien finden Sie in HealthImaging

Unterstützt ressourcenbasierte Richtlinien: Nein

Ressourcenbasierte Richtlinien sind JSON-Richtliniendokumente, die Sie an eine Ressource anfügen. Beispiele für ressourcenbasierte Richtlinien sind IAM-Rollen-Vertrauensrichtlinien und Amazon-S3-Bucket-Richtlinien. In Services, die ressourcenbasierte Richtlinien unterstützen, können Service-Administratoren sie verwenden, um den Zugriff auf eine bestimmte Ressource zu steuern. Für die Ressource, an welche die Richtlinie angehängt ist, legt die Richtlinie fest, welche Aktionen ein bestimmter Prinzipal unter welchen Bedingungen für diese Ressource ausführen kann. Sie müssen in einer ressourcenbasierten Richtlinie [einen Prinzipal angeben](#). Zu den Prinzipalen können Konten, Benutzer, Rollen, Verbundbenutzer oder gehören. AWS-Services

Um kontoübergreifenden Zugriff zu ermöglichen, können Sie ein gesamtes Konto oder IAM-Entitäten in einem anderen Konto als Prinzipal in einer ressourcenbasierten Richtlinie angeben. Durch das Hinzufügen eines kontoübergreifenden Auftraggebers zu einer ressourcenbasierten Richtlinie ist nur die halbe Vertrauensbeziehung eingerichtet. Wenn sich der Prinzipal und die Ressource unterscheiden AWS-Konten, muss ein IAM-Administrator des vertrauenswürdigen Kontos auch der Prinzipalidentität (Benutzer oder Rolle) die Berechtigung zum Zugriff auf die Ressource erteilen. Sie erteilen Berechtigungen, indem Sie der juristischen Stelle eine identitätsbasierte Richtlinie anfügen.

Wenn jedoch eine ressourcenbasierte Richtlinie Zugriff auf einen Prinzipal in demselben Konto gewährt, ist keine zusätzliche identitätsbasierte Richtlinie erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontoübergreifender Ressourcenzugriff in IAM](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Richtlinienaktionen für HealthImaging

Unterstützt Richtlinienaktionen: Ja

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer Zugriff auf was hat. Das heißt, welcher Prinzipal Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen kann.

Das Element `Action` einer JSON-Richtlinie beschreibt die Aktionen, mit denen Sie den Zugriff in einer Richtlinie zulassen oder verweigern können. Richtlinienaktionen haben normalerweise denselben Namen wie der zugehörige AWS API-Vorgang. Es gibt einige Ausnahmen, z. B. Aktionen, die nur mit Genehmigung durchgeführt werden können und für die es keinen passenden API-Vorgang gibt. Es gibt auch einige Operationen, die mehrere Aktionen in einer Richtlinie erfordern. Diese zusätzlichen Aktionen werden als abhängige Aktionen bezeichnet.

Schließen Sie Aktionen in eine Richtlinie ein, um Berechtigungen zur Durchführung der zugeordneten Operation zu erteilen.

Eine Liste der HealthImaging Aktionen finden Sie unter [Von AWS definierte Aktionen HealthImaging](#) in der Service Authorization Reference.

Bei Richtlinienaktionen wird vor der Aktion das folgende Präfix HealthImaging verwendet:

```
AWS
```

Um mehrere Aktionen in einer einzigen Anweisung anzugeben, trennen Sie sie mit Kommata:

```
"Action": [  
    "AWS:action1",  
    "AWS:action2"  
]
```

Beispiele für HealthImaging identitätsbasierte Richtlinien finden Sie unter [Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für AWS HealthImaging](#)

Politische Ressourcen für HealthImaging

Unterstützt Richtlinienressourcen: Ja

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer Zugriff auf was hat. Das heißt, welcher Prinzipal Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen kann.

Das JSON-Richtlinienelement `Resource` gibt die Objekte an, auf welche die Aktion angewendet wird. Anweisungen müssen entweder ein `Resource` oder ein `NotResource`-Element enthalten. Als bewährte Methode geben Sie eine Ressource mit dem zugehörigen [Amazon-Ressourcennamen \(ARN\)](#) an. Sie können dies für Aktionen tun, die einen bestimmten Ressourcentyp unterstützen, der als Berechtigungen auf Ressourcenebene bezeichnet wird.

Verwenden Sie für Aktionen, die keine Berechtigungen auf Ressourcenebene unterstützen, z. B. Auflistungsoperationen, einen Platzhalter (*), um anzugeben, dass die Anweisung für alle Ressourcen gilt.

```
"Resource": "*"
```

Eine Liste der HealthImaging Ressourcentypen und ihrer ARNs Eigenschaften finden Sie unter [Von AWS definierte Ressourcentypen HealthImaging](#) in der Service Authorization Reference. Informationen zu den Aktionen und Ressourcen, mit denen Sie einen ARN verwenden können, finden Sie unter [Von AWS definierte Aktionen HealthImaging](#).

Beispiele für HealthImaging identitätsbasierte Richtlinien finden Sie unter. [Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für AWS HealthImaging](#)

Bedingungsschlüssel für Richtlinien für HealthImaging

Unterstützt servicespezifische Richtlinienbedingungsschlüssel: Ja

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer auf was Zugriff hat. Das heißt, welcher Prinzipal kann Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen.

Das Element `Condition` (oder `Condition block`) ermöglicht Ihnen die Angabe der Bedingungen, unter denen eine Anweisung wirksam ist. Das Element `Condition` ist optional. Sie können bedingte Ausdrücke erstellen, die [Bedingungsoperatoren](#) verwenden, z. B. `ist gleich oder kleiner als`, damit die Bedingung in der Richtlinie mit Werten in der Anforderung übereinstimmt.

Wenn Sie mehrere Condition-Elemente in einer Anweisung oder mehrere Schlüssel in einem einzelnen Condition-Element angeben, wertet AWS diese mittels einer logischen AND-Operation aus. Wenn Sie mehrere Werte für einen einzelnen Bedingungsschlüssel angeben, AWS wertet die Bedingung mithilfe einer logischen OR Operation aus. Alle Bedingungen müssen erfüllt werden, bevor die Berechtigungen der Anweisung gewährt werden.

Sie können auch Platzhaltervariablen verwenden, wenn Sie Bedingungen angeben. Beispielsweise können Sie einem IAM-Benutzer die Berechtigung für den Zugriff auf eine Ressource nur dann gewähren, wenn sie mit dessen IAM-Benutzernamen gekennzeichnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter [IAM-Richtlinienelemente: Variablen und Tags](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

AWS unterstützt globale Bedingungsschlüssel und dienstspezifische Bedingungsschlüssel. Eine Übersicht aller AWS globalen Bedingungsschlüssel finden Sie unter [Kontextschlüssel für AWS globale Bedingungen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Eine Liste der HealthImaging Bedingungsschlüssel finden Sie unter [Bedingungsschlüssel für AWS HealthImaging](#) in der Service Authorization Reference. Informationen zu den Aktionen und Ressourcen, mit denen Sie einen Bedingungsschlüssel verwenden können, finden Sie unter [Von AWS definierte Aktionen HealthImaging](#).

Beispiele für HealthImaging identitätsbasierte Richtlinien finden Sie unter. [Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für AWS HealthImaging](#)

ACLs in HealthImaging

Unterstützt ACLs: Nein

Zugriffskontrolllisten (ACLs) steuern, welche Principals (Kontomitglieder, Benutzer oder Rollen) über Zugriffsberechtigungen für eine Ressource verfügen. ACLs ähneln ressourcenbasierten Richtlinien, verwenden jedoch nicht das JSON-Richtliniendokumentformat.

RBAC mit HealthImaging

Unterstützt RBAC

Ja

Das herkömmliche in IAM verwendete Autorisierungsmodell wird als rollenbasierte Zugriffskontrolle (RBAC, Role-Based Access Control) bezeichnet. RBAC definiert Berechtigungen basierend auf der Job-Funktion einer Person, die außerhalb von AWS als Rollebezeichnet wird. Weitere Informationen finden Sie unter [Vergleich von ABAC mit dem traditionellen RBAC-Modell](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

ABAC mit HealthImaging

Unterstützt ABAC (Tags in Richtlinien): Teilweise

Warning

ABAC wird nicht über die API-Aktion erzwungen. `SearchImageSets` Jeder, der Zugriff auf die `SearchImageSets` Aktion hat, kann auf alle Metadaten für Bilddatensätze in einem Datenspeicher zugreifen.

Note

Bildsätze sind eine untergeordnete Ressource von Datenspeichern. Um ABAC verwenden zu können, muss ein Bildsatz dasselbe Tag wie ein Datenspeicher haben. Weitere Informationen finden Sie unter [Ressourcen mit AWS taggen HealthImaging](#).

Die attributbasierte Zugriffskontrolle (ABAC) ist eine Autorisierungsstrategie, bei der Berechtigungen basierend auf Attributen definiert werden. In AWS werden diese Attribute als Tags bezeichnet. Sie können Tags an IAM-Entitäten (Benutzer oder Rollen) und an viele AWS Ressourcen anhängen. Das Markieren von Entitäten und Ressourcen ist der erste Schritt von ABAC. Anschließend entwerfen Sie ABAC-Richtlinien, um Operationen zuzulassen, wenn das Tag des Prinzipals mit dem Tag der Ressource übereinstimmt, auf die sie zugreifen möchten.

ABAC ist in Umgebungen hilfreich, die schnell wachsen, und unterstützt Sie in Situationen, in denen die Richtlinienverwaltung mühsam wird.

Um den Zugriff auf der Grundlage von Tags zu steuern, geben Sie im Bedingungelement einer [Richtlinie Tag-Informationen](#) an, indem Sie die Schlüssel `aws:ResourceTag/key-name`, `aws:RequestTag/key-name`, oder Bedingung `aws:TagKeys` verwenden.

Wenn ein Service alle drei Bedingungsschlüssel für jeden Ressourcentyp unterstützt, lautet der Wert für den Service Ja. Wenn ein Service alle drei Bedingungsschlüssel für nur einige Ressourcentypen unterstützt, lautet der Wert Teilweise.

Weitere Informationen zu ABAC finden Sie unter [Definieren von Berechtigungen mit ABAC-Autorisierung](#) im IAM-Benutzerhandbuch. Um ein Tutorial mit Schritten zur Einstellung von ABAC anzuzeigen, siehe [Attributbasierte Zugriffskontrolle \(ABAC\)](#) verwenden im IAM-Benutzerhandbuch.

Verwenden temporärer Anmeldeinformationen mit HealthImaging

Unterstützt temporäre Anmeldeinformationen: Ja

Einige funktionieren AWS-Services nicht, wenn Sie sich mit temporären Anmeldeinformationen anmelden. Weitere Informationen, einschließlich Informationen, die mit temporären Anmeldeinformationen AWS-Services [funktionieren AWS-Services](#) , [finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter Diese Option funktioniert mit IAM](#).

Sie verwenden temporäre Anmeldeinformationen, wenn Sie sich mit einer anderen AWS Management Console Methode als einem Benutzernamen und einem Passwort anmelden. Wenn Sie beispielsweise AWS über den Single Sign-On-Link (SSO) Ihres Unternehmens darauf zugreifen, werden bei diesem Vorgang automatisch temporäre Anmeldeinformationen erstellt. Sie erstellen auch automatisch temporäre Anmeldeinformationen, wenn Sie sich als Benutzer bei der Konsole anmelden und dann die Rollen wechseln. Weitere Informationen zum Wechseln von Rollen finden Sie unter [Wechseln von einer Benutzerrolle zu einer IAM-Rolle \(Konsole\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Mithilfe der AWS API AWS CLI oder können Sie temporäre Anmeldeinformationen manuell erstellen. Sie können diese temporären Anmeldeinformationen dann für den Zugriff verwenden AWS. AWS empfiehlt, temporäre Anmeldeinformationen dynamisch zu generieren, anstatt langfristige Zugriffsschlüssel zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Temporäre Sicherheitsanmeldeinformationen in IAM](#).

Serviceübergreifende Prinzipalberechtigungen für HealthImaging

Unterstützt Forward Access Sessions (FAS): Ja

Wenn Sie einen IAM-Benutzer oder eine IAM-Rolle verwenden, um Aktionen auszuführen AWS, gelten Sie als Principal. Richtlinien erteilen einem Prinzipal-Berechtigungen. Bei einigen Services könnte es Aktionen geben, die dann eine andere Aktion in einem anderen Service auslösen. In diesem Fall müssen Sie über Berechtigungen zum Ausführen beider Aktionen verfügen. Informationen darüber, ob eine Aktion zusätzliche abhängige Aktionen in einer Richtlinie erfordert, finden Sie unter [Aktionen, Ressourcen und Bedingungsschlüssel für AWS HealthImaging](#) in der Service Authorization Reference.

Servicerollen für HealthImaging

Unterstützt Servicerollen: Ja

Eine Servicerolle ist eine [IAM-Rolle](#), die ein Service annimmt, um Aktionen in Ihrem Namen auszuführen. Ein IAM-Administrator kann eine Servicerolle innerhalb von IAM erstellen, ändern

und löschen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen einer Rolle zum Delegieren von Berechtigungen an einen AWS-Service](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

 Warning

Das Ändern der Berechtigungen für eine Servicerolle kann zu HealthImaging Funktionseinschränkungen führen. Bearbeiten Sie Servicerollen nur, HealthImaging wenn Sie dazu eine Anleitung erhalten.

Dienstbezogene Rollen für HealthImaging

Unterstützt serviceverknüpfte Rollen: Ja

Eine dienstbezogene Rolle ist eine Art von Servicerolle, die mit einer verknüpft ist. AWS-Service Der Service kann die Rolle übernehmen, um eine Aktion in Ihrem Namen auszuführen. Dienstbezogene Rollen werden in Ihrem Dienst angezeigt AWS-Konto und gehören dem Dienst. Ein IAM-Administrator kann die Berechtigungen für Service-verknüpfte Rollen anzeigen, aber nicht bearbeiten.

Details zum Erstellen oder Verwalten von serviceverknüpften Rollen finden Sie unter [AWS -Services, die mit IAM funktionieren](#). Suchen Sie in der Tabelle nach einem Service mit einem Yes in der Spalte Service-linked role (Serviceverknüpfte Rolle). Wählen Sie den Link Yes (Ja) aus, um die Dokumentation für die serviceverknüpfte Rolle für diesen Service anzuzeigen.

Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für AWS HealthImaging

Benutzer und Rollen haben standardmäßig nicht die Berechtigung, HealthImaging-Ressourcen zu erstellen oder zu ändern. Sie können auch keine Aufgaben mithilfe der AWS Management Console, AWS Command Line Interface (AWS CLI) oder AWS API ausführen. Ein IAM-Administrator muss IAM-Richtlinien erstellen, die Benutzern die Berechtigung erteilen, Aktionen für die Ressourcen auszuführen, die sie benötigen. Der Administrator kann dann die IAM-Richtlinien zu Rollen hinzufügen, und Benutzer können die Rollen annehmen.

Informationen dazu, wie Sie unter Verwendung dieser beispielhaften JSON-Richtliniendokumente eine identitätsbasierte IAM-Richtlinie erstellen, finden Sie unter [Erstellen von IAM-Richtlinien \(Konsole\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Einzelheiten zu den von Awesome definierten Aktionen und Ressourcentypen, einschließlich des Formats ARNs für die einzelnen Ressourcentypen, finden Sie unter [Aktionen, Ressourcen und Bedingungsschlüssel für AWS Awesome](#) in der Service Authorization Reference.

Themen

- [Bewährte Methoden für Richtlinien](#)
- [Verwenden der HealthImaging-Konsole](#)
- [Gewähren der Berechtigung zur Anzeige der eigenen Berechtigungen für Benutzer](#)

Bewährte Methoden für Richtlinien

Identitätsbasierte Richtlinien legen fest, ob jemand HealthImaging Ressourcen in Ihrem Konto erstellen, darauf zugreifen oder sie löschen kann. Dies kann zusätzliche Kosten für Ihr verursachen AWS-Konto. Befolgen Sie beim Erstellen oder Bearbeiten identitätsbasierter Richtlinien die folgenden Anleitungen und Empfehlungen:

- Beginnen Sie mit AWS verwalteten Richtlinien und wechseln Sie zu Berechtigungen mit den geringsten Rechten — Verwenden Sie die AWS verwalteten Richtlinien, die Berechtigungen für viele gängige Anwendungsfälle gewähren, um Ihren Benutzern und Workloads zunächst Berechtigungen zu gewähren. Sie sind in Ihrem verfügbar. AWS-Konto Wir empfehlen Ihnen, die Berechtigungen weiter zu reduzieren, indem Sie vom AWS Kunden verwaltete Richtlinien definieren, die speziell auf Ihre Anwendungsfälle zugeschnitten sind. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS -verwaltete Richtlinien](#) oder [AWS -verwaltete Richtlinien für Auftrags-Funktionen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Anwendung von Berechtigungen mit den geringsten Rechten – Wenn Sie mit IAM-Richtlinien Berechtigungen festlegen, gewähren Sie nur die Berechtigungen, die für die Durchführung einer Aufgabe erforderlich sind. Sie tun dies, indem Sie die Aktionen definieren, die für bestimmte Ressourcen unter bestimmten Bedingungen durchgeführt werden können, auch bekannt als die geringsten Berechtigungen. Weitere Informationen zur Verwendung von IAM zum Anwenden von Berechtigungen finden Sie unter [Richtlinien und Berechtigungen in IAM](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Verwenden von Bedingungen in IAM-Richtlinien zur weiteren Einschränkung des Zugriffs – Sie können Ihren Richtlinien eine Bedingung hinzufügen, um den Zugriff auf Aktionen und Ressourcen zu beschränken. Sie können beispielsweise eine Richtlinienbedingung schreiben, um festzulegen, dass alle Anforderungen mithilfe von SSL gesendet werden müssen. Sie können auch Bedingungen verwenden, um Zugriff auf Serviceaktionen zu gewähren, wenn diese für einen bestimmten Zweck verwendet werden AWS-Service, z. AWS CloudFormation B. Weitere Informationen finden Sie unter [IAM-JSON-Richtlinienelemente: Bedingung](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

- Verwenden von IAM Access Analyzer zur Validierung Ihrer IAM-Richtlinien, um sichere und funktionale Berechtigungen zu gewährleisten – IAM Access Analyzer validiert neue und vorhandene Richtlinien, damit die Richtlinien der IAM-Richtliniensprache (JSON) und den bewährten IAM-Methoden entsprechen. IAM Access Analyzer stellt mehr als 100 Richtlinienprüfungen und umsetzbare Empfehlungen zur Verfügung, damit Sie sichere und funktionale Richtlinien erstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter [Richtlinienvvalidierung mit IAM Access Analyzer](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) erforderlich — Wenn Sie ein Szenario haben, das IAM-Benutzer oder einen Root-Benutzer in Ihrem System erfordert AWS-Konto, aktivieren Sie MFA für zusätzliche Sicherheit. Um MFA beim Aufrufen von API-Vorgängen anzufordern, fügen Sie Ihren Richtlinien MFA-Bedingungen hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter [Sicherer API-Zugriff mit MFA](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen zu bewährten Methoden in IAM finden Sie unter [Bewährte Methoden für die Sicherheit in IAM](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Verwenden der HealthImaging-Konsole

Um auf die HealthImaging AWS-Konsole zugreifen zu können, benötigen Sie ein Mindestmaß an Berechtigungen. Diese Berechtigungen müssen es Ihnen ermöglichen, Details zu den HealthImaging Ressourcen in Ihrem aufzulisten und einzusehen AWS-Konto. Wenn Sie eine identitätsbasierte Richtlinie erstellen, die strenger ist als die mindestens erforderlichen Berechtigungen, funktioniert die Konsole nicht wie vorgesehen für Entitäten (Benutzer oder Rollen) mit dieser Richtlinie.

Sie müssen Benutzern, die nur die API AWS CLI oder die AWS API aufrufen, keine Mindestberechtigungen für die Konsole gewähren. Stattdessen sollten Sie nur Zugriff auf die Aktionen zulassen, die der API-Operation entsprechen, die die Benutzer ausführen möchten.

Um sicherzustellen, dass Benutzer und Rollen die HealthImaging Konsole weiterhin verwenden können, fügen Sie den Entitäten auch die HealthImaging *ConsoleAccess* oder die *ReadOnly* AWS verwaltete Richtlinie hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen von Berechtigungen zu einem Benutzer](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Gewähren der Berechtigung zur Anzeige der eigenen Berechtigungen für Benutzer

In diesem Beispiel wird gezeigt, wie Sie eine Richtlinie erstellen, die IAM-Benutzern die Berechtigung zum Anzeigen der eingebundenen Richtlinien und verwalteten Richtlinien gewährt, die ihrer

Benutzeridentität angefügt sind. Diese Richtlinie umfasst Berechtigungen zum Ausführen dieser Aktion auf der Konsole oder programmgesteuert mithilfe der AWS CLI AWS OR-API.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "ViewOwnUserInfo",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "iam:GetUserPolicy",
        "iam:ListGroupForUser",
        "iam:ListAttachedUserPolicies",
        "iam:ListUserPolicies",
        "iam:GetUser"
      ],
      "Resource": ["arn:aws:iam::*:user/${aws:username}"]
    },
    {
      "Sid": "NavigateInConsole",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "iam:GetGroupPolicy",
        "iam:GetPolicyVersion",
        "iam:GetPolicy",
        "iam:ListAttachedGroupPolicies",
        "iam:ListGroupPolicies",
        "iam:ListPolicyVersions",
        "iam:ListPolicies",
        "iam:ListUsers"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

AWS verwaltete Richtlinien für AWS HealthImaging

Eine AWS verwaltete Richtlinie ist eine eigenständige Richtlinie, die von erstellt und verwaltet wird AWS. AWS Verwaltete Richtlinien dienen dazu, Berechtigungen für viele gängige Anwendungsfälle bereitzustellen, sodass Sie damit beginnen können, Benutzern, Gruppen und Rollen Berechtigungen zuzuweisen.

Beachten Sie, dass AWS verwaltete Richtlinien für Ihre speziellen Anwendungsfälle möglicherweise keine Berechtigungen mit den geringsten Rechten gewähren, da sie für alle AWS Kunden verfügbar sind. Wir empfehlen Ihnen, die Berechtigungen weiter zu reduzieren, indem Sie [vom Kunden verwaltete Richtlinien](#) definieren, die speziell auf Ihre Anwendungsfälle zugeschnitten sind.

Sie können die in AWS verwalteten Richtlinien definierten Berechtigungen nicht ändern. Wenn die in einer AWS verwalteten Richtlinie definierten Berechtigungen AWS aktualisiert werden, wirkt sich das Update auf alle Prinzidentitäten (Benutzer, Gruppen und Rollen) aus, denen die Richtlinie zugeordnet ist. AWS aktualisiert eine AWS verwaltete Richtlinie höchstwahrscheinlich, wenn eine neue Richtlinie eingeführt AWS-Service wird oder neue API-Operationen für bestehende Dienste verfügbar werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Von AWS verwaltete Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Themen

- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSHealth ImagingFullAccess](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSHealth ImagingReadOnlyAccess](#)
- [HealthImaging Aktualisierungen der verwalteten AWS Richtlinien](#)

AWS verwaltete Richtlinie: AWSHealth ImagingFullAccess

Sie können die AWSHealthImagingFullAccess-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt Administratorberechtigungen für alle HealthImaging Aktionen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "medical-imaging:*"
```

```

    ],
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Effect": "Allow",
    "Action": "iam:PassRole",
    "Resource": "*",
    "Condition": {
      "StringEquals": {
        "iam:PassedToService": "medical-imaging.amazonaws.com"
      }
    }
  }
]
}

```

AWS verwaltete Richtlinie: AWSHealth ImagingReadOnlyAccess

Sie können die `AWSHealthImagingReadOnlyAccess`-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt bestimmten HealthImaging AWS-Aktionen nur Leseberechtigungen.

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "medical-imaging:GetDICOMImportJob",
      "medical-imaging:GetDatastore",
      "medical-imaging:GetImageFrame",
      "medical-imaging:GetImageSet",
      "medical-imaging:GetImageSetMetadata",
      "medical-imaging:ListDICOMImportJobs",
      "medical-imaging:ListDatastores",
      "medical-imaging:ListImageSetVersions",
      "medical-imaging:ListTagsForResource",
      "medical-imaging:SearchImageSets"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
}

```

HealthImaging Aktualisierungen der verwalteten AWS Richtlinien

Hier finden Sie Informationen zu Aktualisierungen AWS verwalteter Richtlinien, die HealthImaging seit Beginn der Nachverfolgung dieser Änderungen durch diesen Dienst vorgenommen wurden. Abonnieren Sie den RSS-Feed auf der Seite [Veröffentlichungen](#), um automatische Benachrichtigungen über Änderungen an dieser Seite zu erhalten.

Änderung	Beschreibung	Datum
HealthImaging hat begonnen, Änderungen zu verfolgen	HealthImaging hat begonnen, Änderungen für die AWS verwalteten Richtlinien zu verfolgen.	19. Juli 2023

Dienstübergreifende verwirrte Stellvertreterprävention in HealthImaging

Das Problem des verwirrten Stellvertreters ist ein Sicherheitsproblem, bei dem eine Entität, die keine Berechtigung zur Durchführung einer Aktion hat, eine privilegiertere Entität zur Durchführung der Aktion zwingen kann. In AWS kann ein serviceübergreifender Identitätswechsel zum Problem des verwirrten Stellvertreters führen. Ein dienstübergreifender Identitätswechsel kann auftreten, wenn ein Dienst (der Anruf-Dienst) einen anderen Dienst anruft (den aufgerufenen Dienst). Der Anruf-Dienst kann so manipuliert werden, dass er seine Berechtigungen verwendet, um auf die Ressourcen eines anderen Kunden zu reagieren, auf die er sonst nicht zugreifen dürfte. Um dies zu verhindern, bietet AWS Tools, mit denen Sie Ihre Daten für alle Services mit Service Principals schützen können, denen Zugriff auf Ressourcen in Ihrem Konto gewährt wurde.

Wir empfehlen, die Kontextschlüssel [aws:SourceArn](#) und die [aws:SourceAccount](#) globalen Bedingungsschlüssel in Ihren `ImportJobDataAccessRole` IAM-Richtlinien für Vertrauensbeziehungen zu verwenden, um die Berechtigungen einzuschränken, die AWS einem anderen Service für Ihre Ressource HealthImaging erteilt. Verwenden Sie `aws:SourceArn`, um nur einer Ressource den serviceübergreifenden Zugriff zuzuordnen. Verwenden Sie `aws:SourceAccount`, um jede Ressource in diesem Konto der serviceübergreifenden Nutzung zuzuordnen. Wenn Sie beide Kontextschlüssel für globale Bedingungen verwenden, müssen der `aws:SourceAccount` Wert und das Konto, auf das im `aws:SourceArn` Wert verwiesen wird, dieselbe Konto-ID verwenden, wenn sie in derselben Richtlinienerklärung verwendet werden.

Der Wert von `aws:SourceArn` muss der ARN des betroffenen Datenspeichers sein. Wenn Sie den vollständigen ARN des Datenspeichers nicht kennen oder wenn Sie mehrere Datenspeicher angeben, verwenden Sie den `aws:SourceArn` globalen Kontextbedingungsschlüssel mit dem Platzhalter `*` für die unbekannten Teile des ARN. Sie können beispielsweise festlegen `aws:SourceArn` auf `arn:aws:medical-imaging:us-west-2:111122223333:datastore/*`.

Im folgenden Beispiel für eine Vertrauensrichtlinie verwenden wir den `aws:SourceAccount` Bedingungsschlüssel `aws:SourceArn` und, um den Zugriff auf den Dienstprinzipal auf der Grundlage des ARN des Datenspeichers einzuschränken, um das Problem des verwirrten Stellvertreters zu vermeiden.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": {
    "Effect": "Allow",
    "Principal": {
      "Service": "medical-imaging.amazonaws.com"
    },
    "Action": "sts:AssumeRole",
    "Condition": {
      "ArnLike": {
        "aws:SourceArn": "arn:aws:medical-imaging:region:accountId:datastore/*"
      },
      "StringEquals": {
        "aws:SourceAccount": "accountId"
      }
    }
  }
}
```

Fehlerbehebung bei HealthImaging AWS-Identität und Zugriff

Verwenden Sie die folgenden Informationen, um häufig auftretende Probleme zu diagnostizieren und zu beheben, die bei der Arbeit mit HealthImaging und IAM auftreten können.

Themen

- [Ich bin nicht berechtigt, eine Aktion durchzuführen in HealthImaging](#)
- [Ich bin nicht berechtigt, iam durchzuführen: PassRole](#)

- [Ich möchte Personen außerhalb von mir den Zugriff AWS-Konto auf meine HealthImaging Ressourcen ermöglichen](#)

Ich bin nicht berechtigt, eine Aktion durchzuführen in HealthImaging

Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, dass Sie nicht zur Durchführung einer Aktion berechtigt sind, müssen Ihre Richtlinien aktualisiert werden, damit Sie die Aktion durchführen können.

Der folgende Beispielfehler tritt auf, wenn der IAM-Benutzer `mateojackson` versucht, über die Konsole Details zu einer fiktiven *my-example-widget*-Ressource anzuzeigen, jedoch nicht über AWS: *GetWidget*-Berechtigungen verfügt.

```
User: arn:aws:iam::123456789012:user/mateojackson is not authorized to perform:
AWS: GetWidget on resource: my-example-widget
```

In diesem Fall muss die Richtlinie für den Benutzer `mateojackson` aktualisiert werden, damit er mit der AWS: *GetWidget*-Aktion auf die *my-example-widget*-Ressource zugreifen kann.

Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren AWS Administrator. Ihr Administrator hat Ihnen Ihre Anmeldeinformationen zur Verfügung gestellt.

Ich bin nicht berechtigt, iam durchzuführen: PassRole

Wenn Sie die Fehlermeldung erhalten, dass Sie nicht zum Durchführen der `iam:PassRole`-Aktion autorisiert sind, müssen Ihre Richtlinien aktualisiert werden, um eine Rolle an HealthImaging übergeben zu können.

Einige AWS-Services ermöglichen es Ihnen, eine bestehende Rolle an diesen Dienst zu übergeben, anstatt eine neue Servicerolle oder eine dienstverknüpfte Rolle zu erstellen. Hierzu benötigen Sie Berechtigungen für die Übergabe der Rolle an den Dienst.

Der folgende Beispielfehler tritt auf, wenn ein IAM-Benutzer mit dem Namen `marymajor` versucht, die Konsole zu verwenden, um eine Aktion in HealthImaging auszuführen. Die Aktion erfordert jedoch, dass der Service über Berechtigungen verfügt, die durch eine Servicerolle gewährt werden. Mary besitzt keine Berechtigungen für die Übergabe der Rolle an den Dienst.

```
User: arn:aws:iam::123456789012:user/marymajor is not authorized to perform:
iam:PassRole
```

In diesem Fall müssen die Richtlinien von Mary aktualisiert werden, um die Aktion `iam:PassRole` ausführen zu können.

Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren AWS Administrator. Ihr Administrator hat Ihnen Ihre Anmeldeinformationen zur Verfügung gestellt.

Ich möchte Personen außerhalb von mir den Zugriff AWS-Konto auf meine HealthImaging Ressourcen ermöglichen

Sie können eine Rolle erstellen, die Benutzer in anderen Konten oder Personen außerhalb Ihrer Organisation für den Zugriff auf Ihre Ressourcen verwenden können. Sie können festlegen, wem die Übernahme der Rolle anvertraut wird. Für Dienste, die ressourcenbasierte Richtlinien oder Zugriffskontrolllisten (ACLs) unterstützen, können Sie diese Richtlinien verwenden, um Personen Zugriff auf Ihre Ressourcen zu gewähren.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

- Informationen darüber, ob diese Funktionen HealthImaging unterstützt werden, finden Sie unter [So HealthImaging arbeitet AWS mit IAM](#)
- Informationen dazu, wie Sie Zugriff auf Ihre Ressourcen gewähren können, AWS-Konten die Ihnen gehören, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter [Gewähren des Zugriffs auf einen IAM-Benutzer in einem anderen AWS-Konto, den Sie besitzen](#).
- Informationen dazu, wie Sie Dritten Zugriff auf Ihre Ressourcen gewähren können AWS-Konten, finden Sie [AWS-Konten im IAM-Benutzerhandbuch unter Gewähren des Zugriffs für Dritte](#).
- Informationen dazu, wie Sie über einen Identitätsverbund Zugriff gewähren, finden Sie unter [Gewähren von Zugriff für extern authentifizierte Benutzer \(Identitätsverbund\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Informationen zum Unterschied zwischen der Verwendung von Rollen und ressourcenbasierten Richtlinien für den kontoübergreifenden Zugriff finden Sie unter [Kontoübergreifender Ressourcenzugriff in IAM](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Konformitätsvalidierung für AWS HealthImaging

Externe Prüfer bewerten die Sicherheit und Konformität von AWS im HealthImaging Rahmen mehrerer AWS Compliance-Programme. Dazu gehört auch HIPAA. HealthImaging

Eine Liste der AWS Services im Rahmen bestimmter Compliance-Programme finden Sie unter [AWS-Services in Umfang nach Compliance-Programm](#) . Allgemeine Informationen finden Sie unter [AWS Compliance-Programme AWS](#) .

Sie können Prüfberichte von Drittanbietern unter herunterladen AWS Artifact. Weitere Informationen finden Sie unter [Berichte herunterladen in AWS Artifact](#).

Ihre Compliance-Verantwortung bei der Nutzung von AWS HealthImaging hängt von der Sensibilität Ihrer Daten, den Compliance-Zielen Ihres Unternehmens und den geltenden Gesetzen und Vorschriften ab. AWS bietet die folgenden Ressourcen zur Unterstützung bei der Einhaltung von Vorschriften:

- [AWS Partnerlösungen](#) — In den automatisierten Bereitstellungsleitfäden für Sicherheit und Compliance werden architektonische Überlegungen erörtert und Schritte zur Implementierung von sicherheits- und Compliance-orientierten Basisumgebungen beschrieben. AWS
- Whitepaper „[Architecting for HIPAA Security and Compliance](#)“ — In diesem Whitepaper wird beschrieben, wie Unternehmen HIPAA-konforme Anwendungen entwickeln können. AWS
- [GxP Systems on AWS](#) — Dieses Whitepaper enthält Informationen darüber, wie GxP-bezogene Compliance und Sicherheit angegangen wird, und bietet Anleitungen AWS zur Nutzung von Services im Kontext von GxP. AWS
- [AWS Ressourcen zur Einhaltung](#) von Vorschriften — Diese Sammlung von Arbeitsmappen und Leitfäden kann auf Ihre Branche und Ihren Standort zutreffen.
- [Ressourcen anhand von Regeln bewerten](#) — AWS Config bewertet, wie gut Ihre Ressourcenkonfigurationen internen Praktiken, Branchenrichtlinien und Vorschriften entsprechen.
- [AWS Security Hub](#) — Dieser AWS Service bietet einen umfassenden Überblick über Ihren Sicherheitsstatus und hilft Ihnen AWS , die Einhaltung der Sicherheitsstandards und bewährten Verfahren der Branche zu überprüfen.

Infrastruktursicherheit in AWS HealthImaging

Als verwalteter Service HealthImaging ist AWS durch die AWS globalen Netzwerksicherheitsverfahren geschützt, die im Whitepaper [Amazon Web Services: Sicherheitsprozesse im Überblick](#) beschrieben sind.

Sie verwenden AWS veröffentlichte API-Aufrufe, um HealthImaging über das Netzwerk darauf zuzugreifen. Clients müssen Transport Layer Security (TLS) 1.3 oder höher unterstützen. Clients

müssen außerdem Verschlüsselungssammlungen mit PFS (Perfect Forward Secrecy) wie DHE (Ephemeral Diffie-Hellman) oder ECDHE (Elliptic Curve Ephemeral Diffie-Hellman) unterstützen. Die meisten modernen Systemen wie Java 7 und höher unterstützen diese Modi.

Außerdem müssen Anforderungen mit einer Zugriffsschlüssel-ID und einem geheimen Zugriffsschlüssel signiert sein, der einem IAM-Prinzipal zugeordnet ist. Sie können die [AWS Security Token Service](#) (AWS STS) auch verwenden, um temporäre Sicherheitsanmeldeinformationen zum Signieren von Anfragen zu generieren.

HealthImaging AWS-Ressourcen erstellen mit AWS CloudFormation

AWS HealthImaging ist in einen Service integriert AWS CloudFormation, der Sie bei der Modellierung und Einrichtung Ihrer AWS Ressourcen unterstützt, sodass Sie weniger Zeit mit der Erstellung und Verwaltung Ihrer Ressourcen und Infrastruktur verbringen müssen. Sie erstellen eine Vorlage, die alle gewünschten AWS Ressourcen beschreibt und diese Ressourcen für Sie AWS CloudFormation bereitstellt und konfiguriert.

Wenn Sie sie verwenden AWS CloudFormation, können Sie Ihre Vorlage wiederverwenden, um Ihre HealthImaging Ressourcen konsistent und wiederholt einzurichten. Beschreiben Sie Ihre Ressourcen einmal und stellen Sie dann dieselben Ressourcen immer wieder in mehreren AWS-Konten Regionen bereit.

HealthImaging und AWS CloudFormation Vorlagen

Um Ressourcen für und zugehörige Dienste bereitzustellen HealthImaging und zu konfigurieren, müssen Sie sich mit [AWS CloudFormation Vorlagen](#) auskennen. Vorlagen sind formatierte Textdateien in JSON oder YAML. Diese Vorlagen beschreiben die Ressourcen, die Sie in Ihren AWS CloudFormation Stacks bereitstellen möchten. Wenn Sie mit JSON oder YAML nicht vertraut sind, können Sie AWS CloudFormation Designer verwenden, um Ihnen die ersten Schritte mit Vorlagen zu erleichtern. AWS CloudFormation Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist AWS CloudFormation -Designer?](#) im AWS CloudFormation -Benutzerhandbuch.

AWS HealthImaging unterstützt die Erstellung von [Datenspeichern](#) mit AWS CloudFormation. Weitere Informationen, einschließlich Beispielen für JSON- und YAML-Vorlagen für die Bereitstellung von HealthImaging Datenspeichern, finden Sie in der [HealthImaging AWS-Ressourcentyp-Referenz](#) im AWS CloudFormation Benutzerhandbuch.

Erfahren Sie mehr über AWS CloudFormation

Weitere Informationen AWS CloudFormation dazu finden Sie in den folgenden Ressourcen:

- [AWS CloudFormation](#)
- [AWS CloudFormation Benutzerhandbuch](#)
- [AWS CloudFormation API Referenz](#)
- [AWS CloudFormation Benutzerhandbuch für die Befehlszeilenschnittstelle](#)

AWS HealthImaging und Schnittstellen-VPC-Endpunkte (AWS PrivateLink)

Sie können eine private Verbindung zwischen Ihrer VPC herstellen und AWS HealthImaging einen VPC-Schnittstellen-Endpunkt erstellen. Schnittstellenendpunkte werden mit einer Technologie betrieben [AWS PrivateLink](#), mit der Sie privat HealthImaging APIs ohne Internet-Gateway, NAT-Gerät, VPN-Verbindung oder AWS Direct Connect Connect-Verbindung zugreifen können. Instances in Ihrer VPC benötigen keine öffentlichen IP-Adressen für die Kommunikation. HealthImaging APIs Datenverkehr zwischen Ihrer VPC und HealthImaging verlässt das Amazon-Netzwerk nicht.

Jeder Schnittstellenendpunkt wird durch eine oder mehrere [Elastic-Netzwerk-Schnittstellen](#) in Ihren Subnetzen dargestellt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Interface VPC Endpoints \(AWS PrivateLink\)](#) im Amazon VPC-Benutzerhandbuch.

Themen

- [Überlegungen zu HealthImaging VPC-Endpunkten](#)
- [Erstellen eines Schnittstellen-VPC-Endpunkts für HealthImaging](#)
- [Erstellen einer VPC-Endpunkttrichtlinie für HealthImaging](#)

Überlegungen zu HealthImaging VPC-Endpunkten

Bevor Sie einen Schnittstellen-VPC-Endpunkt für einrichten HealthImaging, sollten Sie die [Eigenschaften und Einschränkungen der Schnittstellen-Endpunkte](#) im Amazon VPC-Benutzerhandbuch lesen.

HealthImaging unterstützt Aufrufe aller AWS HealthImaging Aktionen von Ihrer VPC aus.

Erstellen eines Schnittstellen-VPC-Endpunkts für HealthImaging

Sie können mithilfe der Amazon VPC-Konsole oder der AWS Command Line Interface (AWS CLI) einen VPC-Endpunkt für den HealthImaging Service erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellung eines Schnittstellenendpunkts](#) im Benutzerhandbuch für Amazon VPC.

Erstellen Sie VPC-Endpoints für die HealthImaging Verwendung der folgenden Dienstnamen:

- `com.amazonaws. region.medizinische Bildgebung`
- `com.amazonaws. region.runtime-medical-imaging`
- `com.amazonaws. region.dicom-medical-imaging`

Note

Private DNS muss für die Verwendung aktiviert sein PrivateLink.

Sie können API-Anfragen an die HealthImaging Verwendung des Standard-DNS-Namens für die Region stellen, `medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com` z. B.

Weitere Informationen finden Sie unter [Zugriff auf einen Service über einen Schnittstellenendpunkt](#) im Benutzerhandbuch für Amazon VPC.

Erstellen einer VPC-Endpunktrichtlinie für HealthImaging

Sie können eine Endpunktrichtlinie an Ihren VPC-Endpunkt anhängen, der den Zugriff auf HealthImaging steuert. Die Richtlinie gibt die folgenden Informationen an:

- Der Prinzipal, der die Aktionen ausführen kann
- Aktionen, die ausgeführt werden können
- Ressourcen, für die Aktionen ausgeführt werden können

Weitere Informationen finden Sie unter [Steuerung des Zugriffs auf Services mit VPC-Endpunkten](#) im Amazon-VPC-Benutzerhandbuch.

Beispiel: VPC-Endpunktrichtlinie für Aktionen HealthImaging

Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für eine Endpunktrichtlinie für HealthImaging. Wenn diese Richtlinie an einen Endpunkt angehängt ist, gewährt sie allen Prinzipalen auf allen Ressourcen Zugriff auf HealthImaging Aktionen.

API

```
{
  "Statement": [
    {
      "Principal": "*",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "medical-imaging:*"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

CLI

```
aws ec2 modify-vpc-endpoint \
  --vpc-endpoint-id vpce-id \
  --region us-west-2 \
  --private-dns-enabled \
  --policy-document \
    "{\"Statement\": [{\"Principal\": \"*\", \"Effect\": \"Allow\", \"Action\": \"medical-imaging:*\", \"Resource\": \"*\"}]}"
```

Kontoübergreifender Import für AWS HealthImaging

[Mit dem konto-/regionsübergreifenden Import können Sie Daten aus Amazon S3 S3-Buckets in anderen unterstützten Regionen in Ihren HealthImaging Datenspeicher importieren.](#) Sie können Daten zwischen AWS Konten, Konten anderer [AWS Organizations](#) und aus offenen Datenquellen wie [Imaging Data Commons \(IDC\)](#) importieren, die sich im [Registry of Open Data on AWS](#) befinden.

HealthImaging Zu den Anwendungsfällen für konto-/regionsübergreifende Importe gehören:

- SaaS-Produkte für medizinische Bildgebung importieren DICOM-Daten aus Kundenkonten

- Große Unternehmen, die einen HealthImaging Datenspeicher aus vielen Amazon S3 S3-Eingabe-Buckets befüllen
- Forscher tauschen Daten aus klinischen Studien mit mehreren Institutionen auf sichere Weise aus

Um den kontoübergreifenden Import zu verwenden

1. Der Besitzer des Amazon S3 S3-Eingabe-Buckets (Quell-) Bucket muss dem HealthImaging Datenspeicher-Eigentümer `s3:ListBucket` und `s3:GetObject` Berechtigungen gewähren.
2. Der Besitzer des HealthImaging Datenspeichers muss den Amazon S3 S3-Bucket zu seinem IAM `ImportJobDataAccessRole` hinzufügen. Siehe [Erstellen Sie eine IAM-Rolle für den Import](#).
3. Der Besitzer des HealthImaging Datenspeichers muss den Eingabe-Bucket [`inputOwnerAccountId`](#) für den Amazon S3 S3-Eingabe-Bucket angeben, wenn er den Importjob startet.

 Note

Durch die Angabe von bestätigt der Besitzer des Datenspeichers `inputOwnerAccountId`, dass der eingegebene Amazon S3 S3-Bucket zu dem angegebenen Konto gehört, um die Einhaltung der Industriestandards zu gewährleisten und potenzielle Sicherheitsrisiken zu minimieren.

Das folgende `startDICOMImportJob` Codebeispiel enthält den optionalen `inputOwnerAccountId` Parameter, der auf alle angewendet werden kann, AWS CLI sowie SDK-Codebeispiele im [Einen Importjob starten](#) Abschnitt.

Java

```
public static String startDicomImportJob(MedicalImagingClient
    medicalImagingClient,
        String jobName,
        String datastoreId,
        String dataAccessRoleArn,
        String inputS3Uri,
        String outputS3Uri,
        String inputOwnerAccountId) {
```

```
try {
    StartDicomImportJobRequest startDicomImportJobRequest =
StartDicomImportJobRequest.builder()
    .jobName(jobName)
    .datastoreId(datastoreId)
    .dataAccessRoleArn(dataAccessRoleArn)
    .inputS3Uri(inputS3Uri)
    .outputS3Uri(outputS3Uri)
    .inputOwnerAccountId(inputOwnerAccountId)
    .build();

    StartDicomImportJobResponse response =
medicalImagingClient.startDICOMImportJob(startDicomImportJobRequest);
    return response.jobId();
} catch (MedicalImagingException e) {
    System.err.println(e.awsErrorDetails().errorMessage());
    System.exit(1);
}

return "";
}
```

Resilienz in AWS HealthImaging

Die AWS globale Infrastruktur basiert auf Availability AWS-Regionen Zones. AWS-Regionen bieten mehrere physisch getrennte und isolierte Availability Zones, die über Netzwerke mit niedriger Latenz, hohem Durchsatz und hoher Redundanz miteinander verbunden sind. Mithilfe von Availability Zones können Sie Anwendungen und Datenbanken erstellen und ausführen, die automatisch Failover zwischen Zonen ausführen, ohne dass es zu Unterbrechungen kommt. Availability Zones sind besser verfügbar, fehlertoleranter und skalierbarer als herkömmliche Infrastrukturen mit einem oder mehreren Rechenzentren.

Falls Sie Ihre Daten oder Anwendungen über größere geografische Distanzen hinweg replizieren müssen, verwenden Sie lokale AWS -Regionen. Eine AWS lokale Region ist ein einzelnes Rechenzentrum, das eine bestehende AWS Region ergänzen soll. Wie alle AWS-Regionen sind AWS lokale Regionen vollständig von anderen isoliert AWS-Regionen.

Weitere Informationen zu Availability Zones AWS-Regionen und Availability Zones finden Sie unter [AWS Globale Infrastruktur](#).

HealthImaging AWS-Referenzmaterial

Note

Alle nativen HealthImaging API-Aktionen und Datentypen werden in der [HealthImaging AWS-API-Referenz](#) beschrieben.

Themen

- [DICOM-Unterstützung für AWS HealthImaging](#)
- [HealthImaging AWS-Referenz](#)

DICOM-Unterstützung für AWS HealthImaging

AWS HealthImaging unterstützt bestimmte DICOM-Elemente und Übertragungssyntaxen. Machen Sie sich mit den unterstützten DICOM-Datenelementen auf Patienten-, Studien- und Serienebene vertraut, da die HealthImaging Metadatenschlüssel auf diesen basieren. Bevor Sie mit dem Import beginnen, stellen Sie sicher, dass Ihre medizinischen Bilddaten den unterstützten Übertragungssyntaxen und den DICOM-Elementbeschränkungen entsprechen. HealthImaging

Note

AWS unterstützt derzeit HealthImaging keine binären Segmentierungsbilder oder Pixeldaten von Icon Image Sequence.

Themen

- [Unterstützte SOP-Klassen](#)
- [Normalisierung von Metadaten](#)
- [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#)
- [Einschränkungen für DICOM-Elemente](#)
- [Einschränkungen für DICOM-Metadaten](#)

Unterstützte SOP-Klassen

Mit AWS HealthImaging können Sie DICOM P10 Service-Object Pair (SOP) -Instances importieren, die mit einer beliebigen SOP-Klassen-UID codiert sind, einschließlich stillgelegter und privater Instanzen. Alle privaten Attribute werden ebenfalls beibehalten.

Normalisierung von Metadaten

Wenn Sie Ihre DICOM P10-Daten in AWS importieren HealthImaging, werden sie in [Bildsätze](#) umgewandelt, die aus [Metadaten](#) und [Bildrahmen](#) (Pixeldaten) bestehen. Während des Transformationsprozesses werden HealthImaging Metadatenschlüssel auf der Grundlage einer bestimmten Version des DICOM-Standards generiert. HealthImaging generiert und unterstützt derzeit Metadatenschlüssel, die auf dem [DICOM PS3 5.6 2022b Data Dictionary](#) basieren.

AWS HealthImaging unterstützt die folgenden DICOM-Datenelemente auf Patienten-, Studien- und Serienebene.

Elemente auf Patientenebene

Note

Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Elemente auf Patientenebene finden Sie im [Register der DICOM-Datenelemente](#).

AWS HealthImaging unterstützt die folgenden Elemente auf Patientenebene:

Patient Module Elements

(0010,0010) - Patient's Name

(0010,0020) - Patient ID

Issuer of Patient ID Macro Elements

(0010,0021) - Issuer of Patient ID

(0010,0024) - Issuer of Patient ID Qualifiers Sequence

(0010,0022) - Type of Patient ID

(0010,0030) - Patient's Birth Date

(0010,0033) - Patient's Birth Date in Alternative Calendar

(0010,0034) - Patient's Death Date in Alternative Calendar

(0010,0035) - Patient's Alternative Calendar Attribute

- (0010,0040) - Patient's Sex
- (0010,1100) - Referenced Patient Photo Sequence
- (0010,0200) - Quality Control Subject
- (0008,1120) - Referenced Patient Sequence
- (0010,0032) - Patient's Birth Time
- (0010,1002) - Other Patient IDs Sequence
- (0010,1001) - Other Patient Names
- (0010,2160) - Ethnic Group
- (0010,4000) - Patient Comments
- (0010,2201) - Patient Species Description
- (0010,2202) - Patient Species Code Sequence Attribute
- (0010,2292) - Patient Breed Description
- (0010,2293) - Patient Breed Code Sequence
- (0010,2294) - Breed Registration Sequence Attribute
- (0010,0212) - Strain Description
- (0010,0213) - Strain Nomenclature Attribute
- (0010,0219) - Strain Code Sequence
- (0010,0218) - Strain Additional Information Attribute
- (0010,0216) - Strain Stock Sequence
- (0010,0221) - Genetic Modifications Sequence Attribute
- (0010,2297) - Responsible Person
- (0010,2298) - Responsible Person Role Attribute
- (0010,2299) - Responsible Organization
- (0012,0062) - Patient Identity Removed
- (0012,0063) - De-identification Method
- (0012,0064) - De-identification Method Code Sequence

Patient Group Macro Elements

- (0010,0026) - Source Patient Group Identification Sequence
- (0010,0027) - Group of Patients Identification Sequence

Clinical Trial Subject Module

- (0012,0010) - Clinical Trial Sponsor Name
- (0012,0020) - Clinical Trial Protocol ID
- (0012,0021) - Clinical Trial Protocol Name Attribute
- (0012,0030) - Clinical Trial Site ID
- (0012,0031) - Clinical Trial Site Name
- (0012,0040) - Clinical Trial Subject ID
- (0012,0042) - Clinical Trial Subject Reading ID
- (0012,0081) - Clinical Trial Protocol Ethics Committee Name
- (0012,0082) - Clinical Trial Protocol Ethics Committee Approval Number

Elemente auf Studienebene

Note

Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Elemente auf Studienebene finden Sie im [Register der DICOM-Datenelemente](#).

AWS HealthImaging unterstützt die folgenden Elemente auf Studienebene:

General Study Module

- (0020,000D) - Study Instance UID
- (0008,0020) - Study Date
- (0008,0030) - Study Time
- (0008,0090) - Referring Physician's Name
- (0008,0096) - Referring Physician Identification Sequence
- (0008,009C) - Consulting Physician's Name
- (0008,009D) - Consulting Physician Identification Sequence
- (0020,0010) - Study ID
- (0008,0050) - Accession Number
- (0008,0051) - Issuer of Accession Number Sequence
- (0008,1030) - Study Description
- (0008,1048) - Physician(s) of Record
- (0008,1049) - Physician(s) of Record Identification Sequence
- (0008,1060) - Name of Physician(s) Reading Study
- (0008,1062) - Physician(s) Reading Study Identification Sequence
- (0032,1033) - Requesting Service
- (0032,1034) - Requesting Service Code Sequence
- (0008,1110) - Referenced Study Sequence
- (0008,1032) - Procedure Code Sequence
- (0040,1012) - Reason For Performed Procedure Code Sequence

Patient Study Module

- (0008,1080) - Admitting Diagnoses Description
- (0008,1084) - Admitting Diagnoses Code Sequence
- (0010,1010) - Patient's Age
- (0010,1020) - Patient's Size
- (0010,1030) - Patient's Weight
- (0010,1022) - Patient's Body Mass Index
- (0010,1023) - Measured AP Dimension
- (0010,1024) - Measured Lateral Dimension

(0010,1021) - Patient's Size Code Sequence
 (0010,2000) - Medical Alerts
 (0010,2110) - Allergies
 (0010,21A0) - Smoking Status
 (0010,21C0) - Pregnancy Status
 (0010,21D0) - Last Menstrual Date
 (0038,0500) - Patient State
 (0010,2180) - Occupation
 (0010,21B0) - Additional Patient History
 (0038,0010) - Admission ID
 (0038,0014) - Issuer of Admission ID Sequence
 (0032,1066) - Reason for Visit
 (0032,1067) - Reason for Visit Code Sequence
 (0038,0060) - Service Episode ID
 (0038,0064) - Issuer of Service Episode ID Sequence
 (0038,0062) - Service Episode Description
 (0010,2203) - Patient's Sex Neutered

Clinical Trial Study Module

(0012,0050) - Clinical Trial Time Point ID
 (0012,0051) - Clinical Trial Time Point Description
 (0012,0052) - Longitudinal Temporal Offset from Event
 (0012,0053) - Longitudinal Temporal Event Type
 (0012,0083) - Consent for Clinical Trial Use Sequence

Elemente auf Serienebene

Note

Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Elemente auf Serienebene finden Sie in der [Registry of DICOM Data Elements](#).

AWS HealthImaging unterstützt die folgenden Elemente auf Series-Ebene:

General Series Module

(0008,0060) - Modality
 (0020,000E) - Series Instance UID
 (0020,0011) - Series Number
 (0020,0060) - Laterality
 (0008,0021) - Series Date

(0008,0031) - Series Time
(0008,1050) - Performing Physician's Name
(0008,1052) - Performing Physician Identification Sequence
(0018,1030) - Protocol Name
(0008,103E) - Series Description
(0008,103F) - Series Description Code Sequence
(0008,1070) - Operators' Name
(0008,1072) - Operator Identification Sequence
(0008,1111) - Referenced Performed Procedure Step Sequence
(0008,1250) - Related Series Sequence
(0018,0015) - Body Part Examined
(0018,5100) - Patient Position
(0028,0108) - Smallest Pixel Value in Series
(0028,0109) - Largest Pixel Value in Series
(0040,0275) - Request Attributes Sequence
(0010,2210) - Anatomical Orientation Type
(300A,0700) - Treatment Session UID

Clinical Trial Series Module

(0012,0060) - Clinical Trial Coordinating Center Name
(0012,0071) - Clinical Trial Series ID
(0012,0072) - Clinical Trial Series Description

General Equipment Module

(0008,0070) - Manufacturer
(0008,0080) - Institution Name
(0008,0081) - Institution Address
(0008,1010) - Station Name
(0008,1040) - Institutional Department Name
(0008,1041) - Institutional Department Type Code Sequence
(0008,1090) - Manufacturer's Model Name
(0018,100B) - Manufacturer's Device Class UID
(0018,1000) - Device Serial Number
(0018,1020) - Software Versions
(0018,1008) - Gantry ID
(0018,100A) - UDI Sequence
(0018,1002) - Device UID
(0018,1050) - Spatial Resolution
(0018,1200) - Date of Last Calibration
(0018,1201) - Time of Last Calibration
(0028,0120) - Pixel Padding Value

Frame of Reference Module

(0020,0052) - Frame of Reference UID
 (0020,1040) - Position Reference Indicator

Unterstützte Übertragungssyntaxen

AWS HealthImaging unterstützt den Import von DICOM P10-Dateien mit unterschiedlichen Übertragungssyntaxen. Einige Dateien behalten beim Import ihre ursprüngliche Übertragungssyntaxkodierung bei, während andere standardmäßig in HTJ2 K Lossless transkodiert werden. Das folgende Beispiel zeigt, wie a `StoredTransferSyntaxUID` für jede Instanz innerhalb der von zurückgegebenen [GetImageSetMetadataMetadaten HealthImaging](#) aufgezeichnet wird.

```
"Instances": {
  "999.999.2.19941105.134500.2.101": {
    "StoredTransferSyntaxUID": "1.2.840.10008.1.2.4.50",
    "ImageFrames": [{ ...
```

Note

Beachten Sie diese Punkte, wenn Sie sich die folgende Tabelle ansehen:

- Ein mit einem Sternchen (*) markierter UID-Eintrag in der Übertragungssyntax gibt an, dass eine Datei beim Import in ihrem ursprünglichen codierten Format gespeichert wurde. Bei diesen Dateien entsprechen die in der Instanz `StoredTransferSyntaxUID` befindlichen Metadaten der ursprünglichen Übertragungssyntax.
- Ein UID-Eintrag in der Übertragungssyntax, der ohne Sternchen gekennzeichnet ist, weist darauf hin, dass eine Datei beim Import verlustfrei in HTJ2 K transkodiert und dort gespeichert wurde. HealthImaging Für diese Dateien `StoredTransferSyntaxUID` befinden sich in der Instanz die Metadaten High-Throughput JPEG 2000 with RPCL Options Image Compression — Lossless Only (1.2.840.10008.1.2.4.202).
- Wenn der `StoredTransferSyntaxUID` Schlüssel nicht existiert oder auf eingestellt ist, können Sie davon ausgehen, dass er als K Lossless RPCL (1.2.840.10008.1.2.4.202) codiert null ist. HTJ2

HealthImaging unterstützte Übertragungssyntaxen

Übertragungssyntax UID	Name der Übertragungssyntax
1.2.840.10008.1.2	Implizites VR Endian: Standard-Übertragungssyntax für DICOM
1.2.840.10008.1.2.1* (Die binäre Segmentierung behält die ursprüngliche Kodierung bei, wohingegen die nichtbinäre Segmentierung in K Lossless RPCL transkodiert wird) HTJ2	Expliziter VR Little Endian
1.2.840.10008.1.2.1.99	Deflationierter Explicit VR Little Endian
1.2.840.10008.1.2.2	Expliziter VR Big Endian
1.2.840.10008.1.2.4.50*	JPEG-Baseline (Prozess 1): Standardübertragungssyntax für die verlustbehaftete 8-Bit-JPEG-Bildkomprimierung
1.2.840.10008.1.2.4.51	JPEG-Baseline (Prozesse 2 und 4): Standardübertragungssyntax für die verlustbehaftete 12-Bit-JPEG-Bildkomprimierung (nur Prozess 4)
1.2.840.10008.1.2.4.57	JPEG Lossless, nicht hierarchisch (Prozess 14)
1.2.840.10008.1.2.4.70	Verlustfreies, nichthierarchisches JPEG, Vorhersage erster Ordnung (Prozesse 14 [Auswahlwert 1]): Standardübertragungssyntax für die verlustfreie JPEG-Bildkomprimierung
1.2.840.10008.1.2.4.80	JPEG-LS Verlustfreie Bildkomprimierung
1.2.840.10008.1.2.4.81	JPEG-LS Verlustbehaftete (nahezu verlustfreie) Bildkomprimierung
1.2.840.10008.1.2.4.90	JPEG 2000-Bildkomprimierung (nur verlustfrei)
1.2.840.10008.1.2.4.91*	JPEG 2000-Bildkomprimierung

Übertragungssyntax UID	Name der Übertragungssyntax
1.2.840.10008.1.2.4.201	JPEG 2000-Bildkomprimierung mit hohem Durchsatz (nur verlustfrei)
1.2.840.10008.1.2.4.202	JPEG 2000 mit hohem Durchsatz und Bildkomprimierung mit RPCL-Optionen (nur verlustfrei)
1.2.840.10008.1.2.4.203*	JPEG 2000-Bildkomprimierung mit hohem Durchsatz
1.2.840.10008.1.2.5	RLE Verlustfrei
1.2.840.10008.1.2.4.100*, 1.2.840.10008.1.2.4.100.1*	MPEG2 Hauptprofil Hauptebene
1.2.840.10008.1.2.4.101*, 1.2.840.10008.1.2.4.101.1*	MPEG2 Hauptprofil auf hohem Niveau
1.2.840.10008.1.2.4.102*, 1.2.840.10008.1.2.4.102.1*	MPEG-4 AVC/H.264 mit hohem Bekanntheitsgrad//Stufe 4.1
1.2.840.10008.1.2.4.103*, 1.2.840.10008.1.2.4.103.1*	MPEG-4 AVC/H.264 BD-kompatibles High Profile/Level 4.1
1.2.840.10008.1.2.4.104*, 1.2.840.10008.1.2.4.104.1*	MPEG-4 AVC/H.264 High Profile//Stufe 4.2 für 2D-Video
1.2.840.10008.1.2.4.105*, 1.2.840.10008.1.2.4.105.1*	MPEG-4 AVC/H.264 High Profile/Stufe 4.2 des ITU-T H.264-Videos
1.2.840.10008.1.2.4.106*, 1.2.840.10008.1.2.4.106.1*	MPEG-4 AVC/H.264 Stereo High Profile/Stufe 4.2 des ITU-T H.264-Videos
1.2.840.10008.1.2.4.107*	HEVC/H.265-Hauptprofil/Level 5.1-Video
1.2.840.10008.1.2.4.108*	HEVC/H.265-Hauptprofil 10//Stufe 5.1

*Behält die ursprüngliche Kodierung der Übertragungssyntax während des Imports bei

Einschränkungen für DICOM-Elemente

Beim Import Ihrer medizinischen Bilddaten in AWS HealthImaging gelten maximale Längenbeschränkungen für die folgenden DICOM-Elemente. Um einen erfolgreichen Import zu erreichen, stellen Sie sicher, dass Ihre Daten die maximale Länge nicht überschreiten.

Einschränkungen für DICOM-Elemente beim Import

HealthImaging Schlüsselwort	DICOM-Schlüsselwort	DICOM-Schlüssel	Längenbeschränkung
DICOMPatientName	Name des Patienten	(0010,0010)	min: 0, maximal: 256
DICOMPatientID	Patienten-ID	(0010,0020)	min: 0, maximal: 256
DICOMPatientBirthDate	Patientin BirthDate	(0010,0030)	min: 0, maximal: 18
DICOMPatientGeschlecht	PatientSex	(0010,0040)	min: 0, maximal: 16
DICOMStudyInstanz-UID	StudyInstanceUID	(0020,000D)	min: 0, maximal: 256
DICOMStudyID	Studien-ID	(0020,0010)	min: 0, maximal: 16
DICOMStudyBeschreibung	StudyDescription	(0008,1030)	min: 0, maximal: 64
DICOMNumberOfStudyRelatedSeries	Anzahl der Reihen, die sich auf die Studie beziehen	(0020,1206)	min: 0, maximal: 1.000.000
DICOMNumberOfStudyRelatedInstances	NumberOfStudyRelated Instances	(0020,1208)	min: 0, maximal: 10.000
DICOMAccessionZahl	AccessionNumber	(0008,0050)	min: 0, maximal: 256

HealthImaging Schlüsselwort	DICOM-Schlüsselwort	DICOM-Schlüssel	Längenbeschränkung
DICOMStudyDatum	StudyDate	(0008.0020)	min: 0, maximal: 18
DICOMStudyZeit	StudyTime	(0008.0030)	min: 0, maximal: 28

Einschränkungen für DICOM-Metadaten

Bei der Aktualisierung von `UpdateImageSetMetadata` HealthImaging [Metadatenattributen](#) werden die folgenden DICOM-Einschränkungen angewendet.

- Private Attribute auf Patient/Study/Series/Instance Ebenenattributen können nur aktualisiert oder entfernt werden, wenn die Aktualisierungsbeschränkung sowohl für als auch `updateableAttributes` gilt `removableAttributes`
- Die folgenden von AWS HealthImaging generierten Attribute können nicht aktualisiert werden:
`SchemaVersion` `DatastoreId`
`ImageSetIDPixelData`, `Checksum`, `Width`, `Height`, `MinPixelValue`, `MaxPixelValue`, `FrameSizeInBytes`
- Die folgenden DICOM-Attribute können nur aktualisiert werden, wenn das `force` Flag gesetzt ist: `Tag.PixelData`, `Tag.StudyInstanceUID`, `Tag.SeriesInstanceUID`, `Tag.SOPInstanceUID` `Tag.StudyID`
- Attribute mit VR-Typ SQ (verschachtelte Attribute) können nur aktualisiert werden, wenn das `force` Flag gesetzt ist
- Mehrwertige Attribute können nur aktualisiert werden, wenn das `force` Flag gesetzt ist
- Attribute mit Werten, die nicht mit dem Attribut-VR-Typ kompatibel sind, können nur aktualisiert werden, wenn das `force` Flag gesetzt ist
- Attribute, die gemäß dem DICOM-Standard nicht als gültige Attribute gelten, können nur aktualisiert werden, wenn das `force` Flag gesetzt ist
- Attribute können nicht modulübergreifend aktualisiert werden. Wenn beispielsweise in der Payload-Anfrage des Kunden auf Studienebene ein Attribut auf Patientenebene angegeben wird, kann die Anfrage für ungültig erklärt werden.
- Attribute können nicht aktualisiert werden, wenn das zugehörige Attributmodul nicht vorhanden ist. `ImageSetMetadata` Sie dürfen beispielsweise keine Attribute für `a` aktualisieren,

`seriesInstanceUID` wenn die Serie mit nicht in den vorhandenen Bilddatensatz-Metadaten enthalten `seriesInstanceUID` ist.

HealthImaging AWS-Referenz

Dieser Abschnitt enthält unterstützende Daten, die für AWS relevant sind HealthImaging.

Themen

- [HealthImaging AWS-Endpunkte und Kontingente](#)
- [HealthImaging Drosselungslimits für AWS](#)
- [Überprüfung AWS HealthImaging AWS-Pixeldaten](#)
- [HTJ2K Dekodierungsbibliotheken für AWS HealthImaging](#)
- [HealthImaging AWS-Beispielprojekte](#)
- [Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK](#)

HealthImaging AWS-Endpunkte und Kontingente

Die folgenden Themen enthalten Informationen zu HealthImaging AWS-Servicendpunkten und -kontingenten.

Themen

- [Service-Endpunkte](#)
- [Servicekontingente](#)

Service-Endpunkte

Ein Service-Endpunkt ist eine URL, die einen Host und einen Port als Einstiegspunkt für einen Webservice identifiziert. Jede Webserviceanforderung umfasst einen Endpunkt. Die meisten AWS Dienste bieten Endpunkte für bestimmte Regionen, um eine schnellere Konnektivität zu ermöglichen. In der folgenden Tabelle sind die Service-Endpunkte für AWS HealthImaging aufgeführt.

Name der Region	Region	Endpunkt	Protocol (Protokol I)	
USA Ost (Nord-Virginia)	us-east-1	medical-imaging.us-east-1.amazonaws.com	HTTPS	
USA West (Oregon)	us-west-2	medical-imaging.us-west-2.amazonaws.com	HTTPS	
Asien-Pazifik (Sydney)	ap-southeast-2	medical-imaging.ap-southeast-2.amazonaws.com	HTTPS	
Europa (Irland)	eu-west-1	medical-imaging.eu-west-1.amazonaws.com	HTTPS	

Wenn Sie HTTP-Anfragen zum Aufrufen von HealthImaging AWS-Aktionen verwenden, müssen Sie je nach aufgerufenen Aktionen unterschiedliche Endpunkte verwenden. Das folgende Menü listet die verfügbaren Service-Endpunkte für HTTP-Anfragen und die von ihnen unterstützten Aktionen auf.

Unterstützte API-Aktionen für HTTP-Anfragen

data store, import, tagging

Auf die folgenden Datenspeicher -, Import - und Tagging-Aktionen kann über den Endpunkt zugegriffen werden:

`https://medical-imaging.region.amazonaws.com`

- CreateDatastore
- GetDatastore
- ListDatastores

- DeleteDatastore
- DICOMImportJob starten
- DICOMImportJob bekommen
- DICOMImportJobs auflisten
- TagResource
- ListTagsForResource
- UntagResource

image set

Auf die folgenden Bilddatensatz-Aktionen kann über den Endpunkt zugegriffen werden:

```
https://runtime-medical-imaging.region.amazonaws.com
```

- SearchImageSets
- GetImageSet
- GetImageSetMetadata
- GetImageFrame
- ListImageSetVersions
- UpdateImageSetMetadata
- CopyImageSet

- DeleteImageSet

DICOMweb

HealthImaging bietet eine Darstellung der DICOMweb Retrieve WADO-RS-Dienste. Weitere Informationen finden Sie unter [DICOM-Daten werden abgerufen von HealthImaging](#).

Auf die folgenden DICOMweb Dienste kann über den Endpunkt zugegriffen werden:

```
https://dicom-medical-imaging.region.amazonaws.com
```

- GetDICOMInstance
- GetDICOMInstanceMetadata
- GetDICOMInstanceFrames

Servicekontingente

Dienstkontingente sind als der Höchstwert für Ihre Ressourcen, Aktionen und Elemente in Ihrem AWS Konto definiert.

Note

Für anpassbare Kontingente können Sie über die [Service Quotas-Konsole eine Erhöhung des Kontingents](#) beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter [Beantragen einer Kontingenterhöhung](#) im Service-Quotas-Benutzerhandbuch.

In der folgenden Tabelle sind die Standardkontingente für AWS aufgeführt HealthImaging.

Name	Standard	Anpas	Beschreibung
Maximale Anzahl gleichzeitiger CopyImageSet Anfragen pro Datenspeicher	Jede unterstützte Region: 100	Yes (Ja)	Die maximale Anzahl gleichzeitiger CopyImageSet Anfragen pro Datenspeicher in der aktuellen Region AWS

Name	Standard	Anpas	Beschreibung
Maximale Anzahl gleichzeitiger DeleteImageSet Anfragen pro Datenspeicher	Jede unterstützte Region: 100	Yes (Ja)	Die maximale Anzahl gleichzeitiger DeleteImageSet Anfragen pro Datenspeicher in der aktuellen Region AWS
Maximale Anzahl gleichzeitiger UpdateImageSetMetadata Anfragen pro Datenspeicher	Jede unterstützte Region: 100	Yes (Ja)	Die maximale Anzahl gleichzeitiger UpdateImageSetMetadata Anfragen pro Datenspeicher in der aktuellen Region AWS
Maximale Anzahl gleichzeitiger Importaufträge pro Datenspeicher	ap-southeast-2:20 Jede der anderen unterstützten Regionen: 100	Ja	Die maximale Anzahl gleichzeitiger Importaufträge pro Datenspeicher in der aktuellen Region AWS
Maximale Anzahl von Datenspeichern	Jede unterstützte Region: 10	Yes (Ja)	Die maximale Anzahl aktiver Datenspeicher in der aktuellen AWS Region
Maximale Anzahl von Dateien, die pro CopyImageSet Anfrage kopiert werden ImageFrames dürfen	Jede unterstützte Region: 1 000	Ja	Die maximale Anzahl von Kopien, die pro CopyImageSet Anfrage in der aktuellen AWS Region kopiert werden ImageFrames dürfen
Maximale Anzahl von Dateien in einem DICOM-Importauftrag	Jede unterstützte Region: 5 000	Ja	Die maximale Anzahl von Dateien in einem DICOM-Importauftrag in der aktuellen Region AWS

Name	Standard	Anpas	Beschreibung
Maximale Anzahl verschachtelter Ordner in einem DICOM-Importauftrag	Jede unterstützte Region: 10 000	Nein	Die maximale Anzahl verschachtelter Ordner in einem DICOM-Importauftrag in der aktuellen Region AWS
Die maximale Größenbeschränkung für Payloads (in KB) wurde akzeptiert von UpdateImageSetMetadata	Jede unterstützte Region: 10 Kilobyte	Ja	Die maximale Nutzlastgrößenbeschränkung (in KB), die von der aktuellen UpdateImageSetMetadata Region akzeptiert wird AWS
Maximale Größe (in GB) aller Dateien in einem DICOM-Importauftrag	Jede unterstützte Region: 10 Gigabyte	Nein	Die maximale Größe (in GB) aller Dateien in einem DICOM-Importauftrag in der aktuellen Region AWS
Maximale Größe (in GB) jeder DICOM P10-Datei in einem DICOM-Importauftrag	Jede unterstützte Region: 4 Gigabyte	Nein	Die maximale Größe (in GB) jeder DICOM P10-Datei im DICOM-Importauftrag in der aktuellen Region AWS
Maximale Größenbeschränkung (in MB) ImageSetMetadata pro Import, Kopie und UpdateImageSet	Jede unterstützte Region: 50 Megabyte	Ja	Die maximale Größenbeschränkung (in MB) ImageSetMetadata pro Import, Kopie und UpdateImageSet in der aktuellen AWS Region

HealthImaging Drosselungslimits für AWS

Für Ihr AWS Konto gelten Drosselungslimits, die für HealthImaging AWS-API-Aktionen gelten. unabhängig vom Vorgang wird ein `ThrottlingException` Fehler ausgegeben, wenn Drosselungslimits überschritten werden. Weitere Informationen finden Sie in der [HealthImaging AWS-API-Referenz](#):

Note

Die Drosselungsgrenzen sind für alle HealthImaging API-Aktionen einstellbar. Um eine Anpassung der Drosselungsgrenze zu beantragen, wenden Sie sich an das [AWS Support Center](#). Um einen Fall zu erstellen, melden Sie sich bei Ihrem AWS Konto an und wählen Sie Kundenvorgang erstellen.

In der folgenden Tabelle sind die Drosselungsgrenzen sowohl für [native HealthImaging Aktionen](#) als auch für [Repräsentationen von DICOMweb Diensten](#) aufgeführt.

HealthImaging Drosselungslimits für AWS

Aktion	Drosselungsrate	Drosselung
CreateDatastore	0,085 Tips	1 TPS
GetDatastore	10 TPS	20 TPS
ListDatastores	5 TPS	10 TPS
DeleteDatastore	0,085 TL	1 TPS
DICOMImportJob starten	0,25 TPS	1 TPS
DICOMImportJob bekommen	25 TPS	50 TPS
Jobs auflisten DICOMImport	10 TPS	20 TPS
SearchImageSets	25 TPS	50 TPS
GetImageSet	25 TPS	50 TPS
GetImageSetMetadata	50 TPS	100 TPS

Aktion	Drosselungsrate	Drosselung
GetImageFrame	1000 TPS	2000 TPS
ListImageSetVersions	25 TPS	50 TPS
UpdateImageSetMetadata	0,25 TPS	1 TPS
CopyImageSet	0,25 TPS	1 TPS
DeleteImageSet	0,25 TPS	1 TPS
TagResource	10 TPS	20 TPS
ListTagsForResource	10 TPS	20 TPS
UntagResource	10 TPS	20 TPS
Holen Sie sich * DICOMInstance	50 TPS	100 TPS
Metadaten abrufen* DICOMInstance	50 TPS	100 TPS
Holen Sie sich Frames* DICOMInstance	50 TPS	100 TPS
Metadaten abrufen DICOMSeries	50 TPS	100 TPS

*Darstellung einer Dienstleistung DICOMweb

Überprüfung AWS HealthImaging AWS-Pixeldaten

HealthImaging Bietet während des Imports eine integrierte Überprüfung der Pixeldaten, indem der Status der verlustfreien Kodierung und Dekodierung jedes Bilds überprüft wird. Diese Funktion stellt sicher, dass Bilder, die mit [HTJ2K-Dekodierungsbibliotheken dekodiert](#) wurden, immer mit den ursprünglichen DICOM P10-Bildern übereinstimmen, in die importiert wurde. HealthImaging

- Der Bild-Onboarding-Prozess beginnt, wenn ein Importauftrag den ursprünglichen Pixelqualitätsstatus von DICOM P10-Bildern erfasst, bevor sie importiert werden. Mithilfe des Algorithmus wird für jedes Bild eine eindeutige, unveränderliche Prüfsumme für die Bildauflösung (IFRC) generiert. CRC32 Der IFRC-Prüfsummenwert wird im Metadatendokument dargestellt. `job-output-manifest.json` Weitere Informationen finden Sie unter [Importaufträge verstehen](#).
- Nachdem die Bilder in einen HealthImaging [Datenspeicher](#) importiert und in [Bilddatensätze](#) umgewandelt wurden, werden die HTJ2 K-kodierten [Bildrahmen](#) sofort dekodiert und neue werden berechnet. IFRCs HealthImaging vergleicht dann die volle Auflösung IFRCs der Originalbilder mit den neuen IFRCs importierten Bildrahmen, um die Genauigkeit zu überprüfen.
- Ein entsprechender beschreibender Fehler pro Bild wird im Ausgabeprotokoll des Importauftrags (`job-output-manifest.json`) erfasst, damit Sie ihn überprüfen und verifizieren können.

Um Pixeldaten zu verifizieren

1. Sehen Sie sich nach dem Import Ihrer medizinischen Bilddaten die Beschreibung des Erfolgs (oder Fehlerzustands) pro Bildsatz an, die im Ausgabeprotokoll des Importauftrags erfasst wurde. `job-output-manifest.json` Weitere Informationen finden Sie unter [Importaufträge verstehen](#).
2. [Bilddatensätze](#) bestehen aus [Metadaten](#) und [Bildrahmen](#) (Pixeldaten). Bildsatz-Metadaten enthalten Informationen über zugehörige Bildrahmen. Verwenden Sie die `GetImageSetMetadata` Aktion, um Metadaten für einen Bildsatz abzurufen. Weitere Informationen finden Sie unter [Metadaten von Bilddatensätzen abrufen](#).
3. Das `PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution` enthält die IFRC (Prüfsumme) für das Bild mit voller Auflösung. Für Bilder, die in ihrer ursprünglichen Übertragungssyntax 1.2.840.10008.1.2.4.203, 1.2.840.10008.1.2.4.91, 1.2.840.10008.1.2.4.50 und 1.2.840.10008.1.2.1 (nur binäre Segmentierung) gespeichert wurden, wird die Prüfsumme anhand des Originalbilds berechnet. Für Bilder, die HTJ2 in K Lossless mit RPCL gespeichert sind, wird die Prüfsumme anhand des dekodierten Bildes mit voller Auflösung berechnet. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#).

Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für die Metadatenausgabe für die IFRC, die im Rahmen des Importauftrags generiert und aufgezeichnet wird. `job-output-manifest.json`

```
"ImageFrames": [{  
  "ID": "67890678906789012345123451234512",  
  "PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution": [  
    {
```

```

    "Width": 512,
    "Height": 512,
    "Checksum": 2510355201
  }
]

```

Für Bilder, die in ihrer ursprünglichen Übertragungssyntax 1.2.840.10008.1.2.4.203, 1.2.840.10008.1.2.4.91, 1.2.840.10008.1.2.4.50 und 1.2.840.10008.1.2.1 (nur binäre Segmentierung) gespeichert wurden, ist das `MinPixelValue` `MaxPixelValue` `FrameSizeInBytes` Das gibt die Größe des Originalrahmens an.

```

"PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution": [
  {"Width": 512, "Height": 512, "Checksum": 1379921327 }
],
"MinPixelValue": null,
"MaxPixelValue": null,
"FrameSizeInBytes": 429

```

Bei Bildern, die in HTJ2 K Lossless mit RPCL gespeichert wurden, `FrameSizeInBytes` gibt das die Größe des dekodierten Bildrahmens an.

```

"PixelDataChecksumFromBaseToFullResolution": [
  {"Width": 512, "Height": 512, "Checksum": 1379921327 }
],
"MinPixelValue": 11,
"MaxPixelValue": 11,
"FrameSizeInBytes": 1652

```

4. HealthImaging Führt bei Instances, die Video enthalten, eine Lightweight-Codec-Validierung durch, bei der überprüft wird, ob die in den DICOM-Metadaten angegebene Übertragungssyntax mit dem Videocodec übereinstimmt.

HealthImaging berechnet mithilfe des Algorithmus einen IFRC-Prüfsummenwert für das ursprüngliche Videoobjekt. CRC32 Der IFRC-Prüfsummenwert wird in den Metadaten aufgezeichnet und in den `job-output-manifest.json` Metadaten gespeichert. HealthImaging Wie bei Bildern, die in ihrer ursprünglichen Übertragungssyntax (oben beschrieben) gespeichert wurden, ist `MaxPixelValue` das `MinPixelValue` und nicht verfügbar. Das `FrameSizeInBytes` gibt die Größe des Originalrahmens an.

5. HealthImaging verifizieren Sie die Pixeldaten, rufen Sie das Verfahren [zur Überprüfung der Pixeldaten](#) auf GitHub und folgen Sie den Anweisungen in der README .md Datei, um die verlustfreie Bildverarbeitung durch [HTJ2K Dekodierungsbibliotheken](#) die verschiedenen, von verwendeten Geräten unabhängig zu überprüfen HealthImaging. Nachdem das vollständige Bild geladen wurde, können Sie den IFRC für Rohdaten selbst berechnen und ihn mit dem in den HealthImaging Metadaten angegebenen IFRC-Wert vergleichen, um die Pixeldaten zu verifizieren.

HTJ2K Dekodierungsbibliotheken für AWS HealthImaging

Während des [Imports](#) behalten einige Übertragungssyntaxen ihre ursprüngliche Kodierung bei, während andere standardmäßig in verlustfreies High-Throughput-JPEG 2000 (HTJ2K) transkodiert werden. HTJ2K bietet eine gleichbleibend schnelle Bildanzeige und bietet universellen Zugriff auf die erweiterten HTJ2 Funktionen von K. Da einige Bildrahmen beim Import in HTJ2 K kodiert werden, müssen sie vor der Anzeige in einem Bildbetrachter dekodiert werden. Hinweise zur Bestimmung der Übertragungssyntaxen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#)

Note

HTJ2K ist in [Teil 15 der Norm JPEG2 000 \(ISO/IEC 15444-15:2019\)](#) definiert. HTJ2K behält die erweiterten Funktionen von JPEG2 000 wie Skalierbarkeit der Auflösung, Bezirke, Kachelung, hohe Bittiefe, mehrere Kanäle und Farbraumunterstützung bei.

Themen

- [HTJ2K Dekodierungsbibliotheken](#)
- [Bildbetrachter](#)

HTJ2K Dekodierungsbibliotheken

[Abhängig von Ihrer Programmiersprache empfehlen wir die folgenden Dekodierungsbibliotheken, um Bildrahmen zu dekodieren.](#)

- [NVIDIA nv JPEG2 000](#) — Kommerziell, GPU-beschleunigt
- [Kakadu Software](#) — Kommerziell, C++ mit Java- und .NET-Bindungen
- [OpenJPH](#) — Open Source, C++ und WASM

- [OpenJPEG](#) — Open Source, C/C++, Java
- [openjphpy](#) — Open Source, Python
- [pylibjpeg-openjpeg](#) — Open Source, Python

Bildbetrachter

Sie können [Bildrahmen](#) ansehen, nachdem Sie sie dekodiert haben. HealthImaging AWS-API-Aktionen unterstützen eine Vielzahl von Open-Source-Bildbetrachtern, darunter:

- [Open Health Imaging Foundation \(OHIF\)](#)
- [Cornerstone.js](#)

HealthImaging AWS-Beispielprojekte

AWS HealthImaging bietet die folgenden Beispielprojekte für GitHub.

[DICOM-Erfassung von On-Premise zu AWS HealthImaging](#)

Ein AWS serverloses Projekt zur Bereitstellung einer IoT-Edge-Lösung, die DICOM-Dateien von einer DICOM-DIMSE-Quelle (PACS, VNA, CT-Scanner) empfängt und sie in einem sicheren Amazon S3 S3-Bucket speichert. Die Lösung indexiert die DICOM-Dateien in einer Datenbank und stellt jede DICOM-Serie, die in AWS importiert werden soll, in eine Warteschlange. HealthImaging Sie besteht aus einer Komponente, die am Edge läuft und von der Cloud verwaltet wird, und einer [AWS IoT Greengrass](#) DICOM-Erfassungspipeline, die in der Cloud läuft. AWS

[TLM-Proxy \(Tile Level Marker\)](#)

Ein [AWS Cloud Development Kit \(AWS CDK\)](#) Projekt zum Abrufen von Bildrahmen aus AWS mithilfe HealthImaging von Tile Level Markers (TLM), einer Funktion von High-Throughput JPEG 2000 (HTJ2K). Dies führt zu schnelleren Abrufzeiten bei Bildern mit niedrigerer Auflösung. Zu den möglichen Arbeitsabläufen gehören das Generieren von Miniaturansichten und das schrittweise Laden von Bildern.

[CloudFront Amazon-Lieferung](#)

Ein AWS serverloses Projekt zur Erstellung einer [CloudFrontAmazon-Distribution](#) mit einem HTTPS-Endpunkt, der Image-Frames vom Edge zwischenspeichert (mithilfe von GET) und bereitstellt. Standardmäßig authentifiziert der Endpunkt Anfragen mit einem Amazon Cognito JSON Web Token (JWT). Sowohl die Authentifizierung als auch das Signieren von Anfragen

werden am Edge mit [Lambda @Edge](#) durchgeführt. Dieser Service ist eine Funktion von Amazon CloudFront, mit der Sie Code näher an den Benutzern Ihrer Anwendung ausführen können, wodurch die Leistung verbessert und die Latenz reduziert wird. Es muss keine Infrastruktur verwaltet werden.

[HealthImaging AWS-Viewer-Benutzeroberfläche](#)

Ein [AWS Amplify](#) Projekt zur Bereitstellung einer Frontend-Benutzeroberfläche mit Backend-Authentifizierung, mit der Sie Metadatenattribute und Bildrahmen (Pixeldaten), die in AWS gespeichert sind, HealthImaging mithilfe progressiver Dekodierung anzeigen können. Sie können optional die oben genannten Projekte Tile Level Marker (TLM) Proxy und/oder Amazon CloudFront Delivery integrieren, um Bildrahmen mit einer alternativen Methode zu laden.

[HealthImaging DICOMweb AWS-Proxy](#)

Ein Python-basiertes Projekt zur Aktivierung von DICOMweb WADO-RS- und QIDO-RS-Endpunkten in einem HealthImaging Datenspeicher zur Unterstützung von webbasierten Viewern für medizinische Bildgebung und anderen kompatiblen Apps. DICOMweb

Note

Dieses Projekt verwendet nicht die unter beschriebene Darstellung. HealthImaging DICOMweb APIs [Verwendung DICOMweb mit AWS HealthImaging](#)

Weitere Beispielprojekte finden Sie unter [HealthImaging AWS-Beispiele](#) auf GitHub.

Verwenden Sie diesen Service mit einem AWS SDK

AWS Software Development Kits (SDKs) sind für viele gängige Programmiersprachen verfügbar. Jedes SDK bietet eine API, Codebeispiele und Dokumentation, die es Entwicklern erleichtern, Anwendungen in ihrer bevorzugten Sprache zu erstellen.

SDK-Dokumentation	Codebeispiele
AWS SDK für C++	AWS SDK für C++ Codebeispiele
AWS CLI	AWS CLI Codebeispiele
AWS SDK für Go	AWS SDK für Go Codebeispiele

SDK-Dokumentation	Codebeispiele
AWS SDK für Java	AWS SDK für Java Codebeispiele
AWS SDK für JavaScript	AWS SDK für JavaScript Codebeispiele
AWS SDK für Kotlin	AWS SDK für Kotlin Codebeispiele
AWS SDK für .NET	AWS SDK für .NET Codebeispiele
AWS SDK für PHP	AWS SDK für PHP Codebeispiele
AWS -Tools für PowerShell	Tools für PowerShell Codebeispiele
AWS SDK für Python (Boto3)	AWS SDK für Python (Boto3) Codebeispiele
AWS SDK für Ruby	AWS SDK für Ruby Codebeispiele
AWS SDK for Rust	AWS SDK for Rust Codebeispiele
AWS SDK für SAP ABAP	AWS SDK für SAP ABAP Codebeispiele
AWS SDK for Swift	AWS SDK for Swift Codebeispiele

Beispiel für die Verfügbarkeit

Sie können nicht finden, was Sie brauchen? Fordern Sie ein Codebeispiel an, indem Sie unten den Link [Provide feedback \(Feedback geben\)](#) auswählen.

HealthImaging AWS-Veröffentlichungen

Die folgende Tabelle zeigt, wann Funktionen und Updates für den HealthImaging AWS-Service und die Dokumentation veröffentlicht wurden. Weitere Informationen zu einer Version finden Sie im verlinkten Thema.

Änderung	Beschreibung	Datum
Automatische Datenorganisation, DICOMweb QIDO-RS-Suche und DICOMweb WADO-RS-Verbesserungen	HealthImaging ermöglicht die automatische Organisation von DICOM P10-Daten beim Import entsprechend der Hierarchie auf Patienten-, Studien- und Serienebene des DICOM-Standards. Weitere Informationen finden Sie unter Grundlegendes zu Importaufträgen. HealthImaging unterstützt Rich Search gemäß dem DICOMweb QIDO-RS-Standard. Weitere Informationen finden Sie unter DICOM-Daten durchsuchen in HealthImaging . HealthImaging unterstützt das Abrufen der Metadaten für alle DICOM-Instanzen einer Serie über eine einzige API-Aktion, wie unter Metadaten der DICOM-Serie abrufen von beschrieben. HealthImaging	22. Mai 2025
Bei der Erstellung von Bilddatensätzen werden weniger DICOM-Elemente verwendet	HealthImaging verringert die Anzahl der Elemente, die verwendet werden, wenn eingehende DICOM P10-	27. Januar 2025

Objekte zu Bilddatensätzen gruppiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist ein Bildsatz?](#).

[Verlustbehaftete Unterstützung für Start Job DICOMImport](#)

HealthImaging unterstützt das Importieren und Speichern von verlustbehafteten DICOM-Dateien (1.2.840.10008.1.2.4.203, 1.2.840.10008.1.2.4.91, 1.2.840.10008.1.2.4.50) und binärer Segmentierungsdateien in ihrem Originalformat. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#).

1. November 2024

[Verlustbehaftete Unterstützung für den Abruf DICOMweb APIs](#)

HealthImaging unterstützt das Abrufen von Bildern und Instanzen, die in 1.2.840.10008.1.2.4.203, 1.2.840.10008.1.2.4.91, 1.2.840.10008.1.2.4.50 und 1.2.840.10008.1.2.1 (nur binäre Segmentierung) gespeichert sind, in ihrem Originalformat oder in Explicit VR Little Endian (1.2.840.10008.1.2.1). Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen und Abrufen von DICOM-Daten](#).

1. November 2024

[Schnellere Importe für die digitale Pathologie](#)

HealthImaging unterstützt bis zu 6-mal schnellere Importjobs für DICOM Digital Pathology (WSI).

1. November 2024

[Unterstützung für binäre Segmentierung](#)

HealthImaging unterstützt sowohl die Aufnahme als auch den Abruf von binären DICOM-Segmentierungsdateien. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#).

1. November 2024

[Kehren Sie zu einer früheren Versions-ID des Imagesets zurück](#)

HealthImaging stellt den `revertToVersionId` Parameter bereit, mit dem die Versions-ID eines früheren Bildsatzes wiederhergestellt werden kann. Weitere Informationen finden Sie [`revertToVersionId`](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

24. Juli 2024

Erzwingen Sie die Funktionalität für die Änderung des Bilddatensatzes

24. Juli 2024

HealthImaging stellt den `Overrides` Datentyp mit dem optionalen `forced` Anforderungsparameter bereit. Die Einstellung dieses Parameters erzwingt die `CopyImageSet` Aktionen `UpdateImageSetMeta` `data` und, auch wenn Metadaten auf Patienten-, Studien- oder Serienebene nicht übereinstimmen. Weitere Informationen finden Sie unter [Overrides](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

- `UpdateImageSetMeta` `data` Force-Funktionalität — HealthImaging führt den optionalen `force` Anforderungsparameter für die Aktualisierung der folgenden Attribute ein:
 - `Tag.StudyInstanceUID`, `Tag.SeriesInstanceUID`, `Tag.SOPInstanceUID`, und `Tag.StudyID`
 - Hinzufügen, Entfernen oder Aktualisieren von privaten DICOM-Datenelementen auf Instance-Ebene

Weitere Informationen finden Sie [UpdateIma](#)

[geSetMetadata](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

- **CopyImageSet Force-Funktionalität** — HealthImaging führt den optionalen `force` Anforderungsparameter zum Kopieren von Bilddaten ein. Die Einstellung dieses Parameters erzwingt die `CopyImageSet` Aktion auch dann, wenn Metadaten auf Patienten-, Studien- oder Serienebene im `sourceImageSet` und `destinationImageSet` nicht übereinstimmen. In diesen Fällen bleiben die inkonsistenten Metadaten in der `destinationImageSet` unverändert. Weitere Informationen finden Sie [CopyImageSet](#) in der HealthImaging AWS-API-Referenz.

[Kopieren Sie Teilmengen von SOP-Instanzen](#)

HealthImaging erweitert die CopyImageSet Aktion, sodass Sie eine oder mehrere SOP-Instanzen von a auswählen könnensourceImageSet , um sie in eine destinationImageSet t zu kopieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Kopieren eines Bilddaten satzes](#).

24. Juli 2024

[GetDICOMInstanceMetadata für die Rückgabe von DICOM-Instanz-Metadaten](#)

HealthImaging stellt die GetDICOMInstanceMetadata API zur Rückgabe von DICOM Part 10-Metadaten (.jsonDatei) bereit. Weitere Informationen finden Sie unter [Abrufen von Instance-Metadaten](#).

11. Juli 2024

[GetDICOMInstanceFrames für die Rückgabe von DICOM-Instanz-Frames \(Pixeldaten\)](#)

HealthImaging stellt die GetDICOMInstanceFrames API zur Rückgabe von DICOM Part 10-Frames (multipart Anfrage) bereit. Weitere Informationen finden Sie unter [Instanz-Frames abrufen](#).

11. Juli 2024

Verbesserte Unterstützung für nicht standardmäßige DICOM-Datenimporte

HealthImaging bietet Unterstützung für Datenimporte, die Abweichungen vom DICOM-Standard beinhalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Einschränkungen für DICOM-Elemente](#).

28. Juni 2024

- Die folgenden DICOM-Datenelemente können bis zu 256 Zeichen lang sein:
 - Patient's Name (0010,0010)
 - Patient ID (0010,0020)
 - Accession Number (0008,0050)
- Die folgenden Syntaxvariationen sind für Study Instance UID, Series Instance UID, Treatment Session UID, Manufacturer's Device Class UID, Device UID, und Acquisition UID zulässig:
 - Das erste Element jeder UID kann Null sein
 - UIDs können mit einer oder mehreren führenden Nullen beginnen
 - UIDs können bis zu 256 Zeichen lang sein

Ereignis-Benachrichtigungen	HealthImaging lässt sich in Amazon integrieren EventBridge , um ereignisgesteuerte Anwendungen zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden. EventBridge	5. Juni 2024
GetDICOMInstance für die Rückgabe von DICOM-Instanzdaten	HealthImaging stellt den GetDICOMInstance Dienst zur Rückgabe von DICOM Part 10-Instanzdaten (.dcmDatei) bereit. Weitere Informationen finden Sie unter Eine Instanz abrufen .	15. Mai 2024
Kontoübergreifender Import	HealthImaging bietet Unterstützung für Datenimporte aus Amazon S3 S3-Buckets, die sich in anderen unterstützten Regionen befinden. Weitere Informationen finden Sie unter Kontoübergreifender Import .	15. Mai 2024

Verbesserungen bei der Suche nach Bilddatensätzen

HealthImaging SearchImageSets action unterstützt die folgenden Suchverbesserungen. Weitere Informationen finden Sie unter [Suchen nach Bilddatensätzen](#).

3. April 2024

- Zusätzliche Unterstützung für die Suche nach UpdatedAt und SeriesInstanceUID
- Suchen Sie zwischen Startzeit und Endzeit
- Sortiere die Suchergebnisse nach Ascending oder Descending
- Parameter der DICOM-Serie werden in Antworten zurückgegeben

Die maximale Dateigröße für Importe wurde erhöht

HealthImaging unterstützt eine maximale Dateigröße von 4 GB für jede DICOM P10-Datei in einem Importauftrag. Weitere Informationen finden Sie unter [Servicekontingente](#).

6. März 2024

Übertragungssyntaxen für JPEG Lossless und K HTJ2

HealthImaging unterstützt die folgenden Übertragungssyntaxen für Jobimporte. Weitere Informationen finden Sie unter [Unterstützte Übertragungssyntaxen](#).

16. Februar 2024

- 1.2.840.10008.1.2.4.57 — JPEG Lossless, nicht hierarchisch (Prozess 14)
- 1.2.840.10008.1.2.4.201 — JPEG 2000-Bildkomprimierung mit hohem Durchsatz (nur verlustfrei)
- 1.2.840.10008.1.2.4.202 — JPEG 2000 mit hohem Durchsatz und RPCL-Optionen, Bildkomprimierung (nur verlustfrei)
- 1.2.840.10008.1.2.4.203 — JPEG 2000-Bildkomprimierung mit hohem Durchsatz

Getestete Codebeispiele

HealthImaging Die Dokumentation enthält getestete Codebeispiele AWS SDKs für AWS CLI und für Python JavaScript, Java und C++. Weitere Informationen finden Sie unter [Codebeispiele](#).

19. Dezember 2023

Die maximale Dateianzahl für Importe wurde erhöht

HealthImaging unterstützt bis zu 5.000 Dateien für einen einzigen Importauftrag. Weitere Informationen finden Sie unter [Servicekontingente](#).

19. Dezember 2023

Verschachtelte Ordner für Importe	HealthImaging unterstützt bis zu 10.000 verschachtelte Ordner für einen einzelnen Importauftrag. Weitere Informationen finden Sie unter Dienstkontingente .	1. Dezember 2023
Schnellere Importe	HealthImaging bietet 20-mal schnellere Importe in allen unterstützten Regionen. Weitere Informationen finden Sie unter -Service-Endpunkte .	1. Dezember 2023
AWS CloudFormation Unterstützung	HealthImaging unterstützt Infrastructure as Code (IaC) für die Bereitstellung von Datenspeichern. Weitere Informationen finden Sie unter HealthImaging Ressourcen erstellen mit. AWS CloudFormation	21. September 2023
Allgemeine Verfügbarkeit	AWS HealthImaging ist in den Regionen USA Ost (Nord-Virginia), USA West (Oregon), Europa (Irland) und Asien-Pazifik (Sydney) und Asien-Pazifik (Sydney) verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter -Service-Endpunkte .	26. Juli 2023

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.